John Carter Brown
Library
Brown University

WO20999

By Christph SAUR jr.
Isrid. Er 6777.

6/87
collated
complete
NK

f 95-

Eine

Nützliche

Anweisung

Oder Beyhülfe

Vor die Teutschen

Um

Englisch zu lernen:

Wie es vor Neu-Ankommende und anders im Land gebohrne Land- und Handwercks-Leute, welche der Englischen Sprache erfahrne und gute Schulmeister und Preceptores ermangelen, vor das bequemste erachtet worden; mit ihrer gewöhnlichen Arbeit und Werckzeug erläutert.

Nebst einer

GRAMMATIC,

Vor diejenigen/

Welche in andern Sprachen und deren Fundamenten erfahren sind.

Germanton/

Gedruckt und zu finden bey Christoph Saur/ 1754.

RÉSERVE

Vorrede

GLeichwie aller Anfang schweer ist, also gehet es auch vielen Teutschen mit der Englischen Sprache/ zumahlen wann sie auch wollen Englisch lesen lernen; dann im Teutschen werden alle Buchstaben im A.B.C. und im Lesen ausgesprochen wie sie lauten, ausgenomen ph wird als ein f ausgesprochen, und y. vor ein i. selten das c vor k; im Englischen aber hat offt ein Buchstabe viererley Thon, zum Exempel; Das a lautet bald wie ä, bald wie e, bald wie a, bald wie o: Und so ist schier kein Englischer Buchstabe der in allen Worten einerley Thon und Laut hat. Wer sich nun eines Buchs bedienen will zur Englischen Sprache, der muß vorerst lernen wie die Buchstaben im A. B. C. heissen und genennet werden: Hernach auf wie manche Weise sie ausgesprochen werden, und wañ er dieses wohl gefaßt hat, so muß er nach der Englischen Aussprache lesen lernen.

Diejenige welche in der Jugend bey einem Schulmeister lesen lernen, die lernen alle Buchstaben in verschiedenen Worten aussprechen von Hören-sagen; die aber keine Schulmeister noch Informator haben, und sich in einem Buch üben wollen, denen hat man zum Dienst erklärt, wie sie die Buchstaben nennen und aussprechen müssen, in vielerley Worten auf den zwey ersten Bogen: Und diese 2 Bogen dienen hauptsächlich dazu, daß erst das A. b. c. recht gelernet werde, mittlerweile werden doch viele Worte dabey in ein gut Gedächtnuß gefaßt. In den nächsten 2 Bogen wird gelehrt wie die Worte ausgesprochen werden. Wer sich dann in den 4 ersten Bogen im Lesen fleissig geübt, dem komt es hernach desto leichter an, das übrige zu lesen. In den 2 letzten Bogen vor der Grammatic kommen manche Worte und Namen nochmahl vor, welche in den vorigen Bogen gutentheils schon vorkommen sind; es ist aber deßwegen geschehen, daß die Handthierungen ihre Werckzeuge womit sie umgehen allemahl beysammen finden mögen.

Mögte doch hiervon nichts zur Eitelkeit und Sünden gereichen, sondern zu Gottes Ehren.

Der Engeländer Buchstaben.

A. a.	eh.	N. n.	en.
B. b.	bi.	O. o.	oh.
C. c.	si.	P. p.	pi.
D. d.	di.	Q. q.	kiu.
E. e.	ih.	R. r.	er.
F. f.	eff	S. s.	eß.
G. g.	dschi.	T. t.	ti.
H. h.	etsch.	U. u.	iu. vauel
I. i.	ei.	W. w.	dobbeliu.
J. j.	dschad.	X. x.	ex.
K. k.	ke.	Y. y.	wei.
L. l.	ell.	Z. z.	sed. oder
M. m.	em.		Iseb.

Die Buchstaben werden getheilet in Vocales oder Selbst-Lautende: und Consonantes oder Mit-Lautende. Vocales oder Selbst-Lautende sind die Buchstaben, die man sagen und hören kan, ohne einen andern Buchstaben dazu zunehmen: und sind eigentlich A. E. I. O. U. und Y.

Consonantes oder Mit-Lautende, sind, die man nicht aussprechen und hören kan, man nehme denn einen Vocal-Buchstaben zu hülffe. als b c d und alle andere.

Diesen Unterscheid muß man anmercken, damit man die Regeln verstehen könne.

Von dem A. a.

Das A. a. welches die englische eh nennen, hat einen vierfachen thon bey ihnen; denn man sprichts zuweilen aus als ein langes deutsches a im wort Saal. Zuweilen lautet es wie ein kurtzes deutsches a. als im worte all. Man liest es auch als ein deutsches langes e. wie im wort Meer. Und endlich als ein kurtzes teutsches e, wie im Wort Geld.

Wann

Wann ein ll auf das a folget, und mit dem a in einer Sylbe stehet, so ist das a so viel als ein langes deutsches a. oder als ein doppelt aa. Zum Exempel.

all	alles	aal.
call.	rufen	Kaal.
small	klein	smaal.
tall	hoch	tahl.
a Wall	Mauer	Wahl

ausgenommen shall soll schall. ꝛc.

Das a wird auch gelesen wie im deutschen das aa oder ein langes a. wenn das a vor einem l und d stehet. als.

scalded.	verbrannt.	skaaldet.
Thraldom	Dinstbarkeit.	Thraaldom.

Wenn nach dem a ein lk folget, so spricht man das a nicht anders aus als im deutschen ein aa. oder ah oder ein langes a, ah, als:

walk	gehen.	wahk.
talk	reden.	tahk.
Chalk	Kreide.	Tschaak.

Wann das a vor lf. stehet, so spricht mans auch aus, wie ein aa. oder ein langes a, ah, als:

false.	falsch	fahls.
Balsom.	Balsam	Bahlsom.
Palsy.	die Gicht.	Pahlsi.

Wenn ein lt auf das a folget, so ist das a eben so viel als das aa oder ein langes a, ah, als:

to halt	halten.	hahlt.
exalt	erhöhen.	exahlt.
Malt	Maltz.	Mahlt.
Salt	Salz.	Sahlt.

Wenn das a zwischen einem w und r stehet, so hat es auch den Laut als ein deutsches aa. oder als ein langes a. als.

War.	Krieg.	Waar.
warm.	warm	waarm.
warn.	warnen.	waarn.
a Dwarf.	Zwerg	dwahrf.

Wenn das qu. vor dem a stehet, so spricht man das a aus

aus wie ein deutsches a, oder ein kurtzes a: als

a Qualm.	ein Eckel.	Quam.
Quality.	Beschaffenheit.	Qualliti.
Quarrel.	ein Streit.	Querel.
to squander	verschwenden	squander

Wan das a nach einem w stehet, so wird es in einigen Wörtern als ein kurtzes deutsches a ausgesprochen, als:

wan	bleich	wan
a Wand.	eine Ruthe.	wand.
wash.	waschen.	wasch.
a Watch.	eine Sack-Uhr	Watsch.
Want	Mangel	Want.

Wen das a in einem Wort stehet, das sich mit einem e endiget, und zwischen dem a und e stehet ein Consonans oder ein mitlautender Buchstab, so hört man das e gar nicht, und spricht das a aus als ein ee. oder ein langes e als:

Face	Gesicht.	Fähs
Name.	der Nahme.	Neem.
Care.	die Sorge.	Keer.
Mare.	eine Stutte.	Meer.
Age	das Alter.	ähdsch.

Wenn das a am Ende einer sylbe stehet, und die darauf folgende sylbe hat zum Anfang einen Consonans, oder mitlautenden Buchstaben, so wird das a gelesen als wie ein deutsches e oder ä als:

Favour.	Gunst.	Fähver.
many.	viel.	meni.
Raven	ein Rabe	Räven
Mary	die Maria.	Meri.

ausgenommen Water Wasser Wahter. ꝛc.

Man spricht das a aus als ein deutsches ee. wenn es an der Endigung eines Wortes auf ague stehet, als:

Plague.	die Best.	Pleeg.
Hague.	Haag.	Heeg.

Endiget sich ein Wort auf ange, so liest man das a als ein deutsches ee. als:

strange.	fremd.	streendsch.

change. verändern tscheendsch.
Angel. ein Engel. eendschel.

In den Worten die sich auf aste endigen, lieset man auch das a als ein deutsches a. als:

haste. eil. hähst.
waste. wüste wäst.
taste. kosten. tähst.

Am Ende eines wortes das im Englischen vorkommt aber aus einer andern Sprache herkömt, lieset man das a auch als ein deutsches á. als:

Huzza ein Freuden-Geschrey. lies hossáh

Wenn sich ein Wort mit einem a anfängt, so spricht man das a aus, als ein deutsches e oder ä kurtz, als:

as. als. äs.
and. und. änd
alone. allein. elon.

In Worten von einer Sylbe die sich mit einem Consonans, oder Mitlautendem Buchstab endigen, spricht man das a aus als ein deutsches ä kurtz, als

hard. hart. härt.
glad. freudig. gläd.
Man. ein Mann. Männ.
Hand. eine Hand. Händ.
Land. Land Länd.

Endiget sich ein Wort auf arge, so hört man das e nicht, und spricht das a kurtz aus, als ein deutsches ä. als:

large. groß. lärdsch.
charge. aufbürden. tschärdsch.
Barge. ein Lust Schiff. Bärdsch.

In den meisten sylben die sich mit einem Consonans oder Mitlautenden Buchstaben endigen, spricht man das a kurtz aus, als ein deutsches e oder ä. als:

happy. glücklich. häppi.
Barly. Gersten. Bärly,
a Bastard. ein Hur Kind. Bästerd.
Mustard. Senf. Mästerd.
eternal. ewig. eternel.

Grammar

Grammar.	die Grämatic.	Grämer.
an Altar.	ein Altar.	Alter.
Chamber.	Kammer	Tschämber
Partridge.	Rebhun.	pärtridsch.

Im Anfang der Worte wan das a eine sylbe allein aus macht.

again.	wieder.	ägän.
abide.	verbleiben.	abeid.
above.	oben.	ábov.
abroad.	draussen.	ábrahd.
awake.	erwachen.	áwäkk.
abate.	abziehen.	ábäht.
alone.	allein	álohn.
abuse.	Mißbrauch.	ábius.

Von dem Buchstabe. B.b.

Das b ist von dem p wol zu unterscheiden, und gelind aus zusprechen denn viele Worte heissen gantz was anders, wenn man sie weich aus spricht als wenn man sie nach dem p hart redet, als zum exempel.

Bear.	Bihr.	heist ein Bär.
Pear.	Pihr.	heist eine Birn
Bull.	ein Stier	Bull.
pull.	ziehen.	pull.
Brick.	Ziegelstein.	brick.
Prick	ein Stachel.	prigk.
Bail.	Bürge.	beel.
Pail.	Wasser-Eimer.	peel.

Wenn b und t in einer sylben stehen und das b stehet gleich vor dem t so wird das b im lesen nicht gehört, als:

Debt	die Schuld.	Det.
Debtor.	ein Schuldner.	Detter
Doubt,	der Zweifel.	Daut.

Wenn das m und b in einer sylbe stehen, und das b stehet gleich hinter dem m. so wird das b im lesen nicht gehört, und zu weilen machts die sylbe lang. als.

Lamb.	ein Lamm.	Lämm.
Limb.	ein Glied.	Limm.
Dumb.	stumm.	Domm.
Comb.	ein Kamm.	Koom.
Climb	klettern.	Kleim.
Womb.	der Mutter-Leib.	Wuhm.

Von dem Buchstab C. c.

Das C wird zuweilen als ein deutsches K, zuweilen als ein deutsches ß, zuweilen als ein sch, ausgesprochen, und zuweilen gar nicht gehört.

Wenn das c vor einem a, oder o oder u stehet, so spricht mans aus als ein k, im deutschen. als:

cut.	zerschneiden.	Kott.
Care.	die Sorge.	Keer,
come.	komm.	Komm.

Endiget sich ein sylbe auf c, so liest man das c als ein k. als:

Account.	die Rechnung.	Ekkauunt.
occur.	entgegen komen.	akkur.
Succes.	der Fortgang.	Sukßeß

Wenn das c vor einem andern Consonans stehet, es sey im Anfang oder am Ende des Worts, so liest man das c als ein k. als:

Cros.	Creutz.	Kraß.
Back.	der Rücken.	Bäck
Neck.	der Halß.	Näck

Stehet das c vor einem e. i. oder y, so liesst man es scharf, etwa wie ein ß. als.

City.	die Stadt.	ßitti.
Center.	der Mittel-Punct	ßenter
Legacy.	die Gemeindschafft.	ligeßi

Hat man ein Wort darin die sylbe ce oder ci stehet, und es folget gleich auf diese sylbe ein ander Vocal oder

selbst

selbst lautender Buchstab, so spricht man das c aus wie im deutschen das sch, als:

gracious.	gnädig.	greschius.
Ocean,	das Meer.	Oschean
ancient.	alt.	enschient.

Das c wird in etlichen Worten gar nicht gehört. als:

Indictment.	die Anzeige.	Indeitment.
Victuals.	Eß-Waar.	Vittels.

Von dem Buchstab. D. d

Das d muß man weich aussprechen und vom t wol unterscheiden, als:

led, geführt. led. let, lassen, lett.
nod, mit dem Kopf wincken, ließ nad.
not nicht ließt man natt.

Das d wird im geschwinder Rede in einigen Worten wenig gehört. als:

handsome.	schön.	hensum.
Friendship.	Freundschafft.	Frenschip
Worldly.	weltlich	worlli.
Wednesday.	Mittwoch	wensdäh

Auch wirds in solchen Reden nicht gesprochen als: come and see, go and fetch, stay and try und dergleichen, sage Kum än sih, goh än fetsch. stäh än trey. ꝛc. das ist komm und siehe. gehe und hole. warte und probirs.

Von dem Buchstaben. E. e.

Das e wird gelesen bald als ein langes i, oder ie, im Worte viel; bald als ein kurtzes i, oder als das i im worte gib; bald als ein deutsches e. im Worte Herr; bald aber wird es in der Aussprache gar nicht gehört. Wenn das e in einem Worte stehet das nur eine Sylbe aus macht, und sonst keinen selbst-lautenden Buchstaben hat, so spricht man gedachtes e aus, wie im deutschen das ie im worte viel. oder ih als:

be	seyn	bih	He.	Er.	hih
she.	sie.	schih			

me.	mich.	mih
we.	wir.	wih.
je.	ihr.	jih.
aus genommen the.	der.	the.

In sehr vielen Worten die zuletzt ein e haben das doch nicht ausgesprochen wird, wird ein vorhergehendes e nicht anders gelesen, als im deutschen ein ie als:

here.	hier.	hier.
these.	diese.	dieß.
severe	strenge	sevier.
sincere	aufrichtig.	sinßier.

Wenn sich ein Wort mit einem e anfängt, so sprichs man das e a... wie ein deutsches i: als:

Evil	übe	Iviel.
Evening	Abend	Ivining.
even	eben	ihv'n.
eternal	ewig	iternel
Englisth.	englisch	Ingliſch.
Egypt	Egypten	Ihdschipt.

Wenn das e am ende einer Silbe stehet, worin sich kein ander selbst lautender Buchstab findet, so spricht mans aus als ein deutsches i. als:

Delight	Ergötzung	Dilei
Gardener	ein Gärtner	Gärdiner
create	erschaffen	kriäth

Wenn das e in einer Silbe stehet die sich mit einem mitlautenden Buchstab endet, wird es gemeiniglich als ein deutsches e gelesen als:

End	das Ende	End
Hell	die Hölle	Hell
together	zugleich	togedder.

Doch in den Worten die mit dem Vorwörtchen em und en stehen, spricht mans als ein deutsches i aus, als:

embolden	erkühnen	imboldn;
embrace	umarmen	imbrees.
encourage	ermuntern	incorredsch.
entreat.	ersuchen	intriet,

enjoy

enjoy.	genießen	indschai.

Auch in der ersten sylbe eines worts wirds als ein i gelesen, als:

elect	wählen	ilect
eject	auswerffen	idschäckt
erect	aufrichten	irect
eternal	ewig	iternäl
believe	glauben	bilihv
beseech	bitten	bisierſch
prepare	zubereiten	pripähr
severe	streng	ſiviehr

Das e wird nicht gelesen, wenn es an ende eines worts stehet, und einen mitlautenden buchstab vor sich hat, der auf einen andern selbst-lautenden folgt. als:

lame	lahm	leem.
there	da	dehr.
like	gleich	leick.
some	einige	ſomm.
mute	stumm	miuth.

Das e wird gleichsam verschluckt wenn es am ende stehet, und ein l oder r vor sich hat: als:

Table	der Tisch	Teebl. auch Täbl
able	tüchtig	äbl
Fire	Feuer	Feir
Acre	Acker	äckr
idle	faul	eid'l

Wenn sich ein Wort auf en endiget, so hört man das e wenig oder gar nicht, als:

		chosen	erwählt tschosn
open	offen	opn	
often	offt	affn	
beaten	geschlagen	biten	
hidden	verborgen	hidden	

In einigen Worten die sich auf ed endigen, hört man das e auch nicht, als:

ordered	verordnet	arder'd
loved	geliebt	lovd
asked	gefragt	eskt

marked	gezeichnet	märckt
received	empfangen	risiv'd

Vom Buchstab F. f.

Das F spricht man härter aus, denn das v als meist wie im deutschen

fain	gerne	feen
vain	eitel	veen

In dem Wörtlein of welches so viel ist als im deutschen des f da wird das bisweilen gar nicht gehört. als

break of day.	der anbrechende tag ließ breeck e de.
a Pound of Meat	ein pfund Fleisch, ließ a Paund e miet.

Vom Buchstab G. g.

Mann lieset das g bisweilen als ein deutsches g bisweilen aber als dsch. bisweilen als ein f. und zu weilen hört mans gar nicht.

Wenn das g vor einem a. o. und u stehet, so lieset man es als ein deutsches g: als:

Garden	Garten	Gärdn
God	Gott	Gad.
Gut	der Darm	gott.

Wenn das g vor einem mitlautenden buchstab stehet, so wirds als ein deutsches g gelesen, als:

glad.	frendig.	gläd
great.	groß.	greet.
Eagle.	ein Adler.	igel.

Mann spricht das g aus wie ein deutsches g. ja fast wie gk, wenn gedachtes g am Ende eines Wortes stehet, als:

Dog	ein Hund	dagk.
Bag	ein Sack	Bägk.
Fog	der Nebel	Fagk.

Wann zwey g gleich auf ein ander folgen, so spricht man beide aus wie g, im deutschen. als:

Dagger	ein Do ch	Degger.
Beggar	ein Bettler	Begger

Bigger

Bigger	Dicker	Bigger.

In den Englischen Worten die aus der deutschen oder Holländischen Sprache kommen, spricht man das g aus als ein deutsches g. als:

Finger	ein Finger	Fingher.
begin	anfangen	begin.
Hunger	Hunger	Hungher.

In den Ebräischen und Grichischen Nahmens-Wörtern lieset man das G wie ein deutsches g. als:

Gibea	ließ	Gibieh.
Gilgal	ließ	Gilgel.
Gideon	ließ	Gidion.

Wenn gu beysammen stehen, und es folgt gleich darauf ein selbstlautender Buchstab, so hört man das u gar nicht, und spricht das g nicht anders aus, als ein deutsches g, als.:

Guard	die Wache	Gärd.
Guide	ein Wegweiser	Geid.
Guile	der Betrug	Geil.

Fänget sich ein wort mit gh an, so hört man das h gar nicht, und lieset das g als ein deutsches g. als:

Gherkin	ein saure Gurcke	Gerkin.
Ghost	der Geist	Goast
Guess	Muthmaßung	Gäß

Wenn gue am ende eines wortes stehen, so hört man das u und e nicht und lieset das g als ein deutsches g. als:

League	ein Bund	Lieg.
Plague	die Pest.	Pleeg.
Tongue	die Zunge	Tong.

Das g wird ausgesprochen wie dsch. wenn es vor e, i und y stehet, als:

Genesis,	ließ	dschenisis.
genteel.	fein	dschentiel.
Gentile	ein Heyde	dschenteil.
Ginger	Ingwer.	dschindscher.

Endiget sich ein Wort auf ge so hört man das e gar nicht, und lieset das g wie im deutschen das dsch. als.

Bridge

Bridge	eine Brücke	Briosch
Judge	ein Richter	Dschodsch.
Cage	ein Kefig	Keedsch.

Wenn gh am Ende eines Worts stehet, so hört man das gh gar nicht, als:

nigh	nahe	nei.
Hough	die Kniescheibe	Hau.
Plough	ein Pflug	Plau.

Wenn auf gh ein t folget, so hört man das gh gar nicht, als:

Light	Licht	Leit.
Night	die Nacht	Neit.
Right	Recht	Reit.

Es sind nur wenige Worte darin man das gh als ein ff lieset. als:

Cough	der Husten	Kaaf.
rough	rauh	roff.
enough	genug	enoff.
tough	zah	toff.
Trough	ein Trog	Traaf.

Wenn gm in einer sylbe beysammen stehen so hört man das g wenig, oder gar nicht. als:

Phlegm. daß Wäßrige im menschlichen leibe, ließ fliem.

Apophthegm, ein sinnreicher Ausspruch, ließ: Eppothem.

Wenn gn in einer sylbe stehen so hört man das g auch nicht, als:

reign	regieren	rehn.
a Sign	ein Zeichen	e Sein.
Condign	verdient	Kandein.
benign	gütig	benein.

Bey gn in gnash, gnat, gnaw gnomon ꝛc. wirds gesprochen: hnäsch/ hnät/ hna/ und nicht gnäsch/ gnät/ gnah; item bey gue wird das e nicht gelesen, als Catalogue Cätalohk. Tongue, die Zunge Tong.

Folgende worte werden also gesprochen:

give

give	geben	ghivv
begin	anfangen	beghin
forgive	vergeben	vorghivv
geld	verschneiden	gheld
Giver	Geber	Gaivver
Gift	Gabe	Ghifft
Girdle	Gürtel	Ghirdel
eager	fleisig scharff	ihgher
Hunger	Hunger	Hungher
Anger	Zorn	Angher
giddi	schwindlicht	ghiddi ꝛc.

Vom buchstab H. h.

Das h wird etwas gelinder ausgesprochen, als ein deutsches h. als:

Hand	Hand	Hend	Help	hülfe	help
Hope	Hofnung	Hoop	Hill	hügel	Hill
Hurt	Schaden	Hort			

In einigen worten die ein h haben, wird es gar nicht gehört. als:

Honour	die Ehre	Onnor
Hour	die Stunde	Aur
humble	demüthig	ombel
John	Johann	dschan
Heir	Erbe	eehr
Herb	Kraut	iärb

Es hat einen besondern Gebrauch wenn das c davor stehet, und ch wird bald als tsch in dem worte deutsch; bald als ein k im worte kranck; bald als ein sch im worte schuld gelesen, und bisweilen hört man es gar nicht.

In den englischen Worten wird das ch ordentlich gelesen wie im deutschen das tsch, als:

rich.	reich.	ritsch.
much.	viel.	motsch.
Church.	die Kirche.	Tschortsch
Chair.	ein Stuhl.	Tscheer.
Chamber.	die Kamer.	Tschember
Cherri.	Kirschen.	Tcherri.

In

In den meisten Wörtern die aus dem Griechischen und Ebräischen herkommen, liest man das ch als ein deutsches k oder ck. als:

Christ	Christus.	Kreist
Stomach.	der Magen	Stomeck.
Michael.	Michel.	Meikel.
Anchor.	Ancker	ánker.
Ach	Weh.	ák.
Had-ach	Hauptweh	Hád-ák.
Tooth-ach	Zahn-Weh.	Tuth-ák

Wenn sch in einer Sylbe stehen, so liest mans wie sk, als

Scheeme	ein Abriß.	Skiem.
School.	die Schule	Skuul
Scholar.	ein Schüler.	Skaller.

Man liest das ch in einigen Worten die aus dem Frantzösischen kommen wie sch. als:

Chagrin.	der Kumer	Schegrin.
Capuchin.	ein Kapuciner	Kepuschin

Nur wenige worte sind es, darin man das ch gar nicht hört. als:

Drachm.	ein Quintgen	drám.
Yacht.	Jacht Schiff	Jet
Schism	eine Spaltung.	Sism. aber bey
Orchard.	Baum-Garten.	ließ Artschárd.
catch.	fangen.	kátsch.
Arch.	Ertz.	ártsch. als:
bey Archduke.	Ertz-Hertzog.	ártschduck.
Archbishop.	Ertz-Bischoff.	ártschbischop.

Von dem Buchstaben. I. i.

Das Englische i wird zu weilen ausgesprochen, als ei im deutschen wort mein; zuweilen aber als ein deutsches i kurtz, wie im worte Sinnen; zuweilen als ein langes i oder ein deutsches ie in dem worte viel; zuweilen als ein deutsches ö im worte Hörner; zu weilen aber wird es gar verschlungen und nicht gehört.

Wenn das i in einem worte stehet das sich mit einem

e en

e endiget, und es stehet ein mitlautender buchstab zwischen dem i und e, so hört man das e gar nicht und das i liest man nicht anders als im deutschen die sylbe ei, als:

Time.	die Zeit	Teim	mine	mein	min
Life.	das Leben	Leif.	fine.	schön	fein
a Wife.	eine Ehefrau.	a Weif.	five.	funf.	feiv
to raise.	aufstehen	reise			

Auch in mehrsilbigen Worten die hinden ein e haben, als

Paradise.	Paradieß.	Päradeiß.
Surmise.	Muthmasung.	Surmeiß.
to advise.	rathen.	ädveiß.
to contrive.	überlegen.	kantreif
to chastise.	strafen.	tschästeiß.
to confine.	verhafften.	kanfein.
to invite.	einladen.	inveit.
to confide.	vertrauen.	kanfeid.
to revile.	schelten.	reveil.
to revive.	erquicken:	reveiv.

Wenn sich ein wort auf ild oder ind endiget, so lautet das i nicht anders als im deutschen die sylbe, ei als:

Child.	ein Kind	Tscheild.
wild.	wild.	weild.
kind.	geneigt.	keind.
blind.	blind.	bleind.
to grind	schleiffen oder mahlen,	greind

Wenn ein gh auf das i folget, so hört man gh gar nicht, und spricht das i aus wie im deutschen ei. als:

High	hoch.	hei.	a sigh	seufzer.	seith
nigh.	nahe.	nei.	night.	nacht	neit
slight.	schlecht.	sleit.	right.	recht.	reit
Fright.	Schröcken	Freit.	Light.	Licht	Leit.

Wenn ign in einer sylbe stehen, so hört man da g gar nicht, und spricht. das i aus, als im deutschen das ei, als:

Condign.	verdinst.	kandein.
assign.	überzeichenen	äßein.
benign.	gutig.	benein.

Sign

Sign	ein Zeichen.	Sein.

Wenn das i eine Sylbe endiget, und der Thon fället auf solche Sylbe, und die folgende Sylbe hat im Anfang einen selbstlautenden Buchstaben, so liest man das i als im deutschen das ei als:

Dial.	eine Sonnen-Uhr	Deiel.
fiery.	feurig	feiri.
Liar.	ein Lügner	Leier

Überhaubt liest man das i als im deutschen das ei wenn es eine Sylbe endiget, darauf der Thon fällt. als:

Bridle.	der Zaum	Breidel.
Cider.	Aepfelwein	Seider.
Friday.	Freytag	freidi.

Man liest auch in einigen wenigen worten die sich mit dem i anfangen das i wie im deutschen das ei. als:

I.	ich	Ei.
Ice.	das Eis	Eiß.
idle.	faul	eidel.
Iron	Eisen	eiern.
Isle	eine Insul	Eil. Eiland
Idol.	ein Abgott.	Eidel.

Man hat auch das i in folgenden worten als ein deutsches ei zu lesen. als:

Christ.	Christus.	Breist.
climb.	kleitern.	kleim.
Indictment.	die Anklage.	Indeitment,
Pint.	ein Schoppen	Peint.
Tithe.	der Zehenden	Teith
to Wreath	drehen krümmen	reith
ninth	der neunte	neinth
whilst	in dem	weilst

Man spricht das i kurtz aus, wie ein deutsches i wenn es in einer sylbe steht die sich auf einen mitlautenden buchstab endiget, als:

King	der König	King
Hill	ein Hügel	Hil
will	will	will

Ditch

Ditch	Teich	Thüdsch
begin	anfangen.	bigínn
big	dick	bigg
Pin	Stecknadel	Pinn
Gift	eine Gabe	Gifft

Man liest das i kurtz als ein deutsches i wenn es vor zwey mittlautenden buchstaben in einer sylbe stehet, obgleich ein e am Ende kommt das man nicht ausspricht als:

a Hinge	Thür-Angel	Hindsch
Prince	der Fürst	Prinß
since	sintemahl	sinß
to mince	klein schneiden	minß

Wenn ein wort mit einem i anfängt so liest man ordentlich das i kurtz als ein deutsches i. als:

ill	übel	ill
Inch	ein Zoll	Inesch
Issue	der Fortgang	Isshiu

Wenn ein wort viel sylben hat, und sich auf ice endiget, so spricht man das i kurtz aus, wie ein deutsches i, und hört das e gar nicht. als:

Prentice	ein Lehr-Jung	Prentiß
Service	der Dinst	Servis
Notice	Kundschafft	Nottis

Wenn sich ein wort auf ile endiget, und mehr als eine sylbe hat, so spricht man das i ordentlich aus wie im deutschen ein i, als:

fertile	fruchtbar	fertil.
reptile	krichend	reptil.
subtile	dünne	subtil.

In den meisten Worten die sich auf ine endigen, und mehr als eine sylbe haben hört man das e gar nicht, und spricht das i als ein deutsches i kurtz:

Urine	der Urin	Piss Jurin.
Medicine	die Artzney	Medßin.
determine	beschliessen	determin.

In den meisten Worten die sich auf ise endigen und

mehr als eine sylb haben, liesst man das i kurtz, wie das deutsche i, und hört das e gar nicht, als:

Promise	ein Versprechen	Prammis
Treatise	ein Tractat	Trietis.

In etlichen Worten die sich auf ite endigen, liesst man das i auch als ein deutsches i, als:

infinite	unendlich	infinit.
Respite	Rast	Respit.
exquisite	aus nehmend	exquisit.

In sehr vielen Worten die sich auf ive endigen, und mehr als eine sylbe haben hört man das e gar nicht, und liesst das i als ein deutsches i. als:

captive	gefangen	Käptiv.
Olive	eine Oliven	Oliv.
native	angebohren	netiv.

Wan das i in einem Worte stehet das viel sylben hat und es stehet am Ende einer sylbe, darauf noch eine andere folget, so spricht mans aus wie ein deutsches i kurtz. als:

vicious	lasterhaft	vischius.
capricious.	betruglich	Keptschius.
obedient	gehorsam	obidient.

In einigen worten spricht man das i lang aus, als ein deutsches ie, als:

gentile	artig	dschentiel.
Fatigue	Ermüdung	Fetiege.
Intrigue	Betrug	Intrieg.

Wenn das i vor einem r stehet, so liesst man es wie ein deutsches ö oder auch als ein deutsches o als:

Birth	die Geburt	Börth.
Shirt	das Hemd	Schört.
Bird	ein Vogel	Bord.
First	der Erste	Forst.

Es sind nur einige worte darin man das i gar nicht hört als:

Medicine	Artzney	Medsin.
Business	Geschäffte	Bisnes.

Venison

Venison	Wildpret	Venſen.
ordinary	ins gemein	ährdnärri.

Auch wie ein kurtzes i als:

Sieve	Sieb	Siv.
Miſchief	Unheil	Miſtſchiff.
Friend	Freund	Frieud.
Field	Feld	Fieid.
Belife	Glaub	Belief.
Piece	ein Stück	Pihs.

Von dem Buchſtaben. J. j.

Das engliſche dſchad ſpricht man allezeit aus wie im deutſchen das dſch, als:

Jew	ein Jude	Dſchiu.
Joy	die Freude	Dſchäi
Jail	das Gefängnuß	Dſcheel.
Jeſt	Schertz	Dſcheſt.

Von dem Buchſtab. K. k.

Das K k wird geleſen wie ein deutſches k als:

Key	der Schlüſſel	Ki.
Kill	umbringen	Kill.
drink	trincken	drinck.

Wenn das k vor einem n ſtehet und die ſylbe anfängt, ſo kan mans in der Ausſprache faſt gar nicht hören als:

Knee	das knie	Nie
Knife	das Meſſer	Neif.
know	wiſſen	noh.

Von dem Buchſtab. L. l.

Das l lieſet man wie das deutſche l und merckt nur dieſes dabey, daß es in den Worten, die ſich auf alf, alk, olk, und alm, alv, endigen nicht gehört werde, als:

half	halb	häf

talk	reden	taak
Folks	das Volck	Fooks
Calm	Meer-Stille	Käm.
Calve	Kalb	Käbf.
Halfpenny	ein halber Pens, ließ	Häpenni.

Auch hört mans nicht in einigen andern worten die man aus dem Gebrauch zulernen hat, und dayer gehören sonderlich die worte,

could	er konte	kud.
should	er solte	schud.
would	er wolte	wud.

Wenn sich ein wort auf ble oder cle, oder dle, oder fle, oder gle, oder kle, oder ple, oder tle endiget: so spricht man das e sehr kurtz als ein deutsches e aus, und hört das l so, als stünde es hinter dem e, als:

able	tüchtig	ebl.
Conventicle	eine heimliche Zusammenkunfft	Banventikl
Fidle	eine Geige	Fido'l.
Baffle	ein muthwilliger Aufschub	Bäff'l.
Eagle	ein Adler	Ig'l.
fickle	unbeständig	fick'l.
Apple	ein Apfel	Aepp'l.
Battle	eine Schlacht	Bätt'l.

Von dem Buchstab. M. m.

Ist zu mercken, daß man ihn nicht anders lieset, als da: deutsche m. nur das Wort Accompt ließt man Akkaunt die Rechnung.

Von dem Buchstab. N. n.

Wenn sich ein wort auf mn. endiget, so hört man das n. wenig oder gar nicht, als:

Autumn	Herbst	Atom.
condemn	verdammen	kandem.
Column	eine Saule	Kallom.

Von

Von dem Buchstab. O. o.

Das o lieset man zuweilen wie ein deutsches o; zuweilen wie ein deutsches a; zuweilen wie ein deutsches u; zuweilen wie ein deutsches e; zuweilen spricht mans gar nicht aus.

Wenn sich ein wort auf e endigt, und geht ein o vor dem e her, doch daß zwischen e und o ein Mitlaut oder Buchstab stehet, so hört man das e gar nicht, und spricht das o lang aus, als im deutschen das oo als:

alone	allein	ălohn.
Smoke	Rauch	Smook.
more	mehr	moor.
a Bone	ein Bein	e Boon.
a Drove	eine Herde	Drohv.
the Nose	Nase	Nohs.
Repose	Ruhe	Repohs.
to revoke	wiederrufen	revohk.
stole	gestohlen	stool.
whole	gantz	hohl.

Wenn sich ein Wort auf ein o endiget, so spricht man das o aus wie ein deutsches o. als:

lo	siehe	lo.
no	nein	no.
more	mehr	mor.

Wenn das o allein eine sylbe ausmacht und der darauf folgende Buchstab wird in der Aussprach nicht verdoppelt, so ließt man das o als im deutschen das o. als:

omit	unterlassen	omit.
obey	gehorchen	obee.
violet	violenblau	veiolet.

Wenn das o am Ende einer sylbe stehet, und der darauf folgende Buchstab wird in der Aussprach nicht verdoppelt, so ließt man das o als ein deutsches o. als:

Society	Gesellschafft	Sosaieti.
cohere	zusammen hängen	Kohir.

Es sind viel worte die muß man aus der übung lernen,

die haben in der letzten sylbe ein o und endigen sich auf 2 oder 3 mittlautende Buchstaben und da spricht man das o lang, als im deutschen ein oo. als:

old	alt	oold
Pork	Schwein fleisch	Poork.
Ghost	Geist	Goost.

Es sind viel Worte, die haben in der ersten sylbe ein o und endigen sich mit einem e, daß man sie in der Aussprach nicht hört, und doch ließt man das o nicht, als ein doppeltes deutsches o, sondern man spricht es kurtz aus, und muß es aus der übung lernen. als:

Dove	eine Taube	dov.
Glove	ein Handschu	Glov.
Love	Liebe	Lov.
above	drüber	ebov.
some	einige	sonm.
done	gethan	donn.
gone	gangen	gann.

Wenn das o in einer sylbe stehet, die am Ende einen mittlautenden Buchstaben hat, so lieset man es als ein deutsches a, als:

on	auf	an.
Fox	der Fuchs	Fax.
forget	vergessen	farget.

Wenn sich eine sylbe auf ein o endiget, es wird aber der Buchstab, der darauf folget, in der Aussprach verdoppelt, so spricht man das o aus, als im deutschen das a. als:

Body	der Leib	Baddi.
Copy	die Abschrifft	Kappi.
Frolick	ein Lust-Fest	Frallick.

Ferner im anfang der worte wan das o mit einem mittlautenden buchstaben eine sylbe macht als:

obdurate	halßstarrig	abdurähr
Object	der Vorwurff	Abdscheckt.
Occasion	Gelegenheit	Ackäschion.
Oblivion	Vergessenheit	Ablivion.
occult	verborgen	ackult.

offer

offer	anerbiethung	abfer.
on	auf	an.
offence	verbrechen	affenß.
Oſtentation	Prahlerey	Aſtendäſchion.
Otter	eine Otter	Atter.
Ox	ein Ochſe	Aks.

Wenn das o eine ſylbe allein ausmacht, es wird aber der Buchſtab, der darauf folget in der Au ſprache verdoppelt, ſo ließt man das o wie im deutſchen das a, als:

Olive	die Olive	Allio
Orange	eine Pomerantze	Arrendſch.
Onerary	Beſchweren	Anner v

In den meiſten Worten die ſich auf dom und ſom endigen, ſpricht man das o meiſt ſo aus, wie im deutſchen das u. als:

Bloſſom	Blüthe	Blaſſum.
Cuſtom	Gewohnheit	Koſtum.
Wisdom	Weißheit	Miſdum.

Wenn das o in einer ſylbe ſtehet, die ſich mit einem w anfängt, und mit andern mitlautenden buchſtaben endiget, ſo ſpricht mans auch meiſt ſo aus, wie ein deutſches u. als:

Wolf	Wolf	Wulf
Wonder	Wunder	Wunder.
Women	ein Weib	Wumen.

In der ſylbe com ließt man das o als im deutſchen das o kurtz, wenn auf die ſylbe com ein f oder b auch wol zuweilen ein p folget, als:

Comfort	ein Troſt,	Kommfort.
Combate	ein Streit	Kommbeet.
Company	Geſellſchafft	Kompenn.

In einigen Worten, die man blos aus der übung zu lernen, ließt man das o als im deutſchen ein langes u oder uh. als:

Womb	der Mutterleib	Wuhm.
whom	welcher	huhm.
do	thun	du.

two zwey tu.

In vielen Worten die sich auf on oder or oder ot enden, liest man das o nicht anders als im deutschen das e als:

Mason	ein Maurer	Meesen.
Anchor	der Ancker	Encker.
Taylor	ein Schneider	Teler.
Maggot	eine Made	Mägget.

Wenn sich Worte auf dron, tron, pron und tron endigen, so spricht man das o aus als im deutschen das e, und setzt das e dahinter, als:

Saffron	Saffran	Säffern.
Apron	eine Schürtze	Epren.
Citron	eine Citrone	Zittern.

In einigen Worten darin ein o stehet, hört mans gar nicht, in der geschwinden Aussprach, und man muß dergleichen durch übung lernen. als:

Damosel	eine Jungfrau	Demsel.
Prisoner	ein Gefangner	Prißner
Reckoning	Rechnung	Rekning

Von dem Buchstaben. P. p.

Das p wird ausgesprochen wie ein deutsches p. und man hat es von dem weichen b wol zu unterscheiden

Pit	eine Grube	Pit
Pot	eine Topf	Pat
Pull	ziehen	pull
apt	fähig	äpt

Wenn das p zwischen m und t stehet so hört man es wenig oder gar nicht. als

tempt	versuchen	temt.
empty	leer	emti
Symptom	Zufall	Simtom.

Wenn das ph zusammen und in einer sylbe stehet, so liesst man es wie ein deutsches f als:

Prophet	ein Prophet	Praffet

Physick

Physick	Artzney	Fisick.
Phœnix	der Phenix	Finix.

Von dem Buchstaben. Q. q.

Das Qu spricht man nicht anders aus als im deutschen das Qu in dem worte Qual als:

Quarry	eine Stein-Grube	Kwerri
Quench.	löschen	Kwensch.
Quite	gantz	Kweit.

Bisweilen finden sich worte in welchen daß qu vorkömt und als ein deutsches K ausgesprochen wird. als:

conquer	erobern	Kanker.
Liquor	Getränck	Licker.
Musquet	eine Flinte	Mosket.

Von dem Buchstab. R. r.

Den man wie ein deutsches r liefet, ist weiter nichts zumercken, als daß man ihn zuweilen gar nicht hört, als:

Horse	Pferdt	Hahs
Marsh	Morast	Mäsch.
marshy	sumpfigt	mäschi
Partridge	Rebhun	pätridsch.

Von dem Buchstab. S. s.

Die Engländer lesen das S sordentlich schärffer und härter als die deutschen das ſ, und bald als ein ß als:

sick	kranck	ßick.
sad	traurig	ßed.

In einigen Worten hört man das s gar nicht, ob es gleich geschrieben wird.

Island	eine Insul	Eilend.
Viscount	ein Burg-Graf	Veikaunt
Islander	der auf der Insel wohnt	Eilender.

Vor einem u, ue, und ui wird das ſ gelesen wie ein

Deutsches sch. als:

sure	gewiß	schur.
Sugar	Zucker	schucker.
Suet	Unschlit	schuet.

In der sylbe sia, sient und sion wird das s auch gelesen wie im deutschen das sch. als:

Persia	Persien	Perschie.
transient.	durchgehend	transchiend
Mansion	Wohnung	Mienschien.

Wenn vor dem s ein Vocal stehet, und es folget auf das s ein ea oder eou oder ia oder io oder ie so lieset man das s als ein sch. als:

nauseate	einen eckel haben ließ	naschiet
Asia	Asien	eschie.
Effusion	Ausgiessung	Effuschien.
Hosier	ein Strumpf-Händler	Boschier.

Mann lieset das sh wie im deutschen das sch, als:

sharp	scharf	schärp.
Shell	die Schale	schell.
Flesh	Fleisch	Flesch.
shall	soll	schall.
Fish	Fisch	Fisch.
she	sie	schie.

Das sch ließt wie sk als:

Scholar	ein Schüler	Skaller.
School	die Schule	Skuul.

Vom Buchstaben T. t.

Das t lieset man zuweilen, wie im deutschen das t. zuweilen wie sch, zuweilen wie tsch, zuweilen hört man es gar nicht.

Wenn die sylbe ti nicht im Anfang, sondern in der mitte eines Wortes stehet, und es folget ein ander Vocal Buchstab auf diese sylbe ti, so ließt man das t wie im deutschen ein sch. als:

Patience.	Gedult	Peschiens.

Action

Action	Verrichtung	äckschien.
Motion	Bewegung	Moschien.

Wenn sich ein Wort auf teous oder tous oder tuous endiget, so lieset man das t wie tsch im deutschen. als:

righteous	gerecht	reutschius,
Courteous	höflich	kortschius.
covetous	geizig	kovetschius.
virtuous	tugendhaft	vörtschius.

Auser vorgedachten Umständen lieset man das t hart wie im deutschen das t, und unterscheidet es wohl von dem d oder weichen d, als:

County	die Landschafft	Kaunti.
Duty.	die Pflicht	Diuti.
dirty	kötzig, dreckigt.	dörti.
pretty	artig	pritti.

Wenn sich ein Wort auf cts endigt, so spricht man das c aus wie ein k im deutschen, und das t hört man fast gar nicht, als:

Facts	die Thaten	feks.
neglects	er versäumet	nigleks.
corrects	er verbessert	carreks.

Wenn sich ein Wort auf sten oder sten oder stle endiget, so hört man das t auch fast gar nicht, als:

often	offt	aff'n.
soften	erweichen	saf'n.
hasten	beschleunigen	hes'n.
whistle	pfeiffen	wiff'l.
Castle	eine Vestung	Käß'l.

Vom Th. th.

Man hat im deutschen keinen Buchstaben der geradeso ausgesprochen würde als der Engeländer th ausspricht, daher muß mans von hören sagen und Uebung fassen, doch weil das th bald hart, bald weich, ausgesprochen wird so wollen wir dessen harten Laut mit dem deutschen th und seinen weichen Laut mit dem deutschen dh nur in

etwas

etwas anzeigen

Wenn das th im Anfang eines Wortes stehet, das ein Wesen, Würcken oder Leiden anzeigt, so spricht man es hart und fast wie ein th im Deutschen aus als:

thick	dicht	thick.
Thread	ein Faden	Thred
thinck	dencken	thinck.
Thief	Dieb	Thief.

Wenn das th mitten im Worte stehet, und eine Sylbe anfängt, aber in der Aussprache nicht verdoppelt wird, so spricht man es fast aus wie im deutschen das th, als:

Author	ein Urheber	Äther.
filthy	unflätig	filthi.

Wenn das th am Ende eines Wortes oder einer Sylbe stehet, die man in der Aussprache nicht lang ausdehnet so lieset man es auch fast wie im deutschen das th, als:

Moth	eine Motte	Math.
Faith	der Glaube	Fäh.
both	beydes	both.

Wenn das th in einem Worte stehet und in der Aussprache verdoppelt wird, so lieset man es gemeiniglich gelinde, etwan wie ein deutsches. dh. als:

Fathom	ein Klafter	Fäddhem.
Mother	die Mutter	Moddher.
Weather	das Wetter	Wäddher.

In vielen kleinen Wörtlein die eine Rede verbinden und anderer Worte Stelle vertreten, lieset man th auch weich, etwa dh im Deutschen, als:

thine	dein	dhein.
thee	dich	dhi.
there	da	dher.
thence	von da	dhenß.

Von dem Vocal. U. u.

Das u spricht man aus zuweilen als ein u, im Deutschen; zuweilen als das lange u im worte Ruhm. zuweilen

weilen als ein Deutsches o im Worte Komm. zuweilen als ein deutsches u. doch kurz; zuweilen als ein deutsches e

Wenn sich ein wort auf e endiget, und es geht ein u vorher, doch daß zwischen dem u und e ein mitlautender Buchstab stehet, so hört man das e gar nicht, und das u spricht man lang aus wie im Deutschen das uu oder das uh, als:

Mute	Stumm	Muht.
June	Junius	Dschuhn.
rude	unhöflich	ruhd.
Brute	ein Vieh	Bruht

Wenn das u im Anfang eines Wortes stehet, und eine Sylbe allein aus macht, so lieset man es als im Deutschen das iu. als:

univerſal	allgemein	juniverſäl.
Urin	Urin, Piſſ	Jurin.
uſurp	unterdrucken	juſurp.
Unity	die Einigkeit	Juhniti.
Uſage	der Gebrauch	Juſädſch.
Uſury	der Wucher	Juſuri.

Wenn ein u am Ende einer Sylbe stehet, so lieset man es als ein iu, oder auch als ein u im deutschen, als:

Fuel	Brennende Materi	Fiuel
Purity	die Reinigkei	Piuriti.
credulous	leichtglaubig	kreddulus.
Century	Hundertjahr	ßenturi.

In den Sylben du lu nu ru und tu lieset man das u gemeiniglich als ein deutsches u. als:

Ducat	eine Ducate.	Duket.
Abſolution	die Loßsprechnug	Äbſoluſchien
rude	unhöfflich	ruhd.
minute	klein	minut.
Ruin	der Untergang	Ruhin.
obtrude	aufbürden	abtrud.

In den Sylben bu cu fu gu ku ju mu pu und ſu lieset man das u gemeiniglich als im deutschen das iu. als:

abuse	mißbrauchen	äbiuhs.

accuse

accuse	beschuldigen	äkkiuds.
confute	überzeugen	kanfjuht.
Ambiguity	Zweydeutigkeit	ämbigiuiti.
human	leutseelig	jumen.
Jubile	ein Freuden-Fest	Dschiubili.
Communion	die Gemeinschafft	kammiunien.
compute	schätzen	kampiut.
Insurance	Versicherung	Inschiurenß.

Wenn das u in einer sylbe stehet, die sich mit einem mitlautenden Buchstab endiget, so liesset man es fast wie im deutschen das o als:

Ulcer	ein Geschwür	Olßer.
Butter	Butter	Botter.

Doch sind einige Worte die man aus dem gebrauch zu lernen hat, da das u in einer sylbe steht, die sich mit einem mitlautenden Buchstab endet, und doch als ein deutsches u gelesen wird. als:

Bull	ein Stier.	Bull.
Bullace	ein Schlehen	Bulleß.
Bushel	ein Korn-Maaß	Buschel.
full	voll	full.

In den meisten Worten die sich auf ule und ure endigen, hört man das e gar nicht, und spricht das u fast so aus, wie ein deutsches e als:

Macule	ein Flecken	Mäkel.
Failure	ein Fehl	Fäler.
Scripture	die Schrifft	Skripter.

In etlichen worten wird das u ausgesprochen als ein ö zuweilen wie ö als:

Business	Geschäffte	Bißneß.
busy	geschäfftig	bissi.
bury	begraben	böri.
Burial	Begräbnuß	Börriäl.

Das u wird zuweilen ein mitlautender Buchstab, den man v Consonans nennt, und als denn spricht man es aus wie im deutschen das v als:

Favour	Gunst	fäver.

vain	eitel	vain.
save	erhalten.	sav.

Vom dem Buchstaben W. w.

Das W lieset man wie ein deutsches w wenn es vor einem selbstlautenden Buchstab stehet. als:

World	die Welt	World.
Weather	das Wetter	Wadder.

Das wh lieset man fast wie im deutschen das hu doch sehr geschwind. als:

what	was	huat	who	wer	huh.
when	wenn	huen	why	warum	huey
which	welcher	huitsch.			

Wenn das wr in einer sylbe stehet so hört man das w wenig oder gar nicht, als:

Wrack	Schiffbruch	Reck.
wrench	die verrenckung	rentsch.
Wrath	Zorn	Rath.
Write	Schreiben	Reit.
Wrong	Verkehrt, Unrecht	Rang.

Auch hört man das w in folgenden worten gar nicht als:

Answer	Antwort	ānser.
awkward	tölpisch	akert.
Housvife	Hauß-Frau	Hossiv.
sweltry	geschwüle	sultri.
swoon	ohnmacht	suun.
Sword	das Schwerd	Soord.
Weinkle	eine Runtzel	Rinck'l.

Von dem Buchstab. X. x.

Von dem x ist zumercken, daß man es ausspricht wie ein deutsches ks oder ks. als:

Arraxerxes	ließ	ererexes.

Wenn sich ein wort auf xion und xious endiget, so lie-

set

set man das x wie im deutschen das ksch. als:

anxious	ängstlich	enkschius.
obnoxious	unterworffen	abnakschius.
Connexion	Verknüpfung	Kanneckschien.

Von dem Buchstab. Y. y.

Das y komt mit dem i fast in allen Stücken überein, und wird zuweilen als ein selbst-lautender; und zuweilen als ein mitlautender Buchstab angesehen, und entweder als der deutschen ei, oder deutschen i, oder als ein jod ausgesprochen.

Stehet das y am Ende eines Wortes das nur eine sylbe aus macht, so spricht man es aus als ein deutsches ei. als:

cry	rufen	krei.
fly	fliegen	flei.
Sky	der Himmel	Skei.

Stehet das y am Ende einer sylbe, auf welche der Thon fällt in der Aussprache so lieset man es auch als im deutschen das ei, als:

Cypress	eine Cypresse	Zeipres.
Pyrate	ein See-Räuber	Peirer.
Tyger	ein Tieger-Thier	Teiger.

Wenn das y ein Wort endiget das ein Thun anzeiget, so spricht mans auch aus als ein deutsches ei. als:

deny	verlaugnen	dinei.
rely	sich auf etwas verlassen	rilei.
edify	aufbauen	idifei.

Wenn das y in einem Worte stehet, das sich mit einem e endiget, und es stehet ein mitlautender Buchstab zwischen dem e und y, so hört man das e gar nicht, und spricht das y aus wie im deutschen das ei als:

Thyme	Thymian	Theim.
Type	ein Vorbild.	Teip.

Wenn das y in einer sylbe stehet, darauf der Thon nicht fällt, ob gleich das y die sylbe endiget so wird es doch nur als ein deutsches i ausgesprochen. als:

Hypocrisy

Hypocrisy	Heucheley	Hipockrisi.
Alchymy	die Goldmacherey	Elkimi.
Physician	ein Arzt	Fisisischien.

Wenn das y mitten in einer sylbe stehet, die sich auf einen mitlautenden Buchstab endiget, so liest mans auch als ein deutsches i. als:

Abyss	der Abgrund	Ebiß.
Egypt	Egypten	Idschipt.
Hymn	ein Lied	Himn.

In den Worten die man Adjectiva Substantiva und Adverbia nennet und die ein Ding oder eine Eigenschaft oder eine Art und Weise anzeigen, liset man das y auch als ein deutsches i, wenn es am ende stehet. als:

Hony	Honig	Hanni.
Mony	Geld	Moni.
angry	zornig	Engri.
lively	hurtig	leivli.

Wenn das y im anfang eines Wortes oder einer sylbe stehet, so spricht mans aus wie ein deutsches J. als:

Yard	eine Jård	Jård.
Yes	Ja	Jeß.
You	Ihr	Ju.

Von dem Buchstab. Z. z.

Man spricht das z ordentlich aus, wie ein gelindes s, als:

Zeal	der Eifer	Siel.
Zodiack	der Sonnen-Zirckul	Sodiak.
crazy	kränklich	Kresi.

In einigen Worten liset man das z, wie im deutschen ein sch, als:

Glazier	ein Glaser	Gleschier.
Brazier	ein Kupfer-Schmied	Breschier.
Grazier	ein Vieh-Händler	Greschier.
Ozier	eine Korb-Weide	Oschier.

Von

Von den doppelten Vocalen. oder selbstlautenden Buchstaben.

Wenn zwey oder drey selbstlautende buchstaben beysammen in einer sylbe stehen, so wird entweder der erste nicht gehört, oder man hört den andern nicht, oder es entstehet ein neuer Laut, den weder der eine noch der andere Vocal hat.

Das ae findet man in wenig worten, und wenn es in einer sylbe stehet, die man geschwinde ausspricht, so hört man das e gar nicht, und lieset das a wie ein deutsches e als:

Æquinox	Tag und Nacht gleich	Equinax
Cæcity	Blindheit	Sißiti.
Quæstor	Rent-Meister	Queſtor.

Wenn das ae in einer sylbe stehet die man lang ausspricht, so spricht mans aus wie ein deutsches i doch lang, als:

Caesar	der Käyser	Siser.
Caeres	die Ceres	Sires.

Wenn ai in einer sylbe stehen, die die Engländer lang aussprechen so lieset man das a wie ein deutsches á, und hört das i fast gar nicht, als:

Air	die Lufft	áhr.
Hair	das Haar	Hár.
fair	schön	fáhr.
Gain	der Gewinst	Gáhn

Im anfang der worte wird das i nur etwas weniges gehört, als:

Aid	Beystand	ähd.
Ail	Weh Thun	ähl.
Ailement	Schmertzen, unpäßlichkeit	Ehlment.
Aim	der Zweck	ähm.

Auch in der mitte solcher worte, als:

Affair	Geschäffte	Affähr.
frail	schwach	frähl.
Complain	Klagen	Komplähn.

bal

Bail	Bürgschafft	Bähl.
Gain	Gewinn	Gähn.

Wenn ai in einer sylbe stehen, die die Engländer kurtz aussprechen, so hört man von dem a fast gar nichts, und lieset das i wie ein deutsches i als:

Captain	ein Haubtmann	Käptin.
Fountain	ein Brunn	Fauntin.
Mountain	ein Berg	Mauntin.

Wenn au in einer sylbe stehet, so hört man das u gar nicht, das a aber lieset man zuweilen als ein langes deutsches a zuweilen als ein kurtzes deutsches a zuweilen aber als ein deutsches ee.

Wenn au in einer sylbe steht, darauf in der Aussprache der Thon fallen muß, so liest mans als ein deutsches aa. als:

Cause	die Ursach	Kaas.
Autumn	der Herbst	Atomn.
Fraud	Betrug	Fraad.
Audience	Gehör finden	Ahdiens.
becauſe	dieweil	bekahs.

Wenn au in einer sylbe steht, darauf in der aussprache der Thon nicht fällt, so lieset man es als ein deutsches a kurtz, als:

Authority	Ansehen, Macht	Attoriti.
Tautology	Wort-Wiederholung	Tattologi.

Es sind nur etliche Worte da man das au lieset, als ein deutsches ee, als:

Aunt	die Muhme	Aehnt.
Daughter	die Tochter	Dochter.
daunt	einen erschrecken	dähnt.
Draught	ein Trunck	Träfft.
laugh	lachen	läff, und dergleichē

Wenn aw in einer sylbe stehen, so lieset man das w gar nicht, und das a spricht man aus wie ein deutsches aa. als:

Dawn	Tages-Anbruch	Dahn.

Aw	die Furcht	aah.
Awl	die Pfrieme	Aal.
Straw	Stroh	Strah.

Wenn ay in einer sylbe stehet, so hört man das y gar nicht und liesst das a wie ein deutsches á, als:

Clay	Leimen	Klâh
Day	Tag	Dâh.
Pay	Zahlen	Pâh.

Wenn ea beysammen in in einer sylbe stehen, und die Engländer in der Aussprache solche sylbe lang ausdähnen, so hört man im Lesen das a gar nicht, und das e liesset man als ein deutsches ie, oder langes i, als:

dear	theuer	dier	eat	essen	iit.
Peace	Friede	Pies.	Leaf	Laub	Liif.
Sea	die See	Sie.	weak	schwach	wiik.

Wenn die Engländer eine sylbe kurtz aussprechen die mit einem ea geschrieben wird, so hört man im lesen das a gar nicht, und liesst das e als ein deutsches e, als:

Bread	Brod	Bred.
dead	todt	ded.
Feather	eine Feder	Fedder.

Wenn die Engländer eine sylbe lang aussprechen, die sie mit einem ea schreiben, und es folgt auf dieses ea ein r so liesst mans als ein deutsches ee, als:

Beard	der Bart	Beerd.
break	brechen	breeck.
great	groß	greet.

Wenn die Engeländer eine sylbe kurtz aussprechen, die sie mit einem ea schreiben, und es folgt ein r darauf, so liesst man das ea kurtz, als ein deutsches e doch ein wenig als ea, als:

Pearl	Perle	Perl.
Heart	Hertz	Hert.
learn	lernen	lern.
Earth	die Erde	Erth.

Das eau wird ausgesprochen wie iuh, als:

Beauty	Schönheit	Biuti.

Doch

Doch lieſet man Beau, Schön, Boh.

Das ee lieſet man als ein deutſches i; ob es aber lang oder kurtz müſſe geleſen werden das muß man aus der Engländer Reden lernen. als:

Feet	Füſſe	Fiet.
Knee	das Knie	Nie
ſleek	glatt	ſlick.
Creek	eine Bach	Brick.

Das ei wird zuweilen geleſen als ein langes deutſches i zuweilen wie ein kurtzes i, zuweilen wie ein deutſches e, zuweilen wie ein kurtzes e, zuweilen wie ein deutſches ei und man kan davon keine Regeln geben, ſondern muß es durch Hören und Uebung lernen, als:

Conceit	Einbildung	Banſier.
Forfeit	Miſſethat	Farfit.
Reign	Regierung	Rein.
Heifer	eine junge Kuh	Käffer.
Height	die Höhe	Heit

In dem eo wenn es in einer ſylbe ſtehet, hört man das o gar nicht, und das e lieſet man zuweilen als ein deutſches e, zuweilen als ein deutſches i, als:

Leopard	ein Leopard	Leppert,
People	das Volck	Pipel.

Das eu und ew lieſet man zuweilen als ein deutſches iu zuweilen als ein deutſches u, zuweilen als ein deutſches o,

Wenn eu und ew im Anfang der Worte ſtehet, ſo lieſet man es wie iu und hört das e gar nicht als:

Euchariſt	Danckſagung	Jukeriſt.
Europe	Europa	Jurop.
Euphony	der Wol-Klang	Jufoni.

Wenn eu oder ew nach b, c, f, g, h, i, k, m, p, oder ſ, folget ſo lieſet man es auch als iu im deutſchen, als:

Few	Wenig	Fiu.
Jew	ein Jude	Dſchiu.
Spew	Speyen	Spiu.
Pewter	Zinn	Piuter.

Wenn eu und ew nach einem d. l. n. r. oder t. folget, so lieset mans wie ein deutsches u als:

Dew	der Thau	Du.
Lewd	Leichtfertig	Lud.
New	Neu	Nu.
Skrew	eine Schraube	Skru.
Steward	ein Hoff-Meister	Stuard.

Es sind nur wenige Worte, da man das eu und ew als ein deutsches a oder o lieset, als:

Chew	Kauen	Tscha.
Sew	etwas nehen	So.
Shew	Anzeigen	Scho.

Das ey findet man offt in einer sylbe und liest es entweder wie ein deutsches e, oder wie ein deutsches i.

Wenn der Thon auf eine sylbe fällt die sich auf ein ey endiget, so lieset mans wie ein deutsches e, als:

Grey	Grau	Greh.
Prey	Raub	Preh.
obey	gehorsam folgen	obeh.

Wenn das ey in einer sylbe stehet, darauf der Thon nicht fallet. wenn sie ausgesprochen wird, so lieset mans wie ein deutsches i, als:

Barley	Gersten	Bärli
Mony	Geld	Moni.
Hony	Honig	Hanni.

Eye in einer sylbe wird geleſen wie ei, als:

Eye	das Auge	Ei.
Eye-Lid	das Aug-Lied	Eilid.
Eye-Brow	Augen-Brahn	Eibro.

Wenn ie in einer sylbe stehet, so lieset mans zuweilen als im deutschen ei, zuweilen als das deutsche i und

Wenn ie am ende eines Wortes stehet, das nur eine sylbe hat, so lieset mans wie im deutschen das ei. als:

die binden	drei.	auch cry	schreyen Frey.
die sterben	drei.	fly	fliegen fley.
		try	versuchen trei.

Wenn ie nicht am ende eines Wortes, und doch in einer

ner Sylbe stehen, so lieset man es wie ein deutsches i lang, oder wie ie, als:

Field	das Feld	Field.
Piece	ein Stück	Pieß.
grieve	kränken	griev.

Am Ende der Worte die ein Thun anzeigen, lieset man das ie auch als im deutschen das ei. als:

justifie	rechtfertigen	dschöstifei.
multiplie	vermehren	multiplei.
signifie	bedeuten	signifei.

Am ende der Worte die ein Ding bedeuten lieset man das ie als der deutschen i, als:

Companie	Gesellschafft	Kumpani
Bodies	Leiber	Baddis.
Cities	die Städte	Sitis.
Duties	die Pflichten	Dubtis.

Das ieu und iew lieset man wie im deutschen das iuh als:

Adieu	Gott empfohlen	Edjuh.
viewed	besichtiget	vjuhet.

Handkerchief Schnupftuch sage Hänkerdschef

Wenn oa in einer sylbe stehet so hört man das a gar nicht, und spricht das o aus, wie ein deutsches o doch lang, als:

Board	ein Brett	Boort.
Boast	Ruhm	Boost.
a Cloak	ein Mantel	Klook.
Coal	eine Kohle	Kohl.
to groan	ächzen	grohn.
Road	ein Weg	Root.
Throat	Gurgel	Throth.
a boat	ein Nachen	Bohte.
mona	beweinen	mohn.
Shoar	Ufer	Schoor.
Cloath	Kleider	Klooth.

Wenn oe im Anfang, oder auch in der Mitte eines Wortes stehet, und in einer Sylbe beysammen bleiben muß

muß, so lieset mans, als ein deutsches i, als:

Oeconomy	die Haußhaltung	ikonomi.
oecumenical	allgemein	ikumenikel
sub Poena	unter Straffe	sob Pine, peen

Wenn oe am Ende eines Wortes und in einer sylbe stehet, so lieset mans lang, als ein deutsches o, als:

Croe	ein Heb-Eisen	Krob.
Doe	ein Hirsch-Kuh	Doh.
Foe	ein Feind	Foh.

Wenn oi oder oy in einer sylbe stehet, so spricht mans ordentlich aus wie im deutschen das ai, und zuweilen auch wie ei, als:

Boy	ein Knabe	Bai.
Joy	Freude	Dschai.
Noise	ein Lermen	Naiß, Neüß-
Poise	ein Gewicht	Paiß.
boil	kochen	beil.
broil	braten	breil.

Wenn oo in einer sylbe stehen, so spricht mans als ein deutsches u aus, und man muß aus mündlicher Anweisung und der Uebung lernen, wenn dieses u kurtz und wenn es lang auszusprechen, als:

cool	kühl	kuhl.
Food	Speise	fuhd.
Moon	der Mond	Muhn.
Noon	der Mittag	Nuhn.
Book	ein Buch	Buck.
Brook	ein Bach	Bruck.
Cook	ein Koch	Kuck.
Fool	ein Narr	fuhl.
soon	bald	suhn.
good	gut	gut.
look	sehen	luk.
took	genommen	tuk.
Wood	Holtz	Wud.

Wenn ou in einer sylbe stehet, so lieset mans zuweilen als im deutschen das ou zuweilen als ein deutsches aa, zu-

weilen

weilen als ein deutsches o lang, zuweilen als ein deutsches o kurtz, bisweilen als ein deutsches u. Und von dem ow ist eben das zumercken, denn es wird eben so gelesen, als das ou; wenn man aber diese ou und ow auf eine oder die andere Art zulesen hat, davon lassen sich keine Regeln geben; sondern man muß es durch Uebung und mündliche Anweisung lernen.

Wenn ue nach einem d, l, n, r, und t folget, so liesetman das u als ein deutsches u und hört das e gar nicht, als:

Virtue	die Tugend,	Vertu,
continue	beharren	Kantinu.
Value	der Werth	Válu.

Wenn ue nach b, c, f, g, h, i, m, p, und s folget, so liesetmans als im deutschen das u als:

imbue	ein-tuncken	imbiu.
spue	speyen	spiu.
pursue	nachfolgen	porschiu.

Von dem ui ist eben das zumercken, nemlich wenn es nach dem d. l, n, r, und t stehet, liesetman es wie im deutschen das u, stehet ein ander Buchstab davor, so liesetman es wie im deutschen ein u als:

Bruise	Zerstossung	Brubs.
Fruit	die Frucht	Fruth.
Juice	Safft	Dschubs.
Pursuit	Nachjagung	Porschubt.

uy in einer sylbe wird gelesen, als ei im deutschen als:

buy	kauffen	bei.
buying	kauffend	beying

Ueberhaubt

Ist von obigen Regeln zumercken, das sie aus Herrn Thomas Lediards eines berühmten Engländers Englischen Grammatica ausgezogen sind. Die Außnahmen oder die Worte, welche von den Regeln abgehen, hat man nicht hinzu setzen können: weil es zuviel Weitläuffigkeit würde

gemacht haben, welche man viel besser durch übung im lesen, Hören und Reden lernet.

Anmerckungen.

Wann ein teutscher Englisch reden will, so soll er darauf achtung geben, daß er nicht so mit vollem Hal e rede, wie die teutsche Sprache es mit sich bringet, sondern darauf mercken, wann die Englische reden, so reden sie gleichsam nur mit den Lippen, und haben eine gelinde Aussprache.

Zum andern, muß er acht haben, welche Sylben kurtz oder lang ausgesprochen werden, und wann das wort nur eine sylbe hat, ob es lang gethönet wird, oder kurtz ausgesprochen muß werden.

Zum dritten muß er erst langsam anfangen zu reden, und nicht zu geschwinde aussprechen wolle; dann wañ er erst verständlich und ordentlich sprechen gelernet hat, so folget die geschwinde Aussprache selbsten; aber wer sich erst hat angewöhnet geschwinde auszusprechen, dem fällt hernach das Langsam u. deutlich Sprechen viel schweerer: Das Mittel zu treffen ist das Beste Dann wer sich eine schnelle Aussprache angewöhnet im Anfang, und fehlet darinen etwas, der wird leichtlich miß verstanden, und wer es gar zu langsam hervorbringet, der macht dem Hörer die Zeit lang.

Zum Vierten soll sich einer nicht gleich anfangs der abgekürtzten Worten bedienen, sonst lernet er nimmer gut Englisch reden.

Weil das wort Accent offt vorkomt so berichtet man den Teutschen, daß es so viel sey als eine lange oder kurtze Erhebung und Ausdehnung der Stimme auf die selbige Sylbe, worinnen eigentlich der Nachdruck oder Gemüths-Affect innen bestehet.

Accent ist so viel als der Silben-Laut/ und man hat um der Angefangenden willen etwas weniges hiebey gesetzt, mit solchen Buchstaben die ein Strichlein haben, als: á é í ó ú Die allgemeineste Regel ist, daß der Accent

oder Sylben-Laut auf die erste Sylbe falle, und gehöret werde als zum Exempel.

báke	backen	bäck.
Care	Sorge	Beer
hart	hart	härr.
Land	Land	Länd

Dieser Accent bleibet auch gemeiniglich in den Worten die von diesen Einsylbigen Worten abstammen, an demselbigen Ort, als: Von báke; báked, Báker, bak'ng; Von Care; carefull, cárefully, Cárefullness, cárelefs, cárelesly, Cárelesness; Von hárd; hárder, hardeft, hárdly, hárdness, hárdish, hárdy, hárdily, hárden, hárden'd, hárdening; Von Land, landed, landing &c.

2. Es ist dieses auch wohl zu mercken, daß die Engelánder die letzte Sylbe im Wort kurtz aussprechen, es sey dan daß der Laut oder Nachdruck auf die Sylbe falle, Wan ein e hinten am Wort stehet, so wird es in den meisten Worten nicht ausgesprochen, ausgenommen. wan das Worte nur eine Sylbe hat, und sonst kein selbst lautender Buchstabe mehr drinen ist, zum Exempel: Time, Zeit, Teim. Rose, eine Roße, Roos. ꝛc.

3. Die Doppel-Lautende haben ordentlicher Weise einen langen Accent, als: Complaint, Forbéarance. Reliéf &c.

4. Die Wörter, so ihren Lateinischen, Deutschen, Spanischen oder Italiánischen Ursprung behalten, verándern den Accent nicht, als

Alexandria, Superfícies &c.
Fáther, Móther &c. baftonàdo,

5. Die zweysylbigten Nenn-Wörter haben ihren Accent gemeiniglich auf der ersten; die Zeit-Wörter hingegen auf der letzten Sylbe, als. ábsent, to abséntt. Próject, to projéct. Tórment, to torménr &c.

6. Die Zusamengesetzte haben den Accent auch in der letzten Sylbe, als: compléte, dissólve, prevént, retúrn &c,

7 Solche als hier angefügt sind, in denen fält der Accent auf die zweite sylbe als.

abáse,

abáse, accépt, addréss, affect, aggriéve, belów, beyònd, dísable,

8. Die Wörter welche sich endigen auf blò, clé, dle, fle, gle, ple, tle, ; Ingleichen lesness, dom, ship, ly, und ty, haben den Accent in der ersten Sylbe, als.
Cápable, Míracle, ídle, Trífle, wràngle, Símple, Títle, &c. Mótherless, Síckness, rándom, Lórdship, rúdely, Púrity &c,

9. In Worten von 3. 4. 5. Sylben wird der Accent selten auf die 2 letzten Sylben; sondern öffter auf eine von den ersten gelegt, als
Céremony, abóminable, &c

10. In den aus 2 oder 3 Eigenschafften (Prepositionen) zusammengesetzten Worten fällt der Accent auf die Sylbe vor der letzten, als:
Super-in-téndant, in-com-pre hénsible, un-ad-mónished &c

11. In Worten von 6. Sylben finden sich öffters 2. Accente, einer auf der ersten, und der andere auf der vierten Sylbe, als.
Jústification, fámiliárity &c. Item solche: Acádemy, contrárу, distribúte &c.

Wer den Accent gar eigentlich wissen will, der kan es aus einem Englischen Lexicon lernen; doch soll hinten noch mehrer hievon folgen.

Eine andere Uebung zum lesen.

Hier folgen viele Wörter welche in der Englischen Sprache schier einerley Thon und Aussprache haben, und doch nicht einerley sind, oder bedeuten; welche ein Teutscher wohl in acht zunehmen hat, weil er sonst mißverstanden wird.

A

Accidence, ăcßidenß, der Donat.

Accidents, ăcßidents, zufälle.

Adápt, ădăpt, bequem machen.

Adópt, ădapt, an kindes statt aufnehmen.

Advíce, ădveiß, der Rath.

Advíse,

Advíse, ädveihs, rathen.
áil, ähl, Schmertz; wehe thun.
áll, ahl, all, jedweder.
ául, áwl, ahl, schusteraale, pfrieme
Allóy, (alláy), ällay, zusatz, mixtur der metallen
álley, älli, Gäßgen; Spatziergang.
Alláy, ällähy, lindern; vermischen.
Allíe, älley, bundsgenosse.
áltar, ahlteär, altar.
álter, ahlter, verändern.
Aloúd, älaud, laut.
Allow'd, ällauh'd, zugestanden.
ánt, änt, Ameise.
áunt, ähnt, muhme.
áre, ähr, är, sind.
áir, ähr, lufft; eine aria.
Héir, eer, erbe.
árrant, ärrent, recht, ertz
érrand, erränd, bothschafft.
Arráy, ärräh, kleidung, kleiden.
Arráy, ärräh, schlacht-ordnung.
árt, ärt, kunst.
árt, ährt, bist.
Ascént, äßent, auffsteigung.
Aséntt, ässent, beyfall.
àsp, äßp, weisser pappelbaum.
Hàsp, häßp, hacke.
àugure, áugar, áugre, ahger, bohrer.
áugur, ahgor, wahrsager aus dem vogelgeschry.
áx, äx, axt, beil.
áčts, äcts, äx, die acten, geschichte.
áuguſt, ahgest, Augustus.
Augúſt, ahgost, herrlich, heilig.

B

Báble, bawble, bahbel, kinderspiel.
Báble, bäbbl, geschwätze; schwätzen.
Báck; bäck, der rücken; aushelffen.
Béck, beck, winck
Bád, bäd, böse, schlimm.
Bád. bäd, befahl, hieß.
Bail, bähl, bürge; bürgschafft.
Bále, bähl, ballen, pack.
Bàcon, bähkn, speck.
Béacon, biekn, baacke, leucht-thurm.
Báll, bahl, ball, kugel.
Bàwl, bahl, schreyen.
Bánd, bänd, häißgen; troup.
Bónd, band, band; schuldverschreibung.
Bárbary, bärberi, Barbarey.

Bárbary,

Bárberry, bărberri, reiſſe beeren. ſäuerling
Bâre, bâhr, baar, bloß, kahl.
Bâre, bâhr, trug; entblöſſen.
Bárk, bărk, rinde; bellen.
Bárk, bâhrk, barque, (ein ſchifflein.)
Bárely, bâhrly, gerſte.
Bárely, bâhrli, bloß und allein
Bárrow, bărro, eine trage; eber.
Bórrow, barro, borgen.
Búrrow, borro, höle.
Bâſe, bâhß, ſchlecht, unanſtändig.
Bâſe, bâhs, baß; baſis,
Bâthe, bâhdh, baden.
Bâth, bâth, das bad.
Bâſilick, bâßilick, hauptkirche.
Baſilick, Bâßillick, hauptader.
Bâttel, bâttel, ſchlacht.
Bâttle, bâttl für ein farding brod oder bier.
Be, bie, bi, ſeyn.
Bee, bieh, biene.
Bean, bien, bohne.
Been, bin, geweſen.
Bear, bâr, ein bär.
Béar, biehr, biör, tragen.
Béer, bier, bier.
Béer, biehr, todten-baar.
Bélly, belli, bauch.
Bely, bíley, belügen.
Bérry, bărri, eine beere.
Búry, berri, begraben; ein herrn-hof.
Bíle, beil, eine beule.
Boil, beil, kochen.
Blúe, blu, blau.
Blów, bluh, bliese wehete.
Bóar, bohr, wild ſchwein,
Bóre, boor, bohren.
Bónny, bohni beinicht
Bónny banni, hübſch, fröhlich.
Bórder, bahrder, rand; gränze.
Bórdure, bahrder, bordierung.
Bórn, bahrn, gebohren; gezeuget.
Bórn, bohrn, getragen; gelitten.
Boúgh, bau, aſt.
Bow, bau, bückling, reverentz.
Bow, bauh, ſich biegen.
Bów, bo, bogen.
Bówl, bohl, trinckſchale;
Bóul, bohl, kugel; kugeln.
Bóle, bohl, napff; bolus.
Bréath, brerh, odem
Bréathe, briedh, athemen.
Brick, brick, ziegelſtein; ſüber-brod.

Prick,

Prick, pprick, stachel; stechen.
Brúit, briuit, gerüchte.
Brúte, briut, unvernünfftig.
Búcket, bocket, wassereymer.
Pócket, packet, tasche; schiebsack,
Buy, beyh, kauffen.
By, bei, durch, von.

C

Cáll, cabl, ruff; ruffen.
Càul, cawl. cabl, netz; haube.
Cárnal, cárnál, fleischlich;
Kérnel, kernel, kern.
Cáuseys, kahßis, pfade, wege.
Cáuses, kahßes, ursache; verursachet.
Cáses, kähßes, fälle.
Carréer, kärriehr. volle Lauff.
Cárrier, kärrier, briefftráger, bote.
Céllar, ßeller, keller.
Séller, ßeller, verkäuffer.
Cénser, ßenßr, rauchfaß.
Cénsor, ßenßor, zuchtherr, tadler.
Cénsure, ßenßur, beurtheilung
Céntaury, Céntory, ßentori, tausendgúldenkraut
Céntury, ßenturi, jahrhundert.
Chair, tzschähr, tzschier, stuhl, schäise.
Shàre, tzschähr, geringes geschaffte,
Chéar, cheer, tschiehr, tractament; guter muth.
Jéer, dschier, spott; spotten.
Cháins, tzschähns, ketten.
Chánce, tzschähnß, zufall, glückfall.
Chánge, tzschähndsch, veränderung.
Chécker, tzschecker, bestraffer.
Chécquer, tzschecker, königl. geld-kammer.
Chést, tzscheſt, kiste.
Jést, dscheſt, schertz: scherzen.
Chín, tzschinn, das kinn.
Gìn, dschinn, vogel-strick.
Jín, dschinn. Johanna.
Chóler, kallr, zorn. galligt
Cóllar, kaller, halßband.
Cíthern, cittern, ßittern, cithar.
Citron, ßittern, citrone.
Cláuse, klahs, anhang, beschluß.
Claws, klahs, klauen.
Cléaver, kiwer, der da spaltet.
Cléver, kliewer, artig, geschickt.

Comméne,

Commúne, kommiuhn, mit einander reden,
Confírm, confirm, bekräfftigen.
Conförm, confahrm, gleichförmig.
Conjúre, condschihr, sich zusamen verschweren.
Cónjure, candschur, beschweren, zaubern.
Coúnsel, kaunßil, rath; advocat.
Cóuncil, kaunßil, concilium.
Cóurier, corier, postreuter.
Cúrrier, corri'r, lederbereiter.
Cóurse, kohrsch. lauff.
Cóurs, cóarse, kohrs, grob, schlecht.
Crów, kroh, krähen; krähe.
Crow, krauh, (die segel) zwingen.
Cymbol, ßimbol, symbolum.

D

Dàm, dämm, damm; dam machen.
Dámn, däm, verdammen.
Dáne dähn, ein Dáne.
Deign, (daign) dähn, würdigen; belieben.
Dear, diehr, theuer, werth.
Déer, dier, ein hirsch.
Dénier, dennier, Frantzösischer pfenning.
Denier, dineier, verläugner.
Débter, débtor, detter, schuldner.
Derér, diterr, abschrecken.
Décent, deßßent. geziement.
Descént, deeßennt, einfall; herkommen.
Defén'd difend, beschützen.
Déafen'd, deffend, taub gemacht.
Défart, diesärt, einöde.
Desért, dessert, verdienter lohn; ausreissen.
Dissért, disert, beredt.
Devíce, diveiß, ersinnung, anschlag.
Devíse, diveihs, ersinnen; verordnen.
Diséase, disiehs, kranckheit.
Decéase, dißiehs, das absterben.
Divers, deivers, die täucher.
Diverse, deiversch, unterschiedlich.
Dó, duh, thun.
Dóe. doh, eine Hirsch Kuh.
Dóllar, daller, thaler.
Dólour, dohler, schmertz.
Dóne, dönn, gethan.
Dó, donn, fehl; mahnen.
Dúe, diu, schuldig, gehörig.

rig,
Dew, diuh, thau.

E

Ear, iehr, ohr.
ere, ier, eher.
èmeraulds, émerods, émrods, emrods, die schmergel.
emrods, hémeroids, emrods, güldene ader.
Employ, imploey, geschäffte, beschäfftigen.
Imply, impley, einschliessen, importiren.
ended, ended, geendigt.
Indèed, indied, in der that.
Endite, indeyt, dictiren.
Indict, indite, indeyt, anklagen; auffsetzen.
exercise, exerßeiß, übung; üben.
Exorcise, exorßeis bannen, beschweren.
Eye, eyh, das auge.
I, ei, ich.
Eyes, eihs, augen.
Ice, eiß, das eiß.

F

Fallow, fällo, fahl; ungepflügt.
Follow, fallo, folgen.
Fane, fähn dachfahne,
Feign, fähn, erdichten; sich verstellen.
Fain, fähn, gern; gemüssiget.
Fair, fähr, schöne; jahrmarckt.
Fare, fähr, kost; speisen; sich gehaben.
Faith, fähth, glaube, treue.
Face, fähß, angesicht.
Faun, fawn, fahn, hirschkalb.
Fawn, fahn, schmeichlen.
Fin, finn flossfeder.
Fiend, find, höllischer feind.
Fine, fein, hübsch; geldstraffe.
Find, feind, finden.
Fined, fin'd feyn'd, geläutert; gestraffet.
Finned, finnd, das flossfedern hat.
Fir, fer, tanne.
Fire, feyr, feuer; anstecken.
Fer, fär, fern; entfernet.
Fur, forr, peltz, fell.
For, for, für.
For, far, denn.
Flay, flea, fleh, schinden.
Flea, fle, floh.
Flee, flieh, entfliehen.
Fly, fley, fliege.
Fly, fley fliegen.
Flòor, fluhr, fluhr, boden, denne.
Flowr, flaur, semmelmehl

mehl.
Flower, flauer, bluhme.
Foòd, fuhd, speise.
Foot, furt, fuß.
Fòrth, fohrdh, hervor.
Fourth, foordh, vierdte.
Foul, faull, garstig.
Fowl, fauhl, vogel; gevögel.
Franck, fränck, Franciscus,
Frank, fränk, frey, freygebig
Freèze, friehs, gefrieren.
Friez, freeze, friehs, boy.

G

Garden, gährdn, garten.
Gardian, gärhdien, vormund.
Gentile, dschentil, heyde.
Gentle, dschendel, gelinde,
Gentile, gentèel, dschntiel, hübsch, höflich.
Gesture, dschestur, geberdung.
Jester, dschester, possenreisser.
Chester, tschester, eine stadt in Engeland
Gest, (ghess'd) ghest, gemuthmasset.
Guest, ghest, Gast.
Guilr, ghilt, schuld; böses gewissen.
Gilt, (gilded) ghilt, vergüldet.
Gray, grä, grau.
Grey, (gray) gräh, ein dachs.
Gròan, grohn, ächzen; seufzen.
Gròwn, grohn, gewachsen.
Gròat, graht, vier pens.
Grot, gratt, grotte, höle.

H

Hail, häbl, hagel.
Hàle, hahl, ziehen schleppen.
Hairy, hährі, haaricht.
airy, ährі, lüftig.
Hallow, hallo, heiligen.
Hallow, hallo, schreyen.
Hallow, hallo, hohl.
Hàre, hähr ein hase.
Hàir, hähr, haar.
Hàst, häst, hast.
Hàst, haste, häbst, eil.
Head, hed, haupt.
Hèat, hebt, hitze.
Hèal, hiehl, heilen
Heel, hiel, die verse, absatz.
Hèar, hiehr, hören.
Hère, hier, allhier.
Hèard, hiehrd, gehöret.
Hèrd, herd, herde.
Heart, härt, hertze.
Hert, härt, hirsch.
Heaven, hevven, himmel.
Hàven hähvn, hafen

Heir,

Heir, eehr, erbe.
ir, ähr, luft.
re, ähr, är, ſind.
Higher, heyer, höher.
Hire, heyr, lohn.
Hoar, hoor, reiff.
Whore, huohr, hure.
Hole, hohl, loch.
Whole, huohl, gantz.
Holy, hohli, heilig.
Wholly, huohli, gäntzlich.
Holly, halli, wald-diſtel.
Home, hohm, heim.
Whom, huom, wen, welchen.
Hoop, huhp, ein reiff.
Hour, auhr, ſtunde.
Our, aur, unſer.
Heu, hiu, farbe.
Hew, hiuh, hauen.
Hymn, himm, lied.
Him, him, ihn.

I

I, ei, ich.
ay, ey, ja.
eye, eih, auge,
idle, eidel, müßig.
idol, eidol, abgott.
Jeſt, dſcheſt, ſcherz.
Cheſt, tzſcheſt, kiſte.
Implòy, imploey, geſchäffte
Imply, impley, importiren.
In, in, in, hinein; einerndten.
Inn, inn, wirths-hauß.
Incite, inßeit, antreiben.
inſight, inſeit, das einſehen.
inſide, innßeid, inwendige ſeite.
Indeed, indied, in derthat,
ended, ended, endigt.
Ingenious, indſchienius, ſinnreich.
Ingenuous, indſchienuus, aufrichtig
Jouſt, juſt, dſchoſt, thurnierſpiel.
Juſt, dſchoſt, gerecht.
Job, dſchohb, hiob.
Job, dſchab, werckleit.
Intend, indend, willens ſeyn.
Intent, intent, erpicht; vorſatz.
iſle, eil, Inſel.
I'll, I'le, eill, ich will
oil, oeil, öhl.

K

Kell, kell, netz.
Kiln, kiln, ziegel-ofen.
Knave, knähv, ſchalck.
Nave, nähv, nabe eines rades.
Knight, kneit, ritter.
Night, neit, nacht.

L

Latten, lätten, blech.
Latin, lättin, Latein.
Lead, led, bley; verbleyen.
Lead, lied, leiten.
Led, led, geleitet.

Leaper, lieper, tänzer.
Leper, lepper, auſſatzig.
Leopard, leppert, Leopard.
Leaſt, lieſt kleineſt.
Leſt, leſt damit nicht.
Leſſen, leßn. kleiner machen
Leſſon, leßen, lection.
Lettice, lettiß, lattich.
Lattice, lättiß, gegitter.
Lice, leiß, läuſe.
Lies, leihs, lügen; leugt; liegt.
Lives, leivs, die leben, vitæ.
Lives, livs, (er) lebet.
Lvier, livver, leber; der da lebt.
Liver, leiver, Frantzöiſch pfund geld.
Line, leihn linie, zeile.
Loin, lein, lendedie.
Lo, lo, ſiehe!
Lòw, loh, niedrig.
Look, luck, blick; ſchauen.
Lock, lack, ſchloß.
Luck, lock, glück.
Lòam, lohm, leimen
Loòm, luhm, weberſtuhl.
Loſe, luhs, verlieren.
Looſe, luhs, loßgeben.
Looſe, luhß, los, ſchlap.
Loth lath, unwillig.
Lothe, lohdh, einen eckel an etwas haben.

M

Màde, mähd. gemacht.
Maid, mähd magd jungfer.
Màil, mähl, felleiſen.
Male, mähl, männlein.
Main, mähn, vornehmſt.
Mane, mähn, mahne.
Man, män, mann, menſch
Men, menn, menſchen.
Manner, männer, manier
Mannor, männor, leben guth.
Maſter, mähſter, miſter meiſter, herr
Muſter, moſter, muſterung,
Muſtard, moſterd, ſenff.
Meat, miet, ſpeiſe.
Meet, miet, bequem; begegnen.
Mete, miet, meſſen
Meſsage, meſſedſch, bothſchafft.
Meſsuage, meßoedſch, ein hauß mit land.
Mighty, meity, mächtig.
Mity, meiti, voller maden.
Might, meitt, macht; möchte.
Mite, meit, made kornwurm.
Million, million, million.
Melon, mellon, melone.
Mine, meihn, mine; ertzgrube.
Mine, mein, mein meine.
Minute, miniuht, klein.
Minute, minnut, minute.
Mòat, mote, moht, ein Graben

Móte,

Mòte, moat, mohr, sonnenstäublein.
Mòt, muhr, disput.
Moòd, muhd, humeur, modus.
Monument, mannument, denckmahl.
Muniment, monniment, bewährte schrifft.
Moth, math, motte.
Mouth, mauth, mund.
Mouth, mauhdh, erschnappen.
Mouse, mauß, mauß.
Mouse, mauhs, mausen.
Mòan, mohn, klage; klagen.
Mòwn, mohn, gemähet.
Mòre, mohr, mehr.
Mòr, muhr, ein mohr.
Mòrning, mahrnng, morgen-zeit.
Mòurning, mohrning, die trauer.
Mòuld, mohld, gießmodel.
Mould, mouhld, schimmeln.
Mòult, molt, mohlt, sich mausen.
Mound, maund, bastey.
Mount, maunt, berg; aufsteigen.
Mòw, mo, Heu-Hauffen
Mow, moh, mähen,
Mow, mauh, ein maul machen.

Mows, (mouths) mauhs, ein schlimmes maul macht ein schlimmes maul.
Mows, mohs, er mähet.
Mùes, muhs, mästhäuser; mauset sich.
Mews, miuhs, miauet; mauet sich.
Muse, miuhs, muse; meditiren.
Murrain, morren, ein sterben unter dem Vieh.
Morion, morrien, helm.
Muscle, moßkel, muschel.
Muzzle, mossel, maulkorb.

N

Nàval, nähvál, zur schifffahrt gehörig.
Navel, nähvel, nabel.
Naught, naht, nichts werth
Nought, naht, nichts.
Này, näh, nein; ja, (quinimo.)
Nèigh, näh, wiehern.
Nèat, niett, nette, sauber.
Net, nett, netz.
Need, nied, noth; bedürffen.
Knèad, knied, knaten,
Nephev, nieviu, enckel.
Nàvew, näviu, steckrübe.
Navy, nähvi, flotte.
Not, not, nicht.
knot, knat, knote.

O

O! (oh!) o, O!
Ow, ob, schuldig seyn.
oar, ohr, ertz.
o'er, ohr, über.
oat,s ohrs, haber.
ought, aht, (ichts) etwas.
of, of, von.
off, aff, ab.
one, ohn, won, wan, einer, man.
own, ohn, eigen; erkennen.
order, ahrdr, ordnung.
ordure, ahrdur koth.
Our, aur, unser.
Hour, auhr, stunde.
ode, ohd, reim-gesang.
Node, nohd, harte geschwulst.

P

Pail, pähl, eimer.
Pale, pähl, blaß.
Palat, pället, gaumen.
Pallet, pället, wachtbette.
Pallid, pällid, blaß.
Parable, pärrebbel, ein gleichniß.
Parable, pährähbbel, leicht zu bekommen, zuzubereiten.
Parricide, pärrißeid, vater-mörder.
Parasite, pärräßeit, schmarotzer.
Pare, pähr, beschneiden.
Pair, pähr, paar.
Pear, pär, birne.
Bear, bär, ein Bär
Past, päst, vergangen.
Past, paste, pähst, teig pappen.
Pastor, pästor, pfarr.
Pasture, pästur, vieh-weid
Peace, pieß, friede
Piece, (peece) pieß, stücke.
Peas, piehs, erbsen.
Peer, pier, ein Pair.
Pier, pier, hafen.
Pence, penß, penß.
Pens, pens, federn.
Perceivers, perßehvers die da vermercken.
Persévéres, perßeviers (er) verharret.
Person, perschn, person
Parson, pärschn, pfaar.
Pillar, piller, pfeiler.
Piller, piller, schinder.
Place, pläbß, platz.
Plaice, pläbß, scholle.
Pleaser, plißer, der d gefällt, vergnügt.
Pleasure, pleschschur, lust
Pole, pohl, polus; stang
Poll, pohl, kopff; schären
Pol, pall, papagey.
Paul, pahl, Paulus.
Poor, puhr, pohr, arm.
Pure, piuhr, rein.
Pore, pohr, schweißloch
Pour, paur, giessen.
Power, pauhr, gewalt.

Practise

Practise, prâctiß, übung.
Practise, prâctis, üben.
Pray, präh, beten, bitten.
Prey, prä, raub, beute.
Precedent, prißiedent, vorhergehend.
President, presſident, exempel, formel.
Presence, presſenß, gegenwart.
Presents, presſents, geſchencke.
Presents, prißents, præſentiret.
Princes, printzes, printzen.
Princeſs, printzeß, princeßin.
Principal, prinßipäl, vornehmſt.
Principle, prinßippel, grundfeſte.
Profit, praffit, profit. nutz.
Prophet praffet, prophet.
Pronounce, pronaunß, pronunciren ausſprechen.
Pronouns, prannauns, die pronomina Vornamen.

Q

Querry, quärri, ſteingrube.
Query, quieri, frage.
Querry, querri, königlicher pferde-ſtall; unter ſtallmeiſter.
Quean, quienn, mutz; hure.
Queen, quiehn, Königin.

R

Rack, räck, krippe; folter.
Wrack, wräck, ſchiffbruch.
Rain, rähn, regen regnen.
Reign, rähn, regieren.
Raiſe, rähs, aufwecken.
Rays, rähs, ſtrahlen.
Raſe, rähs, ſchleiffen.
Race, rähß, ſtamm; wettlauff.
Reach, rietzſch, darreichen.
Retch, retzſch, ſtrecken.
Wretch, wretzſch, böſewicht. elender menſch
Read, ried, ließ, leſen.
Reed, ried, rohr
Read, red, geleſen, laſe.
Red, red, roth.
Rear, rier, aufrichten.
Rere, rier, hinterhalt.
Rebel, rebbl, rebelle.
Rebel, ribell, rebelliren.
Reign, rähn, regierung.
Rein, rähn, niere, zügel.
Retort, rettort, retorte.
Retort, reart, retorquiren, zurück treiben.
Rice, reiß, reiß.
Riſe, reihs, urſprung; aufſtehen.
Rigger, rigger, beſpanner mit ſegeln, ꝛc.

Rigor, riggor, scharffe.
Right, reitt, recht.
Rite, reiht, kirchen-gebrauch
Road, rohd, strasse;
Rode, rohd, (ich) ritte.
Roe, ro, rehe; rogen.
Row, ro, reihe.
Row, roh, r dern.
Rome, ruhm, Rom.
Room, ruhm, raum.
Roam, rohm, herum laufen.
Roof, ruhf, tach.
Rough, roff, rauhe.
Rute, rohr, lange erfahrung.
Worte, wrott, (ich) schriebe.
Wrought, wraht, arbeitete, gearbeitet
Rowl, rohl, weltzen, rollen
Rowel, roel, spohr-rädlein.
Roll, rohl, weltzen; rolle.
Rower, roer, ruderer.
Roar, rohr, brüllen.
Rubbed, rohd, gerieben.
Rubid, robbid, röthlicht.
Robbed, rahd, geraubet.

S

Sail, sähl, segel.
Sale, sähl, verkauff.
Saviour, sähvior, Heiland.
Savour, sähvor, geruch, geschmack.
Saw, sah, (ich) sahe; sägen.
Saw, sa, säge.
Scent, sent, geruch.
Sent, sent, gesannt.
Science, seyenß, wissenschafft.
Scions, seyens, pfropfreislein.
Seizin, siesin, besitz.
Seafon, sies'n, jahrs-zeit.
See't, sie't, (ich) sehe es.
See'th, sie-eth, (er) siehet.
Seethe, siedh, sieden.
Seeth's, siedhs, (er) siedet.
Seller, seller, verkäuffer.
Cellar, seller, keller.
Sever, sevver, absondern.
Severe, sivihr, strenge.
Share, schähr, antheil.
Shear, schier, schären
Sheer, schier, gäntzlich; schwencken.
Sheep, schiep, schaaf.
Ship, schipp, schiff.
Shoot, schuht, schiessen.
Shout, schaut, frohlocken.
Sice, seiß, die sechs augen auf einem würffel.
Sise, size, seihs, länge; maaß; kleister.

Sight

Sight, ßeit, das gesichte.
Cite, ßeiht, citiren, fordern.
Site, ßeit, die situation.
Singer, ßingher, sänger.
Singer, ßindger, ßindscher, vorsänger.
Sign, ßeihn, zeichen.
Scion, ßeyen, pfropreislein.
Sink, ßinck, sincken; sencken.
Cinque, ßinck, cinq.
Sleight, ßleyrt, handgriff.
Slight. ßleyt, schlecht achten.
Sloe, ßlo, schlehe.
Slow, ßloh, langsam.
Slough, ßlau, sumpff.
Sins, ßins, die sünden.
Since, ßinnß, seither
So, ßo, so, also.
Sew, ßoh, nähen.
Sow, ßoh, säen.
Sow, ßau, sau
Sown, ßohn, genähet.
Sown, ßohn, gesäet.
Soon, ßuhn, bald.
Soar, ßohr, schwingen.
Sore. ßohr, verfehrt, wund.
Swore, ßuohr, (ich) schwor.
Sewer, ßooer, vorschneider.
Sewer, schoer, wasser-leitung.
Shore, schohr, ufer.
Solar, ßohlär, zur sonne gehörig.
Soler, ßoller, soller speicher.
Sole, ßohl, sohle; scholle allein; besohlen.
Soul, ßaul, (ßohl) seele.
Some, ßom, irgend ein.
Sum, ßomm, summ.
Son, ßon, sohn.
Sun, ßonn, sonne.
Soon, ßuhn, bald.
Swoon, ßaun, ohnmacht.
Sound, ßaund, klang.
Stare, ßtähr, starr sehen.
Stair, ßtähr, stege.
Steal, ßtiel, stehlen.
Steel, ßtihl, stahl.
Succour, ßoccor, beystand.
Sucker, ßocker, schößling.
Suite, ßiuht, gantz, kleid.
Sute, ßiuht, proceß; bitte.
Swinger, ßwindscher, ein grosses.
Swinger, ßwingher, schwinger.

T

Tale, tähl, mährlein.
Tail, tähl, schwantz.
Talk, tahk, schwätzen.
Take, tähk, nehmen.
Taught, taht, gelehret.
Thought, thaht, gedacht.
Tear, tier, zähre thränen.
Tear, tehr, zerren.

Tares, tähres, unkraut.
Tears, tiers, zähren.
Team, tiem, joch ochsen.
Teem, tihm, schwanger gehen.
Then, dhenn, alsdenn, denn.
Than, dhänn, als, denn.
There, dhehr, da.
Their, dher, ihre.
Through, dhro, dhru, durch.
Throw, throh, werffen.
Throw, dhriuh, (ich) warff.
Drew, driuh, (ich) zog.
Tiles, teils, ziegelen.
Toyls, toeils, jäger netze
Time, teim, zeit.
Thyme, teym, thymian.
Title, teitel, titul, kaufbrief
Tittle, tittel, pünctgen.
Two, tuh, zwey.
Too, tu, auch, allzu.
To, to, zu.
Toe, toh, einezehe.
Tow, toh, werck von hanff oder flachs
Tow, tooh, fortziehen.
Tongs, tangs, feuerzange.
Tongues, tongs, zungen, sprachen.
Toft, taßt, geschleudert.
Toft, toaft, tohst, geröstet
Toward, toärd, gelernig.
Toward, towwerd, gegen.

V

Vane, vähn, dach-fahn.
Vain, vähn, nichtig.
Vein, vähn, ader.
Vale, vähl, thal.
Vail, vähl, schleyer.
Vally, välli, thal.
Value, whalliu, der werth.
Volly, valli, salve.
Vial, veyel, phiole.
Viol, veyol, violdigamb.
Vile, veyl, gering.
Umbles, ombels, hirschziemer.
Humbles- hombels, (er) demüthiget.
unit, iunit, die zahl eins.
Unite, iunevt, vereiniget.
Ure, iuhr, übung.
Ewr, iuhr, wasser-eimer.
Your, iur, euer.
use, iuß, gebrauch.
Use, iuhs, gebrauchen.
Ewes, iuhs, weiblein der schaafe.

W

Wagon, wäggen, wagen.
Wag, on, wägg, onn, packt euch fort.
Wales. wähls, (er) heulet.
Whales, huähls, wallfische.

Walk,

Walk, wahk, spatzieren.
Wake, wahk, erwachen; aufwecken.
Ware, währ, waare.
Wear, wier, tragen.
Were, werr, waren, wäre.
Where, huerr, wo.
Wast, wäst, warest.
Wäste, wähst, wüste, verwüsten.
Waist, waste, wähst, mitte des leibes.
Wait, währ, warten.
Weight, wäht, weht, gewichte.
Way, wäh, der weg.
Weigh, wä, weh, wiegen, wägen.
Weary, wieri, müde.
Wary, währi, behutsam.
Weather, wehdher, wetter.
Wether, wéather, weddher, widder.
Week, wiek, woche.
Week, wick, ein dacht.
Ween, wihn, wähnen, meynen.
Wean, wien, entwehnen.
Weal, wiel, wohlfahrt.
Wheel, huihl, das rad.
Wheal, huiel, blätterlein.
Whay, whey, huah, molcken.
Way, wäh, der weg.
Whether, huedder, ob.
Whither, huidder, wohin.
Which, huitsch, welcher.
Witch, witsch, here.
Word, word, das wort.
Word, wohrd, mit worten ausdrücken.
Wrap, wrap, einwickeln.
Rap, ráp, anklopffen.
Wrack, wrack, schiffbruch.
Rack, rack, folter; krippe.
Wrath, wráth, zorn.
Wroth, wrahdh, zornig.
Wrought, wraht, gearbeitet.
Wrest, wrest, drehen.
Rest, rest, rast, ruhe.
Wright, wreit, zimmermann.
Write, wreiht, schreiben.
Rite, reiht, kirchen-gebrauch.
Right, reitt, recht.
Writ, writ, geschriben.
Writhe, wreidh, drehen.
Writh, writh, krantz.
Wrong, wrang, unrecht.
Wrung, wrong, gedrehet.
Rung, rong, klock gelitten.
Wry, wrey, krumm.
Rye, rey, rocken, Korn.

Y

Year, jiehr, jahr.
ear, ier, ohr.
You, ju, ihr, euch.

Ew, ioh, weiblein von einem schaafe.
Yew, juh, ebenbaum.
Younger, jungher, jünger.
Younker, juncker, jüngling.
Your, jur, euer.
Ewer, iuhr, juhr, wassereimer.
Ye, ji, ihr.
Yea, ji, ja.

Aus den Vorhergehenden 4 Bogen wird verhoffentlich ein Teutscher, (wan er wohl aufgemerckt hat) ziemlichermasen gelernet haben, wie er Englisch lesen und aussprechen soll. Und wan er es behalten hat, so findet er hiernechst eine Menge Wörter und Nahmen wie ein Ding oder Sache genennet wird, deren im Reden hauptsächlich viel vorkomen.

Von der Zeit u. Jahrs-Zeiten/ *Of Time and Seasons.*

Die Zeit, Time.
die Jahrs-Zeit, the Season.
der Frühling, the Spring.
der Sommer, the Summer.
der Herbst, Autumn, Harvest, or Fall of the Leaf.
der Winter, the Winter.
das Jahr, the Year.
ein Schalt-Jahr, a Leap-Year
ein Monath, a Month.
eine Woche, a Week.
ein Tag, a Day.
ein heiliger Tag, a Holy-day.
ein Werckel Tag, a Workday
eine Stunde, an Hour.
eine halbe Stunde, half an Hour.
eine Viertel Stunde, a Quarter [of an Hour]
eine Minute, a Minute.
eine Secunde, a Second.
ein Augenblick, a Moment. Twinkling of an Eye.
der Morgen, the Morning.
Vormittag, Fore-Noon.
Mittag, Noon.
Nachmittag, After-Noon.
der Abend, the Evening.
die Nacht, Night.
die Mitternacht, Midnight.
das Hahnen Krähen, the Cock-crowing.
der anbrechende Tag, the Day-breaking, Break of Day.
der Sonnen Anfang, the Sun-rising.
der Untergang der Sonnen, the Sun-setting.

2 Nahmē der Monathen/ *Names of the Months.*

Jenner, oder Januarius, January.
Hornung, oder Februarius, February.
Mertz, March.
April, April.
May, May.
Brachmonaht, oder Junius, June.
Heumonaht, oder Julius, July.
Augusst, Monaht, Augusst.
Herbst-Monaht, oder September, September.
Wein-Monaht, oder October, October.
Winter, Monaht, oder November, November.
Christ-Monaht, oder December, December.

3 Der Tagen der Wochen/ *Of the Days of the Week.*

Sontag, Sunday.
Montag, Monday.
Dinstag, Tuesday.

Mittwoch

Mittwoch, Wednesday.
Donnerstag, Thursday.
Freytag, Friday.
Sonnabend, oder Samstag, Saturday.

4 Der Jährlichen Fest-Tagen / *Of Yearly Holy-days.*

Ein Fast-Tag, a Holy-Day, oder Festival.
ein Fest-Tag, a Fast-Day.
der Neu-Jahrs-Tag, New-Years-Day.
der Tag der unschuldige Kinder Innocents-Day.
Heiligen 3. Könige, Epiphany oder Twelfth Day.
Lichtmeße, Candlemas-Day.
die Fast-Nacht zeit, Shrovetide,
Fast, Nacht, Schrove-tuesday.
Ascher Mittwoch, Ashwednesday.
Fasten, Fasting.
die Fasten Zeit, Lent.
Marien Verkündigung, Ladyday.
Palm Sontag, Palm-Sunday
Still-Freytag, Good-Friday
Ostern, Easter,
Himmelfahrts-Tag, Ascention Day.
Pfingsten, Whitsuntide.
der Sontag Trinitatis, Trinity Sunday.
Johannis Tag, Midsummer.
Michaelis Tag, Michaelmas.
Allerheiligen Tag, All-saints.
Martini Tag, Martlemas.
Advent, Advent.
Weihnachten, Christmas.

5 Der Geistlichen Ehren-Würden / *Of Ecclesiastical Dignities.*

Der Pabst, the Pope.
ein Cardinal, a Cardinal.
ein Patriarch, a Patriarch.
ein Ertzbischoff, an Arch-Bishop
ein Bischoff, a Bishop.
ein Ertz Diaconus, an Arch-Deacon.
ein Diaconus, a Deacon.
ein Decanus, a Dean.
ein Canonicus, a Canon, Prebend.
ein Ertz Priester, an Arch-Priest
ein Priester, a Priest.
ein Prediger, a Preacher, oder Minister.
ein Capellan, a Chaplain.
ein Pfarrer, a Parson.
ein Vicarius, a Curate.
ein Vesper-Prediger, a Lecturer
ein Almosenpfleger, an Almoner
ein Leser, Vorleser, a Reader.
ein Custer, a Sexton.
ein Vorsinger, a Clerk.
die Priesterschafft, the Clergy.

und

6 Von dem Geschlecht und Alter der Menschen/ *Of the Sex and Age of Man.*

Ein Mann, a Man.
eine Frau, a Woman.
die Kindheit, Childhood.
die Jugend, Youth.
das Männliche Alter, Manhood.
das Alterthum, Old-Age.
ein Kindlein, an Infant.
ein Kind, a Child.
ein Knabe, a Boy.
ein Mägdlein, a Girl.
ein Jüngling, a Youth.
ein junger Gesell, a Batchelour.
eine Jungfer, a Maid, Virgin.
ein Alter, oder alter Mann, an old Man.
eine Alte, oder alte Frau, an old Woman.

7 Der Verwandschafft/ *Of Kindred.*

Die Eltern, the Parents
die Vor-Eltern, the Ancestors.
die Nachkömlingschafft, the Posterity.
das Geschlecht-Register, the Genealogy.
der Vater, the Father.
die Mutter, the Mother.
der Groß-Vater, the Grand-Father.
die Groß-Mutter, the Grand-Mother.
der Elter-Vater, the Great-Grand-Father.
die Elter-Mutter, the Great-Grand-Mother.
der Groß-Elter-Vater, the Great-Great-Grand-Father.
die Groß-Elter-Mutter, the Great-Great-Grand-Mother.
der Ober-Groß-Elter-Vater, the Great-Great-Grant-Father's Father.
ein Stiff-Vater, a Step-Father.
eine Stiff-Mutter, a Step-Mother.
ein Schwieger-Vater, a Father in Law.
eine Schwieger-Mutter, a Mother in Law.
Kinder, Children.
Zwillinge, Twins.
ein Sohn, a Son.
eine Tochter, a Daughter.
ein Enckel, a Grandson.
eine Enckelin, a Grand-daughter
ein Uhr-Enckel, a Great Grandson
eine Uhr-Enckelinn, a Great-Grand-daughter.
ein Stieff-Sohn, a Step-Son.
eine Stieff-Tochter, a Step-Daughter.

ein

ein Eidam, a Son in Law.
eine Schnur, a Daughter in Law
ein Bruder, a Brother.
eine Schweſter, a Siſter.
ein Schwager, a Brother in Law
eine Schwägerin, a Siſter in Law.
ein Oheim, an Uncle.
eine Muhme, Baſe, an Aunt.
ein groß-Oheim, a Great-Uncle
eine Großmuhme, a Great-Aunt
ein Verwander a Kinsman.
eine Verwandtinn, a Kinswoman.
ein Vetter, a Couſin.
eine Baſe, a She-Couſin.
ein Enckel, Schweſter oder Bruder Sohn, a Nephew.
eine Enckelin, Schweſter oder Bruders Tochter, a Niece..
ein Bräutigam, a Bridegroom.
eine Braut, a Bride.
die verlöbniß, the Eſpouſal.
ein Ehemann, a Husband.
eine Ehe-Frau, a Wife.
ein Brautſchatz, a Portion,
die Ehe, Mariage.
die Hochzeit, the Wedding.
ein Erbe, an Heir.
eine Erbinn, an Heireſs.
ein Tauff-Pathe, a Godſon.
eine Tauff Pathinn, a God-Daughter
Gevattern, Goſſips.
ein Gevatter, oder Pathe, a God-father.
eine Gevatterinn, oder Pathin, a God-Mother.
ein Witwer, a Widdower.
eine Witwe, a Widdow.
ein Huren-Kind, a Baſtard.

8 Der Tugenden und Laſtern/ *of Virtues and Vices.*

Die Tugend, Virtue.
das Laſter, Vice.
die Sünde, Sin.
die Gottesfurcht, Godlineſs.
die Gottloſigkeit. Wickedneſs.
die Ehrlichkeit, Honeſty.
die Unehrlichkeit, Dishoneſty.
die Boßheit, Villany.
ein Fehler, an Overſight, Fault.
eine Beleidigung, an Offence,
die Hoffart, Pride.
der Hochmuth, Haughtineſs.
die Demuth, Humility.
die Gerechtigkeit, Juſtice.
die Ungerechtigkeit, Injuſtice.
die Weißheit, Wisdom,
die Narrheit, Folly.
die Unbeſcheidenheit, Indiſcretion
der Ehrgeitz, Ambition.
der Geitz, Coveteousneſs.
die Freygebigkeit, Liberality.
die Verſchwendung, Prodigality
die Nüchterkeit, Sobriety.

die

die Trunckenheit, Drunkenneſs.
die Mäßigkeit, Temperance.
die Freſſerey, Gluttony.
die Keuſchheit, Chaſtity.
die Begierde, Luſt.
der Muthwillen, Wantonneſs.
die Hurerey, Fornication.
der Ehebruch, Adultery.
ein Todſchlag, a Murder.
die Liebe, Love.
der Haß, Hatred.
die Freundſchafft, Friendſhip.
die Feindſchafft, Enmity.
die Einigkeit, Concord.
die Uneinigkeit, Discord.
der Friede, Peace.
der Unfriede, Contention.
das Mitleiden, Pity.
die Chriſtliche Liebe, Charity.
die Grauſamkeit, Cruelty.
die Ehrbarkeit, Modeſty.
die Schamhaftigkeit, Baſhfullneſs.
die Kühnheit, Boldneſs.
die Verwegenheit, Impudence, Raſhneſs.
die Höfflichkeit, Civility.
die Unhöflichkeit, Incivility.
die Sanfftmuth, Meekneſs.
die Gnade, Clemency. Grace.
die Ungnade, Disgrace.
die Großmüthigkeit, Magnanimity.
die Kleinmuht, Kleinmüthigkeit, Abjection of Mind.
die Tapfferkeit, Valour.
die Zaghafftigkeit, Cowardize.
die Beſtändigkeit, Conſtancy.
die Unbeſtändigkeit, Ficklenes.
die Gedult, Patience.
die Ungedult, Impatience.
die Wahrheit, Truth.
die Unwahrheit, Untruth.
eine Lügen, a Lie.
der Fleiß, Induſtry.
die Faulheit, Sloth.
der Müßiggang, Idleneſs.
die Sorgfalt, Carefullneſs.
die Nachläßigkeit, Negligence.
die Danckbarkeit, Gratitude.
die Undanckbarkeit, Ingratitude.
die Aufrichtigkeit, Sincerity.
der Betrug, Deceit
die Liſt, Craft, Guile.
die Erfahrung, Experience.
ein Lügner, a Liar.
ein Viel-Fraß, a Glutton.
ein Säuffer, a Drunkard.
eine Hure, a Whore.
ein Huren-Jäger, a Whore-Maſter.
eine Kuplerinn. a Bawd.
eine Ehebrecherin, an Adultereſs.
ein Mörder, a Murderer,
ein Schelm, Knave, Rogue,
ein Huren Wirth, a Pimp.
ein Ehebrecher, an Adulterer.
ein Dieb, a Thief.
ein Gaudieb, a Pick-Pocket.

ein Kirchen-Dieb, a Church-Robber.

9 Von Wissenschaften/Künsten/Künstlern und Handwercks-Leuten/ *Of Scienes Arts and Artificers.*

Die Theologie, Divinity.
ein Theologist, a Divine.
die Rechten, the Law.
ein Jurist, a Lawyer.
die Artzney-Kunst, Physick.
ein Artzt, a Physician.
ein Wund-Artzt, a Surgeon oder Chirurgeon.
ein Weltweiser, a Philosopher
ein Magister, a Master of Arts
ein Student, a Student.
ein Schüler, a Scholar.
ein Sprachmeister, a Master of Languages.
ein Stern-Seh'r, an Astronomer
ein Stern-Deuter an Astrologer
ein Feldmesser Surveyor.
die Schreib-Schule, the Writing-School.
ein Rechen-Meister, an Arithmetician.
ein Schreiber, a Scrivener.
ein Musicant, a Musician.
die Musick, Musick.
ein Kauffmann, a Merchant,
ein Wechsler, a Banker.
ein Mackler, a Broker.
ein Schiffer, a Captain of a Ship.
ein Krämer, a Shop Keeper.
ein Handwerck, a Trade.
ein Handwercksman, a Tradesman.
ein Meister, Master.
ein Gesell, Journeyman.
ein Lehrjung, a Prentice.
ein Buchdrucker, a Printer.
ein Buchführer, a Bookseller,
ein Buchbinder, a Book-binder.
ein Mahler, a Painter.
ein Becker, a Baker.
ein Fleischer, a Butcher.
ein Brauer, a Brewer.
ein Gar-Koch, a Cook.
ein Wirth, a Tavern Keeper.
ein Zucker-Becker, a Confectioner.
ein Feder-Vieh-Krämer, a Poulterer.
ein Fischhändler, a Fishmonger
ein Kaß-Krämer, a Cheesemonger.
ein Muller, a Miller.
ein Gewürtz-Krämer, a Grocer
ein Wein-Schenck, a Vintner.
ein Böttticher, a Cooper.
ein Caffee Schenck, a Coffeeman.
ein Bier-Wirth, an Alehouse-Keeper.
ein Tuchmacher, a Clothie
ein Tuchbereiter, a Clothworker.

ein

ein Weber, a Weaver.
ein Seiden Krämer, a Mercer.
ein Tuchhändler, a Woollen-draper.
ein Leinwandkrämer, a Linnen-draper.
ein Apothecker, an Apothecary
ein Uhrmacher, a Clockmaker
ein Hutmacher, Hatter.
ein Schneider, a Taylor.
ein Schuster, a Shoe-maker.
ein Schuh-Flicker, a Cobler.
ein Handschuhmacher, a Glover,
ein Knopffmacher, a Button-maker.
ein Maurer, a Mason
ein Stein Metz, a Stone Cutter
ein Schreiner, Tischer, a Joyner.
ein Zimmerman, Carpenter.
ein Schiffs-Zimmerman, a Ships Carpenter.
ein Glaser, a Glazier.
ein Bildhauer, a Carver.
ein Spiegelmacher, a Looking Glass-maker.
ein Pflasterer, a Paver.
ein Schornstein-Feger, a Chimney-Sweeper.
ein Ros-Artzt, a Farrier.
ein Grob-Schmidt, a Smith.
ein Schlosser, a Lock-smith.
ein Büchsen Schmidt, a Gun-smith.
ein Silber-Schmidt, a Silver-smith.
ein Gold-Schmidt, a Gold-smith.
ein Jubelirer, a Jeweller.
ein Messer-Schmidt, a Cutler
ein Sattler, a Sadler.
ein Färber, a Dier.
ein Schwerdt feger, a Sword-Cutler
ein Kertzen-Giesser, a Tallow-Chandler.
ein Seiffen-Sieder, a Soap-boyler.
ein Seiler, a Rope-maker.
ein Drechsler, a Turner.
ein Töpffer a Potter.
ein Kannen Giesser, a Pewterer.
ein Kupfer Schmidt, a Brazier, Copper-smith.
ein Kupfferstecher, an Engraver.
ein Münzer, a Coiner.
ein Gärber, a Tanner.
ein Eisen-Händler, an Iron-Monger
ein Fischer, a Fisher-man.

10. Der Bedienten / *Of Servants.*

Ein Edelman, a Gentleman.
ein Vorschneider, a Carver.
ein Allmosen-Pfleger, an Almoner.
ein Aufseher, an Intendant.
ein Secretarius, a Secretary.

ein Cammer-Diener, a Valet de Chambre.
ein Cammer-Mädgen, a Chamber-maid.
eine Wäscherinn, a Laundress.
ein Kutscher, a Coach-man.
ein Vor-Reuter, a Postillion.
ein Page, a Page.
ein Laquey, a Foot-man.
ein Läuffer, a Running-Foot-man.
ein Stall-Knecht, a Groom.
eine Magd, a Maid.
eine Köchinn, a Cook-Maid.
ein Küchen-Jung, a Cooks-boy.
ein Gärtner, a Gardiner.
ein Pförtner, a Porter.

11. Der Glieder und Theilen des Menschlichen Leibes/ *Of the Limbs and outward Parts of a Man's Body.*

Der Leib, the Body.
ein Glied, a Member.
Der Kopff, the Head.
der Würbel, the Crown of the Head.
das Haar, the Hair.
das Gesicht, the Face.
das Angesicht, the Countenance.
die Stirn, the Forehead.
die Schläfe, the Temples.
ein Aug, an Eye.
die Augen-Lieder, the Eyelids.
die Augenbrauen, the Eye-brows.
das Ohr, the Ear.
die Wangen, the Cheeks.
die Nase, the Nose.
die Nasen-Löcher, the Nostrils.
die Lippe, Leffze, the Lip.
der Bart, the Beard.
der Mund, the Mouth.
der Zahn, the Tooth.
das Zahnfleisch, the Gums.
die Zunge, the Tongue.
der Gaumen, the Palat, Roof of the Mouth.
die Kehle, Gurgel, the Throat. Gullet.
der Nacken, the Nape of the Neck.
der Halß, the Neck.
die Schulter, the Shoulder.
der Rücken, the Back.
der Arm, the Arm.
die Achsel, the Armpit.
der Ellenbogen, the Elbow.
das Faustgelenck, the Wrist.
die Hand the Hand.
die Faust, the Fist.
die Finger, the Finger.
der Daumen, the Thumb.
der Knöchel, the Knuckle.
der Nagel, the Nail.

der Busem, the Bosom.
die Brust, the Breast.
die Brüsten, the Paps.
die Wartze an der Brust, the Nipples.
der Bauch, the Belly.
der Wanst, the Paunch.
der Nabel, the Navel.
die Schaam, the Privities.
die Weiche, the Flanks.
der Hintere, the Breech.
die Arsbacken, the Buttocks.
die Hüffte, the Hip.
die Lende, the Loin.
das Dickbein, the Thigh.
das Knie, the Knee.
die Kniebeuge, the Ham.
das Bein, the Leg.
das Schienbein, the Shin.
die Wade, the Calf.
die Ferse, the Heel.
der Fuß, the Foot.
der Knochel am Fuß, the Ankle.
die Fußsohle, the Sole of the Foot.
die Zehe, the Toe.
die Haut, the Skin.
die Schweiß-Löcher, the Pores

12 Der innerlichen Theilen/ *Of the inward Parts.*

Der scheidel hirnschal, the Scull.
das Gehirn, the Brain.
die Lunge the Lungs.
die Leber, the Liver.
das Hertz, the Heart.
die Niere, the Kidney.
der Magen, the Stomach.
das Gedärme, the Guts, Bowells.
kleine Gedärme, small Guts.
das Eingeweide, the Intrails.
das Miltz, the Milt.
die Galle, the Gall.
das Netz, the Cawl.
das Brust-Fell, the Midrif.
die Blase, the Bladder.
die Bärmutter, the Womb.
eine Fleischmauß, a Muscle.
eine Ader, a Vein.
eine Pulß-Ader, an Artery.
eine Sehn-Ader, a Sinew.
eine Nerve, a Nerve.
ein Knochen, a Bone.
der Rückgrad, the Back-Bone.
das Marck, Marrow.
die Ribben, the Ribs.
das Blut, Blood.
Zäher-Schleim, Phlegm.
der Speichel, Spittle.
der Urin, Urin, Piss.
der Schweiß, Sweat.

13. Der Kranckheiten/ *Of Diseases.*

Eine Kranckheit, a Distemper.
der Schmertz, Pain.
ein Anfall, a Fit
ein Zufall, an Accident.
das Wehe, Aking.
das Kopf-Wehe, the Head ake.

der Kopf Schmertzen, the Pain of the Head. Head-ake.
Zahn-Weh, Toothach.
Ohren-Weh, Pain of Ears.
Augen-Weh, sore Eyes.
die Schlaffsucht, the Lethargy.
der Schlag, the Apoplexy.
ein Schwindel, a Dizziness. Giddiness.
eine Ohnmacht, a Swooning.
ein Husten, a Cough.
ein Fluß, a Rheum, Catarrh.
der Schnuppen, a Cold
die Heiserkeit, Hoarseness.
die Schwermuth, Melancholy.
das Fieber, the Feaver.
das Fleck-Fieber, the Spotted-feaver.
das hitzige Fieber, the Burning-feaver.
das kalte Fieber, the Ague.
die Pest, the Plague.
die Pocken, the small Pox.
die Masern, the Measels.
die Frantzosen, the French-pox.
die rothe Ruhr, the Bloody-flux.
ein Durchlauff, a Looseness.
die gelbe Sucht, the Yellow-jundice
die Wassersucht, the Dropsy.
die Schwindsucht, the Consumption
die schwere Noth, the Fallingsickness.
die Lähmung der Glieder, the Palsy.
der Scharbock, the Scurvy.
eine Verstopfung, an Obstruction
das Seitenstechen, the Pleurisy.
der Stein, the Stone.
der Grieß, the Gravel.
das Podagra, the Gout.
die fliegende Gicht, the Rheumatism.
der Krampf, the Gramp.
ein Einschlaffen der Glieder, a Numbness.
eine Geschwulst, a Swelling.
eine Wunde, a Wound.
ein Schade, a Sore.
eine Verstauchung, a Dislocation.
eine Zerquetschung, a Bruise, Contusion.
der Krebs, the Cancer.
der kalte Brand, the Gangreen.
der Aussatz, the Leprosy.
die Kratze, the Itch.
das Jucken, Itching.
Blattern, Blisters.
eine Finne, a Pimple.
ein Geschwär, an Impostume.
ein Mißfall in der Geburth, a Miscarriage.
das Mißgebähren, an Abortion.
der Wahnwitz, Dotage.
die Tollheit, Madness.
der Todt, Death.

Von

14. Von den Sinnen / wie auch von dē Kräftē und Wirckungen der Seele / *Of the Senses, as likewise of the Powers and Operations of the Soul.*

das Gesicht, the Sight.
das Gehör, the Hearing.
der Geschmack, Relish.
der Gestanck, Stink
der Klang, the Sound,
der Geschmack, the Taste.
der Geruch, the Smell.
das Gefühl, the Touch, Feeling.
der Athem, the Breath.
der Geist, the Spirit.
das Leben, the Life.
das Gedächtniß, the Memory.
die Vergessenheit, the Forgetfulness.
der Verstand, the Understanding.
ein Mißverstand, a Misunderstanding
ein Irrthum, a Mistake.
die Vernunfft, Reason.
die Sinne, the Senses..
das Gemüht, the Mind
die Klugheit, Prudence.
die Narrheit, Foly.
der Wille, the Will.
die Wissenschafft, Knowledge.
die Unwissenheit, Ignorance.
ein Urtheil, a Judgment.
eine Stimme, a Voice.
eine Rede, a Speech.
das Gewissen, the Conscience.
die Einbildung, Fancy.
das Weinen, Weeping.
das Lachen, Laughing.
das Gelächter, Laughter.
ein Seufftzer, a Sigh.
der Schlaf, Sleep.
ein Traum. a Dream.
der Glaube, the Belief.
die Liebe, Love,
der Haß, Hatred.
die Verwunderung, Admiration
der Argwohn, Suspicion.
die Furcht, Fear
die Hofnung, Hope.
die Verzweifelung, Despair.
die Freude, Joy.
die Traurigkeit, Sadness.
die Gedult, Patience.
die Ungeoult, Impatience
der Neid, Envy.
die Mißgunst, Grudging.
der Zorn, Anger.
die Lust, Pleasure.

15. Der Speisen / *Of Victuals.*

Die Lebens-Mittel, Food.
Eßen, to Eat.
Beißen, Bite.
Kauen,

Kauen, to chew.
Schlucken, swallow.
das Brod, Bread.
Haus-Brod, Houshold-bread.
Weißbrod, White-bread.
Rocken-Brod, Rye-bread.
ein Kuchen, a Cake.
ein Brod, a Loaf.
die Rinde, the Cruſt.
die Kruhme, the Crum.
ein Biſſen, a Morſel.
das Korn, Corn.
das Mehl, Meal.
Fein Mehl, Flour.
das Fleiſch, Meat.
Gebratens, Roaſt-meat,
Geſottens, Boil'd-meat.
Im Ofen gebackenes, Bak'd-meat.
In der Pfann gebratenes, Fry'd-meat.
Kleingehacktes Fleiſch, Minc'd. meat.
Rindfleiſch, Beef.
Kalbfleiſch, Veal.
Schöpſen-Fleiſch, Mutton.
Lamm-Fleiſch, Lamb.
Schwein-Fleiſch, Pork.
der Speck, Bacon.
ein Schincke, a Gammon of Bacon.
eine Bratwurſt, a Sauſage.
das Wildpert, Veniſon.
eine Paſtete, a Pye.
eine Tarte, a Tart.
ein Pfann-Kuchen, a Pancake.
Pfannkuchlein, Fritters.
eine Suppe, Pottage.
die Fleiſch Brühe, Broth.
die Milch Milk.
der Rahm, Cream.
eine Milch-Paſtete, a Cuſtard.
ein Käß Kuchen, a Chees-cake.
die Butter, Butter.
der Käß, Cheeſe.
ein Ey, an Egg.
ein Sallat, a Sallet.
das Oehl, Oyl.
der Eßig, Vinegar.
der Zucker, Sugar.
der Senff, Muſtard.
das Saltz, Salt.
der Pfeffer, Pepper.
der Ingwer, Ginger.
eine Mußcat-Nuß, a Nutmeg.
Mußcaten-Blüht, Mace.
der Zimmet, Cinamon.
eine Mahlzeit, a Meal.
ein Frühſtück, Breakfaſt.
eine Mittags-Mahlzeit, Dinner.
eine Abend-Mahlzeit, Supper.
ein Gaſtmahl, a Feaſt.
ein Gerichte, a Meſs, Dish.

16. Der Getränckе/ *Of Liquors.*

Ein Tranck, a Drink.
ein Trunck, a Draught.
das Waſſer, Water.

der

der Thee, Tea.
der Caffee, Coffee.
der Schockolat, Chocolat.
Limonade, Limonade.
das Bier, Beer.
Ungehopftes Bier, Ale.
Apffel-Wein, Cyder.
Birn-Wein Perry.
der Wein, Wine.
Neuer Wein, New Wine.
Alter Wein, old Wine.
Frantz-Wein, French-Wine.
Rother Wein, Claret.
Burgunder Wein, Burgundy.
Champaigne Wein, Champagne.
Hermitage-Wein, Hermitage.
Rheinischer Wein, Rhenish.
Hochheimer, oder alter Rhein-Wein, old Hock.
Spanischer Wein, Mallaga.
Medera Wein, Medera.
Seckt, Sack.
Seriser Seckt, Sherry.
Canarien Seckt, Canary,
Frontignac, Frontinac.
Ungarischer Wein, Hungary-Wine.
Wermuth-Wein, Worm-wood-Wine.
die Hefen, the Dregs.

17. Des Obsts / *Of Fruit.*

Ein Apffel, an Apple,
eine Birn, a Pear.
eine Quitte, a Quince.
eine Pflaum, a Plum.
eine Zwätsche, a Prune.
ein Pferisch, a Peach.
eine Apricose, an Apricock.
eine Feige, a Fig.
Weinbeere, Grapes.
Weintrauben, a Bunch of Grapes.
Rosinen, a Raisins.
Corinthen, Currants.
eine Kirsche, a Cherry.
Erdbeere, Strawberries.
Himbeere, Rasberries,
Johannisbeere, Currants.
Maulbeere, Mulberries.
Heidelbeere, Bilberries.
Brombeere, Blackberries.
ein Mißpel, a Medlar.
eine Pomerantze, an Orange.
eine Citrone, a Lemon, Citron.
eine Nuß, a Nut.
eine Weische Nuß, a Walnut.
eine Haselnuß, a Hazelnut.
eine Lambertsnuß, a Filbird.
eine Castanie, a Chestnut.
eine Mandel, an Almond.
eine Melone, a Melon.

18. Von Kräutern und Wurtzeln / *Of Herbs and Roots.*

Der Spinat, Spinage.

der Kohl, Cole, Coleworts.
Kraut, oder Weiß-Kohl, Cabbage.
Blumen Kohl, Colliflowers.
der Spargel, Sparagrafs, Sparagus.
Artischocken, Artichokes.
der Lattich, Lettice.
Krauser Lattich, CabbageLettice.
der Kreß, Creſſes.
Waſſer-Kreß, Water-Creſſes.
Körbel, Chervil.
Peterſilie, Parsley.
Salbey, Sage.
Mönchskopff, Dandalion.
Raute Rue.
Müntze, Mint.
Majoran, Marjoram.
Thymian, Time.
Roßmarin, Rosmary.
Neſſel, Nettles
Wermuth, Wormwood.
Kümmel, Cummin.
Feld-Kümmel, Carraway.
Anis, Anis.
Fenchel, Fennel.
Gurcke, Cucumber.
eine Zwiebel, an Onion.
der Lauch, Chivas,
Hauß-Lauch, Houſe-Leek.
der Knobloch, Garlick
eine Rübe, a Turnip.
eine Gelbe Rübe, a Carrot.
Paſtinaten, Parsnips.
ein Rettich, a Radish.

19. Von Blumen / *Of Flowers.*

Eine Roſe, a Roſe.
ein Nagelchen, a Gilly flower.
eine Tulipan, a Tulip.
eine Viole, a Violet.
eine Lilie, a Lilly.
eine Narciſſen-Blume, a Narciſſus.
Schlechte Nägel-Blumen, Pinks.
Gänßblümlein, Primroſes.
eine Schluſſelblum, a Cowslip.
Ritterſporen, Dazies.
der Lavendel, Lavender.
Kamillen, Camomile.

20. Von Bäumen und Pflantzen/ *Of Trees and Plants.*

Ein Baum, a Tree.
ein Pflantze, a Plant.
ein Zweig, a Bow.
ein Blat, a Leaf.
ein Stamm des Baumes, & Stock of a Tree.
ein Aſt a Branch.
die Rinde, the Barck.
die Wurtzel, the Root.
die Frucht, the Fruit.
der Safft, the Juice.
der Rebſtock, a Vine.
eine Eiche, an Oak.
eine Buchen, a Beech.

ein

ein Espen, a Poplar,
ein Ulmen, an Elm.
ein Tannen, a Fir.
ein Weiden, a Willow.
ein Ceder, a Cedar.
ein Cypreß, a Cypress.
ein Taxus oder Eibenbaum, a Yew.
ein Eschenbaum, an Ash.
ein Myrthen, a Mirtle.
ein Palmbaum, a Palm-tree.
ein Lorbeerbaum, a Laurel.

21. Von Mineralien und Metallen / *Of Minerals and Metals.*

Eine Ertzgrube, a Mine.
das Ertz, Oar.
das Gold, Gold.
das Silber, Silver.
das Kupffer, Copper.
das Meßing, Brass.
das Zinn, Pewter.
das Blech, Tin.
das Bley, Lead.
das Eisen, Iron.
der Stahl, Steel,
das Queckſilber, Quicksilver.
das Schwefel, Brimstone.
das Saltz, Salt.
der Alaun, Allum.
der Salpeter, Saltpeter.
Spieß-Glaß, Antimony.
Vitriol, Vitriol.
Bleyweiß, White-lead.
Menninge, Red-lead.
der Kalch, Quick-lime.
die Kreide, Chalk.
Schwamm, Spunge.
Steinkohlen, Sea-coals.
der Thon, Potters-clay.
Schiefer, Slate.
ein Stein, a Stone.
Marmor, Marble.
ein Bimsen-Stein, a Pumice-Stone.
ein Probier-Stein, a Touch-Stone.
ein Magnet, a Load-stone.
ein Edelgestein, a Precious-stone.
ein Diamant, a a Diamond.
ein Rubin, a Ruby.
ein Sarmagd, an Emerald, Smaragd.
eine Coralle, a Corall.
ein Cornitz-Stein, a Cornelian.
eine Perle, a Pearl.
Perlen-Mutter, Mother of Pearl.

22. Von Vierfüßigen Thieren / *Of fourfooted Beasts.*

Ein Thier, a Beast.
Vieh, Cattle.
eine Löwe, a Lion.
eine Löwinn, a Lioness.

ein

ein Tieger, a Tyger.
ein Panther, a Panther.
ein Leopard, a Leopard.
ein Luchs, a Lynx.
ein Bähr, a Bear.
ein Einhorn, an Unicorn.
ein Wild-Schwein, a Wild-boar.
ein Wolff, a Wolf.
ein Fuchs, a Fox.
ein Affe, an Ape.
ein Bavian, a Baboon,
ein Pferd, a Horse.
ein Hengst, a Stone-horse Stallion.
eine Stute, a Mare.
ein Wallach, a Gelding.
ein Füllen, a Foal.
ein Kutschen-Pferd, a Coach-horse.
ein Reit-Pferd, a Saddlehorse.
ein Renn-Pferd, a Race-horse.
ein Last-Pferd, a Pack-horse.
ein Miet-Pferd, a Hackney-horse.
ein Esel, an Ass.
eine Eselinn, a She-Ass.
ein Cameel, a Camel
ein Elephant, an Elephant.
ein Hirsch, a Hart, Stag, Deer.
ein Rehe, a Roe
eine Hindinn, a Hind.
eine Gämse, a Deer.
ein Hase, a Hare.
ein junger Hase, a Leveret.
ein, Caninchen, a Rabbit,, Cony
ein Bieber, a Beaver.
ein Dachs, a Badger.
ein Eighörnlein, a Squirrel.
ein Schwein-Igel, a Hedge-hog.
ein Hund, a Dog.
eine Betze, Hündin a Bitch.
ein junger Hund, a Whelp.
ein Spurhund, a Hound.
ein Wind-Hund, a Grey-hound.
ein Wasser-Hund, a Spaniel.
ein Vorsteh Hund, a Setting-dog.
ein Ketten-Hund, a Mastiff.
ein Bullenbeisser, a Bull-dog.
ein Bärbeisser, a Bear-dog.
ein Iltiß, a Ferret.
eine Katze, a Cat.
eine Ratte, a Rat.
eine Mauß, a Mouse.

23. Von kriechenden Thieren und Ungeziefer/ *Of creeping Things and Insects.*

Eine Schlange, a Serpent, Snake.
ein Natter, an Adder.
eine Wasser-Schlange, a Water-snake.
ein Otter, a Viper.
eine Scorpion, a Scorpion.
eine Krote, a Toad.

ein

ein Frosch, a Frog.
eine Schnecke, a Snail.
ein Wurm, a Worm,
Johannis-Wurm, a Glow-worm.
ein Seyden-Wurm, a Silk-worm.
ein Regenwurm, an Earth-worm.
ein Maulwurff, a Mole.
eine Spinne, a Spider.
eine Ameise, an Ant.
eine Käß-Made, a Mite.
eine Heuschrecke, a Grass-hopper.
eine Made, a Maggot.
ein Floh, a Flea.
eine Lauß, a Louse.
eine Wantze, a Bug.
eine Fliege, a Fly.
ein Sommer-Vogel, a Butterfly.
eine Biene, a Bee.
eine Wespe, a Wasp.
ein Kefer, a Beatle.
eine Mücke, a Gnat.
eine Schabe, a Moth.

24. Der Vögel / *Of Birds.*

Ein Vogel, a Bird.
ein Adler, an Eagle.
ein Strauß, an Ostridge.
ein Pelican, a Pelican.
ein Phenix, a Phenix.
ein Cranich, a Crane.
ein Papagey, a Parrot.
ein Storch, a Stork.
ein Falck, a Faulcon.
ein Sperber, a Hawk.
ein kleiner Sperber, a Sparrow-hawk.
ein Habicht, a Kite.
ein Schwan, a Swan.
eine Rabe, a Raven.
eine Krähe, a Crow.
eine Dohle, a Rook.
eine Taube, a Pigeon, Dove.
eine Turtel-Taub, a Turtle-dove.
eine Ringel-Taube, a Ring-Dove.
ein Hahn, a Cock.
eine Henne, a Hen.
junge Hüner, Chickens.
ein Capaun, a Capon.
eine Gans, a Goose.
ein Gänsert, a Gander.
eine junge Gans, a Green-goose.
eine Endte, a Duck.
ein Endt-Drach, a Drake.
ein Pfau, a Peacock.
das Weiblein von einem Pfau, a Pea-hen,
ein Welscher Hahn, a Turky-cock.
eine Welsche Henne, a Turkey-hen.

ein Reiger, a Bittour.
ein Fasan, a Pheasant.
ein Rebhun, a Partridge.
ein Hasel-Huhn, a Heath-Cock.
ein Schnepff, a Wood-cock.
eine kleine Schnepffe, a Snipe.
eine Wachtel, a Quail.
eine wilde Ganß, a Wild-gooſe.
eine wilde Ente, a Wild-duck.
eine Mittel-Ente, a Teal.
eine Lerche, a Lark.
ein Krammets-Vogel, a Feldfare, Thrush, oder Blackbird.
eine Schwalbe, a Swallow.
ein Guckuck, a Cuckow.
ein Nachtigal, a Nightingal.
ein Distel-Finck a Goldfinch.
ein Hänffling, a Linnet.
ein Zeißlein, a Siskin.
ein Canarien-Vogel, a Canary-bird,
ein Specht, a Woodpecker.
ein Rothschwänzgen, a Bullfinch.
eine Fincke, a Chaffinch.
ein Sperling, a Sparrow.
ein Rohtkälchen, a Robin, Redbreast.
ein Zaun-König, a Wren.
eine Meiſe, a Titmouſe.
ein Elſter, a Mag-py.
eine Bachſtelze, a Wagtail.
eine Amſel, a Black-bird.
ein Taucher, a Didapper.
eine Dole, a Jackdaw.
ein Eißvogel, a Kings-fisher.
ein Kibitz, a Lapwing.
ein Staar, a Starling.
ein Spatz, a Sparrow.
eine Atzel, a Magpy.
eine Eule, an Owl.
eine Fledermauß, a Bat.

25. Der Fiſche / *Of Fiskes.*

Ein Wallfiſch, a Whale.
ein Delphin, a Dolphin.
ein Meerſchwein, a Sea-Hog.
ein See-Kalb, a Sea-calf.
ein Stör, a Sturgeon,
ein Salm, a Salmon.
ein Kabilian, a Cod,
der Stockfiſch, Stock-fish.
ein Schellfiſch, a Haddock.
Mackerell, Mackerell.
eine Roche, a Thornback.
ein kleiner Roche, a Maid.
eine Scholle, a Place.
eine Tütte, a Flounder.
eine Zung, a Soale.
ein Hering, a Herring.
ein Bückling, a Red-herring.
ein Pickelhering, a Pickl'd-herring.
kleinere Art Hering, pilcher. Pilchard.
eine Grete, a Sprat.
eine Sardelle, an Anchovy.
ein Spierling, Stint, a Smelt.

eine

eine Schildkröte, a Tortoise.
ein Hummer, a Lobster.
ein Krebs, a Cray-fish, Crab.
Grose Krabben, Prawns.
Kleine Krabben, Shrimps.
eine Auster, a Oyster,
eine Muschel, a Muscle.
eine Meerschnecke, a Cochle.
ein Hecht, a Pike.
ein grosser Hecht, a Jack.
ein Karpff, a Carp.
eine Forelle, a Trout.
eine Schleihe, a Tench.
ein Aal, an Eel.
ein grosser MeerAal, a Conger
Neunaugen, Brücken, Lampreys.
eine Barbe, a Barbe.
ein Gründling, a Gudgeon,
ein Bars, a Pearch.
ein Bräsem, a Roach.

26. Der Manns-Kleider *Of Men's Cloths, Garments.*

Ein Kleid, a Garment, Suit of Cloths.
das Tuch, Cloth.
ein Stoff-Zeug, Stuff.
die Wolle dazu, Worsted.
der Leinwand, Linnen.
der Barchent, Fustian.
der Kannavas, Canvas.
feiner Barchent, Dimmity.
der Flachs, Flax.
der Zwirn, Thread.
die Seyde, Silk, Sowingsilk,
Seyden-Zeug, Silk.
das Nesseltuch, Muslin.
das Leder, Leather.
ein Mantel, a Cloak.
ein Rock, a Coat.
ein Reiß-Rock, a Riding-coat.
ein Camisohl, Weste, a Waistcoat.
die Hosen, Breeches.
die Unter-Hosen, Drawers
das Futter, the Lining.
der Schubsack, the Pocket.
der Ermel, the Sleeve.
ein Knopff, a Button.
ein Knopffloch, a Buttonhole.
ein Schlaff-Rock, a Night-gown.
eine Mütz, a Cap.
ein Hut, a Hat.
eine Peruque, a Periwig.
ein Halßtuch, a Neckcloth.
ein Krage, a Band.
das Hembd, the Shirt.
ein Handschuhe, a Glove.
ein Ring, a Ring.
ein Strumpff, a Stocking.
ein Kniebund, a Garter.
die Socken, Socks.
die Schuhe, Shoes,
ein Pantoffel, a Slipper.
ein Stiefel, a Boot.
ein Schurzfell, leathern Apron,
ein Spohr, a Spur.
ein Spanisch-Rohr, a Cane.

eine

eine Kleiderbürste, a Brush.
ein Kamm, a Comb.
ein Schnupftuch, a Hankerchief.
eine Tobacks-Dose, a Tobacco-box.
eine Schnupftobacks-Dose, a Snuff-box.
eine Schreib-Tafel, a Pocket-book.

27. Der Frauens-Kleidern / *Of Womens Cloths, Garments.*

ein langer Rock, a Gown.
ein Rock, a Petticoat.
ein Reiff Rock Huren-Rock, a Hoop-petticoat.
ein Unter-Rock, an Under-petticoat.
eine Schnürbrust, a Pair of Stays.
ein Hembd, a Shift, Smock.
eine Gürtel, a Girdle.
eine Schürtze, an Apron.
eine Kappe, a Whood.
das Kopffzeug, the Headcloths.
ein Band, a Ribbond.
Spitzen hoffarts-schnür. Lace.
Cammertuch, Cambrick.
Schleyer, Lawn.
eine Nadel. Needle
eine Stecknadel, Spelle, a Pin.
eine Larve Teufelsgesicht, a Mask
ein Halts-Schnur, a Necklace
ein Edelgestein, a Jewell.
ein Brust-Stücklein, a Stomacher.
ein Fechtel, a Fan.
ein Musse, a Muff.

28. Von Schul-Sachen / *Of School-Matters.*

Die Schule, the School.
der Schulmeister, the School-Master.
der Unter Schulmeister, the Usher.
ein Schüler, a Scholar.
ein Buch, a Book.
der Rand, the Margin.
der Tittel, the Title-page.
der Band the Cover.
das Pargament, Parchment.
das Papier, Writing-paper.
Lesch Papier, Blotting-paper.
ein Bogen, a Sheet.
ein Buch Papier, a Quire.
ein Ries, Riem a Ream.
eine Feder, a Quill.
eine Schreib-Feder, a Pen,
der Spalt, the Nib.
Dinte, Ink.
ein Dinten-Faß, an Ink-horn.
der Sand, Sand.
die Sandbüchse, the Sand-box.

eine

eine Sand-Uhr, an Hourglass.
das Siegel-Lack, Sealingwax
eine Oblate, a Wafer.
ein Petschafft, a Seal.
ein Lineal, a Ruler.
die Schrifft, Writing.
eine Vorschrifft, a Copy.
eine Abschrifft, a Copy.
ein Buchstabe, a Letter.
eine Sylbe, a Syllable.
ein Wort, a Word.
eine Zeile, a Line.
ein Spruch, Sententz, a Sentence.
eine Redens Art, a Phrase.
eine Rede, a Discourse.
ein Sylben-Laut, an Accent.
eine Lection, a Lesson.
ein Argument, Thema, a Theme.
eine Uebersetzung, a Translation
eine Figur, a Figure.
eine Zusammensetzung, a Composition.
eine ungebundene Rede, Prose
eine gebundene Rede, Verse.
ein Reim, a Rime.
die Poesie, Poetry.
ein Poetisches Gedicht, a Poem.
ein Sprüchwort, a Proverb.
ein Geschicht, a History.
eine Vorrede, a Preface.
die Bekräfftigung, the Confirmation.
die Wiederlegung, the Confutation.
der Beschluß, the Conclusion.

19. Von Hauß-Geräthe/ *Of Hous-hold-Goods.*

Die Ausstaffirung, the Furniture.
die Tapezerey, the Tapestry.
ein Teppicht, Hangings.
ein Bette, a Bed.
ein Feder-Bette, a Featherbed.
die Vorhänge, the Curtains.
ein Haupt-Küssen, a Pillow.
der Polster, the Bolster.
die Bette-Decke, the Coverlet.
eine ausgenehte Decke, a Quilt.
eine Ueberdecke, a Blanket.
eine grobe Decke, a Rug.
eine Matratz, a Matrass.
ein Bett-Lacken, a Sheet.
ein Schirm, a Screen.
ein Spiegel, a Looking-glass.
Gemahlde, Pictures.
ein Schreib-Pult, a Desk.
ein Tisch, a Table.
ein Tisch-Teppich, a Carpet.
ein Tisch-Tuch, a Table-cloth.
eine Salvete, a Napkin.
ein Hand-Tuch, a Towel.
ein Hand-becken, a Bason.

ein Stuhl, a Chair.
ein Lehn-Stuhl, an Elbow-Chair.
ein Stuhl ohne Lehn, a Stool.
ein Ruhe-Bette, a Couch.
eine Banck, a Bench.
ein Sitz, a Seat.
ein Küssen, a Cushion.
ein Nachtstuhl, a Close-stool.
ein heimlich gemach, a Little-house a Privy.
ein Koffer, a Trunk.
eine Kiste mit Schubladen, a Chest of Drawers.
eine Dose, Schachtel a Box.
ein Wandleuchter, a Sconce.
Porcelain, China.
ein Thee-Geschirr, a Tea-pot.
ein Spühlbecken, a Pan.
ein Thee- oder Caffee-Schälchē, a Tea or Coffee-Cup, oder Dish.
ein Schüsselchen, a Saucer.
ein Milch-Topff, a Milk-pot.
ein Krug, Mug.
eine Flasche, a Flask.
eine Kanne, a Pot.
ein Glaß, a Glass.
eine Schlag Uhr, a Clock.
eine Tisch-Uhr, a Table-clock.
eine Sack-Uhr, a Watch.
eine Matte, a Mat.
ein Spinnrad, a Spinning-wheel
eine Wiege, a Cradle.
eine Bett-Pfanne, a Warming-pan.
ein Nacht-Scherb, a Chamber-pot.

20. Der Nothwendigkeiten einer Küche/ *Of the Necessaries in a Kitchen.*

Der Herd, the Hearth.
die Feuerung, Firing.
die Kohlen, the Coals.
Stein-Kohlen, Sea-Coals.
Holtz-Kohlen, Charcoals.
Kleine Holtz-Kohlen, Small-coals
die Aschen, Ashes.
Halbverbrannte Stein-Kohlen, Cinders
das Holtz, Wood
der Rauch, Smoke.
der Ruß, Soot.
ein Feuerzeug, a Tinder-box.
der Zunder, Tinder
Schwefelstöcke, Matches.
ein Stahl, a Steel.
ein Feuerstein, a Flint
ein Licht, a Candle.
ein Leuchter, a Candlestick.
eine Lichtputze, Snuffers.
eine Lampe, a Lamp.
ein Blasbalg, Bellows.
ein Feuer-Schauffel, a Shovel.
ein Feuer-Zange, Tongues
ein Bratenwender, a Jack.
ein Brat-Spieß, a Spit.

eine

eine Bratpfanne, a Fryingpan.
ein Rost, a Gridiron.
ein Brand-Eisen, an Andiron.
ein Kessel, a Kettle.
ein Topff, a Pot, Pipkin.
ein Deckel, a Cover.
eine Pfanne, a Pan.
ein Pfännlein, a Skillet.
ein Schaum-Löffel, a Scummer.
ein Hohl ins Camin, a Pot-hook
ein Dreyfuß, a Trivet.
eine Feuer-Pfanne, a Chaffing-dish.
ein Schüssel, a Dish.
ein Teller, a Plate.
ein höltzern Teller, a Trencher
ein Messer, a Knife.
eine Gabel a Fork.
eine Scheide, a Sheath.
ein Löffel, a Spoon.
ein Schöpff-Löffel, a Ladle.
ein Kübel, a Tub.
ein Zuber, a Washing-tub.
ein Wasser-Eymer, a Pail.
ein Mörsel, a Mortar.
ein Stössel, a Pestle.
ein Besem, a Broom.
ein Sieb, a Sieve.
ein Korb, a Baskett.
ein Back-Trog, a Kneading-trough.

21 Der Nothwendigkeiten eines Stalles/ *Of the Necessaries in a Stable.*

Ein Stall, a Stable.
eine Krippe, a Crib.
oder Manger. Rack
ein Halfter, a Halter.
ein Zaum, a Bridle.
ein Sattel, a Sadle.
ein Steigbügel, a Stirrup.
eine Gurt, a Girt.
eine Peitsche, a Whip.
eine Pferde-Decke, a Horse-cloth.e
eine Haacke, a Hook.
eine Laterne, a Lanthorn.
ein Hammer, a Hammer.
ein Nagel, a Nayl.
ein Striegel, a Curry-comb.
ein Kamm, a Comb.
Heu, Hay.
Stroh, Straw.
Haber, Oats.
Heckerling, Chop'd-straw.

22 Eines Gartens/ *Of a Garden.*

Ein Garten, a Garden.
ein Obst-Garte, an Orchard.
ein Küchen-Garte, a Kitchin-Garden.
ein Blumen Garten, a Flower-Garden.
ein Lust-Hauß, a Summer-house.

eine Laube, an Arbour
eine Mauer, a Wall.
ein Zaun, a Hedge.
ein Spatziraang, a Walk.
ein Spatziergang mit groben Sand beschüttet, a Gravel-walk.
eine Graßbanck, a Grafsplot.
ein Bette. a Bed.
ein Spring-Brunn, a Fountain.
eine Grotte, höle, grube a Grot
ein wasser-Fall, a Cascade.
ein Fisch-Teich, a Fish-pond.
ein Irrgarten, a Labyrinth.
ein Gärtner, a Gardiner.
eine Spade, a Spade.
eine Haue, a Pick-ax.
eine Leiter, a Ladder.
ein Jet-Eisen, a Weedinghook
eine Baum Stütze, a Prop.
eine Weltze, a Roller.

23. Von Ackerbau/ ꝛc
Of Husbandry, &c.

Ein Haus-Mann, a Husbandman
ein Bauer, a Country-man.
ein Schaaf-Hirt, a Shepherd.
ein Kuh-Hirt, a Cow-herd.
ein Schwein-Hirt, a Swine-herd.
ein Ackersmann, a Plow-man
ein Sæer, a Sower.
ein Schnitter, a Harvest-man
Ein Erndter, a Reaper.
ein Nachleser, a Gleaner.
ein Drescher, a Thresher.
ein Abmäher, a Mower.
ein Beinleser, a Vintager.
ein Wirth, Eigenthums-Herr, a Landlord.
ein Pachter, a Tenant, Farmer
ein Meyer-Hof, a Farm.
die Erde, the Ground,
ein Feld, a Field,
ein umzäuntes Feld, an Enclosure.
Saat-Land, Arable-Land.
eine Wiese, a Meadow.
Mist, Dung.
ein Mist-Hauffen, a Dunghill.
Getreyde, Corn.
eine Korn-Ähre, an Ear of Corn.
daß Graß, the Grafs,
ein Pflug, a Plow, Plough.
eine Egge, a Harrow.
ein Rechen, a Rake.
ein Wagen, a Waggon.
ein Rad, a Wheel.
eine Radspeiche, a Spoke.
eine Wagen-Achse, an Axel-tree.
eine Scheuer, a Barn.
die Dresch-Tenne, the Barn-floor.
ein Heuboden, a Hay-loft.
ein Heu-Hauffen, a Hay-rick

24. Der Theilen einer Stadt

Stadt/ *Of the Parts of a Town, City.*

Ein Gebaude, a Building.
ein Schloß, a Castle.
ein Palast, a Pallace.
eine Kirche, a Church.
ein Kirchhof, a Church-yard.
der Gottes-Acker, the Burying-place
ein Kirch-Thurn, a Steeple.
eine Glocke, a Bell.
ein Uhr werck, a Clock.
ein Sonnenzeiger, a Sun-dial.
ein Closter, a Monastery, Convent.
eine Capelle, a Chappel.
ein Haus, a House.
ein Rath-Haus, a Town-house oder Guild-Hall
eine Bibliotheque, a Library
ein Spital, an Hospital.
ein Zuchthaus, a House of Correction.
ein Armen-Hauß, an Alms-house.
ein Wäysen Haus, an Hospital for Orphans,
ein Gefangniß, a Prison.
ein Pranger, a Pillory, oder Whipping-post.
der Galgen, the Gallows.
die Gegend, the Quarter.
ein Kirchspiel, a Parish.
ein grosser Platz, a Square.
ein Marckt, a Market.
eine Straß, a Street.
ein Gäßlein, a Lane.
ein Hof, a Court.
ein Gang, an Alley.
die Börse, the Exchange.
eine Wechselbanck, a Bank
ein Post-Haus, a Post-Office
ein Zoll-Haus, a Customhouse
die Schatz-Kammer, the Exchequer.
ein Pack-Hauß, a Ware-house.
ein Kram-Laden, a Shop.
eine Apothecke, an Apothecary's-Shop.
ein Gast-Haus, an Inn.
eine Bier Schencke, an Ale house.
ein Wein-Haus, a Tavern.
eine Gar-Küchen, a Victualing-house, oder Cook's-shop.
ein Brau-Haus, a Brew-house,
ein Back-Haus, a Bake-house.
die Fleischbäncke, the Butchery, oder Slaughter-house.
die Stadt-Thoren, the City gates
die Stadt-Mauren, the Walls
ein Graben, a Ditch.
eine Brücke, a Bridge.
eine Zug-Brücke, a Draw-Bridge.
ein Haven, a Haven.
ein Ufer, a Shore,
ein Fluß, a River.
ein Ziehe-Brunn, a Well.
ein Brunn, a Fountain.

eine Mühle, a Mill.
eine Wind-Mühle, a Windmill.
die Vorstadt, the Sub-urb.

25 Der Theilen eines Hauses/ *Of the Parts of a House.*

Stein, Stone,
Gebackene-Stein, Brick.
ein Ziegel, a Tile.
Schiefer, Slate.
Kalck, Lime,
Mörtel, Speiß Mortar.
Gips, Plaster of Paris.
ein Bret, a Board.
eine Planck, a Plank.
ein Sparre, a Rafter.
ein Balcke, a Beam.
der Grund, the Foundation.
das Plaster, the Pavement.
die Mauer, the Wall.
das Dach, the Roof.
ein Vordach, a Penthouse.
ein Fenster, a Window.
die Fenster-Laden, the Shutters
ein Ercker, a Balcony.
eine Pforte, a Gate.
ein Scheuer-Thor, Barngate.
ein Hof, a Yard,
eine Thüre, a Door.
eine Gassen-Thur, a Street-door.
eine Hinter-Thüre, a Back-door.
die Thür-Schwelle, the Threshold. a sill
ein Thür-Angel, a Hinge.
ein Klopfer, a Knocker.
eine Glocke, a Bell.
ein Schloß, a Lock.
ein Schlüssel, a Key.
ein Riegel, a Bolt.
eine Stang, a Bar.
ein Stock erck, a Story.
ein Kraum Laden, a Shop.
ein Keller, a Cellar.
eine Kuche, a Kitchen.
eine Speise-Kammer, a Buttery.
ein Ofen, an Oven.
ein Cammin, a Chimny.
die Treppe, the Stairs.
ein Zimmer, a Room.
eine Cammer, a Chamber.
eine Bey-Kammer, a Closet.
eine Studier-Stube, a Study.
das Cantor Contoir the Counting-house,
ein Saal, a Hall.
ein Eß-Saal, a Dining Room.
eine Stube, a Parlour Chamber
eine Schlaff-Kammer, a Bed-Chamber.
eine Werckstatt, a Workroom.
ein ober Boden, a Garret.
ein Hinter-Hof, a Back-yard,
ein Stall, a Stable.
ein Waschhauß, a Washhouse
das Heimlich-Gemach, the Privy, House of Office.

ein

ein Zih-Brunn, a Well.
eine pumpe, a Pump,

26 Nahmen der Länder/ Städten/ und derer Einwohner / *Names of Countries, Cities, & their Inhabitants.*

NB. Die Nahmen der Einwohner eines jeden Landes und Städte/ welche hier nicht zu finde sind/ nehmen mehrentheils nur er. zu ihren Gebuhrts Platze.

Aachen, Aix la Chapelle.
Africa, Africa.
ein Africaner, an African.
America, America.
ein Americaner, an American.
Amsterdam, Amsterdam.
Antwerpen, Antwerp.
Asien, Asia.
ein Asianer, an Asiatick.
Augsburg Augsburg.
Barbarien, Barbary.
ein Barbare, a Barbarian.
eine Freyherrschafft, a Barony
Basel, Basel
Bayern, Bavaria.
ein Bayer, a Bavarian.
Berlin, Berlin.
ein Bißthum, a Bishoprick.
Boymen, Bohemia.
ein Böhme, a Bohemian.
Brabant, Brabant.
Bremen, Breme.
Breßlau, Breslaw.
Braunschweig, Brunswick.
Brussel, Brussel.
Cöln, Cologne.
Constantinopel, Constantinople.
Dantzig, Dantzick,
Dennemarck, Dennemark,
ein Däne, a Dane.
Dreßden, Dresden.
Dublin Dublin.
Edinburg, Edinborough
Elsaß, Alsatia.
ein Elsasser, an Alsatian.
Engelland, England.
ein Engelländer, an Englishman.
Erfurt, Erffurt.
Europa, Europe.
ein Europäer, an European,
Flandet, Flanders.
Florentz, Florence, Tuscany.
ein Florentiner, a Florentin
Franckfurt, Franckfort.
Franckreich France.
ein Frantzose, a French-men.
ein Fürstenthum, a Principality
Genff, Geneva.
ein Genfer, an Inhabitant of Geneva.
eine Grafschafft, a County, Earldom.
Griechenland, Greece.

ein Creech, a Creek.
Creoning, Creoning.
Groß-Brittanien, Great-Britain
ein Groß-Brittanier, a Great-Brittain
Haag, Hague.
Hamburg, Hamborough,
ein Hamburger, a Hamburger.
Harburg, Harborough
ein Harburger, a Harburger.
eine Herrschafft, a Lordship,
ein Herzogthum, a Dutchy.
Hessen, Hesse.
ein Hesse, a Hesse.
Holstein, Holstein.
Holland, Holland.
ein Holländer, a Hollander. oder Dutch-man.
Indien, the Indies.
ein Indianer, an Indian.
eine Insul, an Island.
Irrland, Ireland.
ein Irrländer, an Irish-man.
Italien, Italy
ein Italiäner, an Italian.
ein Kayserthum, an Empire
ein Königreich, a Kingdom.
Königsberg, Queensborough.
Kopenhagen, Copenhagen.
Laußnitz, Lusatia
ein Laußnitzer a Lusatian.
Leipzig, Leipzick,
Lissabon, Lisbon.
London, London.
Lothringen, Lorrain.
Lübeck, Lubeck.
Lüneburg, Luneburg.
Madrit, Madrid,
Magdeburg, Magdeborough,
Maltha, Maltha.
ein Maltheser, a Maltheſe.
eine Marggrafschaft, a Marquisate.
Mayland, Milan.
ein Mayländer, a Milaneſe.
Meissen, Misnia.
ein Meissener, an Inhabitant of Misnia.
ein Mohr, a Moor.
Moscau, Muscovy.
ein Muscoviter, a Muscovite.
Neapolis, Naples.
ein Neapolitaner, a Neapolitaner.
die Niederlanden, the Netherlands, oder the Low Countreys.
Norwegen, Norway.
ein Norwegier, a Norwegian.
Nürnberg, Nurenburg.
Oesterreich Austria.
ein Oesterreicher, an Austrian.
Ost-Indien, the East-Indies.
ein Ost-Indianer, an East-Indian.
Paris, Paris.
ein Pariser, a Parisian.
Pensylvanien, Pensylvania.
Philadelphia, Philadelpia
Persien, Persia.
ein Persianer, a Persian.
die Pfaltz, the Palatinate.

ein Pfältzer, a Palatin.
Piedmont, Piedmont.
ein Piedmonteser, a Piedmonteser.
Pohlen, Poland.
ein Pohle, a Polack.
Pommern, Pomerania.
ein Pommer, a Pomeraner.
Portugall, Portugal.
ein Portugiese, a Portugueſe.
Praag, Prague.
Preßburg, Presburg.
Preussen, Prussia.
ein Preusse, an Prussian.
eine Provintz, a Province.
Regensburg, Ratisbon.
ein Regensburger, an Inhabitant of Ratisbon.
ein Republick, a Republick
Rome, Rome.
ein Römer, a Roman.
das Romiſ. Reich, the Roman-Empire.
Reussen, Russia.
ein Russe, a Russe.
Sachsen, Saxony.
ein Sachse a Saxon.
Savoyen, Savoy.
ein Savoyer, a Savoyard.
Schottland. Scotland,
ein Schottlander, a Scot, Scotch-man.
Schwaben, Suevia.
ein Schwab, a Suevian
Schweden, Swedeland.
ein Schwede, a Swede.
Schweitz, Switcerland.
ein Schweitzer, a Swiss, Swisser.
Sevilien, Sevil.
ein Sevilianer, a Sevilian.
Sicilien, Sicily.
ein Sicilianer, a Sicilian.
Siebenbürgen, Transilvania.
ein Siebenburger, a Transilvanian.
Spanien, Spain.
ein Spanier, a Spaniard.
Stockholm, Stockholm.
Straßburg, Strasburg.
Tartarey, Tartary.
ein Tartar, a Tartar.
Teutschland, Germany.
ein Teutscher, a German, oder High Dutch-man.
Thüringen, Thuringia.
ein Thüringer, an Inhabitant of Thuringia.
Türckey, Turky.
ein Türck, a Turk.
das Türckische Reich, the Ottoman Empire.
Venedig, Venice.
das Veste Land, the Continent.
Warschau, Warsaw.
West-Indien, the West-Indies
ein West-Indianer, a West-Indian.
Wien, Vienna.
ein Wiener, an Inhabitant of Vienna.

Sect. II. Die nohtwendigſte *Adjectiva* und *Participia*, *The moſt neceſſary Adjectives and Participles.*

1. Der Farben/ *Of Colours.*

Wieß, White,
Schwarz, Black.
Blau, Blew.
Gelb, Yellow.
Grun, Green.
Roty, Red.
Scharlach, Scarlet.
Carmoſin, Crimſon-
Purpur, Purple,
Violet, Violet.
Braun, Brown.
Grau, Grey.
Hell, Light.
Bleich, Pale.
Dunckel, Dark.

2 Einiger andern Beſchaffenheiten / *Of ſome other Qualities.*

Göttlich, Divine.
Menſchtlich, Humane.
Himmliſch, Celeſtial.
Irrdiſch, Terreſtial.
Geiſtlich, Spiritual.
Weltlich, Secular, worldly.
Vollkommen, Perfect.
Unvollkommen, Imperfect.
Ewig, Everlaſting.
Vergänglich, Periſhing.
Sterblich, Mortal.
Unſterblich, Immortal.
Gottſelich, Godly.
Ruchloß, Prophane.
Gottesfurchtig, Pious.
Laſterhaft, Impious.
Heilig, Holy.
Unheilig, Unholy.
Gerecht, Juſt, righteous.
Ungerecht, Unjuſt, unrighteous
Gut, Good.
Böſe, Bad, ill, naught,
Klug, verſtändig, Wiſe-underſtanding.
Thöricht, Foolish.
Tugendſam, Virtuous.
Unzüchtig, Lewd, wanton.
Keuſch, Chaſte.
Unkeuſch, Unchaſte.
Ehrbahr, Modeſt.
Unverſchämt, Immodeſt.
Mäßig, Temperate,
Fräßig, Gluttonous,
Nüchtern, Sober,
Trunken Drunk,
Andächtig, Devout.
Gottloß, Prophane, wicked.
Gotteslaſterig, Blaſphemous.
Aufrichtig, Sincere,
Falſch, Falſe-hearted.
Ehrlich, Honeſt.
Unehrlich, Dishoneſt.
Wahr, True,

Falſch

Falsch, False.
Warhafft.g, True, real.
Lügenhafft, Lying, deceitfull.
Treu, Faithfull.
Untreu, False, faithless.
Beständig, Constant.
Unbeständig, Inconstant.
Eingezogen, Modest, reserv'd.
Muthwillig, Wild, wanton,
Höfflich, Civil, courteous,
Unhöflich, Uncivil,
Freundlich, Friendly.
Unfreundlich, Unfriendly.
Grob, Baurisch, Rude.
Hoffärtig, Proud.
Hochmüthig, Lofty, highminded.
Demüthig, Humble.
Einfaltig, Simple.
Arglistig, Crafty, subtle.
Gehorsam, Obedient.
Ungehorsam, Disobedient.
Rebellisch, Rebellious.
Getreu, Loyal.
Freygebig, Liberal.
Geitzig, Covetous.
Haußlich, Saving.
Verschwenderisch, Prodigal.
Fleißig, Diligent, Industrious.
Faul, Lazy, slothfull.
Emsig, Assiduous.
Nachläßig, Negligent.
Danckbar, Thankful, grateful.
Undanckbar, Ingrateful.
Sanftmüthig, Meek.
Grausam, Cruel.
Zahm, Tame.
Wild, Wild.
Starck, Strong.
Schwach, Weak.
Gesund, Healthy.
Kranck, Sick.
Gebrechlich, Crazy.
Reich, Rich.
Arm, Poor.
Nackend, Naked.
Gekleidet, Cloathed,
Glücklich, Fortunate, lucky.
Unglücklich, Unfortunate, unlucky,
Elendig, Miserable.
Jung, Young.
Alt, betagt, Old, aged.
Schön, Fair, handsome.
Heßlich, Ugly.
Verehyrathet, Married.
Ledig, Single.
Lebendig, Living, alive.
Todt, Dead.
Selig, Blessed, saved.
Verdammt, Damned.
Fett, Fat.
Mager, Lean.
Warm, Warm.
Heiß, Hot.
Laut, Luke-warm.
Kalt, Cold.
Rohe, Raw.
Gekocht, Boil'd.
Gebraten, Roast, rosted.
Gebacken, Bak'd.
Rein, Clean, pure.
Unrein, Unclean.

Hell,

Hell, Clear.
Trub, Muddy.
Frisch, Fresh.
Faul, verfault, Rotten.
Süß, Sweet.
Bitter, Bitter,
Süß, Sweet, fresh.
Gesaltzen, Salt, salted,
Reif, zeitig, Ripe,
Unreif, Unripe, green.
Gesund, Wholesome.
Ungesund, Unwholesome.
Lang, Long.
Kurtz, Short.
Groß, Great, big.
Klein, Little, small.
Mittelmäßig, Middling.
Breit, Broad.
Weit, Wide.
Enge, Narrow, streight.
Hoch, High.
Niedrig, Low.
Tief, Deep.
Dick, Thick.
Dünn, Thin.
Rund, Round.
Oval, Oval.
Viereckicht, Square.
Dreyeckicht, Triangular, &c.
Grob, Coarse.
Fein, Fine.
Hohl, Hollow.
Dicht, Solid, firm.
Gediegen, Massive.
Spitzig, Sharp-pointed.
Scharff, Sharp [edged]
Stumpff, Blunt. Dull
Eben, Even. Level.
Glatt, Smooth.
Uneben, Uneven.
Rauch, Rough.
Gleich, Like, equal.
Ungleich, Unlike, unequal.
Unterschiedlich, different, several.
Leicht, Light, (to carry,)
Schwer, Heavy.
Leicht zu thun, Easy.
Schwer, Hard, difficult.
Bequem, Convenient.
Unbequem, Inconvenient.
Annehmlich, Pleasant, agreable.
Unannehmlich, Unpleasant, disagreable.
Sicher, Safe.
Gefahrlich, Dangerous.
Nutzlich, Usefull.
Schadlich, Hurtfull.
Gerade, Strait.
Krum, Crooked.
Voll, Full.
Ledig, Empty.
Langsam, Slow.
Geschwind, Quick.
Zart, Tender.
Weich, Soft.
Hart, Hard.
Feucht, Moist.
Flüßig, Liquid.
Naß, Wet.
Trocken, Dry.

Ganz

Ganz, Whole.
Dunckel, finster, Dark.
Wohlriechend, Sweet [smelling]
Stinckend, Stinking.
Weit, Far, remote.
Nahe, Nigh, near.
Heimlich, Secret.
Offenbahr, Publick, manifest.
Offen, Open.
Verschlossen, Shut,
Eigen, Own, proper.
Fremde, Strange,
Gemein, Common.
Ungemein, Extraordinary.

3 Von den Zufällen und Gebrechen des Leibs/ *Of the Accidents & Defects of the Body.*

Lahm, Lame.
Hinckend, Halting.
Krumfüßigt, Splay-footed.
Krumbeinigt, Crooked-leg'd
Blind, Blind.
Einaugig, One-ey'd.
Schielend, Squinting, squint-ey'd,
blöde von Gesicht) Purblind. Short-sighted
Stumm, Dumb.
Stamlend, Stammering, oder Stuttering.
Lispelnd, Lisping.
Taub, Deaf.
Harthörig, Thick of Hearing.
Zahnloß, Toothless.
Groß köpfigt, Jolt-headed.
Großnasigt, Great-nos'd.
Hangmäulicht, Blubber-lipp'd,
Sommerfleckicht, Freckl'd.
Kahl, Bald.
Buckelicht, Hump- oder Hunch-back'd.
Dickleibicht, Gorbelly'd.

Sect. III. Etliche der nöthigsten Verborum, necessary Verbs.

1 Des Studirens/ *Of Studying,*

Studiren,, to study.
Lernen, to learn.
Lehren, to teach.
Unterweisen, to instruct.
Auswendig lernen, to get by Heart,
Lesen, to read.
Überlesen, to read over.
Durchlesen, to perusse, read through.
Wiederholen, to repeat.
Schreiben, to write.
Abschreiben, to copy.
Verbessern, corrigiren to correct.
Auslöschen, to blot out.

Auskratzen,

Auskratzen, to scratch out.
Gegen einander halten, to compare
Verfassen, to compose.
Uebersetzen, to translate.
Unterschreiben, to subscribe, to sign.
Zulegen, to fold up.
Sieglen, to seal.
Ueberschrifft, schreiben, to write a Superscription, oder to direct to one.
Ein Brief, a Letter
Bestellen, to send (carry) to the Post-house.
Uebergeben, to deliver.

2 Des Redens/ *Of Speakeng.*

Reden, to speak, to discourse.
Schweigen, to be silent,
Aussprechen, to pronounce, expres.
Schwätzen, to talk.
Plaudern, to babble.
Raisonniren, to reason,
Sagen, to say.
Erzehlen, to tell.
Fragen, to ask.
Antworten, to answer.
Versetzen, to reply.
Wiedersprechē, to contradict
Disputiren, to dispute.
Beschuldigen to accuse.
Entschuldigen, to excuse.
Bekennen, to confess.
Läugnen, to deny.
Rechten, to go to Law.
Fordern lassen, to summons.
Anklagen, to accuse, indict.
Vortragen, to propose, Propound.
Zeugen to witness.
Beweisen, to prove.
Ueberzeugen, to convince.
Vertheidigen, to defend.
Bejahen, to affirm.
Bestätigen, to confirm.
Richten, to Judge.
Urtheilen, to judge, give Judgment.
Verurtheilen, to condemn.
Loßsprechen, to acquit
Verzeihen, to pardon.
Verkündigen, to declare, publish.
Versöhnen, to reconcile.
Bitten, to pray, entreat, beg.
Betlen, to beg, ask Charity.
Betten, to pray, say one's Prayr's.
Predigen, to preach.
Beichten, to confess (one's Sins.)
Zerbrochen, Broken.
Verdorben, Spoil'd.
Neu, New.
Alt, Old.
Hell, Light.
Loßsprechen, to absolve.
Fordern, to ask require.

Begehren,

Begehren, to desire.
Befehlen, to command.
Heissen, to bid.
Verbieten, to forbid.
Loben, to praise, commend.
Tadeln, to dispraise.
Sich rühmen, to boast, brag.
Bestrafen, to chide, reprove.
Schelten, to scold.
Schimpfen, to affront.
Fluchen, to curse
Schweren, to swear.
Zancken, to quarrel.
Ruffen, to call.
Ausruffen, to cry out.
Nennen, to call, name.
Grüssen, to salute.
Scherzen, to jest.
Trösten, to comfort.

3. Von Essen und Trincken/ *Of Eating and Drinking.*

Einen hungern, to be hungry.
Einen dursten, to be dry, to thirst.
Essen, to eat.
Trincken, to drink.
Beissen, to bite.
Kauen, to chew.
Einschlucken, to swallow.
Kosten, to taste. (of)
Schmecken, to taste.
Fasten, to fast.
Frühstücken, to breakfast.
zu Mittag essen, to dine.
zu Abend essen, to sup.
Schneiden, to cut.
Vorschneiden, to carve.
Vorlegen, to help one.
Sätigen, to satisfye, fill, cloy. glut.
Einschencken, to fill.
sich vollsauffen, to fuddle himself, to be fuddl'd.
Auftragen, to serve up, to bring in, to carry in.
Abtragen, to clear the Table, to take away.

4. Des Schlaffens/ *Of Sleeping.*

Liegen, to lye.
sich niederlegen, to ly down
Schlafen gehen, to go to bed.
Schlafen, to sleep, to be a sleep.
Ruhen, to rest, to take ones' rest.
Einschlaffen, to fall asleep.
Einschläfern, to lull asleep.
Schlummern, to slumber.
Träumen, to dream.
Schnarchen, to snore.
Wachen, to be awake, to watch
Erwachen, Neut. to awake.
Aufwachen, Act. to awake.
Aufstehen, to rise, to be a rising.
Gähnen, to Yown.

Vom

5. Vom Kleide und Ausziehen/ *Of dressing & undressing.*

Sich kleiden, anziehen, to dress one, to put on one's Cloths.
Sich anziehen, to dress one's self, to put ones Cloths.
Die Schuhe oder Strümpfe anziehen, To put on one's Shoes or Stockings.
Die Knöpfe zumachen, to button one's self.
Binden, to tie.
Losbinden, to untie.
Sich kämmen, to comb one self.
Sich ausziehen, to undress one's self.
Die Schue, Strümpfe, Stiefeln ꝛc. ausziehen, To pull of one's Shoes, Stockings, Boots, &c.
Die Knöpffe aufmachen, to unbutton one's self.

6 Der Wercke der Sinnen/ *Of the Acts of the Senses.*

Fühlen, to feel.
Sehen, to see.
Hören, to hear.
Riechen, to smell.
Schmecken, to taste.
Empfinden, to feel, perceive.
Schauen, to look,
Beschauen, to view.
Anschauen, to look upon.
Anrühren, to touch.
Befühlen, to handle.
Stechen, to prick, sting.
Durchstechen, to pierce.
Kratzen, to scratch.
Treffen, to hit
Sich strecken, , to stretch.
Ausstrecken, to stretch out, to spread.
Zittern, to quake, tremble.
Treten, to tread.
Athem holen, to breath.
Blasen, to blow.
Niesen, to sneeze.
Pfeiffen, to whistle.
Lachen, to laugh.
Weinen, to weep.
Seufzen, to sigh.
Speyen, to spit.
Husten, to cough.
Verhindern, to hinder.
Verunruhigen, to trouble, disturb.
Bemühen, to trouble, to give one trouble.
Ungelegenheit machen, to be troublesome.

Wercke des Verstandes und des Gedächtnisses/

6 Dächtnisses/ *Acts of the Understanding and Memory.*

Verstehen, to understand.
Mercken, to perceive.
Fassen, to conceive, apprehend.
Begreiffen, to comprehend.
Erwegen, to weigh.
Schätzen, to esteem, value,
Urtheilen, to judge.
Wissen, to know.
In Achtnehmen, to observe.
Wahrnehmen, to take notice of.
Nachforschen, to search into, to pry into,
Untersuchen, to examine.
Absondern, to seperate, part.
Erfahren, to find out, to find by experience.
Beschliessen, to conclude.
Schliessen, to conclude, infer.
Sich vornehmen, to purpose.
Sich entschliessen, to determine.
Aufschieben, to put of, delay.
Verlangern, to prolong.
Warnen, to forwarn.
Ermahnen, to exhort.
Berichten, to inform, acquaint
Zuwissen thun, to advertize
Kund thun, tomake known.
Verbergen, to conceal.
Versprechen, to promise.
Sich stellen, to feign, to make as if.
Verstellen, to dessemble.
Verachten, to despise.
Sich erinnern, to remember, call to mind.
Vergessen, to forget.
Dencken, to think.
Betrachten, to consider.
Ueberlegen, to think of
Muthmassen, to guess.
Argwohnen, to suspect.
Glauben, to believe.
Sich einbilden, to imagine, fancy.
Kennen, to know [a Person, connoitre.]

7 Wercke des Gemühtes/ *Acts of the Mind.*

Hoffen, to hope,
Verlangen, to wish for.
Begehren, to desire.
Geniesen, to enjoy.
Fürchten, to fear.
Sich fürchten, to be afraid.
Erschrecken, to fright, to be frighted.
Verzweiflen, to despair.
Sich enthalten, to abstains.
Lieben, to love.
Hassen, to hate.
Verehren, to adore.

Begünstigen, to favour.
Verpflichten, to oblige.
Ehren, to honour.
Verehren, to respect.
Schmeichlen, to flatter.
Wiederstehen, to oppose, to cross.
Zuwieder seyn, to be against.
Weigern, to refuse.
Abschlagen, to deny.
Zornen, to be angry.
Erzürnen, to make angry.
Vergnügen, to content. give Satisfaction
Betrüben, to grieve, trouble. make sad.
Sich betrüben, to grieve. to be sad.
Trauren, to mourn.
Traurig seyn, to be melancholy.
Es einen gereuen, to repent to be sorry for.
Dancken, to thank.
Erfreuen, to rejoice, make glad.
Sich erfreuen, to rejoice, be glad.

8 Der Bewegungē und Geberdungen des Leibes / *Of the Motions and Gestures of the body.*

Sich bewegen, to move, stir.
Gehen, to go.
Kommen, to come.
Lauffen, to run.
Vorübergehen, to go by.
Durchgehen, to go through.
Spaziren, to walk, to go.
zu Fusse gehen, to go a foot.
Reiten, to ride, oder to go a horse back.
Fahren, to go in a Coach. oder Waggon
Zu Wasser fahren, to go by Water.
Abreisen, to depart.
Reisen, to go a Journey, to travel.
Fortkommen, to go (or-get.) forward.
Zurückgehen, to go backward
Ankommen, to arrive.
Anlanden, to go ashore.
Hineingehen, to go in.
Hinausgehen. to go out.
Sich nähern, to approach.
Begegnen, to meet.
Antreffen, to meet.
Aufsteigen, to go up, to ascend.
Absteigen, to go down, descend
Eilen, to make haste.
Geschwinde gehen, to go fast. to mend one's pace.
Langsam gehen, to go softly.
Begleiten, to accompany.
Wenden, to turn.
Umdrehen, to turn about.
Wiederkehren, to return.
Wiederkommen, to come

back

back.
Bringen, to bring.
Führen, to load, carry
Fliegen, to fly.
Liegen, to lie.
Schwimmen, to swim.
Stehen, to stand.
Sitzen, to sit.
Stillhalten, to stop, to stand still.
Sich aufhalten, to stay.
Einen aufhalten, to detain one.
Fortfahren, to go on, to proceed.
Warten, to wait, stay, tarry.
Erwarten, to expect.
Folgen, to follow.
Bleiben, to remain.
Wohnen, to dwell,
Fallen, to fall
Stolpern, to stumble.
Springen, to leap.
Glitschen, to slide, glide.
Sich bücken, to bow.
Neigen, to stoop.
Niederknien, to kneel.
Wancken, to stagger.
Aufstehen, to rise.
Halten, to hold.
Sich anlehnen, to lean on.
Sich anhalten, to hold by.
Ergreiffen, to take hold of, to lay fast hold on.
Spielen, to play.
Geigen, to fiddle, oder play on the Violin.
Sich erlustigen, to divert one's self.
Sich lustig machen, to make merry,
Besuchen, to visit.
Suchen, to seek.
Finden, to find.
Wegnehmen, to take away.
Rauben, to rob.
Schlagen, to beat.
Verwunden, to wound.
Tödten, to kill, murder.
Quälen, to vex, torment.
Peinigen, to torture.
Züchtigen, to chastize, correct.
Straffen, to punish.
Peitschen, to whip.
Bändigen, to tame.
Brennen, to burn.
Fliehen, to flee, escape.
Ertappen, to catch.
Sich verbergen, to hide himself.
Wegtreiben, to drive away.
Arbeiten, to labour.
Ernehren, to maintain.
Sich bemühen, to endeavour.
Zwingen, to force.
Versuchen, to try.
Verschaffen, to procure.
Dienen, to serve.
Krank werden, to fall sick.
Purgiren, to purge.
Sich brechen, to vomit.
Schwitzen, to sweat.

Genesen, to cure.
Heilen, to heal.
Besser werden, to mend.
Wieder gesund werden, to recover.
Sterben, to dye.
Begraben werden, to burry.
Verwesen, to rott.
Stincken, to stinck.

9 Kauf- und Handels Wercke/ *Acts of Trade and Merchandize.*

Handeln, to trade.
Kauffen, to buy.
Verkauffen, to sell.
Anbieten, to offer, bid
Dingen, to bargain, chaffer, beat the Price.
Kosten, to cost.
Sich vergleichen, to agree.
Ueberbieten, to out bid.
Ueberbieten, übermäßig fordern, to exact.
Aufschreiben, to set down.
Auf rechnung setzen, to place. to acount.
Messen, to measure.
Schneiden, to cut.
Wiegen, to weigh.
Zahlen, to pay.
Anweisen, to assign.
Abziehen, to abate.
Einem borgen, to trust one, give one Credit.
Auf Borge kauffen, to buy upon trust.
Entlehnen, to borrow.
Leihen, to lend.
Verpfänden, to pawn.
Tauschen, to truck, barter.
Wechseln, to change, to give change for.
Verordnen, to order.
Empfangen, to receive.
Liefern, to deliver.
befördern, to forward, dispatch
Verschaffen, to provide.
Einpacken, to pack up.
Auspacken, to unpack.
Uebermachen, remittiren, to remit.
Auf einen ziehen, trassiren, to draw [upon.]
Indoßiren, to indorse.
Avisiren, Nachricht gegen, to advise.
Acceptiren, to accept.
Protestiren, to protest.
Credit geben, creditiren, to give one Credit.
Debitiren, einen zum Schuldner machen, to make one Debtor.
Versichern, Bürg stellen, to give Security.
Versichern, assecuriren, to insure.
Aufschlagen, theuer werden, to rise, grow dearer.

Abschlagen, wohlfeiler werden, to fall, grow cheaper.
Es Wagen, to venture.
Gewinnen, to win, gain.
Verliehren, to loose.
Ausrechnen, to cast up.
Die Rechnung machen, to make up an account.
Hinzuthun, addiren, to add.
Zehlen, to number.
Summiren, to add together.
Abzunehmen, substrahiren. to substract.
Multipliciren, to multiply.
Dividiren, Theilen, to divide.
Den Ballantz ziehen, saldiren to ballance.

10. Wercke der Handwercks-Leute und Künstler / &c.

Actions of Tradesmen and Artificers. &c.

Arbeiten, to work.
Mahlen, to paint.
Drucken, to print.
Einbinden, to bind.
Stechen, to engrave.
Zieren, to adorn.
Abreissen, to draw, delineate.
Bildhauen, to carve.
Uebergulden, to guild.
Uebersilbern, to silver.
Bauen, to build.
Decken, to cover.
Aufdecken, to uncover.
Abreissen, to pull down.
Fischen, to fish.
Jagen, to hunt.
Fangen, to catch.
Färben, to dye.
Bleichen, to bleach.
Waschen, to wash.
Putzen, to clean.
Weben, to weave.
Gerben, to tan, to curry.
Schleiffen, to grind.
Wetzen, to whet.
Spalten, to cleave.
Brechen, to break.
Flicken, to mend.
Zerreissen, to tear.
Nähen, to sew.
Kochen, to boyl.
Sieden, to seeth.
Braten, to roast.
Backen, to bake.
Brauen, to brew.
Anzapfen, to broach.
Streuen, to strow.
Zerstreuen, to spread abroad.
Sammlen, to gather.
Pflügen, to plow.
Säen, to sow.
Mähen, to mow.
Pflantzen, to plant.
Graben, to dig.
Schneiden, to cut.
Erndten, to reap.
Mahlen, to grind.

11 Die Würckungen des Wetters / *The Effects of the Weather.*

Regnen, to rain.
Klein regnen, to drizzle.
Starck regnen, to rain hard.
Schneyen, to snow.
Hageln, to hail.
Frieren, to freeze.
Aufthauen, to thaw.
Heiter werden, to clear up.
Wetter-leuchten, to lighten.
Donnern, to thunder.
Scheinen, to shine.
Verbrennen, to burn, scorch
Kalt werden, to grow cold.
Warm werden, to grow warm
Tag werden, to grow day-light, to dawn.
Finster werden, to grow dark
Nacht werden, to grow Night
Wachsen, to grow.
Verdorren, to wither.
Reiff werden, to ripen.

Cap. II.
Einige kurtze familiar Phrasen

I. *Of Eating & Drinking.*

I am hungry.
I have a good Stomach.
I am almost starv'd. [1]
Why don't you eat something?
Give me something to eat.
What will you eat?
I could eat some thing that's nice.

I. Vom Essen und Trincken.

Ich bin hungrig.
Ich habe einen guten Appetit
Ich sterbe bald für Hunger.
Warum esset ihr nicht etwas?
Gebet mir etwas zu essen.
Was wollet ihr essen?
Ich könte etwas niedlichs essen.

I have

(1) Obwohl das Englische Verbum neutrum *to starve*, von dem alten Teutschen starven [nunmehro sterben] hergeleitet, so heißt es im Englischen nur von Hunger, Kälte oder Mangel sterben.

I have but a puny Stomach.	Ich habe nur einen schwachen Magen.
I can't digest every Thing.	Ich kan nicht alles verdauen.
I have lost my Stomach.	Ich habe den Appetit verlohren
I can neither eat nor drink.	Ich kan weder essen noch trincken
I have eat enough.	Ich habe genug gegessen.
I am satisfy'd.	Ich bin vergnügt.
My Belly is full	Ich kan nicht mehr essen.
A Belly-full is a Belly-full [2]	Man kan nur einmal satt seyn
I am dry (thirsty.)	Ich bin durstig.
I am almost choak'd with Thirst.	Ich ersticke bald für Durst.
Pray give me some thing to drink.	Ich bitte euch gebet mir etwas zu trincken
What will you drink?	Was wollen ihr trincken?
Any Thing that's wet.	es gilt gleich wenn es nur naß ist
A Glass of Wine.	Ein Glaß Wein.
A Tankard of Beer. [3]	Eine Kanne Bier.
A Mug (Iug) of Ale.	Ein Krug ungehopftes Bier.
A Cann of small Beer.	Eine Kañe schmal, dünne Bier
A Pot of mild (stale) Beer.	Eine Kanne (Topfe) frisch (alt) Bier
Drink then.	Trincket denn.

I have

(2) Diese beyde letzte Expressiones werden eben für die höflichste nicht gehalten.

(3) Diese Phrasen sind ihrer differenten Bedeutung wegen wohl zu mercken; Tankard, ist eigentlich eine Kanne von Metall als Zinn, Silber, ꝛc. mit einem Deckel; Mug, wird nur von irdenen, Porcelain oder gläsernen Geschirr, und mehr theils ohne Deckel, gebraucht Iug, ist eben dasselbe, aber nur unterm gemeinen Volck üblich: Cann, ist eine höltzerne Kanne, und Pot wird nur von geringen Leuten gebraucht.

I have drunk enough.	Ich habe genug getruncken.
I have quench'd my Thirst.	Ich habe den Durst gelöschet.
I can drink no more.	Ich kan nicht mehr trincken.
I shall be quite drunk, if I drink any more.	Ich werde gantz truncken werden, wo ich mehr trincke.

II. *Of Speaking, Saying, Doing, &c.*

II. Vom Sprechen/ Sagen/ Thun ꝛc.

What do you say?	Was saget ihr?
What did he say to you?	Was hat er euch gesagt?
Did you speek with him?	Habt ihr mit ihm gesprochen?
Did he tell you nothing?	Hat er euch nichts gesagt?
Can you tell me any News?	Könnet ihr mir etwas neues sagen?
I say, you are in the wrong.	Ich sage, ihr habt unrecht.
I told you so.	Ich habe es euch gesagt.
I spoke my Mind freely.	Ich habe frey meine Meinung gesagt.
Every Body says so.	Die gantze Welt sagts.
I was told so.	Mir ist es gesagt worden.
It was spoke publickly.	Man hat es öffentlich gesagt.
It is a Town-talk,	Die gantze Stadt ist voll davon
'Tis a Story.	Es ist nicht wahr; Es ist ein Mährlein.
No body believes it.	Es wird von niemand geglaubt.
My Master told it me.	Mein Herr hat es mir gesagt
My Mistress did not tell it me.	Meine Frau hat es mir nicht gesagt.
Didn't you say it?	Habt ihr es nicht gesagt?
No I didn't speak a Word,	Nein ich habe nicht ein Wort gesagt.

What are you doing?	Was machet ihr?
What have you done?	Was habt ihr gethan?
Have you done?	Seyd ihr fertig?
I have done.	Ich bin fertig.
When will you have done?	Wenn werdet ihr fertig seyn?
I have done near this Hour.	Ich bin bey nahe eine Stunde fertig gewesen.

III. *Of Affirming, Denying, Consenting, Refusing, &c.*

III. Vom Bejahen/Verleugnen/Bewilligen/Abschlagen/ &c.

Is it true?	Ist es wahr?
It is true.	Es ist wahr.
It is really true.	Es ist in der That wahr.
I affirm it to be true.	Ich behaupte daß es wahr sey.
I deny it.	Ich wiederspreche es.
Who questions it?	Wer zweiffelt daran?
It is beyond doubt.	Es ist ausser Zweiffel.
To tell you the Truth.	Die Wahrheit zu sagen.
I don't believe it.	Ich glaube es nicht.
I can assure you.	Ich kan es euch versichern.
Don't deny it.	Leugnet es nicht.
How can you deny it?	Wie könnet ihr es leugnen?
Upon my Honour.	Auf meine Ehre.
As true as I am alive.	So wahr ich lebe.
I don't tell a Ly.	Ich lüge nicht.
I scorn to lye.	Ich basse das Lügen.
I know 'tis a Fib. [4]	Ich weiß daß es ein Lügen ist.
You do but jest.	Ihr schertzet nur.
I said it but in jest.	Ich habe es nur aus Schertz gesagt.
Will you consent to it?	Wollet ihr darein willigen?

(4) Das Wort Fib, bedeutet eben dasselbe als Ly, wird aber nur von Kinder, oder im Schertzen gebraucht.

He'll never consent to it,	Er wird nimmermehr darein willigen
I don't oppose it.	Ich bin nicht darwieder.
Are you against me?	Seyd ihr wieder mich?
Did he refuse it you?	Hat ers euch versagt?
He can't refuse it	Er kan es nicht versagen.
Pray don't deny me the Favour	Ich bitte euch, schlaget mir die Gunst nicht ab.
How can you refuse it me?	Wie könnet ihr es mir versagen?
I can refuse you nothing.	Ich kan euch nichts abschlagen,

IV. *To ask a Question.* IV. Etwas zu fragen.

May I ask you a Question?	Erlaubet mir eine Frage zu thun.
May a Body ask you?	Darf man fragen?
What will you ask?	Was wollet ihr fragen?
What do you ask?	Was fraget ihr?
Who do you ask for?	Nach wem fraget ihr?
What do you say?	Was saget ihr?
What's the Meaning of that?	Was soll das bedeuten?
What do you think of it?	Was Urtheilet ihr davon?
What is your Intention?	Was habt ihr vor?
Tell me, may a Body know it?	Saget mir, darf mans wissen?
Why don't you answer?	Warum antwortet ihr nicht?
Won't you give me an Answer	Wollet ihr mir keine Antwort geben?

V. *Of Hearing, Hearkning, &c.* V. Von Hören/ Horchen/ &c.

Did you hear any Thing of it?	Habt ihr etwas davon gehört?

I hear

I heard nothing of it.
Don't you hear me?
I can't hear you, speak louder.

Hearke ye, come hither.

I hear you.
Do you think I am deaf?
What Noise is that?
Don't you hear a Noise?
You deafen me with all your Noise.
What do you listen at?
'Tisn't handsome to listen.

Ich habe nichts davon gehört.
Höret ihr mich nicht?
Ich kan nicht hören, ihr müsset härter sprechen.
Höret doch, kommet einmahl her.
Ich höre wohl.
Meynet ihr, daß ich taub bin?
Was ist das für ein Lermen?
Höret ihr nicht ein Getöse;
Ihr betäubet mich mit all dem Lermen.
Wornach horchet ihr?
Das Lauren ist nicht hübsch.

VI. *Of Knowing, Understanding, & Apprehending.*

Do you know it?
I know nothing of it,
I have known it this Month.

I knew it before you.

Does your Father know any Thing of it?
Not that I know of
For any Thing I know.
You don't understand me.
I can't understand one Word you say.
You understood me very well

You won't understand me.

VI. Von Wissen/ Verstehen und Begreifen.

Wisset ihr es?
Ich weiß nichts davon.
Ich habe es all vor vier Wochen gewust
Ich habe es eher gewust, als Ihr.
Weiß euer Vater etwas davon?
Nicht daß mir bewust ist.
Das ich nicht anders weiß,
Ihr verstehet mich nicht
Ich verstehe nicht ein Wort was ihr saget.
Ihr habt mich gar wohl verstanden.
Ihr wollet mich nur nicht verstehen.

I don't

I don't apprehend your Meaning.	Ich kan nicht begreiffen wo ihr hinaus wollet.
You are dull of Apprehension.	Ihr seyd sehr langsam etwas zu fassen.
I comprehend what you would be at.	Ich mercke wohl wo ihr hin wollet
You are quick of Comprehension.	Ihr begreiffets gar bald.

VII. *Of Knowing, (being acquainted with) Forgetting & Remembring.*

Do you know me?	
I know you very well.	
I knew you at first Sight.	
You didn't know him.	
He knew me as soon as he saw me.	
I know him by Sight.	
I know him by Name.	
He is better known than trusted.	
We have known one another a long while.	
I don't remember that I know him.	
Don't you remember me?	
I can't call you to Mind.	
Have you quite forgot me?	
Are you so forgetfull?	

VII. Von Kennen/ Erinnern/ und Vergessen.

	Kennet ihr mich?
	Ich kenne euch gantz wohl.
	Ich hab euch alsogleich gekañt.
	Ihr habt ihn nicht gekannt
	Er hat mich, so bald er mich gesehen, gekant.
	Das Gesicht ist mir bekannt.
	Der Nahm ist mir bekannt.
	Er ist mehr bekannt als ihm getrauet wird.
	Wir haben einander lang gekannt.
	Ich weiß mich nicht zu erinnern, daß ich ihn kenne.
	Besinnet ihr euch nicht, daß ihr mich gekannt?
	Ich kan mich dessen nicht erinnern.
	Habt ihr mich gantz und gar vergessen?
	Habt ihr ein so kurtzes Gedächtniß?

You don't use to forget your Friends.	Ihr pfleget eure gute Freunde nicht zu vergessen.

VIII. *Of Going, Coming, &c.*

VIII. Von Gehen/ Kommen ꝛc.

Whither are you going?	Wo gehet ihr hin?
Why don't you go?	Warum gehet ihr nicht?
Shall we be gone?	Wollen wir gehen?
Get you gone.	Nur fort.
Why will you be going so soon?	Warum wollet ihr so bald gehen?
Isn't it Time to be going?	Ist es nicht Zeit zu gehen:
It is high Time to be gone.	Es ist hohe Zeit, daß wir gehen.
Whence come you?	Wo kommet ihr her?
Did you come from Home?	Kommet ihr von Haus?
Why didn't you come sooner?	Warum seyd ihr nicht eher gekommen?
I came as soon as I had din'd.	So bald ich gespeiset hatte, bin ich gekommen.
I'll come again presently.	Ich will bald wieder kommen.
Stay here till I return, [come back)	Bleibet nur hier, biß ich wieder komme.
Don't stay long.	Bleibet nicht lange weg.
Stay a little.	Wartet nur ein wenig.
How long shall I stay for you?	Wie lange soll ich warten?
I'll stay no longer.	Ich will nicht länger warten.
I'll be gone without you.	Ich will ohne Euch weg gehen.

IX. *Of Walking.*

Shall we go a Walking?.
I am no Lover of Walking.

It is fatiguing this warm Weather.
When the Sun is set, it will be cool enough.

It is almoſt Sun-ſet.
It has been a very warm Day

There's a cool Breeze ſtirring

It is the moſt agreable Weather in the World.
There is hardly a Cloud to be ſeen.
Let us go and take the freſh Air.
To oblige you I'll go with you

Whither ſhall we go?
Let's take a Turn in the Park.

The Walks are very fine:
But too much frequented.

I chuſe rather ſolitary Walks;

Shall we go to Lincolns-Inn-Walk.? (5)

IX. Von Spatzierengehen.

Wollen wir ſpatzieren gehen.
Ich bin kein Liebhaber des Spatzierens.
Bey dem warmen Wetter iſt es nur mühſam.
Wenn die Sonne nieder iſt, wird es kühl genug werden.
Die Sonne geht bald nieder
Es iſt heute ein warmer Tag geweſen.
Es iſt doch eine kühle Lufft dar bey.
Es iſt das angenehmſte Wetter in der Welt.
Kaum läßt ſich eine Wolcke ſehen.
Ey, ſo laßt uns die friſche Luft ſchöpfen.
Euch zu Gefallen wil ich mit gehen.
Wo wollen wir hin gehen?
Wir wollen in dem Thier-Garten ſpatzieren gehen.
Die Alleen ſind ſehr ſchön:
Werden aber allzuſehr frequentirt.
Mir gefällt die Einſamkeit beſſer.
Wollen wir nach dem Garten von Lincolns-Inn gehen?

(5) Ein Juriſtiſches Collegium in London.

There

There we can be alone.	Da können wir allein seyn.
Don't walk so fast.	Gehet doch nicht so geschwind.
You walk too fast for me, oder You outwalk me	Ihr gehet mir allzugeschwind
I am quite out of Breath.	Ich kan keinen Athem mehr schöpfen.
You are a sorry Walker.	Ihr seyd schlecht zu Fuß.
I am quite tir'd.	Ich bin ganz ermüdet.
I can go no further.	Ich kan nicht weiter gehen.
I must sit down & rest a little.	Ich muß mich niederlassen und ein wenig ausruhen.
The Blossoms of the Fruit-Trees smell deliciously.	Die Bluthe der Obst-Bäumen riechen sehr lieblich.
The Spring is the pleasanteſt Season of all.	Der Frühling ist die allerangenehmste Jahrs-Zeit,
Especially Mornings & Evenings.	Vor allen aber des Morgens und des Abends.
Have you sat long enough.	Habet ihr lange genug ausgeruhet,
Shall we take a Turn in this Walk?	Wollen wir in dieser Allee ein wenig hin und her gehen?
It is very shady here.	Es ist hier sehr schattigt.
The Trees are well grown.	Die Bäume sind wohl gewachsen.
And well joyn'd.	Und wohl zusammen gesetzt.
The Sun can't pierce through them	Die Sonne kan nicht durchdringen.
It grows late, let's go home.	Es wird spät, wir wollen nach Hause gehen.
I am so weary I can't put one Foot before t'other.	Ich bin so müde, ich kan nicht einen Tritt weiter gehen.
You'll sleep the better.	Ihr werdet desto besser schlafen.

X. *Of the Weather.*

What Sort of Weather is it?
It is good (bad) Weather.
It is fair, cloudy, misty, gloomy clear Weather.
It rains, hails, snows, freezes. thaws.
It is very stormy & windy.

It clears up again.
The Air is moist, wet, warm cold, dry, hot, parching.

It begins to rain again.
It will soon be over.
It will be a hard Shower.

The Clouds are very thick.

We shall have Thunder.

It begins to rain already.
It lightens; it thunders.

It rains as fast as it can pour.
The Air is sultry (sweltry) hot
It will rain all Day.

It is too violent to last.

After Rain comes Sun-Shine.

X. Von dem Wetter.

Was ist es für Wetter?
Es ist gut (böß) Wetter.
Es ist schön, wolckicht, nebelicht, trübe, hell Wetter,
Es regnet, hagelt, schneyet, frieret, thauet.
Es ist sehr sturmicht und windig.

Es wird wieder hell.
Die Luft ist feucht, naß, warm kalt, trucken, heiß, verbrennend

Es fängt wieder an zu regnen.
Es wird bald übergehen.
Wir werden einen Platz-Regen haben.

Die Wolcken ziehen sich starck zusammen.

Wir werden Donner-Wetter bekommen

Es fängt schon an zu regnen.
Es Wetter-Leuchtet; es donnert.

Es regnet, daß es giesset,
Es ist geschwühle heiß
Es wird den ganzen Tag regnen.

Es ist zustarck um lang zu dauren.

Nach dem Regen kommt Sonnen-Schein.

XI *Of the Time.*

What Time of Day is it?

IX Von der Zeit/

Wie ist es um die Zeit;

Is

It is almoſt Noon.	Es iſt bald Mittag.
It is Noon by the Sun.	An der Sonne iſt es Mittag.
It muſt be more.	Es muß weiter ſeyn.
The Sun is paſt the Meridian.	Die Sonne iſt ſchon dem Mittags-Circkel vorbey.
It is paſt twelve.	Es iſt ſchon über zwölf Uhr.
It has juſt ſtruck.	Es hat eben geſchlagen.
Did you hear it ſtrike?	Habt ihr es ſchlagen hören
It han't ſtruck yet.	Es hat noch nicht geſchlagen.
It is juſt upon the Stroke.	Es iſt eben auf dem Schlag.
It is a Quarter paſt.	Es iſt ſchon ein Viertel darüber.
It is half an Hour paſt twelve.	Es iſt halb eins.
It is three Quarters paſt twelve	Es iſt drey-Viertel auf eins.
It is Morning, Forenoon, Noon, Afternoon, Evening, Night, Midnight.	Es iſt Morgen, Vormittag, Mittag, Nachmittag, Abend, Nacht, Mitternacht.
It is early, late.	Es iſt frühe, ſpäht.
It is Time to go to Bed, to riſe.	Es iſt Zeit ſich nieder zu legen, aufzuſtehen.
It is Breakfaſt, Dinner, Supper-Time.	Es iſt Zeit zum Frühe-Stücke, zur Mittags-Abend-Mahlzeit.
It is Sun-riſing, ſet.	Es iſt der Sonnen Aufgang, Niedergang.
It is Break of Day; Cock-Crowing.	Es iſt anbrechender Tag; Der Hahn krähet.

XII. *Of the Seasons.*

W. at an agreeable Season do we now enjoy!
The Spring is always the pleasanteſt.
Now it is, that Nature appears cloth'd in all it's Brightneſs.

And every Creature is inſpir'd With freſh Vigour.

The Mildneſs of the Weather, and Temperature of the Air, are moſt ageeable.

The Spring is forward.
Summer comes on apace.

It begins to be very warm.

The Heat is extreme!
And hardly to be born.
It is a great Drought.
The Bloſſoms are burnt with Heat.
'Tis fruitfull Weather.
Fruit ripens apace.
We ſhall have a great deal of Hay.
The Corn ſtands well
We ſhall have a plentifull Harveſt. [Year.
There's great deal of Fruit this
The Trees are full of fruit.
The Days grow ſhorter.
Harveſt is over.

XII. Der Jahr-Zeiten.

Ach! welche angenehme Jahrs-Zeit haben wir anjetzo!
Der Frühling iſt allezeit die anmüthigſte.
Jetzo zeigt ſich die Natur von allen ihren Schönheiten gekleidet.
Und ein jedes Geſchöpfe wird mit friſchem Muht aufgemuntert.
Die Lieblichkeit des Wetters, und Temperature der Luft, ſind höchſt-angenehm.
Der Frühling iſt zeitig.
Der Sommer kommt geſchwind heran.
Es wird nachgerade ſehr warm.
Die Hitze iſt übermäßig!
Und kaum zu ertragen.
Es iſt eine groſſe Dürre.
Die Blüthe iſt von Hitze verbrannt.
Das Wetter iſt fruchtbar.
Das Obſt wird zeitig reif.
Wir werden viel Heu haben.

Das Getrände ſtehet gut.
Wir werden eine reiche Erndte bekommen.
Es gibt viel Obſt dieſes Jahr.
Die Bäume ſind voller Obſt.
Die Tage nehmen ab.
Die Erndte iſt vorbey.

Corn

Corn is in.	Das Getráyde ist schon eingeführt.
Winter appears.	Der Winter kommt heran.
The Mornings & Evenings are cold.	Des Morgens und des Abends ist es sehr kalt.
The fine Weather is over.	Das schöne Wetter ist vorbey.
It is very cold.	Es ist sehr kalt.
It is a hard Frost.	Es frieret starck.
The Days are very short.	Die Tage sind sehr kurtz.
It is soon Night.	Es wird bald Abend.
It is dark Weather.	Es ist dunckel Wetter.
The Air is full of Snow.	Die Luft ist voller Schnee.
It is good Weather by the Fire-side.	Es ist gut beym Ofen zu sitzen.
Winter abates:	Der Winter nimt ab.
The Days grow longer.	Die Tage nehmen zu.
We have had a hard Winter.	Wir haben einen harten Winter gehabt.
We have had little or no Winter.	Wir haben wenig oder gar keinen Winter gehabt.
We shall have an early Spring.	Wir werden einen zeitlichen Frühling haben.
The Trees begin to bud.	Die Bäume schlagen schon aus.
They bud too soon.	Sie schlagen zu frühe aus.
I am afraid the Morning-Frost will nip them.	Ich fürchte die Morgen-Fröste werden sie beissen.
They are too forward.	Sie sind zu bald.
We must hope the best.	Wir müssen das beste hoffen.
Every Thing is in God's Hands	Alles ist in GOttes Händen.

A COLLECTION of CHOICE PROVERBS.

Auserlesene Sprüch-Wörter.

A Bow long bent at last grows weak.	Ein lang gespanneter Bogen wird endlich schwach.
A burnt Child dreads the Fire.	Ein gebranntes Kind scheuet das Feuer.
A close Mouth catches no Flies.	Ein verschlossener Mund fänget keine Fliegen.
A dry Cough is the Trumpeter of Death.	Ein truckener Husten ist ein Vorbote des Todes.
A Friend in need is a Friend indeed.	Ein Freund in der Noth ist ein Freund in der That.
A Friend in the Way is better than a Penny in the Purse.	Ein Freund auf der Reise ist besser, als Geld im Beutel.
A Friend is never known but in time of need.	Freunde lernet man erst in der noth kennen.
A good Lawyer is an ill Neighbour	Ein guter Jurist ist ein böser Nachbar.
A good Name is better than Riches.	Ein ehrlicher Nahme ist besser als Reichthum.
A good Neighbour, a good morrow.	Ein guter Nachbar, ein guter Morgen.
A good Stomach is the best Sauce.	Appetit ist der beste Koch.
A honest Man's Word is as good as his Bond	Einem ehrlichen Mann trauet man bey seinen Worten

A Hook

A Hook weil loſt to get a Salmon.	Man kan ſchon einen Angel verlieren, wenn man einen Lachs fänget.
A lazy Youth, a louſy Age	Faule Jugend macht ein lauſigt Alter.
A man is not ſo ſoon healed as hurt.	Man kan eher iemand verletzen, als wieder curiren.
A Man muſt not make a Wolf a Shepherd.	Man muß den Wolff nicht zum Hirten machen.
A new Broom ſweeps clean.	Neue Beſem kehren wohl.
A pound of Care will not pay an ounce of Debt.	Ein Pfund Sorge kan nicht zwey Loth Schulden bezahlen.
A ragged Colt may make a good Horſe.	Aus einem ſchädigten Füllen kan auch ein gut Pferd werden.
A rolling Stone gathers no Moſs.	Wenn man ein Meſſer gebraucht, ſo roſtet es nicht.
A Tree is known by the Fruits.	Den Baum kennet man an ſeinen Früchten.
A Woman and a Glaſs ever in Danger.	Ein Weib und ein Glaß ſind allezeit in Gefahr.
A Word to the Wiſe.	Den Gelehrten iſt gut predigen.
After Death comes the Phyſician,	Wenn der Krancke tod iſt, ſo kommt der Artzt.
All by Love, and nothing by Force.	Alles mit Liebe, nichts mit Gewalt.
All covet all loſe.	Wer alles erſchnappen will, verlieret alles.
All is not Gold that gliſters.	Es iſt nicht alles Gold, was da glänzet.
All is not won that is put in the Purſe.	Es iſt nicht alles Gewinn, das man zu ſich ſtecket.
All is well that ends well.	Ende gut, alles gut.

All Men are free of other Men's Goods.
Jederman ist freygebig mit fremden Gut.

All venture, all lose.
Wer alles wagt, verliert alles.

Amongst Friends all Things are common.
Unter guten Freunden sind alle Dinge gemein.

An egg is better to day, than a Pullet to morrow.
Besser heute ein Ey, als morgen ein Hun.

An evil Chance seldom comes alone.
Ein Unglück kommt selten allein.

An ingratefull Man is the worst of Men.
Ein undanckbarer Mensch ist der ärgste Mensch.

An old Dog will learn no Tricks.
Alte Hunde sind übel zu bändigen.

An unlawfull Oath is better broke than kept.
Einen unrechtmäßigen Eyd soll man vielmehr brechen als halten.

Ask my Fellow whether I be a Thief.
Ein Rabe hacket dem andern kein Auge aus.

BEauty is no Inheritance.
Schönheit ist kein Erb-Gut.

Before you make a Friend, eat a Bushel of Salt with him.
Ehe du einen Freund annimmst, verzehre eine Buschel Saltz mit ihm.

Better late than never.
Besser spät, als niemals.

Better spare at the Brim than at the Bottom.
Wenn es auf den Boden kommt, so ists zu spät zu sparen.

Birds of a Feather flock together.
Vögel von einer Feder fliegen beysammen.

Blind Men must not judge of Colours.
Ein Blinder kan von der Farbe nicht urtheilen.

Boys will have Toys.
Kinder haben kindische Anschläge.

By doing nothing we learn to do ill.
Durch nichs thun lernet man böses thun.

Carry

CArry Coals to Newcastle.	Sparren nach Norwegen bringen.
Charity begins at home,	Ein jeder ist ihm selbst der Nechste.
Children and Fools tell Truth.	Kinder und Narren sagen die Wahrheit.
Children are poor Men's Riches.	Kinder sind armer Leute Reichthum.
Churchmen's Contention is the Devil's Harvest.	Der Priester Gezänck ist des Teufels Frolocken.
Close sits my Shirt, but closer is my Skin.	Das Hemd ist näher als der Rock.
Cloudy Mornings turn to clear Evenings.	Auf einen trüben Morgen folget ein heiterer Abend.
Company in Distress makes the Trouble the less.	Es ist uns ein Trost, das es andern nicht besser geht.
Contentment is above Wealth.	Vergnügung geht über Reichthum.
Covetousness is the Root of all Evil.	Geitz ist eine Wurtzel alles Übels.
Cut your Cloak according to your Cloth.	Ein jeder muß sich strecken nach seiner Decken.
Custom is a second Nature.	Gewohnheit ist die andere Natur.
DAwb your self with Honey, and you'll never want Flies.	Wer sich unter Kleien mengt, den fressen die Schwein.
Death keeps no Calender.	Der Tod hält keinen Calender.
Death makes no Difference.	Der Tod macht keinen Unterschied.
Death spares neither small nor great.	Der Tod siehet keine Person an.
Death when it comes will have no Denial.	Der Todt lässet sich nicht abweisen.

Debtors are Lyers. Schuldener sind lügener.
Deeds are Fruits, Words are but Leaves. Worte wollen den Sack nicht füllen.
Delay breeds Danger. Aufschub bringet Gefahr.
Divine Women have neither Eyes nor Ears. Ehrliche Weiber haben weder Augen noch Ohren.
Do as you would be done by. Was du wilt, das man dir thue, das thue einem andern auch.
Dogs that bark at distance, bite not at hand. Ein bellender Hund beisset nicht leicht.

EArly to go to Bed and early to rise: makes a Man healthy, Wealthy and wise. Frühe zu Bette gehen und frühe aufstehen, machet den Menschen gesund, reich und klug.
Enough is as good as a Feast. Vergnügsamkeit ist eine edle Sache.
Envy never enriches any one. Der Neid hat noch niemand reich gemachet.
Every Bean hath its Black. Ein jeder hat seine Fehler.
Every Man likes bis own Things best. Einem jeden Narren gefällt seine Kappe.
Every Man hath his Humour. Ein jeder hat seine Weise.
Every Miller draws Water to his own Mill. Ein jeder sorget für sich selbst
Every one measures other People's Corn by his own Bushel. Jederman urtheilet andere Leute nach sich selbst.
Every Sheep to her Mate. Ein jeder zu seines gleichen.
Every Thing is good in its Season. Alles ist gut zu seiner Zeit.
Evil Communication corrupts good Manners. Böse Gesellschafft verderbet gute Sitten.

Fair

Fair and softly goes far.
Wer sachte gehet, kommt auch weit.

Fair Words butter no Parsneps.
Worte machen den Kohl nicht fett.

Fair Words hurt not the Mouth.
Ein gut Wort bricht einem kein Bein.

Familiarity breeds Contempt.
Allzugrosse Gemeinschafft bringet Verachtung.

Feasting is the Physician's Harvest.
Gastereyen sind der Aertzte Ernde.

Fields have Eyes, and Woods have Ears.
Die Felder haben Augen, und die Wälder Ohren.

Fire and Water are two good Servants, and as bad Masters.
Feuer und Wasser sind zwey gute Diener, aber eben so böse Herren.

Firſt come, firſt ſerved.
Wer erst kommt, der mahlet erst.

Firſt deſerve, and then deſire.
Begehre nichts, ehe du was verdienet hast.

Flattery now a days gets Friends.
Die Schmeicheley ist heut zu Tage angenehm.

Fools bite one another, but wiſe Men do agree.
Narren beissen sich unter einander, aber weise Leute vertragen sich.

Fools and Quarellers enrich the Lawyers.
Narren und Zäncker bereichern die Advocaten.

Fools build Houſes, and wiſe men buy them.
Narren bauen Häuser, und kluge Leute kauffen sie.

For what thou canſt do thy ſelf, rely not on another.
Was du selber thun kanst, erwarte nicht von einem andern.

Forbearance is no Acquittance.
Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Fortune is all in the Buſineſs.
Wer das Glück hat führet die Braut heim.

Gamesters and Race-horses never last long.	Spieler und Lauff-Pferde dauren nicht lange.
Get a good Name and go to sleep. (Bed)	Ein ehrlicher Name ist ein sanfftes Haupt-Küssen.
Gifts blind Mens Eyes.	Geschencke blenden die Augen.
Give him an Inch, and he'll take an Ell.	Wer einen Finger breit kriegt, will flugs eine Hand breit haben.
Giving is dead now a Days and Restoring very sick.	Der Geber ist tod, und der Wiedergeber sehr kranck.
God comes at last, when we think he is furtheſt off.	Wenn die Noth am grossesten, ist GOttes Hulffe am nechsten.
God healeth and the Physician hath the Thanks.	GOtt heilet, aber dem Artzt dancket man.
God, our Parents, an our Masters can never be requited.	GOtt, den Eltern und Lehrmeistern kan man nimmer gleiches vergelten.
Gold goes in at any Gate, except Heaven.	Gold gehet ein zu allen Thoren, ausgenommen des Himmels.
Good Company in a Journey is worth a Coach.	Gute Gesellschafft auf der Reise ist so gut als eine Kutsche.
Good to begin well, better to end well.	Wohl anfangen ist gut, wohl beschlieſſen noch besser.
Good Ware makes quick Market.	Gute Wahre findet bald Käuffer.
Good Wine needs no Bush	Gute Wahre darff man nicht ausbieten.
Good Words break no Bones.	Ein Wort bricht einem kein Bein.
Good Words cost nothing.	Ein gut Wort kostet kein Geld.

Good

Good Words without Deeds are Rushes and Reeds.
Gute Worte füllen den, Sack nicht.

Grasp all, lose all.
Wer alles erschnappen will, bekommt gar nichts.

Great Boast small Roast.
Viel Geschrey und wenig Wolle.

HArm watch, Harm catch.
Wer andern eine Grube bereitet, fällt selbst hinein.

Haste makes Waste.
Eile mit Weile!

He cuts large Thongs of another Man's Leather.
Er ist freygebig mit dem, das nicht sein ist.

He is a bad Musician that can sing but one Song.
Das ist ein schlechter Sänger, der nur ein Lied singen kan.

He is a fool and ever shall, that writes his Name upon a Wall.
Narren Hände bemahlen Thür, Tisch und Wände.

He is rich who hath no Debt.
Der ist reich genug, wer nichts schuldig ist.

He liveth long that liveth well.
Wer wohl lebet, der lebet lange genug.

He loses nothing, who keeps God for his Friend.
Wer GOtt zum Freunde behält, der verlieret nichts.

He playeth best who winneth.
Wer gewinnet ist der beste Spieler.

He that cannot pay let him pray.
Wer nicht bezahlen kan, muß sich aufs Bitten legen.

He that deceiveth another, is often deceiv'd himself
Wer andere betriegt, wird offt selbst betrogen.

He that fights with Silver-Arms is sure to overcome.
Wer mit silbern Spiessen sticht, ist des Sieges gewiß.

He that gives quickly gives twice.
Wer bald giebt, der giebt doppelt.

He that goes to sleep with Dogs shall rise with Fleas.
Wer sich zu den Hunden leget, bekommt Flöhe.

He that hath a Wife and Children wants no Business. — Wer Weib und Kinder hat, findet genug zu thun.

He that hath lost his Credit is dead to the World. — Wer seinen Credit verlohren hat, ist vor der Welt gestorben.

He that makes himself a Sheep, the Wolf will eat him. — Wer sich zum Schaaf machet, den frisset der Wolff.

He that marries for Wealth doth sell his Liberty. — Der nach Geld heyrathet, verkaufft seine Freyheit.

He that sends Mouths sends Meat. — Giebt GOtt Kinder, so giebt er auch Rinder.

He that will deceive the Fox must rise betimes. — Wer den Fuchs fangen will, muß frühe auf seyn.

He that will learn to pray, let him but go to Sea. — Wer beten lernen will, darff nur zur See gehen.

He turns as the Wind turns. — Er hängt den Mantel nach dem Winde.

He wrongs not an old Man, who takes his Supper from him. — Der thut dem Alten kein Unrecht, wer ihm das Abend-Essen auf seite setzt

Health and Money go far. — Wer gesund ist, und Geld hat, kommt wohl fort.

Healt without Money is half an Ague. — Gesund seyn ohne Geld, ist halb kranck seyn.

Help thy self, and God will help thee. — Thue das Deinige, so hilfft dir GOtt.

Hold Opportunity by the Forelock, before she turns her Tail. — Laß die Gelegenheit nicht entwischen, wenn sie da ist.

Honours change Manners. — Ehre verändert die Sitten.

Home is home, be it never so homely. — Ost, West, zu Hause ist best.

Hunger beats down Stone-walls. — Hungers-Noth, grosse Noth.

Hunger

Hunger makes hard Bones sweet Beans.
Hunger macht rohe Bohnen süsse.

Hungry Flies bite sore.
Hungrige Fliegen beissen scharff.

JAck will never make a Gentleman.
Aus einem Bauren wird kein Juncker.

Idleness is the Root of all Evil.
Müßiggang ist des Teuffels Ruhe-Banck.

If a Man will have his Business well done, he must do it himself.
Wer seine Sachen wohl gethan haben will, der muß sich selber verrichten.

If the Blind lead the Blind, both fall into the ditch.
So ein Blinder den andern leitet, fallen sie beyde in die Grube.

Ill Company brings many a Man to the Gallows.
Böse Gesellschafft bringet manchen an den Galgen.

Ill gotten, ill spent.
Wie gewonnen, so zerronnen.

Ill gotten Goods seldom thrive.
Unrecht Gut gedeyet nicht.

Ill News comes a pace.
Böse Zeitungen bleiben nicht lange aus.

Ill Weeds grow apace.
Unkraut schiesset bald auf.

In too much Dispute Truth is lost.
Durch allzuvieles Disputiren wird die Wahrheit verlohren.

It is better never to begin, than never to make an End.
Besser niemahls anfangen, als nicht zu Ende bringen.

It's Beggars, wo, to see another by the Door go.
Ein Bettler kan nicht leiden, das der andere vor der Thür stehet.

It is good making Hay while the Sun shines.
Man muß die Zeit brauchen, wenn man sie hat.

KEep honest Company, and honest thou shalt be.
Halt dich zu guten Leuten, so lerneſt du was gutes.

Kings have long Hands. Könige haben lange Hände.

LAws in War have no Authority. Im Kriege gelten die Gesetze nicht viel.

Learned Men carry their best Treasure about them. Gelehrte Leute tragen ihren besten Schatz bey sich.

Liberty is better than Gold. Freyheit ist besser als Gold.

Life and Death is in the Power of the Tongue. Die Zunge kan uns um Leib und Leben bringen.

Light Supper makes long lives. Gering Abend-Essen macht langes Leben

Lightly come, lightly go. Wie gewonnen, so zerronnen.

Like loves like. Gleich und gleich gesellet sich.

like Master, like Man. Wie der Herr, so ist der Diener.

Like Sire, like Son. Der Apffel fällt nicht weit vom Stamm.

Like will to like. Gleich sucht sich, gleich findt sich.

Little Strokes fell great Oaks. Geringe Hiebe fällen die stärcksten Eichen.

Little Wealth, little Sorrow. Wenig Geld, wenig Sorge.

Love and the Cough cannot be hid. Die Liebe und den Husten kan man nicht verbergen,

Love doth much but Money doth more. Liebe thut viel, aber Geld noch mehr.

Love me little, and love me long. Allzu heffrige Liebe ist selten beständig.

MAlice hurts it self most of all. Boßheit thut sich selber den gröſten Schaden.

Man proposes, God disposes. Der Mensch denckets, GOtt lenckets.

Many a good Cow hath but a bad Calf. Mancher braver Mann hat einen ungerathenen Sohn.

Many

Many a little makes a Mickle. Viel Körner machen einen Hauffen.

Many Drops make a Shower. Viel Pfennige machen einen Thaler.

Many Kinsfolks, few Friends. Viel Verwandte, wenig Freunde.

Many Hands make quick Work. Viel Hände machen geschwinde Arbeit.

Many Things fall between the Cup and the Lip. Beym Trunck fallen allerley Dinge vor.

Marry your Son when you will, but your Daughter when you can. Verheyrathe deinen Sohn wenn du wilt; aber deine Tochter, wenn du kanst.

Medle not With that you have nothing to do withall. Was dich nicht angehet, drum bekümmere dich nicht.

Medle with your own Shoes. Bekümmere dich um deine eigene Sachen.

Mony makes the Mare go. Das Geld vermag alles.

Money commands all.

Money is a Servant to some, but a Master to others. Geld ist des einen Diener, des andern Herr.

More Ways to the Wood than one. Es gehen mehr Wege in den Wald als einer.

Much Coin, much Care. Viel Geld, viel Sorge.

Much would have more. Je mehr man hat, ie mehr man haben will.

NEceſſity hath no Law. Noth hat kein Gebot.

Never seek that by foul Means, which thou canst do by fair. Was man in der Güte haben kan, soll man nicht mit Gewalt suchen,

New Kings. new Laws. Neue Könige, neue Gesetze.

No Joy without Annoy. Keine Lust ohne Unlust.

No Man can be called happy before his Death. Man kan niemand glückseelig schätzen vor seinem Tode.

No Men know better what is good, but they who have endured evil.
Niemand weiß beſſer, was gut iſt, als der Uebels ausgeſtanden hat.

No Receiver, no Thief.
Wo kein Höler, da iſt auch kein Stehler.

No Smoke without ſome Fire.
Wo Rauch iſt, da iſt auch Feuer.

No Sweet without ſome Sweat.
Ohne Mühe erlanget man nichts.

None knows ſo well where the Shoe wringeth, but he that weareth it.
Niemand weiß ſo gut, wo der Schuh drücket, als der ihn träget.

None is born a Maſter.
Keiner wird Meiſter gebohren.

Nothing is impoſſible to a willing Mind.
Luſt und Liebe zum Dinge macht alle Mühe und Arbeit geringe.

Nothing venture, nothing have.
Wer nicht waget, der gewinnet nicht.

OF two Evils chooſe the leaſt.
Aus zweyen Ubeln muß man das geringſte erwehlen.

Oft goes the Pitcher to the Well, but at laſt it comes crackt home.
Der Krug gehet ſo lange zum Waſſer, biß er bricht.

Old Friends and old Wine are beſt.
Alte Freunde und alter Wein ſind die beſten.

Old Men are twice Children.
Alte Leute ſind zweymahl Kinder.

One beats the Buſh, and the other catcheth the Birds.
Einer pflantzet den Baum, der andere iſſet die Frucht davon.

One Bird in the cage is worth two in the Buſh.
Ein Vogel in der Hand iſt ſo gut als zwey in Buſch.

One cannot pleaſe every one.
Man kans nicht allen Leuten recht machen.

One

One Eye-witness is worth ten Ear-witnesses.	Einer, ders gesehen hat, ist so gut, als zehn, die es gehöret haben.
One Man's Meat is annother Man's Poison.	Was einem schmecket, liebet der andere nicht.
One Mischief comes on the Neck of another.	Ein Unglück bietet dem andern die Hand.
One scabby Sheep mars the whole Flock.	Ein räudig Schaaf stecket die gantze Heerde an.
One Swallow makes no Summer.	Eine Schwalbe macht keinen Sommer.
Opportunity makes a Thief.	Gelegenheit macht Diebe.
Out of Debt, out of Danger	Ausser Schuld, ausser Gefahr.
Out of Sight, out of Mind.	Aus den Augen aus dem Sinn.
PArdon all but thy self.	Verzeihe jederman, nur dir selbst nicht
Patience is a Plaister for all Sores.	Gedult ist ein Pflaster zu allen Schäden.
Poverty causeth bad Things.	Armuth giebt Anlaß zum Bösen.
Poverty is no Sin.	Armuth ist kein Laster
Pride goes before, and Shame follows after.	Stoltz geht vorher, Schande kommt hinten nach.
Proffered Service stinks.	Angebottener Dienst stincket.
QUick at Meat, quick at Work.	Hurtig zum Essen, hurtig zur Arbeit.
Quietness is a great Treasure	Ruhe ist ein groser Schatz.
Quit all to follow Truth.	Verlaß alles um der Wahrheit willen.
RAge will easily find Weapons.	Der Zorn findet leicht Waffen.
Raise no more Spirits than you can conjure down.	Nimm nicht mehr auf die Schultern, als du tragen kanst.

Ready Money is as good as Physick.
Baar Geld ist so gut als Waare.

Remove an old Tree, and 'twill wither to Death.
Alte Bäume lassen sich nicht gern umsetzen.

Runnig Watter is better than standing.
Fliessend Wasser ist besser als stehendes.

SAve a Thief from the Gallows, and he'll cut your Throat.
Was man einem bösen Menschen gutes thut, wird mit Undanck belohnet.

Saying and doing are two Things.
Sagen und Thun ist zweyerley.

Sell not the Bear's Skin, before you have caught him.
Verkauffe die Haut nicht, ehe du den Bären gefangen hast.

Set a Beggar on Horseback, and he'll ride a Gallop.
Es ist kein Schwerdt, das schärffer schiert, als wenn der Bauer ein Juncker wird.

Silence gives Consent.
Stillschweigen ist einwilligen.

Silence seldom does Harm.
Schweigen schadet selten.

So many Men, so many Minds.
So viel Köpffe, so viel Sinne.

Soft Fire makes sweet Malt.
Ein gelinde Feuer macht das beste Maltz.

Soft and fair goes far.
Wer sachte geht, kommt auch fort.

Some think one Thing best, some another.
Einem gefällt diß, dem andern jenes

Something is to be allowed for Custom.
Man muß der Gewohnheit etwas nachgeben.

Sometimes Words hurt more than Swords.
Worte schaden zuweilen mehr als Schwerdter.

Soon ripe, soon rotten.
Was bald kommt, vergeht bald.

Stolen

Stolen Waters are sweeteſt. Verſtohlen Waſſer ſind die ſüſſeſten.

Strike whilſt the Iron is hot. Man muß das Eiſen ſchmieden, weil es warm iſt.

Such a Father, ſuch a Son. Der Apffel fällt nicht weit vom Stamm.

Subtility is better than Force. Behendigkeit iſt beſſer als Gewalt.

Sue a Beggar and catch a Lowſe. Wer nichts hat, dem kan man nichts nehmen.

Sure bind, ſure find. Wie man ein Ding macht, ſo hat mans.

TAke away my good Name, and take away my Life. Wer mich um meinen ehrlichen Nahmen bringet, der nimmt mir mein Leben.

Take Time while Time ſerves. Brauch die Zeit, weil du ſie haſt.

Talking pays no Toll. Mit Worten kan ich niemand bezahlen.

That which becomes one, does not become another. Was einem anſtehet, ſtehet einem andern nicht auch flugs an.

The beſt Horſe will ſtumble. Auch der beſte kan fehlen.

The beſt Things are worſt to come by. Die beſten Sachen ſind am ſchwereſten zu erlangen.

The Chamber of Sickneſs is the Chappel of Devotion Die Krancken-Kammer iſt ſo gut als eine Bet-Capelle

The Cock crows as he the old one heareth. Wie die Alten ſungen, ſo zwitzern die Jungen.

The Danger paſt, and God forgotten. Wenn die Gefahr vorbey, wird GOttes vergeſſen

The Devil rebukes Sin. Der Teuffel beſtraffet die Sünde.

The Evening crowns the Day Ende gut, alles gut.

The Evening red, and the Morning gray, is a Sign of a fair Day.	Ein rother Abend und grauer Morgen bedeuten einen schönen Tag.
The foremoſt Dog catcheth the Hare.	Der vorderſte Hund fängt den Haſen.
The greateſt Talkers are always the leaſt Doers.	Die gröſſeſten Prahler ſind allezeit die ſchlimmſten Fechter.
The Honey is ſweet, but the Bee ſtings.	Das Honig iſt ſüß, aber die Biene ſticht.
The more Haſte, the worſe Speed.	Je mehr man eilet, je weniger kommt man fort.
The more the Women look in to their Glaſſes, the leſs they look to their Houſes.	Je mehr die Weiber in den Spiegel ſehen, je weniger nehmen ſie ſich der Haushaltung an.
The Penny is well ſpent which ſaves a Groat.	Der Pfening iſt wohl angewandt, damit ich vier erſparet.
The Receiver is as bad as the Thief.	Der Hehler iſt ſo gut als der Stehler.
The Smock is nearer than the Petticoat.	Das Hemd iſt mir näher, als der Rock.
There is great Difference between Man and Man.	Es iſt ein groſſer Unterſcheid unter den Leuten.
There is no Lock but a golden Key will open it.	Ein Güldener Schlüſſel ſchlieſſet alle Schlöſſer.
There's no Man ſo perfect but hath his Failings.	Ein jedweder Menſch hat ſeine Fehler.
There is nothing to be had without taking Pains.	Ohne Mühe hat man nichts.
The Beginnings are allways hard.	Aller Anfang iſt ſchwer.
They look one Way, and row another.	Sie werffen nicht hin, wo ſie hin ſehen.

They must hunger in Frost, that will not labour in Heat.	Wer im Sommer nicht arbeitet, muß im Winter Hunger leiden.
They that hope for dead Folks Shoes, may go barefoot.	Auf anderer Leute Tod zu hoffen, ist Thorheit.
They who cannot as they will, must will as they can.	Wer nicht kan, wie er will muß wollen, wie er kan.
Threaten'd Folks live long.	Vom Dräuen stirbt niemand.
Time and Tide tarry for no Man.	Zeit, Ebbe und Flut warten auf niemand.
Time will away.	Die Zeit verläufft.
Time lost can never be recovered.	Die vergangene Zeit kommt nimmer wieder.
'Tis a Shower, and 'twill be quickly over.	Es ist nur ein Schauer, und wird bald vorüber seyn.
'Tis an easie Matter to find a Staff to beat a Dog.	Wenn man jemand zu leide will, findet sich leicht eine Ursache.
'Tis good fishing in troubled Waters.	Im trüben Wasser ist gut fischen.
To give a Wolf the Wether to keep.	Den Bock zum Gärtner setzen.
To him that will, Ways are not wanting.	Wer Lust hat, dem fehlts nicht an Gelegenheit.
To kill two Birds with one Stone.	Zwey Fliegen mit einer Klappen schlagen.
To pour Water into a Sieve.	Vergebliche Arbeit thun.
To promise is one Thing, and to keep it is another.	Zusagen und halten ist zweyerley.
To reckon without his Host.	Die Rechnung ohne den Wirth machen.
To throw Water into the Sea.	Wasser in die See tragen.

Too late to spare when the Bottom is bare.	Wer spaaren will, der thue es bey Zeiten.
Too much Laughter discovers Folly.	An vielem Lachen erkennet man die Narren.
Too much of one Thing is good for nothing.	Allzuviel ist ungesund.
Travelling is usefull, but chargeable.	Reisen ist gut, aber es kostet Geld.
Tread on a Worm, and it will turn.	Auch ein Wurm krümmet sich, wenn er getreten wird.
Truth finds Foes where it makes none.	Die Wahrheit findet Feinde, wo sie keine machet.
Two Heads are better than one.	Zwey Augen sehen mehr denn eins.
Vice is often clothed in Virtue's Habit.	Die Laster wollen offt für Tugenden angesehen seyn.
Virtue and Trades are the best Portions for Children.	Tugend und Handwercke sind der Kinder bestes Erbtheil.
Virtue never grows old.	Tugend veraltet niemahls.
Use make perfectness.	Der Gebrauch macht fertig
Use Moderation, and defy the Physician.	Wer mäßig lebet, bedarff keines Arztes.
WAnt of Money, Want of Comfort.	Mangel am Gelde, Mangel am Trost.
War, Hunting and Love are as full of Trouble as of Pleasure.	Krieg, Jagt und Liebe haben so viel Unruhe als Vergnugen.
We must eat to live, and not live to eat.	Wir müssen essen, daß wir leben nicht leben, daß wir essen.

We must take our Lot as is falls out.
Wir müssen mit unserm Glück zufrieden seyn.

Well begun is half done.
Wohl angefangen ist halb vollendet.

What cannot be cured must be endured.
Was man nicht ändern kan, muß man leiden.

What Sobriety conceals, Drunkenness reveals.
Trunckener Mund redes des Hertzens Grund.

What you sow you must mow.
Was du säest, wirst du erndten.

When all Sins grow old, Covetousness grows young.
Wenn alle Sünden alt werden, wird der Geitz jung.

When Candles are out, all Cats are grey.
Im finstern sind alle Katzen grau.

When once Fortune begins to frown, Friends will be packing.
Wenn das Glück saur siehet, verlassen uns die Freunde.

When the Cat is away, the Mice play.
Wenn die Katze nicht zu Hause ist, tantzen die Mäuse auf den Tischen.

When the Fox sleepeth no Grapes fall in his Mouth.
Wann der Fuchs schlafet, fallen ihm keine Trauben ins Maul.

When Wine is in, Wit is out.
Wein in, Witz aus.

When War begins, Hell opens.
Wenn der Krieg anfängt, thut sich die Hölle auf.

When Thieves fall out, true Men come to their own.
Wenn Diebe uneins werden, kommen ehrliche Leute zu ihrem Gut.

When thy Neighbour's House on Fire, beware of thy own.
Wenn deines Nachbarn Hauß brennet, so siehe nach dem Deinen.

Where nothing is, the King loses his Right.
Wo nichts ist, hat der König sein Recht verlohren.

Where there is Peace, God is there.
Wo Friede gehalten wird, da ist GOtt.

While there is Life, there is Hope.
So lang Leben da ist, hat man noch Hoffnung.

Who keeps Company with a Wolf will learn to howl.
Wer sich zu den Wölffen thut, lernet heulen.

Who serves God, hath a good Master,
Wer GOtt dienet, hat einen guten HErrn.

Who spends more than he should, shall not have to spend when he would.
Wer mehr verthut, als er sollte, wird nichts haben, wenn er gern wollte.

Wide Ears and a short Tongue is best.
Seyd schnell zu hören, und langsam zu reden.

Withers and Woulders are never good Housholders.
Wünscher und Woller sind keine gute Haußhälter

Without Pains no Gains.
Ohne Mühe hat man nichts.

Women, Wine and Dice, ruin many a Man.
Weiber, Wein und Würffel verderben manchen Menschen.

Womens Counsels are sometimes good
Weiber Rath ist nicht allezeit zu verachten.

You must learn to creep before you go
Man muß nicht fliegen, ehe man Federn hat.

You shall have as good as you bring.
Wie man in den Wald schreyet, so schreyet es wieder heraus.

Young Men may die, old Men must die.
Junge Leute können = Alte müssen sterben.

Zwischen-Wörter	Interjections
In Traurigkeit	*Of Grief.*
Ach!	Ah!
Leider!	Alas!
Ach leider!	O sad!
O himmel	O Heaven!
O Herr!	O Lord!
Weh mir!	Wo's me!
2. In Verdruß.	2. *Of Indignation.*
Geht eurer Weg	Get you gone!
Laßt mich mit friden	Let me alone!
3. In Freude.	3. *Of Joy.*
O Freude	Oh Joy!
Das ist mir Lieb	I am glad of it!
Ha! ha!	Ha, ha ha!
Lustig!	Hang Sorrow!
4. In Furcht.	4. *Of Fear.*
Helfft! helfft!	Help! help!
O Herr	O Lord!
Wehe mir	Ay me!
Mord! Mord!	Murder! Murder!
O wehe	Aw!
Still! still!	Hush! mum! wist! 'st!
5. Beym Abscheu.	5. *Of Aversion*
Pfuy!	Fough, Fie
Wegg!	Away pháw
Wegg damit!	Away with it!
Pfuy der Schande!	Fie for Shame!
Pfuy schämet euch!	Fie upon you!
6. Zur Aufmunterung.	6. *Of Encouraging.*
Das ist brav!	Oh brave!

Das ist recht!	that is well!
So! so!	So! so!
Wohl! wohl!	Well! well!
Ey lieber!	Prithee!
Wohlan!	Com! (on!)
Nun dran!	Good now!
Wohl auf	Cheer up!
Habt guten Muth	Have a good Heart!

7. Zur Warnung.	**7.** *Of Warning,*
Nehmt euch in acht!	Have a Care!
Sachte! sachte!	Softly!

8. In Verwunderung.	**8.** *Of Admiration.*
Lieber Gott!	Good gad!
Wie so!	how!
O! o!	Oh! oh!
O Wunder	O strange!
Das ist raar!	O Rare!
Das ist recht hübsch!	very fine indeed

Die Zahlen.
Of Numbers,

Eins, óne.	Dreyzehen, thirteen.
Zwey, twò.	Vierzehen, fourteen.
Drey, threè.	Fünfzehen, fifteen.
Vier, four.	Sechszehen, sixteen,
Funfe, five.	Siebenzehen, seventeen.
Sechs, six.	Achtzehen, eighteen.
Sieben, séven.	Neunzehen, nineteen.
Acht, èight.	Zwantzig, twenty, oder ein alt schock, a score.
Neun, nine.	Ein und zwantzig, òne & twenty, twenty òne.
Zehen, tèn.	Zwey und zwantzig, twò & twenty, twenty twó.
Eilfe, elèven.	Drey und zwantzig, threè & twenty, twenty threè.
Zwölf, twelve.	

Vier

Vier und zwantzig, fòur & twenty, twenty fòur.
Fünf und zwantzig, five & twenty, twenty five.
Sechs und zwantzig, six & twenty, twenty six.
Sieben und zwantzig, seven & twenty, twenty seven.
Acht und zwantzig, eight & twenty, twenty eight.
Neun und zwantzig, nine and twenty, twenty nine.
Dreyßig, thirty.
Ein und dreyßig, one & thirty, thirty one &c. &c.
Viertzig, fòrty.
Funfzig, fifty.
Sechtzig, ein schock, sixty, (oder) three-score.
Siebenzig, seventy (three score & ten.)
Achtzig, eighty (four-score)
Neuntzig, ninety (four score & ten.
Hundert, hundred (three-score
Hundert und ein, hundred & one.
Hundert und zwey, hundred & two, &c.
Hundert, hundred (fivescore)
Sechste, sixth.
Zwey hundert, two, hundred, &c. &c.
Tausend, thousand.
Million, million.

Erste, first.

Ander, zweite, second.
Dritte, third.
Vierte, fourth.
Fünfte, fifth.
Sechste, sixth.
Siebende, seventh.
Achte, eighth.
Neunde, ninth.
Zehende, tenth.
Eilfte, eleventh.
Zwölfte, twelfth.
Dreyzehende, thirteenth.
Vierzehende, fourteenth.
Fünfzehende, fifteenth.
Sechszehende, sixteenth.
Siebenzehende, seventeenth.
Achtzehende, eighteenth.
Neunzehende, nineteenth.
Zwanzigste, twentieth.
Ein und zwantzigste, one & twentieth, twenty first.
Zwey und zwantzigste, two & twentieth, twenty second.
Drey und zwantzigste, three & twentieth, twenty third.
Vier und zwanzigste, four & twentieth, twenty fourth.
Fünf und zwanzigste, five & twentieth, twenty fifth.
Sechs und zwantzigste, six & twentieth, twenty sixth &c.
Dreyßigste, thirtieth.
Ein und dreyßigste, one & thirtieth, thirty first.
Zwey und dreyßigste, two &c thirtieth, thirty second,

Virtzigste

Vierzigste, fórtieth.
Fünfzigste, fiftieth.
Sechzigste, sixtieth.
Siebenzigste, séventieth.
Achtzigste, éightieth.
Neunzigste, ninetieth.
Hunderte, húndredth.
Hundert und erste húndred & first.
Hundert und andere, hundred & second, &c. &c.
Zweyhunderte, twò hundredth.
Dreyhunderte, threè hundredth, &c.
Tausende, thoùsadth.
Tausend und erste, thoùsand & first &c.
Letzte, lást
Letzte ohn ein, lást save óne, last but óne.
Letzte ohne zwey, lást save twò, last but twò, &c.
Einfach, single Doppelt, dóuble, twò-fold. Dreyfach, dreydoppelt, tréble, threé-fold. Vierdoppelt fòur-fold. Hundertfaltig, húndred fold, &c.

1. Any, einigerley; etwa ein.
2 Some, etwa ein, etlich.
3. Certain, ein gewisser,
4. One, einer, jemand.
5. Other, ander.
6. Every, jedweder.
7. Each, jeder.
8. All, all.
9 Many. mancher, viele.
10. Much, viel.
11. Few, wenige.
12. Both, beyde.
13 Either, einer von beyden.
14. Neither, (neuter,) keiner von beyden.
15. No, kein.
16. None, kein; keiner.

Eine kurtze Anleitung vor die Jugend

Zur historischen Erkantniß Gottes, und Christi, der Schöpffung des Menschen und dessen unterschiedenen Geschäfften und Handtierungen, dienlich, anstatt der sonst gewöhnlich eitlen Gesprächen.

A short Manuduction for Young Folcks

to a historical Knowledge of God, of Christ, of the Creation, of Men and his diverse Occupations and Handi-Crafts, serviceable, in stead of the customary idle Dialogues.

Gott

GOtt ist
der ewige
unendliche
unsichtbahre
Ursprung
und Schöpffer
aller Dingen;
Unbegreifflich!
Das Wesen
aller Wesen:
Herr der Heerschaaren
ist sein Name!
Heilig; Ewig;
Unabbildlich;
Unerforschlich;
Unsterblich;
Unveränderlich;
Der aller Höchste:
Allgewaltig:
Allmächtig:
Gütig, Fromm;
Gerecht, Treu;
Warhafftig: Allgegenwärtig
Allweise;
Allwissend:
Barmhertzig:
Gedultig:
Langmüthig:
Schröcklich:
Eiferig:
Ein Herrscher:
Die Majestät:
Die ewige Liebe:
Der himlische Vatter:
Dreyeinigkeit:
Vatter, Sohn und

GOd is
the eternall
infinite
invisible
Fountain
and Creator
of all Things;
Incomprehensible;
The Being
of all Beings:
Lord of Hosts
is his Name;
Holy; Eternal;
not to describe;
Unsearcheable;
Immortal;
Unchangeable;
The Most-High:
Most Powerful:
Omnipotent:
Good, just:
Rigtheous: Faithful:
True: Omnipresent
Most-Wise:
Omniscient
Merciful:
Induring:
Longsuffring, forbearing
Dreadful:
Jealous:
a Comander, Ruler
the Majesty:
Eternal Love:
the heavenly Father:
Trinity:
Father, Son and

Heiliger

Heiliger Geist
Gelobet in Ewigkeit!
Kurtz zu sagen!
Gott ist gut!
Zu offenbahrung
seiner Majestät und
manigfaltigen
Weißheit:
Er hat die
gantze Schöpffung
geschaffen:
Himlische und
Irrdische
Creaturen,
durch sein
allmächtiges
sprechendes Wort
das Fiat:
Es werde
Die Himmele,
Die Schaaren
der Heiligen Engele,
Thronen,
Herrschafften,
Fürstenthümer,
Kräfften,
Ertz-Engele
Cherubin und
Seraphim, das
himlische Heer
zu seinem Dienst
und Aufwartung
und zum Beystand
des Menschen.

Das Paradyß die Himmele Abrahams Schooß

Holy Ghost,
Blessed for ever!
In short!
God is good!
To manifest
his Majesty and
manyfold
Wisdom:
He hath the
Whole Creation
created:
Heavenly and
Earthly
Creatures,
by his
omnipotent
speaking Word
the Fiat!
It shall be:
The Heavens
the Hosts of
the holy Angels;
Thrones,
Dominions,
Principalities
Powers,
Arch-Angels,
Cherubin and
Seraphim, the
heavenly Host
to his Service
and Attendance
and to Assistance
of the Men.

The Paradeis the Heavens, the Bosom of Abraham

Gegenw-

Gegenwart Gottes
Ewige Freude
Sind Wohnungen der Seligen,

Presence of God.
Eternal Joy.
Are Mansions of the Blessed

Der Satan war einst
ein groser Thronfürst;
ist aber geworden
aus eigner Schuld
und Hochmuth
ein abgefallener Rebelle
ein verachter Sclave,
ist genant, Teuffel
die alte schlange
Drache, Lucifer
Appollion, Abbaddon:
hat seine Mittgesellen;
Er heiset und ist
auch ein Lügner.
Mörder, Verführer,
Feind Gottes,
und der Menschen.
Der Versucher,
Der Wiedersacher,
Brüllender Löwe,
Er geht umher
zu verführen,
zu verderben,
und zu verschlingen.

Satan was once.
a great Throne-angel;
but he became
out of his own Guilt
and Haugthiness
a rebelling Apostate
a despised Sclave,
is Caled, Devil,
old Serpent,
Dragon, Lucifer,
Appollion, Adbaddon:
has Companions;
he is, and is Caled
a Lyar also,
Murderer, Deceiver, Seducer,
an Enemy of God,
and of the Men.
the Tempter,
Adversary,
Rooring Lion,
he walketh about,
to seduce,
to destroy,
and to devour.

Der Todt, die Hölle
Der Abgrund
Der feurige Pfuhl
sind Wohnungen
der Bösen Geister
und der Verdamten.

The Death, the Hell,
Bodomless Pitt
Lake of Fire
are Dwelling-Places
of the Evil-Spirits
and of the Damned.

An dem sichtbaren

On the visible Himmel

Himmel sind	Heaven are
Sonne, Mond	Sun, Moon,
und Sterne,	and Stars,
Fix-sterne,	Fixed-Stars
Planeten,	Planets,
Saturnus,	Saturn,
Jupiter,	Iupiter,
Mars,	Mars,
Venus,	Venus,
Mercurius,	Mercury,
Der Orion, der Wagen	The great Bear, little Bear,
Die Glucke oder sieben-Gestirn	Seven stars, Plejades
Der Nort-Stern.	the North-Star.
Der Morgen-und	The Morning and-
Abend-Stern.	Evening-Star,
Sonnen-Finsternuß.	Eclips of the Sun.
Monds-Finsternuß.	Eclips of the Moon.
Comet-Stern.	a Plazing Star,
Sie haben ihren	they have an
Einfluß auf	Influence upon
die Erde.	the Earth
Der Regenbogen	The Rainbow
Die Morgenröthe	The Day-Spring
Neulicht, Vollmond	New-Light, Full-Moon.
Erstes Viertel, Letzt Viertel.	First Quarter, Last Quarter.

Vom Himmel komt	From Heaven comes
Wetter: Schön Wetter	Weather; Fine Weather
Sonnen-Strahlen	Sun-Beams, Rays.
Regen, Schnee	Rain, Snow
Reiff, Schlosen	Rime, Hail-stones.
Frost, Kälte, Eyß,	Frost, Cold, Ice.
Thau, Mehl-Thau,	Dew, a Blast
stinckender Nebel	noisome Fog, Mist,
Donner, Blitz,	Thunder, Lightning
Donner-Strahlen,	Thunder-Bolds,

Güsse

Wolcken, Wind,	Clouds, Wind.
Güsse, Wolcken-Bruch,	great Shower, Rain-spout,
Thau-Wetter, Näße,	Thawing, Wett,
Platz-Regen, Wasser-Fluth	Shower, Torrent, Flood
Erdbeben, Krachen,	Earthquake, Craking,
Dünste, Dampff, Rauch,	Vapours, Steam, Smoak,
Wärme, Hitze.	Warmth, Heat,
eine Flamme, Funcke,	a Flame, a Spark,
Feuerbrand.	a Fire-brand.
Elementen:	*The Elements.*
Feuer, Wasser,	Fire, Water
Lufft, Erde.	Air, Earth,
Wirbel-Wind	Whirl-Wind
Ost-Wind, Nort-Wind,	East-Wind, North-Wind,
Sud-Wind, West-Wind,	South-Wind, West-Wind,

Das Meer.	The Sea, Ocean,
Ein strohm, Fluß.	a River, a Stream.
Eine Bach, Bächlein,	a Rivulet, Brook, a Run,
Ein Wasser-Fall,	a Water-fall
Eine Quelle, Brunnen	a Spring, Fountain,
Ein thiefer Brunn	a deep Well.
Süß-Wasser,	Sweet-Water,
Sauer-Wasser,	Sowr-Water.
Saltzig-Wasser,	Salt-Water.
Stehend, Fliesend,	Standing - Running
Frisch, Matt,	Fresh-Weak-
Trüb, Faul, Wasser,	Mudy-Foul-Water.
Eine Lache, Pfütze,	a Pond, a Lake,
Sumpff, Morast,	a Pool, Mud, Bog, Slough.
Fische, Frösche.	Fish, Frogs.
Teich, Bieber,	Fish-pond. Beaver.
Ein Meer-Wunder	a Sea-Monster.
Wall-Fisch.	Whale,
Meer-Schwein.	Sea-Hog,
See-Kalb.	Sea-Calf.

Delphin,	Dolphin,
Stöhr, Häussen,	Sturgeon,
Salm, Lachs,	Salmon.
Stock-Fisch	Stock-Fish
Cabliau	Cod
Schell fisch.	Haddock.
Hering.	Herring.
Bückling.	red Herring.
Pickel-Hering.	Pickled-Herring.
Ufer, Land, Insul,	Shoar, Land, Isle,
Sand-Banck, Sandberg,	Shelf. Hill of Sand,
Felß, Klippe,	a Rock, a Cliff,
Wellen, Wasser wogen,	a Wave, Billow-water.
ein Sturm, Stille,	a storm, Calm,
Morgen, Abend,	East, West,
Mittag, Mitternacht,	South, North,

Die Erde.

Staub, Koth, Leimen, Letten,	*The Earth.* Dust, Mire. Clay, Loam.
Kieß, Sand,	Gravel, Sand,
Stein, Steinigt,	Stone, Stony.
ein gäher Felß,	a steep Rock.
ein Steinbruch,	a Quarry of Stone,
Thal, Thiefe,	a Valley, a Depth,
Berg, Hügel,	a Mountain, a Hill
Jäh, Eben, Gleich,	Step, Even, Level, Smooth,
Uneben, Höckerigt,	Uneven, Crooked,

Erdgewächse/

Baum, Büsche, Holtz, Graß, Kräuter,	*The Production of Earth.* A Tree, Bushes, Wood, the Grass, Herbs.
Blumen, Wurtzeln,	Flowers, Roods,
Wald, Feldt, Acker.	Wood-Land, Field, Acre,
Garten, Wiesen,	Garden, Meadow,
wilde Bäume, Wildniß,	wild Trees, a wild Region

Wüsteney

Wüsteney, Desert, Wildernis
Fruchtbare zahme Bäum Fruitbearing grafted Trees.

Von dem Menschen. *Of the Men.*

Der Mensch ist zuletzt erschaffen; The Men is last of all created;
Das haupt-Meister-Stück The Head-Master-piece,
der gantzen sichtbaren of the whole visible
Schöpffung, Creation,
zum Bilde der to the Image of the
heiligen Dreyeinigkeit, holy Trinity,
bestehend, aus consisting of
Leib, Seel und Geist; Body, Soul and Spirit;
aufrichtig, einfältig, upright, plain,
gantz ohne falsch, without any guile,
doch göttlich weiße, so daß yet wise from god, so that
er konte geben he could give
einem jeden Geschöpff to every Creature
einen solchen Namen a such a Name,
der überein kam which was agreable
mit seiner Natur with its Nature
und Eigenschafft, and Quality
und er solte über sie herr- and he should have Dominion
schen, und sie over them, and
gebrauchen als ein use them
weiser Regent; as a wise Prince, Ruler
nicht aber als but not as
ein Tyrann, oder a Tyrant, or
ihr Sclave zu seyn to be their Sclave.

Die gantze Schöpffung ist vor den Menschen, und der Mensch vor seinen Schöpffer gemacht.
The Whole Creation was made for Men and Men for God his Macker.

Wunderbahrlich Wunderfully

ist er gemacht.
Sein Leib bestehet
aus Fleisch, Bein
Adern, Blut
Nerven, Gelencken,
und Gliedern,
alle überzogen
mit der Haut,
und angeblasen
mit einem lebendigen
Athem in seine Nasen.

is he made.
His Body consists
of Flesh, Bones
Veins, Blood,
Nerves, Joints,
and Membres;
all covered
with the Skin,
and breathed,
with a living Breath
in his Nostrils

Von seinen innern und äusserlichen Gliedern siehe, Blat 68 und weiter.

Of his Inward and, Outward Membres see pag 68 and further.

Von den Sinnen und Kräfften und Wurckungen siehe vorne das 96 blat

Of the Senses and Powers and Effects see Pag 96.

Alle seine Glieder
soll der Mensch
ergeben, Gott
zu Waffen
der Gerechtigkeit:
zum Exempel:
Das Hertz
zur einigen Liebe
seines Schöpffers:
Die Hände aufhebende
zum Gebet;
zu einer redlichen
Arbeit: Zur
Hülffe des Nechsten;
und zu geben
dem Dürfftigen ꝛc.

The Men shall yield
all his Membres
unto God,
as Servants
to Righteousness;
for Instance:
The Heart
unto the only Love
of his Creator:
His Hands lifting up
to Prayer:
To a honest
Business: To the
Help of his Nighbour;
and to give,
to the Poor &c.

Ich

Ich war des Blinden Auge, und des Lahmen Füße sagt Hiob, Cap 29, 15

Nun dieser nach dem Bilde Gottes zuerst geschaffene und nach allen theilen hochgeadelte und begabte Mensch, der ist mit, und nach seinem Abfall von Gottes Wort so elend, irrdisch, sündlich gebrechlich, dürfftig, tödtlich und verweßlich worden; ein Kind des Zorns und ein Erbe der Hollen: Und er hätte ewiglich in diesem seinem geistlichen und leiblichen Todt bleiben müssen, wann nicht der Erbarmungsvolle Liebreiche Gott in seinem allerheiligsten Rath ein Mittel zur Rettung und Wieder-herstellung des armen Menschen erfunden und beschlossen hätte:

Und diese Erlösung und Wieder-versöhnung des gantzen Menschlichen Geschlechts ist geschehen, in der Fülle der Zeit durch den ewigen Eingebohrnen

I was Eyes to the Blind, and Feet was I to the Lame, said Iob, Chap. 29, 15.

NOw, *this Men* who was first in the Image of God created, and in all Parts made very noble & high giffted, he is by & after his Apostasy from the Word of God become, so pitiful, sinful, miserable, needy, deathly & corruptible, a Child of Wrath, an Heir of the Hell, and he should have been forced for ever to remain in his spiritual and bodily Death, if not that so mercyful and kind-loving God in his most holy Decree had devised and resolved a Remedy to the saving & restitution of poor Mankind.

And this Redemtion and Propittiation of the whole Mankind is wrought out in the Fullness of Time by the eternal only begotten

Sohn Gottes.

Dieser ist Jesus Christus Gott und Mensch, unzertrennlich, der verheissene Weibes-Saame. Sein Name heißt, Gottes-Wort; König aller Königen. Herr aller Herren: Treu und Warhafftig. Immanuel: Gott mit uns: Das Lamm Gottes: Der Heilige: Der Gesalbte: Seeligmacher; Heyland: Erlöser: Friedens-Fürst: Der gute Hirte: Der Weg: Die Wahrheit und das Leben: Die Auferstehung: Das Licht der Welt: ꝛc.

Diese hohe Majestät, so da eines ist mit dem Vater hat sich selbst so erniedriget, daß er ist Mensch worden um unsert willen; hat unser Fleisch an sich genommen, und durch seine heilige Menschwerdung, Leben, Lehre, Leyden, Sterben und Auffersteh̃ung: Höllenfahrt und Himmelfahrt hat er uns versöhnet, vollkommen, mit dem Vatter, und Errettet von Sünde, Tod, Teuffel, Hölle, Welt und unserm eigenen angebohrnen Verderben und Unart; und hat die ewige Seeligkeit erworben, vor alle die, so warSon of God.

He is Iesus Christ, being God and Men, inseparable united, the promised Seed of the Woman his Name is called the Word of God; King of Kings: Lord of Lords: faithful and true: Immanuel. God with us: The Lamb of God: The Holy one: the anointed: The Saviour: Redeemer: Prince of Peace, The good Sheep-herd; the Way: The Truth: the Life: The Resurrection: The Light of the World.

This high Majesty, who is *one* with the heavenly Father, abased him-self, so far, that he is become a Men, for our sake, and took on him our Flesh, and through his holy Incarnation, Life, Doctrine, Suffering, Death, and Resurrection, Descending into the Hell, and Ascension to Heaven, he reconciliateth us fully with the Father, and hath redeemed us from Sin, Death, Devil, Hell, World and our own natural Corruption and Perversity, and hath Purchased the everlasting Blessedness. for all them that

hafftig

haftig an ihn glauben, seiner heilige Lehr gehorchen, seinem Exempel folgen, und sich ihm gänzlich ergeben: Er gibt denen seinen heiligen Geist, den Tröster und Heiligmacher, der vom Vatter und Sohn ausgehet, daß er sie erneure, wiedergebähre, zu Gottes Kindern und Mit-Erben Christi mache, und sie zubereite, dermaleinst bey Christo zu seyn, mit allen Heiligen u. Auserwählte, sein und seines Himlischen Vatters Angesicht in ewiger Freud und Glorie zu schauen in ihrē vom Tod auferstanden verklärten Leibern.

truly belive in him, and obey his holy Doctrine, & follow his holy Pattern, & give over, themselves, wholy unto him: He giveth them also his holy Spirit, the Comforter & Sanctifier which proceedeth from the Father and Son, that he renew 'em & regenerate, and make them unto Children, and Coheirs of Christ and that he prepare them to be with Christ, that they may together with all the Chosen and Holy ones, look on his and his heavenly Fathers Face, in everlasting joy and Glory, in their arisen and gloriouse Bodies.

O Mensch! siehe, wie theuer du erkaufet bist und erlöset, nehmlich, durch das Blut des Sohns Gottes selbst; des unbefleckten Lammes! O hüte dich! daß du diese Seeligkeit nicht gering achtest, oder verschumest: und daß du seinen guten Geist nicht durch Sünde, Verachtung oder Ungehorsam von dir treibest. Kehre dich von der Finsternuß zum Licht, und von der Gewalt des Satans zu Gott!

Behold Oh Man! by what a Price thou art bought and redeemed, viz: with the Blood of the Son, the Lamb of God without blamish. O take Care! that thou neihter neglect nor slighteſt that Happiness, and that thou not trive away his holy Spirit, through Sin or Disobedience Turn away from Darkness to the Light; from the Power of Satan to God.

Christus, nach dem er aufge-

Christ, after his Ascension in

fahren ist gen Himmel, hat sich gesetzt zur Rechten des Vatters, und ist selbst nach seiner Menschheit erhöhet über alle und jede Creatur: Er bittet für uns arme Sünder, und vertritt uns bey dem Vatter: Er ist auch gesetzt zum Richter aller Fleisches;

to the Heaven, has set him self at the right Hand of the Father, and is also with his Humanity exalted above all and every Creature: He prayeth for us poor Sinners to the Father, and maketh Intercession; He is appointed also to be a Iudge over all Flesh.

An jenem grosen Gerichtstag wird er einem jeden vergelten nach seinen Wercken; den Frommen ewige Ruhe und Seligkeit; den Gottlosen und Ubelthätern aber, ewige Pein, Schmach und Verdammnuß. So erwähle dir dann nun das Beste, und lerne Gott und deinen Nächsten lieben, aufrichtiglich bis ans Ende.

He will on the great Day of Iudgment reward every one according to his Doings; to the Godly with everlasting Rest, & Happiness, but to the Wicked and Evildoers eternal Pain, Shame, and Condemnation. Now chuse the best Thing; to day is the Time: Learn sincerely to love God, and they Neighbour until the End.

Die Heilige Schrifft, die Bibel, das Gebet, das Fasten, das Creutz, die heilige Tauffe des Herrn sein Abendmahl. Glaube, Hoffnung, Liebe Kampff und Ueberwindung sind der Christen Eigenthum.

The holy Scripture, The Bible, Fasting: the Cross. the holy Baptism, the Lords his Supper Faith, Hope, Love, Wrestling Overcoming victori are the good Christians Property

Vom Haußhalten / und Ackerbau.

Of the Husbandry, and of the Tilling of the Ground.

Eine Plantasche, ein Lande Gut, a Plantation.

Ein Bauer, ein Ackerman, a Husbandman.

Ein Eigenthums-Herr vom Land

Land, a Land-lord.
ein Zinß-Einwohner, a Tennant,
der Haußzinß, the Rent.
der Grund, the Ground.
das Land, the Land.
ein Acker, an Acre.
das Feld, the Field.
die Forchen, the Furrows.
das Holtz, the Wood.
Brand-Holtz, Fire-wood.
Bau-Holtz, Timber.
ein Beschlagener-Baum, a Block.
die Axt, the Ax.
ein Beil, a Hatchet.
eine Rott-haue, Grub-hack, a Grubbing-Hew.
ein Pflug, a Plough.
ein Pflug-schaar, a Plowshare.
ein Sech, a Coulter.
die Wag am Pflug, Swingeltree.
ein Pflugmacher, a Plow-right
die Pflugs-Handheb, Plowtail.
Pflugen, to breack the Ground.
brachen, follow,
eine Ege, a Harrow.
der Samen, Seed.
Säen, Sow.
ein Sämann, a Sower,
erndten, to reap.
die Erndte, Harveſt,
ein Schnitter, a Reaper.
eine Sichel, a Sickle.
eine Senſe, a Sythe.
mähen, mow.
ein Mähder, a Mower,
dengeln, hammer the Sythe,
wetzen, to whet.
ein Wetzstein, a Whetſtone,
Eine Wieſe, a Meadow,
Gras, Graſs,
Klee, Glover.
Engliſch gras, Timothy-graſs
ſauer Gras, ſower Graſs,
Heu, Hay,
Heumachen, to macke Hay.
Heu-Boden, Hay-loft
Heu-Hauffen, Hey-ſtack
Heu-Gabel, Hay-forck.
ein Rechen, a Rake,
ein Stall, a Stable.
eine Rauffe, a Rack.
eine Krippe, Crib, Manger,
der Miſt, Dung, Soil, Muck.
ein Miſt-Hauffe, a Dung-hill
aus-miſten, to clean the Stable
ein Miſt-bähre, a Hand-barrow
ein Schub Karren, a Wheelbarrow,
eine Miſt-Gabel, a Pitchforck,
ein Miſt-Hacken, a Mattok
eine Miſt-Grube, a Dungeon
ein Pferd, a Horſe,
ein Hufeiſen, a Horſe-ſhoe,
das Huf, the Hoof,
ein Geſpann, Pferde, a Team

ein Fuhrman, a Carter,
ein Wagen, a Waggon,
ein Rad, a Wheel,
eine Speiche, a Spoke,
die Nabe, the Nave,
der Naben-Ring, the Nave-ring
die Achs, the Axel-tree
die Achs-schiene, Axle-tree band,
die Rad-Schiene, iron clours
ein Schien-Nagel, a Nail for clouts,
die Deichsel, the Beam, or Pole,
das Wagen-gestell, the Body of a Waggon,
Wagen-Geschirr, Waggon-Implements,
Pferde-Geschirr, Gears.
der Sattel, the Sadle,
ein Reit-Küssen, a Pad
der Zaum, the Bridle,
die Halffter, Halter.
Wagen-Schmier, Grease, for Cart-wheels
Wagen-Strenge, Waggon-strings,
eine Kette, a Chain,
Spann-Kett, a Trigger,
Stränge, Traces,
Wagen-Winde, Engin, to wind up,
eine Geisel, a Whip,
ein Joch, a Ioack,
eine Scheuer, a Barn.

ein Drescher, a Tresher,
ein Tresch-Flegel, Treshing-flail,
das Tenn, the Treshing-floor
Dreschen, to tresh,
ein Korn-Sieb, a Winnowing sive
ein Weitzen-Sieb, a Riddle,
ein Grob-Sieb, a Range,
eine Wanne, a Fan,
eine Wind-Mühle, a Wind-Mill,
das Stroh, Straw.
ein Stroh-Schneider, Straw-cutter,
Stroh-banck, Cutting-Box.
Stroh-messer, Cutting-Knife.
geschnitten Stroh, Chaf.
grün Korn, Corn in Blade.
reif Korn, ripe Corn.
ein Halmen, Steam, Stalk.
Korn-ähre, Corn-ear.
ein Körnlein, a Grain.
Weitzen, Wheat.
Rocken, Korn, Rie.
Gersten, Barly.
Haber, Oats.
Erbsen, Pease.
Bohnen, Beans.
Buchweitzen, Buck-wheat.
Welschkorn, Indian-corn.
Linsen, Lentills.
Hirschen, Millet.
Hülsen, Schalen, Husks, Shells.
Rüben, Turnips.

Unkraut

Unkraut, Tares, Cockle, Weed.

Ein Weinberg/
A Wine-Yard.

ein Wien-Gärtner, a Wine-dresser.
ein Weinstock, a Vine.
eine Rebe, a Branch.
umhacken, to grub up.
eine Häpe, Hippe, Bruning huck or Bruning-Knife.
beschneiden, to brune.
ein Trauben, a Bunch or clusters of Grapes.
eine Trauben-Beere, a Grape
eine Kelter, a Press.
keltern, to press.
Most, sweet Most
Wein, Wine.
Wein-Hefen, Lees, Dregs,

Von Zahmen Thieren
Of Tame Beasts.

ein Hengst, a Stallion
eine Stute, Mutter-pferdt, a Mare.
ein Füllen, a Colt, a Fole.
ein Verschnittener, a Gelding.
ein jung Pferdt, a joung Horse.
ein alt Pferd, a old Horse.
des Pferdes rechte Seite, the Off-side.
des Pferds lincke seite, Near-side.
ein Pferdt überreiten, to founder a Horse.
eine Kuh, a Cow.
ein Farren, Bull a Bull.
ein Ochs, an Ox.
ein Stier, a Stear.
eine junge Kuh, a Haiser.
ein Kalb, a Calf.
ein Schwein, a Hog, or Swine
eine Mock, Mutter-schwein, a Sow.
ein Eber, a Boar oder Bore.
ein Ferckel, a Big.
verschnitten, cut.
ein Schaf, a Sheep
ein Widder, Hammel, a Ram, Weather.
eine Schaf-Mutter, an Ew a joh.
ein Lamm, a Lamm.
geschorene Wolle, Fleece-Wool.
eine Schaf-scheer, Shears for Sheep.
eine Ziege, Geiß a she-Goat.
ein Ziegenbock, a he-Goat, Buck-goat.
ein Hund, a Dog.
Bellen, Bark.
eine Katz, a Cat, a Pus.
eine Gans, a Goose.
eine Ende, a Duck.
ein Huhn, a Hen.
ein Hahn, a Cock.
ein Flügel, a Wing
ein Ey, a Egg.
Eyer-Dotter, Yolck of Eggs

eine

Milch, Milk
Rahm, Cream,
Butter, Butter.
butter ausstossen, to churn.
Kaß, Cheese
Molcken, Whey, fleeting-whey.

Von Mühlen/ *Of Mills,*

Ein Müller, a Miller.
eine Mahl-Mühle, a Mill, a Grist-Mill.
eine Wasser-Mühl, a Water-mill.
eine Wind-Mühl, a Wind-mill.
eine Säg-Mühl, a Saw-mill
eine Walck-Mühl, a Fulling-mill.
eine Schleif-Mühl, a Grinding-mill.
der Damm, the Mill-dam
der Wasser-grabē, the Brooks
das Schuß-Bret, the Floot-gate.
ein Wasser-Rad, a Water-wheel.
überschlachtig, over-shot.
unterschlächtig, under-shot.
ein Kam-Rad, a Cog-wheel,
ein Mühlstein, a Millstone.
der ober-Mühlstein, the Runner.
der unter Mühlstein, the Bed.
der Trichter, the Hopper.
der Beutel, the Bolter.
beuteln, bolting.
der Mühl-Kastē, the Scuttle, Meal-tub
Beutel Kaßen, bolting-hutch
Mühl-Klapper, Mill-clack.
Heb-Eisen, Iron Claw, a croe.
Schaufeln am Rad, the Leadles of the Wheel.
die Mühl zu schärffen, to dress the Stones.
der Zweo-spitz, the Mill-pick.
das Mehl, the Meal.
fein Mehl, Flower.
mittel-Mehl, Middling.
grob Mehl, the Course.
Mahlen, to grind, grinding.
das Molter, the Multure.
die Kleyen, Bran.
Mühl-Staub, Mill-dust.
Maltz-schroten, to bruise Malt.
Grieß, Kreutz machen, to make Groats.

Ein Becker/ *a Backer*

Ein Back-Ofen a Back-oven.
der Teig, the Dough,
Lebensmittel, Victuals
Weiß-Brod, white Bread
Hauß-Brod, House-bread, Cocked-bread,
Rocken-Brod, Brown-bread
ein Laib, a Loaf.
ein Kuchen, a Cake.
eine Pastete, Darte, a Pye,
die Rinde, the Crust,
die Brosamen, the Crumb,

ein

ein Biſſen, a Morſel, a Bit
Bierhefen, jeſt.
ein Sauerteig, a Leaven,
Einſäuren, to leaven,
ein Trieb-machen, to ſwell the Dough
Taig kneten, to knead
den Ofen hitzen, to heat the Oven.
einſchieſen, to ſhove in oven
wohl gebacken Brod, Bread well-baked
talckig Brod, Doughy Bread,
eine Bretzel, Crackling,
Mürbs, Butter-cake,
wiegen, to weigh, or poiſe.
anſtreichen, to give the Bread a coleur.
Brod verkauffen, to ſell Bread
verborgen, to ſell on Truſt
die Back-mulde, Kneading-trough
die Trog-Scharr, a Scrapper
Brod-Schieſer, a Oven-Peel
die Krücke, Oven-Rake
Ofen-Wiſch, Oven-wiſk, mob

Vom Schlachten/

Of Butchering.

Ein Schlachter, a Butcher.
ſchlachten, kill.
Schlacht-meſſer, Chopping-knife
das Hackbeil, a Cleaver.
Hack-meſſer, Hacking-knife.
der Wetz-Stahl, a Steel-pin
das Fleiſch, Meat.
Rind-Fleiſch, Beef.
Schweine-Fleiſch, Pork.
Schaf-Fleiſch, Mutton.
Kalb-Fleiſch, Veal.
ein Pfund, a Pound.
ein Viertel, a Quarter.
zerhauen, to chop.
die Haut abziehen, ſkin, fleece a Beaſt.
einſaltzen, to ſalt.
die Därme, the Guts
Speck, Bacon.
Schüncke, Gamon.
Brat-Würſt, Sauſages.
fett Vieh, fat Cattle.
mager Vieh, Lean Cattle.
alt Vieh, old Cattle
jung Vieh, young Cattle.
zäh Fleiſch, though Fleſh.
mürb Fleiſch, tender Fleſh.
Maden, Mites,
Schmeiß-Fliegen, great Flys.
das Gelünge, Harſlet.
das Niern-Stück, a Loin.
die Schulter, a Shoulder.
das rund Stück, the Round.
das Schwantzſtück, a piece of buttock beef.
Schweinen-Fett, Lard.
Nieren-Fett, fat upon the kidney.
Schaf-Unſchlit, Suet.
Rinds-Unſchlit, Tallow.

Vom Zimmer-Werck/

Of

Of Carpenters-Work.

EIn Zimmer-Meister, a Master-Carpenter.
ein Gesell, a Iourney-man
ein Lehrjunge, a Prentice.
eine Baum-säge, Cross-cut-saw.
ein Bord-Säge, a Whip-saw.
Hand-säg, Hand-saw.
Zimmer-Axt, a Pick-ax.
ein Breit-Beil, a brood-ax.
eine Zwerch-axt, a Twibil.
Bund-ax, a planting-ax.
Klamm-Hacken, Cramp-iron.
groser Bohrer, an Augar.
Nagel-Bohrer, a Gimlet.
holtzfällen, falling Trees.
beschlagen, to square.
ein Balcken, a Beam, Trave.
Sparren, a spare, roof-timber,
ein Pfosten, a Post, Pillar.
Durchzug, a Master-Beam.
zusamen fügen, to join.
auffschlagen, up-raise.
abbrechen, to pull down.
heben, to lift up.
tragen, to bear.
Holtzern Nägel, wooden Pin.
Fenster Gestell, Casement.
Latten, Laths, roof-laths.
Winckel-Eisen, Square.
die Schnur, Line, Chalk-line.
Bley-Senckel, Plumb-line.
eine Leiter, a Ladder.
Zimmer-Gerüst, Supporters,

Ein Schreiner/
A Ioyner

HAus-Schreiner, House-carpenter.
Hobel-Banck, joyners-bench
Schreiner-Werckzeug, joyners-Tools, Implements
der Hobel, the Plane.
Hobel-Eisen, a Plane-iron.
Füg-Hobel, Hollowing-plane
Schlicht-Hobel, smoothing-plane.
eine Fuge, the Joynt.
fügen, joyn.
Maaß-Stab, a Quarter-Staff
ein Zoll-Stab, a Foot-rule
ein Zirckel, a Compass.
ein Hand-Beil, a Hatchet.
ein Meisel, a Chisel,
ein Hohlmeisel, a Googe
die Hand-säg, the Hand-saw
die Loch-säge, Compas-saw
der Hammer, the Hammer
der Klüpfel, the Mallet
Zange, Pincers
Bretter, Boards.
Nußbaumen, of Wallnut
Zederne, Cedar-Boards.
Tannen, Pine-Boards;
Pappelen, Poplar-boards.
Eichene, Oack-boards.
Thür-Gestell, Door-posts.
die Thüre, the Door
Thür-Schwelle, the Door-sile
Boden legen, to Floor the Ground
annageln, to nail.
Ein Kleider-Schranck, a Ward-robe

Kästen

Küchen-Schranck, Pantry, Spence
Schiedwand, Partition
Cabinet, a Closet
Fenster-Rahme, the Frame
Fenster-Laden, Shutters
Schubladen, Drawers.
Bettladen, Bedstead, Bedstell.
Tisch, Stühl, Table, Chairs.
Todten-Lade, a Coffin.

Ein Dreher/ *a Turner.*

Die Dreh-Banck, Turners-lath.
Dreh-Meisel, Turning-chisel.
Hohl-Eisen, Turning googe.
Windel-Bohren, Wimble-bore
ein zugespitzter ausreiber, a tapring bore.
daß Schraub-Zeug, Screw-pice
eine Schraube, a Screw.
Schrauben-Mutter, Box of a Screw.
Schrauben-spindel, the Spindle
das Spinnrad, the Wheel
die Banck, the Bench
die Arme, the Armes.
die Pfösiger, litle Posts.
die Spuhlen, the Quills.
der Wirtel Whirl,
der Fliegel, the Flyer.
der Spin-Rocken, the Distaff.
eine Spindel, a Spindle.

Ein Wagner/ *a Wheel right,*

Ein Wagen, a Wain, Waggon
ein Pflug, a Plowgh.
ein Karren, a Cart.
siehe ferner das blat 153. 154

Ein Kiefer/ *a Cooper*

ein Spalt-eisen, a Split-iron
eine Faß-Taube, a Staff.
eine Schnitz-Banck, a Horse.
Schnitz-Messer, Draw-knife
Band-Messer, Chopping-knife
Faß-Zange, Pincer.
der Treiber, a Coopers-triver
die Gargel, the Notch, Croe
ein Faß, a Cask
der Faß-Boden, the Head-piece or Bottom
der Spunde, the Bung
ein Trichter, a Funnell
ein Zapffen, a Tap, Spigot
ein Ochs-Haupt, an Hogshed.
eine Ohm, a Aam
eine Tonne, a Barrel
ein Fäßlein, a smale Kask, a Rimlet
ein Mehl-Faß, a Flower-barrel
ein Wasch-Zuber, a Washing-tub
eine Brau-Bütte, a Brewers-cooler.
ein Züberlein, a Cowl
ein Eimer, a Pail.
ein Butter-Faß, a Churn
ein Kranen, Crane, cock

Ein Maurer/ *A Mason.*

Ein Backstein-Maurer, a Brick-layer.
Mauer-hammer, a Masons-hammer.
ein Spitz-hammer, a Pick-ax.
eine Kölle, a Trowel.
ein Winckel-Maas, a Square.
ein Senckel, a Plummet, plumline.
eine Mauer, a Wall.
ein Eckstein, a Corner-stone, Center-stone, Head-corner.
Stein, Kalck, Stone, Lime.
Sand, Speiß, Sand, Morter.
Ein Hauß, a House.
ein Gebäu, a Building.
ausgeklaibt, a Mud-wall.
pflästern, plaister.
die Strase pflästern, to pave a Street.
ein Schornstein, a Chimney.
ein Keller, a Cellar.
ein Gewölb, a Arch.
den Boden mit Backstein legen, to make a Brick-floor.

Ein Steinhauer/ a *Stone-cutter*.

Marmorstein, a Marble.
stein schneiden, Stone-cutting.
ein Grab-stein, Tomb-stone.
ein Stein-meisel a Bittle.
eine steinerne Säule a Pillar of stone.
ein Schiefer-decker, a Slater.
Schiferstein, a Slate.

Ein Schmitt *a Smith*

Ein Schlosser, a Lock-smith
ein Ambos, an Anwil
das Schall-Horn, the Pick.
Blaß-Balg, a pair of Bellows
ein Schraubstock, Vice.
Feuer-Esse, a Forge.
ein Hammer, a Hammer,
die Zange, the Tongs.
Holtz-kohlen, Charck-Coals.
Stein-Kohlen, Sea-coals.
Funcken, Sparckle.
Eisen, Iron.
Stahl, Steel.
Schlacken, Cinder, Drosß.
Huf-Hammer, Shooing-hammer
Huff-Eisen, a Horse-shoe.
Werck-Meßer, Horse-piker.
Huf-Rapel, a Rape
ausgluen, to glow.
härten, to temper.
zuschlagen, to beat, stricke
löten, to soder, solder,
schweissen, join, welt
ein Schloß, a Lock.
ein hangende schloß, a Pad-lock
ein Schlüssel, a Key
Bänder, Hinges,
Nied-Nagel, a Rivet.
Knoben, Staple, Staple.
Klincke, the Catch.
ein Riegel, a Door-bolt
Kohlpfanne, Chafing-dish

Von der Weberey/ *Of Weaving.*

Leinen, Linnen.
Wüllen, Woollen.
Seyden, Silk.
Baum-wollen, Cotton.
Ein Weber, Tuchmacher, a Weaver, Cloathier.
ein Tuch-bereiter, a Cloath-worker.
leinen Garn, Linnen-yarn.
Doppelstein, Chek-linnen.
streiffigt, Stripet.
Barchet, Fustian
Zwilch, Tick, Twill.
Halb-leinen, Linsy-woolsy.
Bildwerck, Diaper.
Damast, Damask.
wüllen Tuch, woolen-Cloth.
fein-breit Tuch, Broad-cloth.
Kirsay, Kersey.
Drogget, Drogget.
einfach, Plain.
Scharsy, Serge.
Durrey, Durray.
Flennell, Flannel.
Camelot, Camblet.
Etamin, Tamy.
Calaminck, Calamanco.
gekämt wollen Garn, Woosted.
Woll-Kämme, Wool-combs.
Streichen, Cards.
Woll-spinerin a Wool-spinster.
hart gesponnen, hard spun.
lucker gesponnen, soft spun.
grob gesponnen, Coars spun.
gezwirnt Garn, twisted, twined, thread.
gut Garn, good Yarn.
böß Garn, bad Yarn.
glatt Garn, smooth Yarn.
rauh Garn, rough Yarn.
eben Garn, even Yarn.
uneben Garn, uneven Yarn.
Ein Web-Stuhl, a Loom.
Weber-baum the Weavers-beam.
Weber-Blat, a Reed, Slay.
das Geschirr, the Gears.
die Trett-schemel, the Treadle.
ein Web-Schifflein, a Shuttle.
die Weber-Spuhlen, the Spools. Bobbins.
kleine Spuhlen, Quills.
Spuhlen, to spool, to wind
Web-Lade, a Slay-bord.
Weber-Bürste, the Brushes.
ein Kamm, eine leiße, a Reas.
die Zettel-Rame, a Warping-bar.
der Zettel, the Warp.
der Eintrag, the Woof, Filling
ein Klingel-Garn, a Bowl.
ein Strang, a skain
Weber-Schlicht, the Starch.
Leim, Glue.
leimen, to seize.
Seyden-Band, Ribbons.

Bändel, Tape.
Strumpf-Bändel, Garters.
Ein Strumpff-Weber a Stocking-Weaver.
Strumpff-Stuhl, Stocking-loom.
Zwirn-Rad, Twinning-or Twisting-wheel.
Bleichen, to Bleak, Scowr.
waschen, to wash.

Eine Walcke/ *a Full*

Wallcken, to Full.
die Rahmen häcklein tender-hucks.
rahmen, to tender.
schären, to shear.
pressen, to press.
färben, dye.
braun, roth, brown, red.
schwartz, grau, black, gray.
blau, grün, blew, green,
Gelb, Yellow,
oliven-farbe, olive-colloured
zimet-farb, cinamon-colloured
nägelein-farb, clove-coloured.
silber-farb, light-coloured.
die Pres, the Press.
preß-bogen, fulling-paper, paited Paper.
ein Tuch-Schärer, a Clothier.
ein Bleicher, a whitster bleaker.
die Saiffe, Soop.
Asche, Ashes.
Laugen, Lye.

Ein Hutmacher/ *a Hatter.*

Ein Castor-Hut, a Beaver-hat.
ein Filtz-Hut, a Felt-hat.
der Rand, the Brimm.
die Hut-Bürste, a Dibble,
Hut-Filtz, a Felt.
Hut-formen, a Head-block.

Ein Schneider/ *a Taylor.*

Schneider-Scheer, a Taylers-shears.
Bügel-Eisen, Smoothing-iron, Press-iron Goose.
Neh-Nadeln, Needles.
Pfriemen, a Bodkin, punch.
Fingerhut a Thimble.
die Kreide, Chalk.
ein Lineal, a Ruler.
Neh-Seyden, Sowing-silk, Stiching-silk.
Zwirn, Thread.
Cameel-Haar, Mo-hair.
Nehen, to sow, to stitch.
ein Nath, a Seam.
Kleider sind zur Decke, unserer Blöse, und nicht zum Stolz und Hoffart.
Cloathing are given to cover our Nakedness, and not to be haughty and vain Glorious therewith.

Ein

Ein Roth-Gerber/ A *Tanner*.

DEr Gerber-Hof, a Tann-Yard.
Kalck-Grube, a Lime-pit.
Loh-Grube, a Tann-pit, Tan-fat.
das Loh, the Bark.
Gärben, to Tan.
Leder-bereiter, a Currier.
ſchaben, ſhave, to white.
eine Haut, a Skin, a Hide.
Pferds-haut, Horſe-leather.
Ochſen-haut, Neats-leather.
Kalb-fell, Calve-ſkin.
Hunds-fell, Dog-ſkin.
Schaff-fell, Sheep-ſkin.
Ueber-leder, Upper-leather.
Sohl-leder, Sole-leather.
die Fleiſch-ſeite, Fleſh-ſide.
die Haare, the Hairs.
die Hörner, the Horns.
Kühn-Ruß, Lamp-black.
Schwärtzen, to blacken.

Ein Weiß-Gerber/ *a Skinner*.

HIrſch-Felle, Buckſkin.
Hirſch-Kuh-Fell, Doe-ſkin.
Elends-Fell, Elk-ſkin.
bereiten, to treſs.
beräuchern, to ſmooke
ein Schab-Eiſen, Shaving-knife.

Ein Schuhmacher/ A *Shoemacker*.

EIn Schuh, a Shoe,
ein Leiſt, a Laſt.
Schuh-ſeyl, Ahl, an Awl,
Schuh-Trat, Twiſted Tread,
Säubörſten, Hogs-briſtles.
die Kneipe, a Caring-knife
Schuſter-Hammer, a Hammer.
Schuh Zang, Pincers.
Zwecke, Hob-nails.
Schuh-Bech, Pitch, Wax.
ein Schuh-Mas, a Size.
Schuſter-Stuhl, a Treſtle.
eine Schuh-Bürſt, Shoe-bruſh.
Mans-Schuh, Man-ſhoe.
Weiber-Schuh, Women-ſhoe
Kinder-Schuh, Children-ſhoe
Runde-Schuh, Round-ſhoes.
Spitzige, Schuh, Picked, pointed Shoe.
eckigte Schuh, Corner-wiſe
Schuh-ſohle, Shoe-ſole.

Ein Sattler/ *A Saddler*.

EIn Sattel, a Saddle.
ein Manns-Sattel, a Man-Saddle.
Weiber-Sattel, a Side-Saddle.
ein Küſſen hinter dem mann ſattel, a Pillion.
Schabracken, Houſings.
Sattel-Knopff, a Sadle-head.
Sattel-Gurt, a Sadle-Gird

eine einfache, a single one.
eine doppelte a double one
ein steigbügel, a Stirrup.
Messinge Steigbügel, Brass Stirrups.
Würbel-steigbügel, Whirl-Stirrups.
Steigbügel-riehmen, Stirrups-leather.
Schwantz-Riehmen, a Crupper
Brust-riehmen, Breast-blade.
Sattel-küssen, a Pad, or pannel.
Pack-riehmen, Sadle-straps.
Pistolen-hulfftern, Pistle-holters.
ein Sattel-sack, a Sadle-bag.
eine Carwatsche, a Horse-whip.
Fuhrmans-Geisel, a Cart-whip.
ein Hirsch-Ledern Weiber-sattel, a bokskin Women-saddle.
von Blüsch, of Plush.
von Tuch, of Broad Cloth.
ein Brust-Sattel, a Breasted Saddle.
ein gemeiner Sattel, a plane Saddle.
Beschlág um Weiber-Sattel, Women-saddle Furniture.
weiß Beschlág, white Furniture
gelbe Beschlág, yellow furniture
ein Sattel-Baum, a Saddle-tree
Manns Sattel-Blech, Plate for Mans-saddle.
weiber Sattel-Blech, Plate for women-saddles.
ein Zaum, a Bridle.
stangen-Zaum, a curb-bridle, Conon
eine Halffter, a Holter.
eine Blind-Halffter, a Blind-holter.
ein teutsch Kommet, a dutch Collar.
ein englisch Kommet, an english Collar.
Kommet-Hölzer, Collar-beams
ein Karch-Sattel, a Cart-saddle
ein Affiergeschirr, a Quyler.
ein Rück-Riehmen, a Back-band.
ein Bauch-Riemen, a Belly-gird.
Schnallen, Buckles.

Ein Sailer/ *A Roper Maker.*

Hanff, Henp.
Werck, Tow.
eine Hechel, a Hatchell, heckle.
Hecheln, to hatch, hatchel.
gehechelt, hatcheled.
Spinnen, to spin, wrest Ropes,
zusamen trehen, twist strings.
ein Seil, Strick, a Rope,
ein Ancker-Seil, a Cable.
ein Wagen-Seil, a Cart-rope
Schiff-Seiler, Tackles.

Brunnen

Brunnen-Seil, a Well-Rope
ein Leit-seil, a Plough-Line.
Schnüre, Cords,
Fischangel-Schnür, Fishing Lines.
Sayten, Strings.

Ein Töpffer/ *A Potter*

Töpffer-Arbeit, Potters-work.
Haffner-Geschier, Potters-ware.
ein Topff, a Pot.
ein Deckel, a Pot-lid,
ein Krug, a Mug.
eine Schüssel, a earthen Dish
ein Teller, a earthen Plate.
des Töpffers-Scheibe, Potters Wheel
der Letten, Potters-Clay.
kneten, bearbeiten, to work.
Glassur, annaeling, Smalt, Glaring.
mahlen, to Paint.
glassuren, to glaze Vessels
ein glassurter Topff, a Gally-pot.
ein Töpffer-Ofen, a Potters Oven.
eine Hafen-Scherbe, a Pot-shard.

Ein Ziegler/ *a Tiler, Brickmacker.*

Eine Ziegel, a flat Tile.
ein Backstein, a Brick.
hohl-ziegel, pan-tiles.
ziegel streichen, to mold Tiles
ein Ziegel-Ofen, a Brick-kiln
hart gebrand, hart Bricks.
weiche back-stein, soft Bricks.
mittelgattung, middle Bricks.

Ein Zinn-Gieser/ *a Pewterer,*

Ein Zinn-Kram, a Pewter Shop.
Zinnern Schüssel, pewter, Dish.
Zinnern Deller, pewter Plate.
ein Schüsselgen, Porringer.
zinnern Löffel, pewter Spoon,
zinnern Kanne, pewter Tankard.
ein Becher, a Cup
ein Leuchter, a Candel-stick.
Saltz-Büchse, Salt-Box.
Zinn-Ertz, Tin-Ore.
alt Zinn, old-brocken-pewter.

Ein Roth-Gieser/ *A Brass-Founder.*

Ein Gieser, a Founder.
Schmeltz-tigel, Crucibles.
giesen, to cast.
Schmeltz-Ofen, a Furnace.
Gieß-Formen. Moulds,
Kupffer-Ertz, Copper-Ore.
Kupffer-mine, Copper mine.

Ein Kupffer-Schlager/ *a Copper-Smith.*

ein groser, Kessel, a Copper.
Brandewein-Kessel, a Still.

die Schlange dazu, a Worm
die Röhren, the Pipes.
der Hut, the Hat,
ein gemeiner Kessel, a Kettle.
ein Kesselgen mit einem Stiel, a Saufe-pan.
ein Thee-Kessel, a Tea-kettle.

Ein Blech-Schlager
A Tin-man.

Weiß-Blech, Tin.
eine Gießkann, a Watering-pot, sprinckle-Pot
eine Laterne, Lantern.
ein Trichter, a Funnel, Tunnel
ein Meß, a Maesure
ein virtel-Schopen, a Gill.
ein Halber-Schopen, half-a-Pint.
ein Schopen, a Pint.
ein Halb-Maß, a Quart.
ein Maß, Half-a Gallon.
zwey Maß, a Gallon
eine blecherne Seyhe, a Cullander.
ein Reib-Eisen, a Grater.
eine Lampe, a Lamp,
(ein Dacht a lamp-match)

Ein Kauffmann/
A Marchand.

Ein Krämer, a Shop-keeper.
Kauffen, to buy, purchase.
verkauffen, to sell.
gute Waar, good, sound Commodity.
schlechte Waar, indifferent, bad stuff.
wohlfeil, cheap.
theuer, dear.
eine Wage, a pare of Scales.
Schnell-Wage, a Steel-yard.
gut Gewicht, good Weight.
rechte Waage, just Balances.
rechte Pfunde, just Weights.
rechte Scheffel, a just Epha.
rechte Kannen, just Hin.
soll bey euch seyn, shall ye have
sagt Gott, 3 Mos. 19. 36. says the Lord, Levit 19. 36.

Ein Papier-Macher/
A Paper-Macker.

Eine Papier-Mühl, a Paper-mill.
fein Papier, Post-paper.
gemein Schreib-papier, Writing-paper.
Druck-Papier, Printing paper
Fließ-papier, brawn, plotting Paper.
türckisch-papier, marbled-paper.
Blau Papier, blew Paper.
verguld Papier, gild Paper.
Papendeckel, Past-bord.
Lumpen, Rags, Clouts.
ein Bogen, a Sheet.
ein Buch Papier, 24 Bogen, a Quire, 24 Sheets.
ein Rieß 20 Buch, a Ream, 20 Quires.

ein Blat, a Leaf.

Ein Buchdrucker/ *A Printer.*

Die Buchstaben, Printing-letters.
die Presse, the Press.

Ein Buchbinder/ *A Bokbinder.*

Bücher, Books.
ein Band, a Volume.
ein Foliant, a Folio-Book.
ein Quart-Band, in Quarto.
Octav-Band, in Octavo.
Duodez, in Twelves.
Planiert, Sized.
Falzen, to Fold.
Hefften, stitch.
in Papedeckel gebunden, bound in Past-bords.
mit Bretter, with little Boards.
in Vergament, in Parchment.
in Kalb-Leder, in Calf-skin.
in Schaf-Leder, in Sheep-skin.
in Schwein-Leder, in Swine-leather.
mit Schlösser, with Clasps, Cramps.
wohl gebunden, neatly bound.
wohlgeschlagen, well hammered.
ein Futeral, a Case.
eine Bibliotheck, a Library.

Ein Fenster-Macher/ *A Glazier.*

Ein Fenster, a Window.
ein Schieb-Fenster, a Sash Window.
ein Flügel-Fenster, a two leaved Window.
eine Fenster-Rahme, a Frame.
eine Fenster-Scheibe, a glass Square. or Pane.
der Bley-Zug, a glaziers Vice.
der Löth-Kolbe, a Sodring-Club.
gezogen Bley, drawn Lead.
Löth-Zinn, Soder.
Hartz, Rosin.
die Kütte, Putty.

Vom Lesen/ Schreiben und Rechnen. *Of Reading, writing and Arithmetic.*

Die Schrifften eine Hülffe des Gedächtnüßes.
Scripures a Help of Memory.
Die Heilige Schrifft ist das nützlichste Buch.
the holy Scripture is a golden Book.
Das eigene Hertz und Gewissen ist das nächste Buch einem jeden.
ones own Heart and Conscience is the nigheſt (closeſt) to every one.
Wer diese fleissig untersucht und liesest, der hat die beste Uebung.

who that searcheth them frequently [diligently] has the best Exercise.

Die Schuhle/ *a School*

Ein Schuhl-Meister, a School-Master.
ein Schüler, a Scholar.
Schul-bücher, School-books.
A. B. C. Buch, a Primer.
ein Psalter, a Psalter.
ein Neu Testament, a New Testament.
Ein Schreiber the Writing-Master.
die Schreib-Schule, the Writing-School,
rein Papier, clean Paper.
ein Feder-Kiel, a Quill.
geschnittene Feder, a Pen.
ein Feder-Messer, a Pen-knife
die Dinte, Inck,
schreib-Bley, a Pencil,
gleich, gerade schreibe, to write strait lines.
krumm schreiben, to write not strait,
ein Brief, ein Send-schreiben, a Letter, an Epistle.
Er schreibt eine gute Hand, he writes well.
verständig, recht abgesetzet, orthographical.
unleßlich, undeutlich, not legible, not easy to be read,
ine Handschrift, a Bond,
ein Testament, a Will a Testament.
Accort, Vertrag, a Agreement,
eine Abschrifft, a Copy.
ein Kauff-Brief, a Deed,
unterschreiben, to sign
unterschriebene Zeugen, Wittnes.
besieglen, to seal.
unterschriebene einer schrifft Subscribers.
der etwas geschrieben, hat, a Writer
ein schlechter Schreiber, a Scribler.
der zum Schreiben bestellt ist, a Clerk.
eines Herren Schreiber, a Secretary.
ein geschworener Schreiber, a Scrivener, publick Notary.
ein Raths schreiber, Recorder.
ein Schreib fehler, an Error.
ein Schreib-buch a paper-book
eine Brille a pair of Spectacles

Die Rechen-Meister *An Arithmetician.*

Rechen-schule, Reckoning-school.
rechnen, to reckon, count.
die Rechnung, Account.
Rechen-Buch, Cipher-Book.
zehlen, to number.
Zusamen zehlung, addition.

die

die zahlen von einander abziehen, Substraction.
die vermehrung der Zahlen, Multiplication.
die Auseinander theilung, Division.
Regel aus drey zahlen, the Rule of three.
zahlen, Numbers.
die Nulle, the Nullo.

Weibliche Arbeiten, *of Womens Work.*

Nehen Sow, Stitch.
flicken, patch, mend,
waschen, to wash.
ein Wasch-Blauel, a Batle.
stricken, to Knitt.
Strick-Nadeln Knitting-sticks
kehren, sweep
abputzen, to wipe, or rup.
Kochen, to koo
eine Brat-Pfanne, a Frying-pan
Brat-Spieß, a Spit to roast Meat.
Koch-löffel, a Pot-laddle.
spühlen, fegen, Scowr.
eine Schüssel-Banck, Kitchin-Rack.
Pflantzen, to plant.
jetten, to weed the Garden.
eine Nähderin, a Seamstress.
ein Ney-Korb, a Sowing-basket.
ein Neh-Küssen, a Sowing-cushion.
zwirnen, to twist, Twine.
Zwirn, Thread.
Fingerhut, Thimble.
Nehnadel, Needle.
Bey-Werck, Beddings.
Pfühlen, the Polster.
Küssen, a Pillow, a Cushion.
Unter-Bett, Unter-bed.
eine Mattratze, a Mattress.
Stroh-sack, a Couch, stuffed with Straw.
Leintücher, Sheets.
ein Mans-Hemd, a Shirt, Shift.
Weiber-Hemd, a Smock, Womans-shift.
Strümpff, Stockings.
Handschuh, Cloves.
handschuh ohne finger, Mittans
Ein Weib, daß den Herren förchtet soll man loben.
Sprüchwörter 31. 30.
A Woman that feareth the Lord, she shall be praised.
Proverbs. 31, 30.

Der Artzt/ *Doctor Physician.*

Kranckheit, Sickness, Disease.
ein mehers siehe vornen blat 69. 70.
Gottesfurcht, Mässigkeit und Nüchterheit sind die beste Verwahrungen vor Kranckheit.
The fear of the Lord, Temperance

perance and Soberneſs, are the beſt Preſervatives againſt Sickneſs.

Wer ſich an ſeinem Schöpfer verſündiget, der fället dem Artzt in die Hände, Sir. 38.15 He that ſinneth before his Maker, let him fall into the Hand of the Phyſitians. Eccleſiaſticus 38. 15.

Ein Wund-Artzt/ *A Surgeon.*

Ein Balbierer, a Barber.
Balbiren, to ſhave.
Aderlaſſen, to let Blood.
Schrepffen, to Cup. Scarify.
Schwitzen, to Sweat.
Purgiren, Purge.
Brechen, Vomit.
ein Cliſtier, a Cliſter.
ein Pflaſter, a Plaiſter.
ein Blaſen-Pflaſter, a Pliſtring-Plaiſter.
eine Salbe, an Ointment, ſalve.
ein warmer Ueberſchlag, a Poultis.
Zähn ausbrechen, traw Teeth.

Ein Rechts-Gelehrter *a Counſeller at Law.*

ein Advocat, a Lawyer.
die Geſetze, the Law.
rechten, to be at Law.
auf-ſchieben, defer prolong, delay.
zum Recht helffen, defend &c.
das Recht beugen, to bend the Right
das Recht verlieren, to be caſt at Law.
der ausſpruch, Verdict, Iudgment.
des Gerichts, of the Iury.
2 Moſ. 28.8, Exodus 28.8.
Matheus 25. 31. 32. 33.
Mathew. 25. 31. 32. 33.

Ein Gottes-Gelehrter/ *a Divine.*

Ein Geſandter, a Meſsenger of God.
ein Lehrer a Teacher.
ein Prediger, a Preacher.
Zuhörer, a Hearer, the Auditory.
Catechiſiren, to Catechize.
aus legen, explain, unfold.
bethen, ſingen, to pray, ſing.
nieder-Knieen, to kneel down
Gott anruffen, to invoke God
andächtig, devout,
das Gewiſſen iſt der aller nächſte Prediger Stuhl.
On's own Conſcience is the moſt neigh Pulpit.
Chriſtus iſt der wahre ohnfehlbare Lehrer.
Chriſt is the True infalible and inerrable Teacher.
Höre ihn und gehorche, daß er dich auch erhöre.
Hear him and obey, that he may hear thee alſo,

Alle

Von der Obrigkeit

Alle vorgemelte äusere Menschen, Künste und Handthierungen stehen unter der obern

All before Mentioned visible Men, Arts, Callings, Trade and Occupation are to be Submise to the Superiority.

Die Obrigkeit ist von Gott verordnet.

The Magistrates are ordained from God.

Der Käiser, König, Governeur Landes-Herr, Raths-Herr, Regent.

The Emperor, King, Prince. Governor, Proprietor, Counsellor, Ruler.

Gehorsame Unterthanen, Loyal Subjects.

Ehr-Furcht, Awfull.

Unterthänig, Submissively.

Unterthänigkeit, Submission, Allegiance.

In Bottmäsigkeit stehen, to be a Liege Man, a Vasall.

Kurtze Uebung der Englischen Aussprach

Das Gebet des Herren wird ausgesprochen
The Lord's Prayer. The Lahrds Práher.

OUr Father, which art in Heaven; Hallowed be thy Name. Thy Kingdom come. Thy Will be done in Earth, as it is in Heaven. Give us this Day our daily Bread. And forgive us our Treſpaſses, as we forgive them that treſpaſs againſt us. And lead us not in Temptation; but deliver us from Evil For thine is the Kingdom, and the Power and the Glory, for ever and ever. Amen,

Aur Fáther hwitſch árt in Hevv'n; Háloed bi they Nahm. They Kingdomm com. They Will bi donn in árth as it is in Hevv'n Ghivv us this dáh aur dali Bred. ánd forghivv us aur Treſpáſſes, as wi forghivv them thát treſpaſſ ágánſt us. ánd led us not in Temtáſchien; bot delivver us fram ihvil. Fahr thein is the Kingdom, ánd the Pauer ánd the Glohri, for ivver, ánd ivver Amin.

Die Artickel des Glaubens
The Articles of the Belief. The Artikels of the Belihv.

I believe in God the Father almighty, Maker of Heaven and Earth. And in Jeſus Chriſt his only Son our Lord, who was conceived by the holy Ghoſt, born of the Virgin Mary, ſuffered under Pontius Pilate, was crucified, dead, and buried. He deſcended into Hell, the third Day he roſe again from the dead. He aſcended into Heaven

Ei belihv in Ghadd the Fáther almeihti, Máker af Hevv'n ánd árth. And in Dſcheſus Kreiſt his ohnli Sonn aur Lahrd, hu was canſihv'd bey the holi Ghoſt, bahrn af the Verdſchn Mári, ſufferd under Pontſchius Peilát, was cruſifeid, ded ánd burried. Hi deſcended intu Hell, the third dáh hi rohſ ágán fram the ded. Hi aſcended into Hevv'n,

and sitteth at the right Hand of God the Father almighty: From thence he shall come to judge the Quick and the Dead.

I believe in the holy Ghost, the holy catholick Church, the Communion of Saints, the Forgiveness of Sins, the Resurrection of the Body, and the Life everlasting. Amen.

ánd sittes at the reit Händ af Ghadd the Fäther almeithi: fram thenns hi schall com tu dschudsch the quick ánd the ded.

Ei belihv in the hohli Ghohst, the hohli cätholick Tschurtsch, the Communien af sänts, the Forghivvnes af Sinns, the resurrecschien af the Badi, ánd the Leif evverlästing. Amin

Die Zehen Gebot Gottes

God's Commandments.

I am the Lord thy God.

I. Thou shalt have none other Gods but me.

II. Thou shalt not make to thyself any graven Image, nor the Likeness of any Thing that is in Heaven above, or in the Earth beneath, or in the Water under the Earth. Thou shalt not bow town to them, nor worship them. For I the Lord thy God am a jealous God, and visit the Sins of the Fathers upon the Children unto the third and fourth Generation of them that hate me, and shew Mercy unto thousands in them that love me, and keep my Commandments.

III Thou shalt not take the Name of the Lord thy God in vain. For the Lord will not hold him guiltless that taketh his

Ghadds Commändments

Ei ám the Lahrd they Ghadd

I. Thau schalt häv nohn other Gadds bot mi.

II. Thau schalt nat mähk to theiself äni gräven immädsch, nor the Leikneß af änni Thing that is in Hevv'n ábovv, ar in the árth beneth, ar in the Wather under the árth. Thau schalt nat bau daun tu them, nar worschip them. Fahr ei the Lahrd thei Ghadd ám á dschelus Ghadd, ánd visit the sins af the fathers upan the dschildern untu the third ánd forth tscheneráschien af them that häht mi, ánd schoh mersi untu thausánds in them that lov mi, ánd kihp mei Commändments.

III. Thau schalt nat täk the Nahm af the Lahrd they Ghadd in vän. Fahr the Lahrd will nat hohld him ghiltleß that täks his

Nams

Name in vain.

IV. Remember that thou keep holy the Sabbath-Day. Six Days ſhalt thou labour and do all that thou haſt to do; But the ſeventh Day is the Sabbath of the Lord thy God. In it thou ſhalt do no Manner of Work, thou, and they Son, and thy Daughter, thy Man-ſervant, and thy Maid-ſervant, thy Cattle, and the Stranger that is within thy Gates. For in ſix Days the Lord made Heaven and Earth, the Sea, and all that in them is, and reſted the ſeventh Day; wherefore the Lord bleſſed the ſeventh Day and hallowed it.

V. Honour thy Father and thy Mother, that thy Days may be long in the Land which the Lord thy God giveth thee.

VI. Thau ſhalt do no Murder.

VII. Thou ſhalt not commit Adultery.

VIII. Thou ſhalt not ſteal.

IX. Thou ſhalt not bear falſe Witneſs againſt thy Neigbour.

X. Thou ſhalt not covet thy Neighbours Houſe, thou ſhalt not covet thy Neigbours

Náhm in váhn.

IV Remember that thau kihp hohli the Sábbáth Dáh. Six Dáhs ſchalt thau lábor ánd duh ahl that thau háſt tu duh; bott the ſeppenth Dáh is the Sábbáth af the Lahrd thei Ghadd. In it thau ſchalt duh no máñer af Work, thau, ánd thei Sonn, and thei Dahter, thei man-ſervánt, ánd thei máhd-ſervánt, thei Cáttel, ánd the ſtráhndſcher that is within thei Gáhts. Faar in ſix Dáhs the Lahrd máhd Hepv'n and árth, the Sih ánd ahl that in them is, ánd reſted the ſeppenth Dáh; hwerfor the Lahrd bleſſed the ſeppenth Dáh, ánd hállovet it.

V. Onnor thei Fáther ánd thei Mother, that thei Dáhs máh bih lang in the Lánd hwitſch the Lahrd thei Ghad ghivvs thih.

VI. Thau ſchalt duh no Murder.

VII. Thau ſchalt nat commit ádulteri.

VIII. Thau ſchalt nat ſtihl.

IX. Thau ſchalt nat bihr fahls witneß ágháinſt thei neibor,

X. Thau ſchalt nat covvet thei nehbors Haus, thau ſchalt nat covvet thei nehbors

Wife

Wife, nor his Servant, nor his Maid, nor his Ox, nor his Aſs nor any Thing that is his.

Weif, nar his ſervánt, nar his Máhd, nar his Ar, nar his áß, nar anni thing that is his.

Wie ſchön leuchtet der Morgen-ſtern/ Engliſch.

How brightly ſhins the Morning-Star!
Gods gracious Light from Darkneſs far!
The Root of Ieſſe bleſſed!
Thou Davids Son of Iacobs Stem!
My Bridegroom, King, and wonderous Lamb,
My heart thou haſt poſſeſsed, Sweetly! friendly:
O thou handſom pretious Ranſom!
Full of Graces,
Set and Kept in heavenly Places.

2.

Thou deareſt Pearl on Salems Crown
Thou King in that beloved Town
God-Man and Man-God truly
I call thee my ſweet Lilly-Flowr,
Thy dear and gracious Goſpel-Powr
Giv's Food and Comfort duely!
Ah my great Joy!
Hoſhianna! heavenly Manna! which thou giveſt, I ſhall love thee while thou liveſt.

3.

Kindle in my Heart moſt graciously
Thou glittering Jasper and Ruby
Thy flaming Love and Temper!
Yea let me come ſo cloſe to thee
That I may on thy Body be
A living Rib and Membber.
I am, my Lamb!
And beloved, in me moved
O! come quickly
'T is thy Love that maks me ſickly!

4.

The Streams of living Wather Run.
When thou but ſhewſt thy qvickning Sun
My Bridegroom, King, and Conſort,
Thou art my beſt and deareſt Good
Thy Powr, thy Word, thy Fleſh and Blood
Is Light, and Life, and Comfort.
let me kindly,

See thy Faces, feel thy Graces
In thy Chamber,
For I am thy lovely Member.

5

God Father! my Salvation
Before the worlds Foundation.
Thou madst in thy Beloved,
He is my Dear! he made me free,
From Sin an Death, his Bride to be
Like Esther was improved,
his Love there above
(Oh how sweetly! and how neatly)
Will for ever
Run like as a Crystal-River.

6.

Accord the Strings in Cithara
And let your pleasant Musica
most heartily be tuned,
That in the Love of Jesus may
My Soul and Heart all Night and Day
Continually be moved,
Sing ye! Spring ye!
Be rejoycing, be triumphing
Praise ye early,
God our King which loves us dearly.

7.

What gret a joy to me is this!
That Alpha and Omega is
My dear beloved Brother,
I hope he will for lasting Praise
Soon take me up to Paradise.
to see my heavenly Mother,
Amen! Amen!
Come thou handsom Crown of Ransom
stay not longer,
Come, come fill my Thirst and Hunger!

Wer Johann Bunians Christen-Reise in teutsch hat oder haben kan, und will sich das Englische dazu anschaffen, es hat den Titel Pilgrims Progress, dem wird es sehr dienlich seyn Englisch zu lernen und zu verstehen: Es ist sehr anmuthig und erbaulich, und das teutsche ist meistentheils sehr wohl- und nach dem Sinn des Autors übersetzt.

Der andere Theil
oder
Eine kleine Gramattic.

Von gleicher Schreib-Art aber ungleich bedeutender Wörter

Viel Wörter kommen den Buchstaben nach über ein und bedeuten doch gantz unterschiedene Sachen.

Allay, lindern, stillen.	Zusatz zum Metall.
Aray, Schlacht-Ordnung.	Schmuck/ Kleidung.
Bare, bloß.	ich trug.
Bark, Rinde vom Baum.	bellen wie ein Hund.
Base, häßlich gering.	der *Baß* in der *Music*.
Bear, ein Bär.	tragen.
Born, getragen.	gebohren.
Case, ein Zufall.	Futeral.
Course, Lauff.	grob.
Crab, ein Krebs.	saurer Apffel.
Crack, krachen.	sich rühmen.
Desert, verlassen.	die Wüsten.
Desert, *Confect*.	Verdienst.
Die, sterben	färben.
Ear, das Ohr.	Korn-Aehr.
Ear, ein Hand-Griff.	pflügen.
Fare well, lebe wohl.	Essen und Trincken.
Fly, die Fliege.	fliegen.
Flower, die Blume.	Weiß-Mehl.
Gray, grau.	ein Dachs.
Gum, Hartz, *Gummi*.	das Zahn-Fleisch.
Hallow, heiligen weihen	laut schreyen.
Host, der Wirth.	Kriegs-Heer.
Handle, Handhabe.	in die Hand nehmen.

Joint, ein Gelencke.	eine Fuge
joint-Heir,	Mit-Erbe.
Kind, Art, Weise.	gütig.
Last, währen, dauren.	der letzte.
Last, Schuster-Leist.	eine Last.
Let, zulassen.	verhindern.
Lettice, Lattig.	Gitter.
Lie, liegen.	Lügen.
Lie, die Lügen.	Lauge.
Light, Licht, helle.	leicht.
Main, das Meer, vornehmste.	die Mähne am Pferde.
Meal, Mehl.	eine Mahlzeit.
Mean, gering.	meynen.
Meet, bequem.	begegnen.
Mine, mein.	die Mine.
Mint, Grausemünze.	die geld-Müntze.
Nail, ein Nagel.	Nagel am Finger.
Neat, Rind, Vieh.	nett, reinlich.
Oar, das Ruder.	ungereinigt Metall.
Ought, etwas.	ich sollte.
Own, eigen.	bekennen, gestehen.
Present, gegenwärtig.	ein Geschenck.
Pike, ein Spieß.	der Hecht.
Quail, bändigen.	eine Wachtel.
Quarter, ein Viertheil.	*Quartier.*
Quiver, hurtig, behend.	ein Pfeil-Köcher.
Race, ein Lauf.	Stamm, Geschlecht.
Receipt, Quittung.	ein *Recept.*
Sack, ein Sack	Spanischer Wein.
Saw, eine Säge.	ich sahe.
Sole, allein.	die Fußsohle.
Sow, eine Sau.	nähen, säen.

State,

State, der Zuſtand. Pracht.
Suit, ein Proceſs. ein Kleid.

Tear, die Träne. zerreiſſen.
Tender, zart. anbieten.

Undone, nicht gemacht. verlohren.
Uſe, der Gebrauch, gebrauchen. Zinſe vom Gelde.

Week, die Woche. Tacht im Licht.
Well, ein Brunn. wohl.

Mehr von ſolchen Worten kan man ſich aus einem guten Dictionario leichtlich ſelber colligiren,

Cap. II

Von Abkürtzung der Wörter

Es giebt in der Engliſchen Sprache viele Abkürtzungen der Wörter, welche ſo wohl im Drucken, als im Schreiben, und noch mehr im gemeinen Reden gebraucht werden. Die gebräuchlichſten davon ſind folgende:

abt	*about.*	e'er	*ever.* ehr.
ben't	*be not.* l. bihnt.	hon ble	*honourable.*
Bp.	*Biſhop.*	han't	*have not.* hähnt.
'bove.	*above.*	I'le	*I will.* eil
can't	*cannot.* l. kähnt.	I'm	*I am.* eim.
Capt.	*Captain.*	I've	*I have.* eiv
cou'd	*could.*	Kn. Knt.	*Knight.*
Dr.	*Doctor.*	Ldp.	*Lordſhip.*
don't	*do not.* dohnt.	Mſty.	*Majeſty.*
d'ye	*do you.* dih	Mr.	*Maſter.* Miſter
Eſq.	*Eſquire.*	'midſt	*amidſt.*
'ent	*is not.* ihnt	ne'er	*never.* nehr
'em	*them,*	o'th'	*on the.* othth.
e'en	*even.* ihn	'ore	*over.* oh

Rev*d*.	*Reverend.*	ch	
Sr.	*Sir.*	w	*which.*
ſhou'd.	*ſhould.*	n	
ſhan't	*ſhall not.* ſchähnt.	w	*when.*
th'	*the.*	wou'd	*would.*
t'other.	*the other.* t'other.	won't	*will not.* wohnt.
'tis	*it is.*	e	
'twixt	*betwixt.*	y	*the.*
t'ye	*to you.* tih.	s	
viz.	*to wit.*	y	*your.*
t		t	
w	*what.*	y	*that.*

Cap. III.

Von den Figuris Grammaticis.

1

Proſtheſis ſetzet etwas im Anfang hinzu, als: Ariſe, ariſen, für riſe, riſen. Awake für waken. Dieſe Figur wird ſelten gebraucht.

2. *Aphæreſis* nimmt etwas im Anfang des Wortes weg, und wird ein *Apoſtrophus* an deſſen Platz geſtellet, als: 'tis für *it is*, gainſt für *againſt*.

3. *Syncopa* wirft in der Mitten etwas weg, als: Belov'd an ſtatt beloved, cou'd an ſtatt coul'd. Se'nnight, fortnight für *ſevennight, fourteennight*.

4. *Synæreſis* oder *Craſis* ziehet zwey Wörter oder Sylben zuſammen in eine, als: I'll, it's, ſhan't, won't an ſtatt *I will, it is, ſhall not, will not*.

5. *Apocope* nimmt etwas am Ende des Worts hinweg, als: Th'ableſt für the ableſt.

P. II.

Von der Etymologie.

Die Etymologie handelt von einzelnen Wörtern, welche als Partes Orationis oder Stücke der Rede zu Verfertigung einer gantzen Rede erfordert werden.

Selbige sind nun die *Articuli*, *Nomina*, *Pronomina*, *Verba*, *Adverbia*, *Conjunctiones*, *Præpositiones* und *Interjectiones*.

Cap. I.

Von den Articulis.

Die Engeländer haben einen zweyfachen *Articulum*, so sie denen Nominibus vorsetzen, *definitum* nämlich und *indefinitum*.

Articulus definitus ist THE und bedeutet der Deutschen, der, die, das, als: The King, der König, the Queen, die Königin, the Kingdom, das Königreich.

Articulus indefinitus ist A oder (wenn das dabey stehende Nomen vom Vocali anfängt) AN, und gleichet dem Deutschen ein, eine, ein, als: A fish, ein Fisch, an owl, eine Eule, a horse ein Pferd.

Diese Articuli sind allemahl unveränderlich, und werden blos durch Vorsetzung der Wörtergen *of to* und *from* decliniret, wie folgt:

	Definitus.	*Indefinitus.*
	Singulariter.	
Nom.	The, der, die, das,	*Nom.* A, (an), ein, eine
Gen.	of the, des, der, des,	*Gen.* of a, (of an), eines einer
Dat.	to the, dem, der, dem,	*Dat.* to a, (to an,) einem einer
Acc.	the, den die das,	*Acc.* a, (an) einen, eine,
Voc.	- - -	*Vocc.* - - -
Abl.	from the, von dem, der, dem,	*Abl.* from a, (from an,) von einem einer.

The bleibet im Plurali wie im Singulari.
A oder an hat keinen Pluralem.

Cap. II.

Von dem Nomine Substantivo.

Membr. I.

Von der Declination.

In der Englischen Sprache weiß man von keinen unterschiedlichen Declinationibus; sondern die Nomina werden, ohne Veränderung ihre Endungen, durch Vorsetzung der *Articulorum* declinirt.

Als: Singulariter,

Nom.	the Angel, der Engel.
Gen.	of the Angel. des Engels.
Dat	to the Angel, dem Engel.
Acc.	the Angel, den Engel.
Voc.	o Angel, o du Engel.
Abl.	from the Angel, von dem Engel ꝛc.

Die *Nomina Propria* haben keinen Articulum, sondern werden nur mit den vorgesetzten Wörtergen *of*, *to* und *from* declinret:

Nom.	London.	*Acc.*	London.
Gen.	of London.	*Voc.*	o London.
Dat.	to London.	*Abl.*	from London.

Von dem Numero Plurali.

Der *Pluralis* wird ordentlicher Weise von seinem *Singulari* gemacht. mit Hinzusetzung eines s.

Als: The King, der König, my horse, mein Pferd, your house, euer Hauß. *In Plurali*: The Kings die Könige, my horses, meine Pferde, your houses, eure Häuser.

Excep-

Exceptiones.

1, Wenn der Singularis sich endiget auf *ch, sh, ff* oder *x*, so wird im Plurali *es* hinzugesetzet, als:

Sing.	*Plur.*	
Church,	churches,	Kirchen.
Match,	matches,	Schwefel-Höltzer.
Fish	fishes,	Fische.
Brush,	brushes,	Bürsten.
Cross,	crosses,	Creutze.
Witness,	witnesses	Zeugen.
Box,	boxes,	Büchsen.
Fox,	foxes,	Füchse.

2. Wenn sich der Singularis auf *dge* oder *se* endigen, so wird das *e* im Plurali nur ausgesprochen. als:

Sing.	*Plur.*	
Hedge,	Hedges,	Hecken.
House,	Houses,	Häuser.
Prince,	Princes,	Fürsten.

3. Dafern der Singularis auf *f* oder *fe* oder *y* ausgehet, so wird in Plurali das f oder fe in *ves* verwandelt, und y in ie. Als:

Sing,	*Plur.*	
Calf,	calves,	Kälber.
Loaf.	loaves,	Brodte.
Staff.	staves,	Stäbe.
Thief,	thieves,	Diebe.
Wolf,	wolves,	Wölffe.
Self.	selves,	Selber.
Shelf,	shelves,	Tabletten.
Knife,	knives,	Messer.
Life,	lives,	Leben.
Wife,	wives,	Ehe-Weiber.
City,	Cities,	Städte.

4, Folgende sind gantz *Irregularia:*

Sing.	*Plur.*	
Louse,	lice,	Läuse.

Mouse,	mice,	Mäuse.
Foot,	feet,	Füsse.
Goose,	geese,	Gänse.
Tooth,	teeth,	Zähne.
Man,	men,	Menschen.
Woman,	women,	Weiber.
Brother,	brethren,	Geschwister.
	Brothers,	Brüder.
Child	children,	Kinder.
Chick,	chicken,	Küchlein.
Ox,	oxen,	Ochsen.
Penny,	pence,	Pens.

5. Folgende sind nur im Plurali gebräuchlich:

Athens, *Athen,* Riches, der Reichthum.
the Ashes, die Asche, Politicks, die Politic.
the Bowels, (Entrails) Mathematicks, die Mathesis.
das Eingeweide.
(*a pair of*) Belows, ein Blasebalg. the Shambles, der Fleisch-Marckt.
- Cisars-Shears, e. Scheere the Indies, Indien,
- Tongs, eine Zange. thanks, Danck.
- the Dregs, die Hefen. Victuals, Speise.
- Folks, die Leute. Wages, Lohn.

6. In folgenden haben Singularis und Pluralis einerley Endung:

Business, Geschäffte. Cheese, Käse.
Deer, Rehe. people, Volck.
Hair, Haare. News, Zeitung.
Pair, Paar.

Membr. II
Von den Generibus Nominum.

Die Engelländer haben drey *Genera*, nemlich das *Masculinum*, *Femininum* und *Neutrum*. Das Masculinum

und Femininum werden von lebendigen; das Neutrum aber von leblosen Dingen gebrauchet. Cujus Generis nun ein Wort sey, kan man weder aus den vorgesetzten Articulis, noch aus den Endungen wissen; sondern man muß es aus der Bedeutung, oder aus den beygesetzten *Pronominibus* abnehmen.

Bißweilen unterscheidet man das Genus Masculinum und Foemininum durch Vorsetzung dieser Wörter: *Man, Woman, Male, Female, He, She, Cock, Hen, Buck, Doe.*

Als:

Man-Servant, Diener.

Male- } cat, Kater. (*Boar-Cat.*)
He- }

He-Asß, Esel. (*Stone Asß.*)
He-friend, Freund.
He-bear, Bär.
He-goat, Ziegenbock.
He-neighbour, Nachbar.
Cock-pigeon, Täuber.
Cock-sparrow, Spatze.
Buck-goat, Ziegenbock.
Buck-rabbet, das Männgen von den Cainchen.

Maid } servant, Magd.
Woman- }

Female- }
She- } cat, Katze.

She-Asß, Eselin.
She-Friend, Freundin.
She-bear, Bärin.
She-goat, Ziege.
She-neighbour, Nachbarin.
Hen-pigeon, Taube.
Hen-sparrow, Sperling-Sie
Doe-goat, Ziege.
Doe-rabbet, das Weibgen von den Caninchen.

Zuweilen werden auch das Männgen und Weibgen unter den Thieren mit gantz unterschiedenen Nahmen benennet. Als:

Cock, Hahn.	Hen, Henne.
Dog, Hund.	Bitch, Hündin.
Gander, Gänserich.	Gooſe, Gantz.
Horſe, Pferd. (Stallion.)	Mare, Stute.
Weather, Hammel,	Sheep, Schaaf.
Stag, Hirsch.	Hind, Hindin.
Drake, (Duck.) Endte.	Milter, (Spawner,) Hering.

In denen *Nominibus dignitatum* pflegt das *Femininum* sich auf *eſs* zu endigen. Als:

God, GOtt.	Goddeſs, Göttin.
Prieſt, Prieſter.	Prieſteſs, Prieſterin.
Jew, Jude.	Jeweſs, Jüdin.
Emperor, Käyſer.	Empreſs, Käyſerin.
Elector, Churfürſt.	Electreſs, Churfürſtin.
Duke, Hertzog,	Ducheſs, Hertzogin,
Prince, Fürſt.	Princeſs, Fürſtin.
Marqueſs, Marck-Graf.	Marchioneſs, Marck-Gräfin.
Count, Graf. (Earl.)	Counteſs, Gräfin.
Baron, Freyherr.	Baroneſs, Freyfrau.
Embaſſador, Abgeſander.	Embaſſadreſs, Abgeſandtin,
Governor, Hofmeiſter.	Governeſs, Hofmeiſterin.
Maſter, Herr, Meiſter.	Miſtreſs, Frau, Meiſterin.
Lion, Löwe.	Lioneſs, Löwin.

Excipe.

King, König.	Queen, Königin.
Lord, groſſer Herr.	Lady, Frau, Fräulein.

Das Genus wird mit gantz beſondern Worten unterſchieden in folgenden:

Father, Vater.	Mother, Mutter.
Son, Sohn.	Daughter, Tochter.
Brother, Bruder.	Siſter, Schweſter.
Huſband, Ehemann.	Wife, Ehefrau.
Batchelor, Junggeſell.	Virgin, Maid, Maiden, Jungfer.
Boy (Lad) Knabe.	Girl, (Laſs) Mädgen.
Uncle, Vaters-Bruder.	Aunt, Muhme.
Nephew, Enckel	Niece, Nifftel.
Wizzard, Zauberer.	Witch, Hexe, ꝛc.

Membr. III.

Von Ableitung der Subſtantivorum.

Die *Nomina* werden getheilet in *Primitiva* und *Derivativa* das iſt urſprüngliche und abgeleitete.

Nomen

Nomen Primitivum ist, so von keinem andern Wort herkommt, als: Love, die Liebe, to read, lesen.

Derivativum aber kommt von einem andern her, als: A Lover, ein Liebhaber, reading, das Lesen.

Von diesen Derivatis oder abgeleiteten Substantives sind folgende Reguln zu mercken:

Einige Substantiva sind von den Verbis nicht unterschieden der Endung nach.

Love, die Liebe.	to love, lieben.
a Fish, ein Fisch.	to fish, fischen.

2. Es sind *Nominativa substantiva materialia*, wenn man zu denselbigen setzet *er, ter, ster* oder *yer*, so werden andere Substantiva daraus, so den Agenten oder Handwercks-Mann bedeuten, als:

Fish, Fisch,	Fisher, Fischer,
Garden, Garten,	Gardener, Gärtner.
Hat, Hut,	Hatter, Hut-Macher.
Pot, Topf.	Potter, Töpffer.
Game, Spiel.	Gamester, Spieler.
Law, das Gesetz.	Lawyer, Rechts-Gelehrter.
Bow, Bogen.	Bowyer, Bogen-Macher.

3. Auch sind gewisse *Substantiva Personalia*, die durch Hinzusetzung der Sylben *ship* andere Substantiva machen, welche eine Würde oder Stand der Personen andeuten, als:

Apostle, Apostel.	Apostleship, Apostel-Amt.
Admiral, Admiral.	Admiralship, Admiralschafft.
Lord, grosser Herr.	Lordship, Herrschafft.
Steward, Hof-Meister.	Stewardship, Hofmeister-Amt.
Friend, Freund.	Friendship, Freundschafft.

4. Wann man zu denen Substantivis setzet die Particulas *head* oder *hood*, so werden daraus andere Substantiva, die mit denen vorigen fast gleiche Krafft haben, als:

God,	GOtt.	Godhead,	Gottheit.
Maid,	Jungfer,	Maidenhead,	Jungferschafft.

Father

Father,	Vater.	Fatherhood,	Vaterschafft.
Brother,	Bruder.	Brotherhood,	Brüderschafft.
Child,	Kind.	Childhood,	Kindheit.
Man,	Mann.	Manhood,	Mannheit.
Widow,	Wittwe.	Widowhood,	Wittwe-Stand

5. Man hat auch *Substantiva* davon andere hergeleitet werden, welche die Bedeutung verringern, und daher *Diminitiva* heissen. Als:

Cabin,	ein Kasten.	Cabinet,	Kästlein.
Poke,	ein Säcklein.	Pocket,	Schubsack.
River,	ein Fluß.	Rivulet,	Bach.
Chick,	ein junq Hun.	Chickin,	Küchlein.
Lamb,	ein Lamm.	Lambkin,	Lämmgen.
Man,	ein Mann.	Mannikin,	Männgen.
Duck,	eine Ente.	Duckling,	Entgen.
Gooss,	eine Gans.	Gosling,	Gänselein.
Part,	ein Theil.	Parcel,	Stückgen.
Pike,	ein Hecht.	Pickrel,	junger Hecht.
Hill,	ein Hügel.	Hillock,	Hügelgen.

6. Also auch folgende Nomina Propria.

Austen,	Augustinus.	Frank,	Francis.
Jack,	John.	Tom,	Tomas.
Dick,	Richard.	Will, &c.	William.
Ned,	Eduard.	Nan.	Anne.
Nick,	Nicholas.	Bess, }	
Kit,	Christopher.	Betty, }	Elisabeth, &c.

Von den *Adjectivis Derivatis* entstehen wiederum neue *Substantiva* auf unterschiedliche Weise.

1. Der meiste Theil von denen *Adjectivis derivis*, so sich auf *full, ish, less, ous* und *y* endigen, gibt neue *Substantiva* durch Annehmung der Sylben, *ness*, als:

Forgetfull,	vergessen.	Forgetfulness,	Vergessenheit
Willfull,	eigensinnig.	Willfulness,	Eigensinn.

Watchfull,

Watchfull,	wachsam.	Watchfulneſs,	Wachsamkeit
Childiſh,	kindiſch.	Childiſhneſs,	kindisch Wesē
Fooliſh,	närriſch.	Fooliſhneſs,	Narrheit.
Careleſs.	nachläßig.	Careleſneſs,	Nachläßigkeit
Senſeleſs,	unempfindlich	Senſeleſneſs,	Unempfindlich
Malicious,	böſe.	Maliciousneſs,	Boßheit.
Righteous,	gerecht,	Righteousneſs,	Gerechtigkeit.
Godly,	fromm.	Godlineſs,	Frömmigkeit.
Crafty,	liſtig.	Craftineſs,	Liſtigkeit.

2 Auch werden aus theils *Adjectivis Subſtantiva* gemacht, indem man ht oder th hinzu thut, als:

High,	hoch.	Height,	die Höhe.
True,	wahr.	Truth,	die Wahrheit.
Deep,	tieff.	Depth,	die Tieffe.
Long,	lang.	Length,	die Länge.
Strong,	ſtarck,	Strength.	die Stärcke.
Dear,	theur.	Dearth,	die Theurung.

3. Von etlichen *Adjectivis* werden Subſtantiva, wenn nur *cy* oder *ty* hinbey gethan wird, als:

Elegant,	zierlich.	Elegancy.	Zierlichkeit.
Fragrant,	wohl riechend.	Fragrancy,	guter Geruch.
Certain,	gewiß.	Certainty,	Gewißheit.
Cruel,	grauſam.	Cruelty,	Grauſamkeit.

Die Ableitung der *Subſtantivorum* von den *Verbis* iſt auch nicht vorbey zu gehen.

1. Viel *Verba* formiren zwey *Subſtantiva* davon das erſte, ſo den Würckenden bedeutet, durch Zuſetzung der Sylben *er*; Das andere, ſo die Würckung ſelbſt anzeiget, durch Zuſetzung der Sylben *ing* gemacht wird, als:

Hear,	hören.	Hearer,	ein Hörer.
Read,	leſen.	Reader.	ein Leſer.
Write,	ſchreiben.	Writer,	ein Schreiber.
Drink,	trincken.	Drinker,	ein Trincker.
	Hearing.	das Hören.	

Reading;

Reading,	das Lesen.
Writing,	das Schreiben.
Drinking,	das Trincken.

2. Etliche *Verba* machen bemeldte *Substantiva* auf zweyerley Art, nehmlich mit *ing* und *ance* oder *ment* zugleich, wovon daß *ing* die Würckung oder Verrichtung, das *ment* aber die Sache selbst anzeigt, als:

Acquit,	quittiren.	Acquiting,	das Quittiren.
Amend,	verbessern.	Amending,	das Bessern.
Forbear,	meiden.	Forbearing,	das Meiden.
Command,	befehlen.	Commanding,	das Befehlen.
	Acquittance,		Quittung.
	Amendment,		Verbesserung.
	Forbearance;		Vermeidung.
	Commandment,		der Befehl.

Hinder,	Hindering,	hindern.	hinderance,	Hinderung.
Pay,	Paying,	bezahlen.	payment,	Bezahlung.
Punish,	Punishing,	strassen.	Punishment,	Bestraffung
Refresh,	Refreshing,	erquicke.	refreshment	Erquickung

Memb. IV

Von Zusammensetzung der Wörter.

DJe Engeländer nehmen sich in Zusammensetzung der Wörter grosse Freyheit, wie aus nachfolgenden wird zu ersehen seyn. Denn wir wollen hier nicht nur von Zusammensetzungen der *Substantivorum*, sondern auch von der *Compositione* anderer Wörter, zugleich handeln.

1. Oft werden zwey *Substantiva* zusammen gesetzet, als:

Boock-seller,	Buch-Händler.	Pen-knife,	Feder-Messer.
Country-man,	Lands-Mann.	Seal-ring,	Sieg[illegible]ring.
Dog-Days,	Hundes-Tage.	Sun-beams,	Sonn[illegible]strahle
Horse-man,	Reuter.	Wine-cellar,	Wein-Keller.

a. Drey

2. Drey *Substantiva*, als:

Cook-shop-keeper,	ein Gar-Koch.
Book-seller-shop,	ein Buch-Laden.
Sea-port-town,	eine See-Stadt.
Handy-crafts-man,	ein Handwercker.

3. *Substantivum* und *Adjectivum*, als:

Hand-full,	eine Handvoll.
Head-strong,	halsstarrig
Lion-tawny,	Löwenfarbig.
Sea-sick,	See-Kranck.
Woman-like,	weibisch.

4. *Substantivum* und *Adverbium*, als:

the Looking-back.	das Zurückschauen.
Stirring-up,	das Anreitzen.
Falling-down,	das Niederfallen.
Going-away,	das Weggehen.

5. Ein *Adjectivum* und *Substantivum*, als:

Grand-father,	Groß-Vatter.
Grand-mother,	Groß-Mutter.
Grand-child,	Kindes-Kind.
Black-moor,	Mohr.
Holy-day	Fest-Tag.
Sweet-meat,	Confect.

6. Ein *Pronomen* und *Substantivum*, als:

Self-conceit,	Eigen-Liebe.
Self-denial,	Selbst-Verläugnung.
Self-will.	Eigen-Sinn.

7. Ein *Verbum* und *Substantivum*, als:

Break-fast,	Früh-Stück.
Draw-bridge,	Zug-Brücke.
Pick-pocket,	Beutel-Schneider.
Sweep-net,	Zug-Netz.

8. Ein *Participium* und *Substantivum*, davon das Participium den Gebrauch oder die Würckung der Sachen anzeugt, als;

Blazing

Blazing-star,	Comet.
Eating-house,	Garküche.
Looking-glass,	Spiegel.
Writing-ink.	Dinte.
Warming-pan,	Bett-Wärmer.
Dining-Room.	Eß-Saal.

9. Zwey *Adjectiva* können ebenfalls mit einander verknüpffet werden, als:

Big-bodied.	dickleibig.
Left-handed,	lincks.
Two-edged,	zweyschneidig.

10. Ein *Adverbium* und *Substantivum*, als:

After-noon,	Nachmittag.
Fòre-fathers,	Vorfahren.
Fòre-head.	Stirn.
Dôwn-fall,	Fall.

11. Hieher gehören auch die zusammen gesetzten Adverbia und Præpositiones:

here abouts, dieser Ends, für about this place.
therefore, deswegen, für for that.
where with, womit, für with which,
where-at, worauf, where by, wodurch.
where-in, worin, where-upon, worauf, &c.

Über dem giebt es eine grosse Menge Wörter, die mit den Præpositionibus *con, counter, de, dis, en, enter, for, fore, in, inter, mis, over, out, per, pro, re, fur, un, under*, zusammen gesetzt werden. Allein derselben Anführung würde hier zu weitläuftig fallen, drum muß man sie in einem guten Lexico nachschlagen.

Cap. III.

Von dem Nomine Adjectivo.

Die *Adjectiva* werden durch *declinir*en nicht[s] verändert, sondern bleiben im *Masculino, Feminino* [und] *Neutro*

Neutro, wie auch im *Singulari* und *Plurali* allezeit einerley als:

A good Man, ein guter Mann.
a good Woman, eine gute Frau.
a good Work, ein gutes Werck.
the good Men, die guten Männer.
the good Women, die guten Weiber.
the good Works, die guten Wercke.

Sonst hat man bey den *Adjectivis* so wohl die *Gradus Comparationis*, als die Ableitung derselben zu beobachten.

Membr. I.

Von den Gradibus Comparationis.

Die *Nomina Adjectiva* haben drey *Gradus Comparationis* nemlich *Positivum*, *Comparativum* und *Superlativum*.

Der *Comparativus* wird von dem *Positivo* gemacht durch Zusetzung er; Der *Superlativus* mit Beyfügung est, als:

High, hoch.	higher, höher.	the higest, am höchsten.
Low, niedrig.	lower, niedriger.	the loweſt, am niedrigsten.
Rich, reich.	richer, reicher.	the richeſt, am reichsten.
Poor, arm.	poorer, ärmer.	the pooreſt, am ärmsten.

Wenn sich der Positivus auf d, g, oder t endiget, so wird das d, g oder t im Comparativo und Superlativo verdoppelt. Als:

red, roth.	redder, rother.	the reddeſt, am rothesten.
big, groß.	bigger, gröſſer.	the biggeſt, am grösten.
hot, heiß.	hotter, heißer.	the hotteſt, am heiſſesten.

Wenn aber der *Positivus* sich bereits auf e endiget, so wird im *Comparativo* nur ein r, und im *Superlativo* st hinzugesetzet, als:

Fine, fein.	finer, feiner.	fineſt, feineſte.
Wiſe, weiſe.	wiſer, weiſer.	wiſeſt, weiſeſte.

Manchmahl bedienet man sich auch der Wörter *more* (mehr) und *moſt*, (meist) wie auch *leſs* (weniger) und *leaſt* (am wenigsten) so daß *more* und *leſs* den Comparativum machen.

Ingenious,	more ingenious,	most ingenious,
verständig,	verständiger,	am verständigsten.
Excellent,	more excellent,	the most excellent,
fürtreflich.	fürtreflicher.	am fürtreflichsten.
Able,	less able,	the least able,
tüchtig.	weniger tüchtig.	am wenigsten tüchtig.

Folgende *Adjectiva* gehen in den *Gradibus Comparationis* von der ordentlichen Regul gantz ab:

Good, gut.	better, besser.	the best, am besten.
Evill *or* ill, übel,		
Bad, böse,	schlimm worse, schlimmer.	the worst,
Naught, unartig,		am schlimsten.
Much, *pl*, many, viel.	more, mehr.	the most,
Little, klein.	less, *abs*, kleiner.	the least.
	lesser, *Conj*,	am kleinsten.

Membr. II.

Von Ableitung der Adjectivorum.

Das Nomen verbale in ing ist ein Substantivum, wenn kein ander Substantivum darauf folget. Widrigen falls aber ist es ein Adjectivum Als:

The understanding, der Verstand.
An understanding man, ein verständiger Mann.
the Singing, das Singen.
a singing Bird, ein Singe Vogel.

Die meisten Adjectiva werden von den Substantivis hergeleitet, und gibts derselben vielerley Arten.

1. Einige Adjectiva haben mit den Substantivis gleiche Endungen Als:

a cold Winter, ein kalter Winter.	a gread Cold eine grosse Kälte.
gold, gülden.	silver, silbern.
copper, kupffern	glass, gläsern.
linen, leinen ꝛc.	

2. Einigen

2. Einigen Substantivis darff man nur en zusetzen, so werden daraus Adjectiva materialia. Als:

Gold, Gold.	golden, gülden.
leaden, bleyern.	wooden, höltzern.
woolen, wöllen.	earthen, irrden ꝛc.

3. Etlichen wird *ful* am ende zugesetzet, und dieselben bedeuten einen überfluß, als:

Sin, Sünden.	Sinful, sündlich.
Spite, Groll.	Spiteful, hämisch boßhafftig.
Delight, Lust.	Delightful, angenehm.
Plenty, die Fülle.	Plentiful, abundance &c.

4. Etliche werden durch die Sylbe *less* verlängert, welche alsdann einen Mangel bedeuten, als:

Beard, der Bart.	beardless, ohne Bart.
Father, der Vater.	fatherless, Vater-los.
End, das Ende.	endless, unendlich.
Sense der Sinn.	senseless, sinnloß.

5. Von etlichen *Substantivis* stammen zwey *Adjectiva* her von wiederwärdiger Bedeutung, die sich auf *full* und *less* zugleich endigen, als:

Care, Sorg,	Carefull,	sorgfältig.	careless,	sorglos.
Faith, Treu,	Faithfull,	getreu.	faithless,	treulos.
Use, Nutz,	Usefull,	nützlich.	useless,	unnütze.

Also auch:

Joyful,	freudig.	joyless.	ohne Freude.
Fruitful,	fruchtbar.	fruitless.	ohnfruchbar.
Powerful,	mächtig.	powerless.	ohnmächtig.
Deceitful,	Betrüglich.	deceitless.	ohne Betrug.

6. Etliche *Adjectiva* gehen aus auf *ous, eous* oder *ious*, als:

Danger,	die Gefahr.	dangerous,	gefährlich.
Zeal,	der Eyfer.	zealous,	eyfrig.
Plenty,	der Uberfluß.	plenteous,	fruchtbar.
Right,	ein Recht.	righteous,	gerecht.
Malice,	die Bosheit.	malicious,	boshafft.
Courage,	der Muth.	couragious	muthig.

7. Etliche nehmen *able* am Ende an, als:

Profit,	der Nutzen.	profitable,	nützlich.
Favour,	die Gunst.	favourable,	günstig.
Cure,	die Heilung.	curable,	heilbar.
Reason	die Vernunfft.	reasonable,	vernünfftig.

8, Etliche nehmen *al* oder *cal* zu sich, als:

Logic,	die Logic.	logical,	logisch.
Musick	die Music.	musical,	musicalisch.
Angel	ein Engel.	angelical,	engelisch.
Allegory,	verblumte Rede.	allegorical,	verblümt.

9. Etliche endigen sich auf *some*, als:

Burden,	die Last.	burdensome,	beschwerlich.
Labour,	die Arbeit.	laboursome,	arbeitsam.
Trouble,	die Mühe	troublesome,	mühsam.

10. Etliche nehmen am Ende *ly* zu sich, als:

Brother,	der Bruder.	brotherly,	brüderlich.
Earth,	die Erde.	earthly,	irrdisch.
Heaven,	der Himmel.	heavenly,	himmlisch.
Love,	die Liebe.	lovely,	lieblich.

11. Etlichen wird nur *y* beygefüget, als:

Blood,	das Blut.	bloody,	blutig.
Dirt,	der Koth.	dirty	kothigt.
Hair,	das Haar.	hairy,,	haaricht.
Hunger,	der Hunger.	hungry,	hungerig.
Stone,	der Stein.	stony,	steinigt.
Wind,	der Wind.	windy,	windig.

12. Etliche endigen sich auf *ish*, als:

Child,	das Kind.	childish,	kindisch.
Fool,	der Narr	foolish,	närrisch.
Thief,	der Dieb.	thievish,	diebisch.

Nota: In etlichen *Adjectivis* pflegt die Endung *ish* die Bedeutung zu verringern, als:

Black,	schwarz.	blackish,	schwärtzlich.
White,	weiß.	whitish,	weißlicht.
Red,	roth.	reddish,	röthlicht.

Cold

Cold,	kalt.	coldiſh,	kühl.
Sweet,	ſüß.	ſweetiſh,	ſüßlicht.

Cap. IV.

Von den Pronominibus.

Man findet fünfferley Pronomina, nehmlich *Perſonalia*, *Poſſeſſiva*, *Demonſtrativa*, *Relativa*, und *Indefinita*.

Perſonalia.

I, ich, thou, du, he, er, ſhe, ſie, we, wir, ye, oder you, ihr, they, ſie, und it, es.

Dieſelben werden auch wie die Nomina decliniret, nur daß ſie in den Caſibus obliquis von dem Nominativo abgehen, Alſo:

I verändert ſich in	me		*Plural.*		
thou in	thee				
he in	him		We	in	us
ſhe in	her		ye	in	you
it bleibt	it.		they	in	them.

E. g. Nom. I, ich.
Gen. of me, meiner.
Dat me oder to, me, mir.
Acc. me, mich.
Abl. of oder from me, von mir, &c.

Die Pronomina *Reciproca* ſind folgende:

I, my ſelf,	ich ſelbſt.
Thou thy ſelf,	du ſelbſt.
He him ſelf.	er ſelbſt.
She her ſelf,	ſie ſelbſt.
It ſelf,	es ſelbſt.
We our ſelves,	wir ſelbſt.
You your ſelves,	ihr ſelbſt.
They them ſelves,	ſie ſelbſt.

Poſſeſſiva.

Die Pronomina Poſſeſſiva ſind entweder *Conjunctiva* oder *Abſoluta*. Beyderley Arten ſind auch unveränderlich

Die *Conjunctiva* werden den *Nominibus Subſtantivis* allezeit vorgeſetzet, und ſelbige ſind:

	Plural.
My mein, meine,	our, unſer, unſre.
thy, dein, e.	your, eur, e.
his, ſein, e.	their, ihr, e.
hee, ihr, e.	
its, ſein, e.	

Die *Abſoluta* werden immer allein geſetzt, und das *Subſtantivum* nur darunter verſtanden. Als:

	Plur.
mine, meiner, e, es,	ours, unſerer, e.
thine, deiner, e, es,	yours, eurer, e.
his, ſeiner, e, es,	theirs, ihrer, e, &c.
hers, ihr, e, res,	

Folgende Exempel mögen zur Erklärung dienen:

My Father and thine,	mein Vater und deiner.
my Brothers & thine,	meine Brüder und deine.
my Sister & thine,	meine Schweſter und deine.
my Bed & thine,	mein Bette und deines.
his Wife and yours,	Seine Frau und eure.
your Daughters and ours,	eure Töchter und unſere.
her Son and his,	ihr Sohn und ſeiner.
his Children and hers,	ſeine Kinder und ihre.
our Friend and yours,	unſer Freund und der eurige.
your Friends and theirs,	eure Freunde und die ihrigen.

Demonſtrativa.

Die etwas gewiſſes anzeigen, ſind folgende:

This dieſer, e, es. *Plural.* theſe, dieſe.

That

That, jener, e, es. *Plural.* thoſe, jene.
the ſame, derſelbe. *Plural.* the ſame, dieſelbigen.
the very ſame, the ſelf ſame, the very ſelf ſame,
eben derſelbe, &c.

Relativa.

Pronomina Relativa pflegen ſich auf ein vorhergehendes *Subſtantivum* zu beziehen, und ſind derer nur viere, als:

who, wer oder welcher,
which, welcher, welche welches,
what, was, oder was für ein, e.
that, welcher, welche, welches.

Derſelben *Pluralis* iſt dem *Singulari* allerdings gleich, und werden ſie auch im decliniren nicht verändert, ausgenommen who hat im Genetivo Poſſeſſivo *whoſe* und in andern Caſibus obliquis *whom* ſo wohl im Plurali als im Singulari.

Cap. V.

Von dem Verbo.

Das *Verbum* iſt ein Theil der Rede, welches ein thun leiden oder ſeyn bedeutet, und wird durch die *Modos, Tempora, Numeros* und *Perſonas* conjugiret.

Die *Verba* werden abgetheilet in *Perſonalia* und *Imperſonalia*.

Verbum Perſonale iſt, das durch alle drey Perſonen conjugiret wird. Als:

I love, ich liebe. We love, wir lieben
Thou loveſt, du liebeſt. Ye love, ihr libet.
He loveth, er liebet. They love, ſie lieben.

Verbum Imperſonale iſt, welches man nur in der dritten Perſon gebrauchet.

Als: It raineth, es regnet.

Das *Verbum Personale* wird wieder eingetheilet in *Activum*, *Passivum* und *Neutrum*.

Ein *Verbum Activum* ist das, welches ein Thun oder Würcken bedeutet.

Als: I write, ich schreibe.
we read, wir lesen.

Verbum Passivum ist das, so ein Leiden anzeiget.

Als: I am beaten, ich werde geschlagen.
We are loved, wir werden geliebet.

Ein *Verbum Neutrum* ist, welches ein Wesen der Person anzeiget.

Als: I am, ich bin,
I stand, ich stehe.

Man erkennet das *Verbum Activum*, wenn sich ein *Substantivum*, oder something, lässet darzu setzen.

Als: to kill a man, einen Menschen erschlagen.
to eat something, etwas essen.

Die Verba haben vier *Modos* nemlich den *Indicativum*, *Imperativum*, *Conjunctivum* und *Infinitivum*.

Der *Indicativus* zeiget eine Sache an, schlechterdings oder Frag-weise.

Als: I speak, ich rede.
Do you speak? redet ihr?

Der *Imperativus* befiehlet, ermahnet, bittet und erlaubet.

Als: Do that, thue das.
Let us go, lasset uns gehen.
Pray do me that favour, lieber, thut mir den Gefallen.
Let him love, lasset ihn lieben.

Der *Conjunctivus*, welcher sonst *Optativus* oder *Potentialis* heisset, pflegt ein Wünschen oder eine Macht anzuzeigen

Als: God grant I may do that: GOtt gebe, daß ich dieses thue.
I could read it, ich mögte es wohl lesen.

Der *Infinitivus* zeiget eine Sache an ohne Meldung einiger

niger Person und Zahl, und hat sein Merckzeichen to mehrentheils bey sich Als: To speak, reden.

Tempora simplicia sind nur zwey in der Englischen Sprache, nehmlich das *Præsens* und *Imperfectum*.

Præsens: I love, ich liebe.

Imperfectum: I loved, ich liebete.

Die übrigen, als das *Perfectum*, *Plusquamperfectum* und *Futurum* sind *Tempora Composita*, und werden von den *Verbis Auxiliaribus* und dem *Participio Passivo* zusammen gesetzet.

Als: I have loved, ich habe geliebet.
I had loved, ich hatte geliebet.
I shall love, ich werde lieben.

Alle diese *Tempora* haben zween *Numeros*, den *Singularem*, der von einem redet, und den *Pluralem*, der von mehren redet.

Als: He cheats me, er betrieget mich.
They cheat people, sie betriegen die Leute.

Ein jedweder *Numerus* hat drey Personen.

Die erste Person ist, welche da redet. Als: I love, ich liebe, we love, wir lieben

Die andre ist, zu welcher man spricht. Als: Thou loveſt, du liebest, ye love, ihr liebet.

Die dritte ist, von welcher man redet Als: He *or* she loveth, er oder sie liebet, they love, sie lieben.

Selbige Personen werden nur durch die vorgesetzten *Pronomina* und *Substantiva* unterschieden. Denn sonst sind sie einander alle gleich, wenn man nur ausnimmt *tertiam singularis in Præsenti*, als welcher th oder s zugesetzet wird, und *secundam Singularis* in allen *Temporibus*, welche ein st, im *Futuro* aber ein bloß t annimmt.

Als: He hateth oder hates, er hasset.

She hateth oder hates, sie hasset.
Thou hatest, du hassest.
Thou hatedst, du hassetest.
Thou hast hated, du hast gehasset.
Thou hadst hated, du hattest gehasset.
Thou shalt or wilt hate, du sollt oder wirst hassen.

Ein *Verbum* hat zwey *Participia*, ein *Activum* so sich auf ing endiget, als: Loving liebend, und ein *Passivum*, so auf ed ausgehet als: Loved, geliebet. Welches letzte auch Participium commune heißt.

Die *Gerundia* giebt das *Participium Activum*, wenn man vorsetzt die *Præpositiones:* of, in for, &c.

Als: Of, loving, vom lieben.
In loving, im lieben.
For having, weil man hat.
For being, weil man ist.

Membr. I

De Verbis Auxilsaribus.

Verba Auxiliaria sind diejenige, durch deren Hülffe die übrigen *Verba* conjugiret werden.

Folgende Verba Auxiliaria sind Defectiva: indem man nur das Præsens und Imperfectum davon gebraucht, die Tempora composita aber periphrastice(*) geben muß. Sihe auf der folgenden, Seite beym Sterngen.

Præsens,

Præsens.

I, ich	shall	*will*	may	can	ought (to)	muß muß, bleibt unverändert.
	werde	will	mag	kan	mir liegt ob	
thou, du	shalt	wilt	mayst	canst	oughst	
he er,	shall	will	may	can	ought	
we, wir	} shall	*will*	may	can	ought	
ye, ihr						
they, sie						

Imperfectum

I	shou'd	wou'd	might	cou'd	ought (to)
	würde	wolte	möchte	konte	solte billig
thou	shou'dst	woudst	mightst	coudst	oughst
he	shou'd	wou'd	might	cou'd	ought
we	} shou'd	wou'd	might	cou'd	ought
ye					
they					

* Also: Infinit wollen, *to be willing* können, *to be able.* müssen, *to be obliged.* (e. g. *to do it &c.*) Perf. &c. *I have been willing, able, obliged (to do it.)* ich habe es thun wollen ꝛc

Plusquamperf. Conj. *I wou'd have done it,* ich hätte es thun wollen. *He cou'd have done it,* er hätte es thun können. *We ought to have done it,* wir hätten es thun sollen. Nicht aber: I had wou'd do it &c.

Man rechnet auch folgende mit unter die Auxiliaria,

Præsens.

I	do thue	dare, darff	need (not ich habe (nicht)
thou	doſt	dareſt	needeſt not nöthig.
he	doth (does)	dares	need not
we	} do	dare	need not
ye			
they			

Imperfectum

Imperfectum

I	did, that	durft, durffte	needed not, ich hätte nicht
thou	didſt	durft	neededſt not nöthig.
he	did	durft	needed not
we	did	durft	needed not
ye			
they			

Nun folgen die beyden Haupt-Auxiliaria, nehmlich *to have* haben, das Auxiliare verbi, activi und *to be* werden, das Auxiliare Paſſivi.

Man mercke ſich nur bey der Conjugation allemahl den Infinitivum, das participium commune, das Præſens und Imperfectum, ſo wird das Conjugiren, ſo wohl in Irregularibus als Regularibus gantz leichte ſeyn.

Infinit. to have, haben.	to be, ſeyn (werden.)
Particip. had, gehabt.	been, geweſen (worden.)
Præſens. I have, ich habe.	I am, ich bin. (werde.)
Imperf. I had, ich hatte.	I was, ich war. (wurde.)

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

I have, ich habe.	I am ich bin, (paſſive: ich werde.)
thou haſt, du haſt.	thou art du biſt.
he hath (has) er hat.	he is, er iſt.
We, ye, they have, wir haben, ihr habet, ſie haben.	We, ye, they are wir ſind, ihr ſeyd, ſie ſind.

Imperfectum.

I had, ich hatte.	I was ich war, (paſſ. wurde.
thou hadſt, du hatteſt.	thou waſt, du wareſt.
he had, er hatte.	he was, er war.
We, ye, they-had, wir hatten. &c.	We, ye, they-were, wir waren, &c

Perfectum

Perfectum.

I have thou haſt } had, ich habe he hath } gehabt. &c. We, ye, they-have had, wir. &c.	I have thou haſt } been ich bin ge- he hath } weſen (worden) We, ye, they-have been, wir &c.

Plusquamperfectum.

I had thou hadſt, } had, ich hat- he had, } te gehabt. We, ye, they had had, wir, &c.	I had, thou hadſt, } been ich war ge- he had, } weſen (worden) We, ye, they they had been, wir, &c.

Futurum. I.

I ſhall thou ſhalt } have, ich he ſhall } werde haben. We, ye, they ſhall have.	I ſhall thou ſhalt } be ich werde ſeyn he ſhall } (werden) We, ye, they ſhall be.

Man braucht in der andern und dritten Perſon des Futuri will für ſhall, und bedeutet werden,
E. g. thou wilt have, du wirſt haben.
he will have, er wird haben.

Futurum. II.

I ſhall have had, ich werde gehabt haben, &c.	I ſhall have been, ich werde geweſen ſeyn, (worden ſeyn, &c.

IMPERATIVUS.

Let me, him, her them, it, have (be.)	Laß mich, ihn, ſie, es haben, (ſeyn oder werden).
Have (thou, ye)	Habe (du), habet (ihr)!
Be (thou, ye	Sey (du), ſeyd (ihr)!

CON

CONJUNCTIVUS. oder OPTATIVUS,

Præsens.

I wish, ich wünsche.

(that) I may,		daß ich habe,	sey oder werde.
thou mayst,	have (be),	du habest,	seyst.
he may,		er habe,	sey.
We, ye, they, may have (be),			

Man sagt aber auch schlecht weg, (aber NB: ohne Veränderung der Endungen:)

I wish, that I, thou, he, We, ye, they } have, (be)

Imperfectum,

I wish, ich wünsche.
I wou'd ich wolte, &c.

(that) I might,		daß ich hätte,	wäre (würde)
thou mightst,	have (be)	du hättest,	wärest.
he might,		er hätte,	wäre.
We, ye, they might have (be)			

schlecht weg:

I wish, ich wünsche
I, thou, he, We, they had.

Und: I were, ich wäre (ich würde.)
thou were, du wärest.
he were, er wäre.
We, ye, they, were, wir wären, &c.

Perfectum,

Altho		ob ich gleich
I may,		gehabt habe
thou mayst	have had	(gewesen bin)
he may		(worden bin.)
We, ye	(have been)	
they may		

schlecht

schlechtweg:

Altho
I, thou, he, We, ye, they, have had (have been.)

Plusquamperfectum.

I wish	Ich wünsche
(that) I might have had &c.	I might have been &c.
daß ich gehabt hätte.	daß ich gewesen (worden) wäre.
schlechtweg:	
(that I had had &c.	I had been &c.

Futurum I.

I shou'd have, ich, würde haben, &c.	I shou'd be, ich würde, seyn (werden,)

Futurum II.

I shou'd have had &c.	I shou'd have been, &c.
ich würde gehabt haben.	ich würde gewesen seyn.

INFINITIVUS.

Præsens.

to have, haben,	to be, seyn (werden.
for to have, um zu haben.	for to be, um zu seyn.

Perfectum.

to have had, gehabt haben.	to have been, gewesen, (worden seyn).

Participia.

Having, habend, einer der hat.	Being, seyend, einer der da ist (wird).
had, gehabt.	been, gewesen, (worden.)
having had, einer der da gehabt hat.	having been, einer der gewesen (worden) ist.

Gerundia,

Gerundia.

of, for, in, from } having — vom haben. weil man hat, quasi: wegen des habens. indem man hat. vom haben.

Also auch: of being &c. vom Seyn.

Membr. II

Von den Verbis Regularibus.

ACTIVUM.

Inf. to love, lieben. | *Præs.* I love, ich liebe.
Particip. loved, geliebet. | *Imp.* I loved, ich liebete.

INDICATIVUS.

Præsens.	*Imperfectum.*
I love, ich liebe.	I loved, ich liebte.
thou loveſt, du liebeſt.	thou lovedſt, du liebteſt.
he loveth (loves) er liebet.	he loved, er liebte.
We, ye, they } love,	We, ye, they } love,

Man kan auch dieſe beyde Tempora mit do und did geben; Als: I do love, ich thue lieben ꝛc. Wiewohl man das do affirmative nicht gebraucht, außer wenn man den Worten eine beſondere Krafft geben will. Als: wenn ich ſagen wolte: ich liebe ja, u. d. gl. Oder: wenn das Tempus ſimplex unangenehm klingt. Als: thou feardſt, ſo ſage lieber: thou didſt fear &c. Oder auch: wenn es ein irregulare iſt, und man ſich nicht auf das Imperfectum beſinnen kan. So braucht man die Periphraſin zum Nothhelffen. Als: I did write, an ſtatt I wrote, ich ſchriebe ꝛc.

Perfectum.

I have loved, ich habe geliebet, ꝛc.

Plusquam-

Plusquamperfectum.

I had loved, ich hatte geliebet, ꝛc.

Futurum. I.

I shall love, ich werde lieben ꝛc.

Futurum.

I shall have loved, ich werde geliebt haben ꝛc.

IMPERATIVUS.

Love (thou, ye) liebe, (du) liebet (ihr.)
Let me (us, him, her, them) love, laſt mich (uns, ihn ꝛc.) lieben.

CONJUNCTIVUS.

Præſens.

(that) I do / may } love &c. daß ich liebe ꝛc.

oder ſchlechtweg, mit ungeänderter Endung.

(that) I (thou, he, We, ye, they) love.

Imperfectum.

I wiſh
I did / might } love &c. Ich wünſche daß ich liebte ꝛc.

oder ſchlechtweg, wie im Indicativo.

Man braucht hier auch:

I cou'd love, ich könte lieben, welches auch heiſt: ich mögte wohl gern lieben.

Perfectum.

Altho
I may have loved &c. ob ich gleich geliebet habe.

Oder:

altho I have loved &c.

Plusquamperfectum.

I wiſh.
I might have loved &c. ich wünſche. ich hätte geliebet ꝛc.

Oder:

(that) I had loved &c.
Man braucht auch:
I cou'd have loved &c. ich hätte lieben können,
welches auch heist: ich hatte wohl lieben mögen.

Futurum.

I. I shou'd love, ich würde lieben ꝛc.
II. I shoud have loved, ich würde geliebet haben ꝛc.

INFINITIVUS.

to love, lieben. for to love, um zu lieben.
to have loved, geliebet haben.

Participia.

loving, liebende, einer der da liebt.
loved, geliebt.
having loved, geliebt habende.

Gerundia.

of, from } loving, vom lieben.
for loving, wegen des liebens.
in loving im lieben.

Man hat im Englischen annoch die Art periphraſtice das Activum zu formiren, nehmlich mit dem Verbo I am und mit nachgesetztem Participio in ing. Als:

Præsens I am talking, ich rede.
Imperfect. I was talking, ich redte.
Perfect. I have been talking, ich habe geredt ꝛc.

Das PASSIVUM.

hat weiter keine Schwürigkeit, wenn man das Verbum I am wohl inne hat. Denn man setzet nur das Participium commune immer dahinter. so formirt solches mit demselben das Verbum Passivum. Als:

Præsens. I am loved, ich werde geliebt ꝛc.
Imperfect. I was loved, ich wurde geliebet ꝛc.
Perfect. I have been loved, ich bin geliebet worden ꝛc.

Plus-

Plusquamp. I had been loved, ich war geliebet worden ꝛc.
Futurum. I shall be loved, ich werde geliebet werden ꝛc.
II. I shall have been loved, ich werde geliebet worden seyn ꝛc.

INFINITIVUS.

to be loved, geliebet werden.
to have been loved, geliebet worden seyn ꝛc.

Anhang.

Von den Verbis Reciprocis.

Ein Verbum reciprocum ist, dessen Handlung auf den Agenten zurück geht, und zeigt, was man sich selbst anthut.

Die Verba Reciproca können so wohl regular als irregular seyn, und gehen nach to Love, nur daß man immer die Pronomina Reciproca hinten nachsetzet, woran das Verbum erkannt wird. Denn sonst sind das nicht allemahl Reciproca im Englischen, die im Teutschen Reciproca sind.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

I wash my self,	ich wasche mich.
Thou washest thy self,	du wäschest dich.
He washeth him self,	er wäschet sich.
We wash our selves,	wir waschen uns.
Ye wash your selves,	ihr waschet euch.
They wash them selves,	sie waschen sich.

Imperfectum.

I washed myself, or I did wash myself, ich wusch mich, ꝛc.

Perfectum.

I have washed myself, ich habe mich gewaschen, ꝛc.

Plusquamperfectum.

I had washed myself, ich hatte mich gewaschen, ꝛc.

Futurum.

I shall wash myself, ich werde mich waschen, ꝛc.

IMPERATIVUS MODUS.

Let me wash my self, laß mich mich waschen.
Wash (thou) they self, wasche (du) dich.
Let him wash himself, laß ihn sich waschen.
Let us wash our selves, laß uns uns waschen.
Wash (ye) your selves waschet (ihr) euch.
Let them wash themselves, laßt sie sich waschen.

CONIUNCTIVUS oder OPTATIVUS MODUS.

Præsens.

I wish ich wünsche daß
I may wash my self, ich mich wasche, ꝛc.

Imperfectum.

I wish ich wünsche daß
I might wash my self, ich mich wüsche, ꝛc.

Perfectum.

Although Wiewohl
I have washed myself, ich mich gewaschen habe.

Plusquamperfectum.

I wish ich wünsche
I might have washed myself, ich hätte mich gewaschen.

Futurum.

When Wenn
I shall have washed my self, ich mich werde gewaschen haben,

Infinitivus Modus.

Præsens: To wash himself, sich waschen.
Perfectum: To have washed himself, sich gewaschen haben.

Participia

Participia.

Præsens: Washing himself, einer der sich wäschet.
Præter: Having washed himself, einer der sich gewaschen hat.

Gerundia.

Of washing himself, von sich zu waschen.
In washing himself, indem man sich wäschet.
For washing himself, deswegen weil man sich waschet.

Membr. III.

De Verbis Irregularibus.

Von den *Verbis Regularibus* werden das *Imperfectum* und *Participium Passivum* von dem *Præsenti* gemacht, so daß man nur ein d hinzusetzet, dafern das *Verbum* mit einem *Vocali* sich endiget; Gehet es aber auf einen *Consonantem* aus, so muß man ed hinzu thun. Als:

I love, ich liebe, I loved, ich liebete, loved, geliebet.
I gird, ich gürte, I girded, ich gürtete, girded, gegürtet.

Welche nun von dieser Regul abweichen, die sind *Irregularia.* Besteht demnach die Irregularität nur in der ersten Person Imperfecti und im Participio.

Etliche *Verba* sind gantz gleich im *Præsenti*, *Imperfecto* und *Participio*, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I burst, ich berste.	I burst, ich barst.	burst, geborsten.
I cast, ich werffe.	I cast, ich warff.	cast, geworffen.
I read, ich lese, I. rihd.	I read, ich lase.	read, gelesen.

Also auch folgende:

to cost, kosten, gelten. I rid, ich befreye.
I cut, ich schneide. I set, ich setze.

I hit, ich schlage.
I hurt, ich verletze.
I knit, ich knüpffe, ich stricke.
I let, ich lasse.
I put, ich setze, lege, stelle.
I shed, ich vergiesse.
I shred, ich zerschneide in kleine Stücken.
I slit, ich spalte.
I spit, ich spucke. speye
I thrust, ich stosse.

Die Verba so sich auf eed endigen, behalten im Imperfecto und Participio nur ein e, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I bleed, ich blute,	I bled,	bled.
I breed, ich gebähre,	I bred, ich gebahr.	bred, gebohren.
I feed, ich weyde.	I fed,	fed.
I speed, ich eile.	I sped,	sped.

Diejenigen, welche eep im *Præsenti* haben, bekommen im *Imperfecto* und *Participio* ept, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I creep, ich krieche.	I crept, ich kroch.	crept, gekrochen.
I keep, ich bewahre.	I kept,	kept,
I sleep, ich schlafe.	I slept, ich schlief.	slept, geschlafen.
I sweep, ich fege.	I swept,	swept.
I weep, ich weine.	I wept,	wept.

Welche auf end ausgehen im *Præsenti*, die haben ent im *Imperfecto* und *Participio*, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I bend, ich biege	I bent, ich bog.	bent, gebogen.
I lend, ich leihe.	I lent,	lent.
I send, senden.	I sent,	sent,
I spend, ich verzehre.	I spent,	spent.

Diejenigen, so im *Præsenti* sich auf ind endigen, deren *Imperfectum* und *Participium* geyet auf ound, als:

Præ-

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I bind, ich binde.	I bound, ich band.	bound, gebunden.
I find, ich finde.	I found, ich fand.	found, gefunden.
I grind, ich zermalme.	I ground,	ground,
I wind, ich winde.	I wound.	wound,

Die in ing ausgehen haben im *Imperfecto* und *Participio* ung, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I ring, ich läute.	I rung,	rung.
I fling, ich werffe.	I flung, ich warff.	flung, geworfen.
I sing, ich singe.	I sung, ich sang.	sung, gesungen.
I sling, ich schleudere.	I slung,	slung.
to spring, entspringen.	I sprung,	sprung.
to sting, stechen mit einem Stachel.	it stung, sie stach	stung, gestochen.
I string, ich ziehe zusammen	I strung, ich zog.	strung, gezogen.
I wring, ich drehe aus.	I wrung,	wrung.

Welche im *Præsenti* ear haben, die bekommen im *Imperfecto* are, oder ore, und im *Participio*, orn, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I bear, ich trage (e. Last.)	I bare, bore,	born. getragen.
I swear, ich schwere.	I sware, swore.	sworn.
I tear, ich zerreisse.	I tore.	torn.
I wear, ich trage. (Kleider.)	I wore,	worn.

Deren *Præsens* sich auf ow endiget, die gaben im *Imperfecto* ew, und im *Participo* own, als:

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I blow, ich blase.	I blew, ich blies.	blown, geblasen.
I crow, ich krahe.	I crew,	crown,
to flow, fließen.	it flew, es floß.	flown, geflossen.
I grow, ich wachse.	I grew, ich wuchs	grown, gewachsen
I know, ich weiß.	I knew, ich wuste.	known, gewust.
I throw, ich werffe.	I threw,	thrown.

Hier stehen die *Verba Irregularia* in einem Register nach dem Alphabet.

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I abide, ich bleibe, wohnen.	I abode,	abode.
I bear, ich trage.	I bare, bore,	born.
I beat, ich schlage.	I beat,	beaten.
to become, werden, anstehen.	I became,	become.
It befalls me, es stößt mir zu.	It befell,	befall'n.
I beget, ich zeuge.	I begot,	begotten,
I begin, ich fange an.	I began, begun.	begun.
I behold, ich sehe an	I beheld,	beheld.
I bend, ich beuge.	I bent,	bent.
I bereave, ich beraube.	I bereft,	bereft.
I beseech, ich bitte, ersuche.	I besought,	besought.
I bid, ich gebiete.	I bad,	bid, bidden,
I bind, ich binde.	I bound,	bound.
I bite, ich beisse.	I bit,	bitten.
I bleed, ich blute.	I bled,	bled.
I blow, ich blase.	I blew,	blown.
I break, ich breche.	I broke,	broken.
I breed, ich ziehe auf.	I bred,	bred.
I bring, ich bringe.	I brought,	brought.
I burn, ich brenne.	I burnt,	burnt.
I burst, ich berste.	I burst,	burst.
I buy, ich kaufe.	I bought,	bought.
I build, ich baue.	I built,	built.
I cast, ich werfe.	I cast,	cast.
I catch, ich erhasche.	I caught,	caught, catched
I chide, ich schelte, bestraffe.	I chid,	chidden.
I choose, ich erwehle.	I chose,	chosen.
I cleave, ich spalte.	I clave, clove,	cleft, cloven
I come, ich komme.	I came,	come.
to cost, kosten, gelten.	I cost,	cost.
I crack, ich krache, (beisse Nüße.)	I crackt,	crackt.
I creep, ich krieche.	I crept,	crept.

Præsens.	*Imperfectum.*	*Paritcipium.*
I crow, ich krähe.	I crew,	crown.
I cut, ich schneide.	I cut,	cut.
I dare, ich darf.	I durst, ich durffte.	dared, gedurfft.
I deal, ich handele, theile.	I dealt,	dealt
I do, ich thue.	I did,	done.
I draw, ich ziehe.	I drew,	drawn.
I drink, ich trincke.	I drank, drunk,	drunken.
I dwell, ich wohne.	I dwelt,	dwelt.
I eat, ich esse.	I eat, l. et.	eaten. l. ihten.
I fall, ich falle.	I fell,	fallen.
I feed, ich weide.	I fed,	fed.
I feel, ich fühle.	I felt,	felt.
I fetch, ich hole.	I fetcht,	fetcht.
I fight, ich fechte.	I fought,	fought.
I find, ich finde.	I found,	found.
I flee, ich fliehe.	I fled,	fled.
I fling, ich werffe.	I flung,	flung.
to flow, fliessen.	it flew, flow'd	flown.
I fly, ich fliege, fliehe.	I flew,	flown.
I forbear, ich schone, unterlasse.	I forbore,	forborn.
I forbid, ich verbiete.	I forbad,	forbidden.
I forget, ich vergesse.	I forgot,	forgotten.
I forgive, ich vergebe, verzeihe.	I forgave,	forgiven.

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I forsake, ich verlasse.	I forsook,	forsaken.
I geld, ich verschneide.	I gelt,	gelt, gelded.
I get, ich verlange.	I got,	got, gotten.
I gild, ich vergülde.	I gilt,	gilt.
I gird, ich gürte.	I girt,	girt, girded.
I give, ich gebe.	I gave,	given.
I go, ich gehe,	I went,	gone.
I grind, ich zermalme.	I ground,	ground,
I grow, ich wachse, werde.	I grew	grown.

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I hang, ich hänge.	I hung,	hung, hanged.
I hide, ich verberge.	I hid,	hidden.
I hit, ich schlage.	I hit,	hit.
I hold, ich halte.	I held,	held, holden.
I hurt, ich verletze.	I hurt,	hurt.
I keep, ich bewahre, behalte.	I kept,	kept.
I knit, ich knüpffe. stricke.	I knit,	knit.
I know, ich weiß, kenne.	I knew,	known.
I lead, ich leite führe.	I led,	led.
I leap, ich hüpffe. springe	I lept,	lept.
I leave, ich verlasse.	I left,	left.
I lend, ich leihe.	I lent,	lent.
I let, ich lasse.	I let,	let.
I loose, ich verliere.	I löst,	löst.
I ly, ich liege.	I lay,	lain, gelegen.
I make, ich mache.	I made,	made.
I meet, ich begegne.	I met,	met.
I mean, ich meyne.	I meant,	meant.
I miss, ich entbehre, vermisse.	I mist,	mist, missed,
I mistake, ich irre.	I mistook,	mistaken.
I mix, ich mische.	I mixt,	mixt,
I mow, ich erndte, mähe.	I mowed,	mown, mowed,
I pass, ich gehe vorüber.	I past,	past.
I pitch, ich schlage auf, verpiche.	I pitcht,	pitcht, pitched.
I put, ich setze, lege, stelle.	I put,	put,
I read, ich lese.	I read,	read.
I rend, ich zerreisse.	I rent,	rent.
I rid, ich befreye.	I rid,	rid,
I ride, ich reite, fahre.	I rode,	ridden.
I ring, ich läute.	I rung,	rung.
I rise, ich stehe auf.	I rose,	risen.

Præ

Præſens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I run, ich lauffe.	I ran, run,	run.
I ſee, ich ſehe.	I ſaw,	ſeen.
I ſeek, ich ſuche.	I ſought,	ſought.
I ſeeth, ich ſiede	I ſod,	ſodden.
I ſend, ich ſende.	I ſent,	ſent.
I ſell, ich verkauffe.	I ſold,	ſold.
I ſhake, ich ſchüttele.	I ſhook,	ſhaken.
I ſhear, ich ſchere.	I ſhore,	ſhorn.
I ſhed, ich verſchütte, vergieſſe.	I ſhed,	ſhed.
I ſhent, ich beſtrafe, ſchimpffe.	I ſhent,	ſhent.
to ſhite, ſcheiſſen.	I ſhit.	ſhitten.
I ſhoo a Horſe, ich beſchlage ein Pferd.	I ſhod,	ſhod.
I ſhoot, ich ſchieſſe.	I ſhot,	ſhot.
I ſhred, ich zerſchneide.	I ſhred,	ſhred.
to ſhrink, ſich zuſammen ziehen.	I ſhrunk,	ſhrunk.
I ſhut, ich verſchlieſſe, mache zu	I ſhut,	ſhut.
I ſing, ich ſinge.	I ſung,	ſung.
I ſink, ich ſincke.	I ſunk,	ſunk.
I ſit, ich ſitze.	I ſate,	ſat.
I ſlay, ich erſchlage.	I ſlew,	ſlain.
I ſleep, ich ſchlafe.	I ſlept,	ſlept.
I ſlide, ich glitſche.	I ſlid,	ſlid.
I ſling, ſchleudere	I ſlung,	ſlung.
I ſlip, ich entwiſche, gleite	I ſlipt,	ſlipt,
I ſlit, ich ſpalte.	I ſlit,	ſlit.
I ſmell, ich rieche.	I ſmelt,	ſmelt.
I ſmite, ich ſchlage, ſchmeiſſe.	I ſmit,	ſmitten.
to ſnow, ſchneyen.	it ſnew,	ſnown. ſnow'd.
I ſow, ich ſäe.	I ſowed,	ſown.

Præ

Præſens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I ſpeak, ich ſpreche.	I ſpoke, ſpake,	ſpoken.
I ſpeed, ich eile	I ſped,	ſped.
I ſpend, ich verzehre.	I ſpent,	ſpent.
I ſpin, ich ſpinne	I ſpun,	ſpun.
I ſpit, ich ſpeye aus.	I ſpit,	ſpit.
I ſplit, ich ſpalte.	I ſplit,	ſplit.
I ſpread, ich breite aus.	I ſpred,	ſpred.
to ſpring, entſpringen.	it ſprung,	ſprung.
I ſtand, ich ſtehe.	I ſtood,	ſtood.
I ſteal, ich ſtehle	I ſtole,	ſtolen.
to ſtick, ſtecken, anhängē ankleben.	I ſtuck,	ſtuck.
to ſting, ſtechen wie die Bienen.	it ſtung,	ſtung.
to ſtink, ſtincken.	I ſtunk,	ſtunk.
I ſtride, ich ſtreite.	I ſtrid,	ſtridden.
I ſtrike, ich ſchlage.	I ſtruck,	ſtruck, ſtricken.
I ſtrip, ich entblöſſe.	I ſtript,	ſtript.
I ſtring, ich ziehe zuſamen	I ſtrung,	ſtrung.
I ſtrive, ich ſtrebe.	I ſtrove,	ſtroven.
I ſwear, ich ſchwere.	I ſwore,	ſworn.
I ſweat, ich ſchwitze.	I ſweat,	ſweat. (ed)
I ſweep, ich fege.	I ſwept,	ſwept.
I ſwell, ich ſchwelle.	I ſwelt,	ſwolln.
I ſwim, ich ſchwimme.	I ſwum	ſwum.
I take, ich nehme.	I took,	taken.
I teach, ich lehre.	I taught,	taught.
I tear, ich reiſſe.	I tore,	torn.
I tell ich erzehle.	I told.	told.
I think, ich dencke.	I thought,	thought.
I thrive, ich nehme zu, bin glücklich.	I throve,	thriven.
I throw, ich werffe.	I threw,	thrown.
I thruſt, ich ſtoſſe,	I thruſt,	thruſt.
I tread, ich trete.	I trode,	trodden.

Præ-

Præsens.	*Imperfectum.*	*Participium.*
I wear, ich trage.	I wore,	worn.
I weave, ich webe.	I wove,	woven.
I weep, ich weyne.	I wept,	wept.
I whip, ich geisſele.	I whipt,	whipt.
I work, ich arbeite wircke	I wrought,	wrought.
I write, ich ſchreibe.	I wrote,	writ, written.

Membr. IV.

De Verbis Impersonalibus.

EIn *Verbum Impersonale* iſt, welches man, ohne Abſicht auf gewiſſe Perſonen, blos allein in der dritten Perſon gebrauchet.

Die *Verba Impersonalia* ſind aber entweder *Activa* oder *Passiva*.

Die *Impersonalia Activa* werden mit dem vorgeſetzten it, folgender maßen conjugiret:

It raineth,	es regnet.
it rained,	es regnete.
it hath rained,	es hat geregnet.
it had rained,	es hatte geregnet.
it will rain,	es wird regnen
let it rain,	laß es regnen.
it may rain,	es mag regnen.
it might rain, &c	es möchte regnen. ꝛc.

Unter denen *Activis* ſind nachfolgende die bräuchlichſten;

It becomes me	es ziemet ſich für mich.
it behoveth me,	es iſt meine Pflicht.
it blows,	es wehet.
it comes to paſs,	es begiebt ſich.
it falleth out,	es trägt ſich zu.
it happeneth,	es geſchicht.
it concerneth,	es betrifft.
it freeſeth,	es frieret.
it grieveth me,	es verdreuſt mich.
it hails,	es hagelt.
it misbecomes you,	es ziemet ſich nicht für euch.

it ought to,	es gehöret, sich, es solte.
it rains.	es regnet.
it seems,	es scheinet.
it thaws.	es thauet.

Die *Impersonalia Passiva*, welche man im Teutschen durch man zu geben pflegt, werden im Englischen auf unterschiedliche Weise gegeben, als:

They tell me, (I am told that)	man sagt mir, daß ꝛc.
I am said to - - - - - -	man sagt daß ich - - -
They speak good English in London.	man redet gut Englisch in London.
One may say what one will, you will do what you please.	man sage, was man will, so thut ihr doch, was ihr wollet.
Men will not hear.	man will nicht hören.
People talk of it,	die Leute reden davon.
Folks talk strangely,	das Volck redet wunderlich.

Mehrentheils aber wird hier die dritte Person des *Singularis Verbi Passivi* gebrauchet, als:

It is said,	man sagt.
It will be found,	man wird finden.
Good beef is eaten in England,	man isset gut Rind-Fleisch in Engeland.
Good cloth is made in Spain,	man macht gut Tuch in Spanien.

Das Impersonale es ist, (il ya) giebt man auf Englisch: there is, und conjugirt also fort:

there was, es war.	pl. there were, es waren.
there hath been, es ist gewesē	pl. there have been, &c.

Cap. VI

Von den Adverbiis.

Die *Adverbia* sind Wörter, welche deren *Verbis* pflegen beygefüget zu werden, wie die *Adjectiva* denen *Substantivis*.

Etliche

Etliche *Adverbia* werden auch durch die *Gradus Comparationis* verändert, als:

Well,	wohl.	better,	beſſer.	beſt,	am beſten.
Ill,	übel.	worſe,	ärger.	worſt,	am ärgſten.
Much,	viel.	more,	mehr.	moſt,	am meiſten.
Little,	wenig.	leſs,	weniger	leaſt,	am wenigſten.

Die *Adverbia* ſind mancherley Art, als:

Adverbia loci, der Orts.

Where? wo?
Here, hier.
There, da.
Which way? welchen Weg.
That way, jenen Weg.
This way, dieſen Weg.
Whither? wohin.
Hither, hieher.
Thither, dorthin.
Hitherto, biß hieher.
Thitherto, biß dahin.
Abroad draußen.
Within, drinnen.
Far, fern.
Near, hard by, nahe bey.
Round about, rund herum.
Aſide, ſeitwerts.
Above, oben.
Up, herauf.
Below, unten.
Down, herunter.
No where elſe, ſonſt nirgends.
Some other where, ſonſt irgends.
Before, forne.
Behind, hinten.
From above, von oben.
From below, von unten.
From before, von forne.
From behind, von hinten.
Upward, aufwerts.
Downward niederwerts.
From whence? von wannen.
From hence, von hinnen.
From thence, von dannen.
Nigh at hand, in der nähe.
Far off, ferne, weit entfernet.
From a far (off) von ferne.
Some where, irgendwo.
No where, nirgends.
Any where, Every where, allenthalben.
Some where elſe, ſonſt irgends.
Elſe where, anderwerts.
Where ſoever, wo es auch iſt.
At home, zu Hauſe.

2. *Temporis*, der Zeit.

When, wann. (zuweilen: als.)
Just when, eben als.
Then, dann, alsdann.
To day, heute.
Yesterday, gestern.
Every day, täglich.
Last night, gestern Abend.
Yesterday morning, gestern Morgen.
To morrow, morgen.
The day before yesterday, vorgestern.
Th'other day, vor etlichen Tagen.
Now-a-days, heut zu Tage.
Of late, lately / Newly, neulich.
Already, schon.
Still noch.
Not yet, noch nicht,
To morrow morning, morgen früh.
After to morow, über morgen.
Last week, letzte Woche.
In the day time, bey Tage.
In the night time, bey Nacht
Now, / At present, nun, ietzo.
Just now, eben ietzo,
This moment, den Augenblick.
Long ago, schon längst.
Again, wiederum.
Another time, einander mal.
By and by, bald.
Immediately, / Presently / Speedily, flugs. eiligst
Quickly, geschwinde:
Shortly, in kurtzem.
Late, spate.
Soon, / Early, frühe.
Betimes, bey Zeiten.
As soon as so bald als.
Too soon, zu frühe.
Too late, zuspät.
Formerly, vor diesem.
Heretofore, hiebevor.
Anciently, vor Alters.
Hereafter, nach diesem.
Henceforth, von nun an, hinführo.
For the future, ins künfftige.
Ever, always, immer.
For ever, ewig.
Never, nimmer.
Seldom, selten
Oft, oftentimes, offt.
Sometimes, bißweilen.
Now and then, dann und wann.
Some while, eine Zeitlang.
Before, zuvor.
After, hernach.
Since, seither.
Continually, immerfort.
Till, untill, biß.

3. *Ordinis,* der Ordnung.

Before all, vor allen.
At first, anfangs.
First, for the first, oder in the first Place, erstlich zum ersten.
Secondly, zum andern.
Thirdly, zum dritten.
Fourthly, zum virten.
Fifthly, &c.
Next, hiernechst.
Afore, zuvor.
Afterwards, hernach.
By turns, eines ums andre.
One after another. dem andern.
Confusedly, verwirt.
Distinctly, unterschiedlich.
Orderly, ordentlich.

4. *Numeri.* der Zahl.

How often, wie offt?
How many times, wie viel mahl.
So often, so offt.
So many times, so vielmahl.
Once einmahl.
Twice, zweymahl.
Thrice, dreymahl.
Four times, viermahl.
Five times, fünffmahl, ꝛc.
At the most, aufs höchste.
At the least, zum wenigsten.
Several times, etliche mahl.
Every other day, einen Tag um den andern.
Very often, sehr offt.
As often as, so offt als.
Infinitely, unendlich viel.

5. *Quantitatis,* der Grösse.

Much, viel.
A little, ein wenig.
Too much, zu viel.
Too little, zu wenig.
More, mehr.
Less, weniger.
Quite, gantz und gar.
Almost, meist.
Not at all, gar nicht.
Enough, genug.
Abundance, überflüßig.
Greatly, sehr
As much as, so viel als.
Sufficiently, zulänglich.
Superfluously, überflüßig.
Wholly, gäntzlich.
Intirely, durchaus.

6. *Similitudinis*, der Gleichheit.

Like, gleich ähnlich.
Juſt ſo, eben ſo.
Likewiſe, gleicher weiſe.
Thus, alſo
As if, gleich als ob.
Equally, gleich.

7. *Demonſtrandi*, anzuzeigen.

Look, lo, ſiehe, ſiehe da.
Behold, ſiehe.
As, als.
Viz. l. to wit, nemlich.

8. *Optandi*, zu wünſchen.

Would to God, wolte GOtt.
O that, o daß.
God grant, GOtt gebe.

9. *Dubitandi*, zu zweiffeln.

If, ob.
Perhaps, vielleicht.
May be, es kan ſeyn.
Probably, vermuthlich.
Scarce, kaum.
Perchance, Peradventure, By chance, } ohngefähr.

10. *Interrogandi*, zu fragen.

How? wie?
When? wann?
Where? wo?
Whither? wohin?
Why? warum?
Why not? warum nicht?
Wherefore? weswegen?
From whence? von wan

11. *Affirmandi*, zu bejahen.

Yea, yes, Ay, ja.
Indeed, in der That.
Truly, warlich.
In truth, in Wahrheit.
By all means, allerdings.
Forſooth, fürwahr.
Infallibly, unfehlbahr.
Without doubt, undoubtedly ohne Zweiffel.
Certainly, gewißlich.
Surely, Aſſuredly, To be ſure, } ſicherlich.

12. *Negandi*, zu verneinen.

No, nay, nein.
Not, nicht.
Not at all, gar nicht.
By no means, keines weges.
In no wiſe, mit nichten.

13. *Con-*

13. *Conjungendi*, zu verbinden.

Together, zusammen
Altogether, allzusammen, gänzlich.
One among another, untereinander.
Jointly, zusammen.

14. *Separandi*, zu trennen.

Asunder, besonders.
Separately, absonderlich.
Only nur allein.
Aside, an die Seite.
Apart, absonderlich.

15. *Eligendi*, zu erwehlen.

Rather, vielmehr.
Yea rather, ja vielmehr.
Sooner, eher.
Above all, vor allen.
Chiefly, hauptsächlich.
Principally, vornehmlich.
Especially, insonderheit.

16. *Concedendi*. zu verstatten.

Be it so, es sey so.
Suppose, gesetzt.

17. *Intendendi*. zu erheben.

Very, sehr.
Too much, zu viel, zu sehr.
Quite, gantz und gar.
Extreamly, aufs äußerste.
Extraordinary, ungemein.
Mightily, gewaltig.
Exceeding, } ausnehmend.
Exceedingly, } über die maaße.

18. *Remittendi*. nachzulassen.

By degrees, allmählig.
By little and little, nach und nach.
Step by step, Fuß vor Fuß.
Softly, sachte.
Gently, gelinde.
At ease, gemächlich.

19. *Concludendi*. zu beschliessen.

In fine, endlich, zum Beschluß.
At last, zuletzt
Lastly, letztens.
Finally, schließlich.
In short, mit kurtzen
At } a word, mit einem Wort.
In }

Sie lassen sich, nicht wohl in gewisse Ordnungen eintheilen, wie die *Adverbia*, *Conjunctiones* und *Interjectiones*. Darum wollen wir selbige, sammt ihren gemeinesten Bedeutungen, nur nach dem Alphabet hersetzen.

Above, über.
About, um, neben.
According to, nach.
After, nach, hinter.
Against, gegen, wieder.
Along, neben her, in die Länge hin.
Along with, mit.
Among, } unter.
Amongst, }
At, auf, bey, in, zu.
At the side of, neben.
Before, vor.
Behind, hinter.
Below, } unter.
Beneath, }
Beside, } neben.
Besides, }
Between, } zwischen unter
Betwixt, } zween.
Beyond, über.
By, von, durch, bey.
By reason of, wegen.
Concerning, betreffend.
During, während.
For, für, wegen.
For-sake, um-willen.
From, von.
In, in.
Into, hinein.
In stead of, an statt.
In behalf of, wegen.
Near, } nahe, bey.
Nigh, }
Next, nechst.
Over, über.
Over-against, gegen über.
Of, von.
On, an, auf.
On this side, diesseits.
On that side, jenseits.
Out of, aus, ausser.
Right over, gerade über.
Round about, rund herum.
Since, seit, seither.
Through, durch.
Till, untill, biß.
To, unto, zu, auf, gen, gegen
Touching, betreffend.
Towards, gegen.
Under, unter.
Up to, biß zu.
Upon, auf, über.
With, withal, mit.
within, innerhalb.
Without, ohne, ausserhalb.

Etliche *Præpositiones* werden mit denen *Adverbiis* Here Where und There zusammen gesetzet, wie folget:

Hereby, hierdurch, (by this) Whereby, wodurch, (-auf.) by what, Where

Wherefore, weshalben. (for what)
Wherein, worin. (in what)
Whereof, wovon.
Whereto, } wozu.
Whereunto, }
Whereupon, worauf.
Wherewith, womit.
Thereabouts, da ungefähr. (about that place).
Therefore, deshalben.
Thereof, davon.
Thereupon, darauf.

P. III.

De Syntaxi.

Syntaxis lehrt wie man die Worte mit einander verbinden, und eine verständige, völlige Rede draus machen soll.

Cap. I.

Vom Gebrauch der Articulorum

Der Art. THE wird meistentheils gebraucht wie im Teutschen: Insonderheit, wenn man gantz definite redt: Oder, wenn bey dem Substantivo ein Genitivus, ein Relativum, oder sonst etwas, steht, (oder darunter verstanden wird.) welches das Subſtantivum limitirt. Als:

From the Creation of the World von Erschaffung der Welt an.
The whole World, die gantze Welt.
The He. The She, das Mänchen. das Weibchen.
The Love of Mony, die Geld-Liebe.
The Virtue of a Christian. die Tugend eines Christen.
The Life of Man, das Lebe des Menschen.
The Building of a House, die Erbauung eines Hauses.
The Man who told it me, der Mann, welcher es mir gesagt hat.
The Musick which I heard last night, die Music, welche ich gestern Abend gehört habe.
The Wine you sold me (an statt which you sold me,) der Wein, welchen ihr mir verkaufft habt.

Allein folgendes geht von der Teutschen Art ab:

I.

Der Art. THE verliehrt seine gewöhnliche Stelle, und wird gesetzt hinter: All, both, half, double, treble, four-times, &c. Als:

All the World,	die gantze Welt.
All the Company,	die gantze Gesellschafft.
Both the Indies,	beyde Indien (Osten. Westen).
Half (double, treble) the Mony.	das halbe ꝛc. Geld (oder die Helffte des Geldes.

II.

Der Art. THE muß im Englischen offt ausgelassen werden, wenn man ihn im Teutschen wohl setzen kan. Und zwar:

1. In den Nominibus propriis Als:

Turky is subject to the Sultan,	die Türcken ist dem Sultan unterworffen.
Lombardy lies in Italy.	die Lombardey liegt in Italiē.
London has immense Riches.	das London das hat einen unglaublichen Reichthum.
Cicero was an excellent Orator,	der Cicero war ein fürtrefflicher Redner.
I bought Cicero,	Ich habe den Ciceronem, (das Buch) gekaufft.
Jack is a sad Rogue,	der Johann ist ein loser Vogel.
Betty is a merry Droll,	das Ließgen ist ein kurtzweilig Mädgen.
Europe. All Europe,	das gantze Europa.

Ausgenommen: 1. Wenn man einen Unterschied, oder eine Comparation machen will. 2. Wenn man von Flüssen, und 3. tropice redet; so wird der Articulus THE, auch vor den Nominibus propriis gesetzt, wie im Teutschen, Als:

1. The little James,	der kleine Jacob.
The elder Pliny,	der ältere Plinius.
He is the Cicero of our Age,	er ist der Cicero unserer Zeit.
2. The Thames, The Danube, The Rhine, &c.	die Themse, die Donau, der Rhein.

3. The

3. The William and Mary. (das Schiff) Wilhelm und Marie.

2.

Der Art THE wird nicht gebraucht, wenn man dem Prædicat den Tauff- oder Familien-Naymen beyfügt. Als:

King George,	der König Georg.
Prince Friderick,	der Printz Friedrich.
Princeſs Anne,	die Printzeßin Anna.
Count Philibert,	der Graf Philibert.
General Monk,	der General Monk.
Admiral Bing,	der Admiral Bing.
Colonel Armſtrong,	der Oberſt Armſtrang.
Mr. Walker nicht the Maſter Walker,)	der Herr Walker.

3.

Der Artic. THE wird ausgelaſſen, wenn man in genere redt. Alſo, daß man alle individua von derſelben Art darunter begreifft. Als:

Mankind is fallen by *Sin*, oder: *All Mankind*,	das menſchliche Geſchlecht iſt durch die Sünde gefallen.
Man is rational; brutes are irrational,	der Menſch iſt vernünfftig, das Vieh unvernünfftig.
Man's nature, oder the nature of Man,	des Menſchen Natur.
God and Nature made nothing in vain,	GOtt und die Natur haben nichts umſonſt gemacht.
Ambitious Men love Honour above Eaſe and Wealth,	die Ehrgeitzigen lieben die Ehre mehr als die Ruhe und den Reichthum.
Books are very dear in Engeland.	die Bücher ſind in England ſehr theuer
Hypocrites are like painted Sepulchres.	die Heuchler ſind den übertünchten Gräbern gleich.
Building is pretious,	das Bauen iſt koſtbahr.

Beef is the Partridge of England,	das Rindfleisch ist der Englischen ihre gröste Delicateſſe,
Muſtard is good with poudert Beef,	der Senff ist gut bey gesaltzenen Rindfleisch zu essen.

Also auch:

Life and *Death* are in his Power.	das Leben und der Tod stehen in seiner Gewalt.
Eternal Life and eternal Death,	das ewige Leben und der ewige Tod.
Youth and Old Age are compared to Summer and Winter.	die Jugend und das Alter werden mit dem Sommer und Winter verglichen.

4.

Der Art. THE wird ausgelassen, wenn man von Eigenschafften der Seeln redt; von Tugenden, Lastern, Künsten, Wissenschafften, u. d. g. Ob man ihn schon im Teutschen alsdann wohl setzen kan. Als:

Love and *Hatred* are two contrary Paſſions.	Die Liebe und der Haß sind zwey widrige Leidenschafften.
Virtue can't agree with Vice.	Die Tugend kan sich mit dem Laster nicht vertragen.
Wiſdom is much preferable to Riches,	Die Weisheit ist dem Reichthum weit vorzuziehen.
Juſtice is the Bond of Society.	Die Gerechtigkeit ist das Band der Gesellschafft.
What Soberneſs conceals, Drunkenneſs reveals.	Was die Nüchternheit verschweigt das entdecket die Trunckenheit.
Muſick and Poetry delight the Ear and Fancy.	Die Music und Poesie ergötzen das Ohr und das Gemüth.

5. Der

5.

Der Art. THE wird ausgelassen, wenn man Sprüchworts-weise redt; sonderlich im Plurali. Als:

Thoughts are free.	Die Gedancken sind Zollfrey.
Children and Fools tell Truth.	Die Kinder und Narren reden die Warheit.
Forbearance is no Acquittance.	Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.
Neceffity is a Spur to Ingenuity and a Mother of Invention.	Die Noth treibt zur Scharfsinnigkeit an, und ist eine Mutter der Erfindung.

Mehr Exempel hievon und die Ausnahmen stehen unter den Sprüchwörtern.

THE wird auch ausgelassen in folgenden:

Moft People.	Die meisten Leute.
He has got moft.	Er hat das meiste.

III.

THE hat zuweilen fignificationem comparativam, und bedeutet je/ deſto/ am. Als:

The fooner, the better.	Je eher, je besser.
I love him the better for that.	Ich liebe ihn deßwegen deſto mehr.
It lafts the longeft.	Es währt am längsten.

Von dem Articulo a, an.

Ordentlicher Weise steht der Articulus vor dem Adjectivo und Subſtantivo, wie im Teutschen. Als:

A Man. A rich Man,	Ein Mann. Ein reicher Mann.
A handſome Woman,	Ein artiges Frauenzimmer.
A very fine Thing,	Ein sehr schönes Ding.

Folgendes aber geht von der Teutschen Art ab.

1. Der

I.

Der Articulus *a, an* verliehrt seine gewöhnliche Stelle, und wird zwischen das Adjectivum und Substantivum gesetzt: Wenn as, so, too, how vor einem Adjectivo oder wenn such und many im singulari vor einem Substantivo stehen. Als:

As good a Lodging as one could wish.	Eine so gute Wohnung als man sich wünschen kan
Too gracious a King for so rebellious a People.	Ein gar zu gnadiger König für ein so aufrührisch Volck.
How short a Time!	Was für eine kurtze Zeit!
Such a Father; such a Son.	Wie der Vater ist, so ist der Sohn.
There is such a great Noise, that - - -	Es ist ein so grosses Lermen da, daß = = =
Many a good Cow hath but a bad Calf.	Manche gute Kuh hat nur ein schlechtes Kalb.

Man setzet a, an, auch hinter half. Als:

Half a Mile.	Eine halbe Meile.
Half an Hour.	Eine halbe Stunde.

II.

Der Art. a, an wird weggelassen. 1. Wenn man fragt. Als:

What man is it?	Was ist es für ein Mann?
What Fellow?	Was für ein Kerl?

Verwunderungs weise aber sagt man:

What a Man!	Was für ein Mann!
What a tall Fellow!	Was für ein langer Kerl!

(nicht: What for a - -

2. Bey Sachen die man nicht zehlet. Als:

This fine Cloth, Gold, Silk,	Es ist eine feines Tuch, Gold,
(nicht: a fine Cloth,	eine feine Seide, ꝛc.

III.

Zuweilen wird a, wegen der leichtern Aussprache, an statt andrer Wörter gesetzt. Als:

1. An ſtatt one.

A thouſand, ſeven Hundred and Fifty two	Ein tauſend, 7 hundert und zwey und fünffzig.
In a Word.	Mit einem Worte.
A Dozen or two.	Ein dutzend oder ein paar.

2. An ſtatt the.

Six pence a Pound.	6. Pens das Pfund.
He drinks three Pots a Day.	Er trincket des Tages drey Kannen.
This two Shillings a Man.	Es beträgt den Mann zwey Schillinge.

3. An ſtatt Of oder O',

Turn him out a Doors,	Jagt ihn zum Hauſe hinaus.
A Meaſure a Wheat.	Ein Maaß Weitzen.

4. An ſtatt He,

Here a comes.	Da kommt er.

5. An ſtatt ſome,

Give me a few.	Gebt mir etliche wenige.

6. An ſtatt have oder ha',

I a done,	Ich bin fertig (habe gethan).
He would a fled.	Er würde entwiſchet ſeyn.

7. An ſtatt one,

One a Clock, (ſtatt on the Clock.)	Ein Uhr.
To go a foot.	Zu Fuße gehn.
To ride a Horſe-back, (ſtatt on the Horſe's Back.)	Reiten.

8. An ſtatt in,

A Bed ſtill!	Noch im Bette!
Don't break it a pieces.	Brechts nicht in zwey.
Now a Days. (ſtatt in theſe Days).	Heutiges Tages.
He is a coming	Er kommt.
It is a doing.	Es iſt in der Arbeit.

9. An

9. An statt to,

Let's go a walking a little.	Laßt uns ein wenig spatziren gehen.
I had much ado to convince him.	Ich hatte viel Mühe ihn zu überzeugen.

10. An statt into.

To fall a sleep.	In einen Schlaf fallen.
He burst out a laughing.	Er fieng überlaut an zu lachen.
Set the Wheels a going.	Bring die Räder in den Gang (mach daß sie gehen).

III.

Zuweilen wird der Art. a, an mit some und any ausgedruckt. Als:

Can you tell me any (statt a) Reason for that,	Könn't ihr mir davon eine Ursache sagen.
Some Time or other.	Zu ein oder der andern Zeit.
Read some (statt an) other Book.	Leßt ein ander Buch.
Give me some (statt a) Counsel.	Gebt mir einen Rath.

Cap. II.

Von Gebrauch der Substantivorum,

Vom *Genitivo*

I

Wenn zwey Substantiva zusamen kommen; so steht eines davon im Genitivo.

Die

Die Engländer geben aber den genitivum auf zweyerley Art:

1. Mit dem Zeichen of, welcher genitivus virtualis heißt, und hinter dem andern Substantivo steht Als:

The Hope of a Christian is the Kingdom of Heaven.	Eines Christen Hoffnung ist das Himmelreich.
An Ounce of Gold.	Eine Unze Gold.
The City of Londen.	Die Stadt London.

2. Mit Zusetzung einer apostrophirten 's, welcher genitivus possessivus heißt, und vor dem andern Substantivo stehet. Als:

The King's Speech.	Des Königs Rede.
The Queen's Brother.	Der Königin Herr Bruder.
The Child's Parents.	Das Kindes Eltern.
My Sister's Husband.	Meiner Schwester Ehemann.
The Lady's Chamber-maid.	Der Damen ihr Cammer-Mädgen.

Im Plurali kan man den Apostrophum weglassen. Als:

The Subjects Love is their Kings sureſt Guard,	Der Unterthanen Liebe ist der Könige ihre sicherste Wache.
The Childrens Inheritance.	Der Kinder Erbtheil.
Your Sisters Husbands.	Eurer Schwestern ihre Männer.
The Ladies Apartment is below, and the Gentlemens above,	Des Frauenzimmers Wohnung ist unten, und der Herren ihre oben.
Womens Chastity.	Der Weiber ihre Keuschheit.

Das 's läst man auch offt weg, um des Wohllauts willen. Als:

For Acquaintance sake.	Wegen guter Bekantschafft.
(nicht) Acquaintance's)	
For Health sake	Der Gesundheit wegen.
Moses Law.	Das Gesetz Mose.

Das 's steht gantz am Ende des Agregati. Als:

His Highneſs the Prince of Wales's Steward.	Ihro Hoheiten des Printzen von Wallis Haußhoffmeiſter.
In Queen Eliſabeth's Reign.	In der Königin Eliſabeth ihrer Regierung.
Emperour Charles the fifth's Siſter.	Käyſer Carl des Fünfften Schweſter.
The Elector of Bavaria's Court.	Des Chur-Fürſten von Bayern ſein Hof-Staat
Mine eldeſt Brother's Eſtate.	Meines älteſten Bruders Gut (Vermögen.)

2.

Der genitivus poſſeſſivus zeigt nicht allein die Poſſeſs an; ſondern auch 2. den Autorem, 3. Effect, 4. die Zeit und Maaß, wie lange, wie groß ꝛc. Als:

Catiline's Conſpiracy.	Des Catilinæ Conſpiration.
The World's Creator,	Der Welt ihr Schöpffer.
Tully's Orations.	Ciceronis Reden.
Pliny's Epiſtles.	Plinii Epiſteln.
Two Hours Reſt.	Zwo Stunden lang Ruhe.
Of ſeven Leagues Diſtance.	Sieben Meilen weit entlegen.
Of a quarter of an Ell's Length	Einer Viertel Ellen lang.
Of ten Pound wight.	Zehn Pfund ſchwer.

3.

Wenn man im Teutſchen den Genitivum nicht vor ſetzt; ſo pflegt man im Engliſchen den Genitivum poſſeſſivum nicht zu gebrauchen Als:

The Love of Riches. (nicht: Riches Love.)	Die Liebe zum Reichthum.
The Fear of Death	Die Furcht des Todes.
The Works of the Lord.	Die Wercke des Herren.
Forgiveneſs of Sin.	Die Vergebung der Sünden.
A great Lover of Muſick.	Ein groſſer Liebhaber der Muſic.

4. Zu-

4

Zuweiln bleibt das Substantivum, welches auf den Genitivum folgen solte, (per Ellipsin) weg. Als:

St James's (sc.) Pallace.	Der Pallast St. Jacobi.
I lodge at a Glover's. (sc. House.)	Ich wohne bey einem Beutler Handschuhmacher.)
St. Paul's. (Church.)	Die Pauliner-Kirche.
Let's go to Child's (Coffee-House.)	Laßt uns nach Childs Kaffe-Hause gehn.
Yours and your Posterity's (Estate &c.)	Euer und eurer Nachkommen Gut.

5.

Zuweilen setzt man zu dem Genitivo virtuali noch einen Genitivum possessivum. Als:

That's a Trick of your Cousin's (sc. Tricks)	Das ist eins von eures Vettern seinen Streichen.
I don't understand this Saying of Seneca's.	Ich verstehe diese des Senecæ Sententz nicht.
A Favorite of Charles the second's.	Einer von Carl des andern seinen Favoriten.
A Friend of yours.	Einer von euren Freunden.

Vom Dativo und Accusativo.

1

Offt wird, an statt des Genitivi der Dativus mit dem Zeichen to gesetzt, wie in folgenden u. der gl. Redens-Arten. Als:

Anne, Queen of Great Britain was a Daughter to K. James the second.	Anna, Königin von Groß-Britannien, war eine Tochter Jacobi des andern.
He is Secretary to the Duke of Devonshire (to My-lord Townshend &c.)	Er ist Secretarius bey dem Hertzog von Devonshire (bey My lord Townshend.)

We are by nature Children of Wrath, Enemies to God, and Slaves to Satan.	Wir sind von Natur Kinder des Zorns, Feinde GOttes und Knechte des Satans.
The Preface to this Book is very long.	Die Vorrede dieses Buchs ist sehr lang.

2.

Das Zeichen *to* wird beym Dativo bisweiln ausgelassen. Insonderheit nach den Verbis: to tell, to give; nach like, near, u. d. g. Als:

I'll tell your Brother. (nicht: to your B -) that - -	Ich will eurem Bruder sagen, daß - -
Tell me some News.	Sagt mir etwas neues.
He told (oder bad) the Man to come again.	Er sagte dem Manne, er solte wieder kommen.
Give him his Money.	Gebt ihm sein Geld.
Give the poor Fellow some Bread.	Gebt dem armen Kerl etwas Brodt.
He likes (oder: is like (to)) his Father.	Er siehet seinem Vater ähnlich.
It looks like a Monky.	Es siehet aus wie ein Affe.
She is near her Time.	Sie wird bald in die Wochen kommen.
I live near the Exchange.	Ich wohne nahe an der Börse.

3.

Wenn das Casus-Zeichen *to* nicht gebraucht wird, so steht der Accusativus hinterm Dativo. Et vice versa. Als:

Give *me* a Pinch of Snuff.	Gebt mir eine Prise Schnupf-Toback.
Give the Money *to my* Man.	Gebt das Geld meinem Kerl.
Don't tell him this.	Sagt ihm dis nicht.
Don't tell this to your Father.	Sagt eurem Vater dis nicht.
Lend her nothing,	Leihet ihr nichts.

He

He shall make no Presents to (unto) you. Und: He shall make you no Presents.

Er soll euch keine Geschenke geben.

4.

Das Pronomen *it* hat allezeit den Dativum Personæ hinter sich. Als:

Give it *to* my Son. — Gebt es meinem Sohn.
I'll give it him. — Ich wills ihm geben.
Tell it her. — Sagt es ihr.

* to say erfordert das Zeichen to nach sich. Als:

Say it to your Master. — Sagt es euerm Herrn.
oder: Tell it your - -

5

Auf die Frage wohin? antwortet man, wenn man von gantzen Ländern redt, mit *for*, wenn man aber von Städten redt, mit *to*. Als:

We sail *for* England. — Wir segeln nach England.
I intend a voyage for the Indies. — Ich bin willens eine Reise nach Indien vorzunehmen.
He goes *to* Amsterdam first, and then for England, to London. — Er geht erst nach Amsterdam, und darauf nach England. Nach London.
* Go home. — Geht heim (oder: nach Hause.)

Vom Ablativo.

1. *From*, das gewöhnliche Zeichen des Ablativi, wird eigentlich nur gebraucht auf die Fragen: wie lange? und woher?

He goes *from Paris* to N. — Er geht von Paris nach N.
I received a Letter from Rome. (from my Father.) — Ich habe einen Brief von Rom erhalten (von meinem Vater.)

The Poſt is not come in yet from Yorck	Die Poſt von Yorck iſt noch nicht ankommen.
From ſeven to Eight,	Von 7 biß 8.

2. Sonſt gibt man den Ablativum auch mit *of*. Als:

I hear nothing of him.	Ich höre nichts von ihm.
I heard it of him	Ich habe es von ihm gehört.
Take of which you pleaſe.	Nehmet von welchem ihr wollet.
This Book treats of State-affairs.	Dis Buch handelt von Staats-Sachen.

3 Auf die Frage: wo? oder woſelbſt? ſetzt man zu den Nahmen der Länder allezeit in; zu den Nahmen der Städte aber, at oder in. Als:

Have you been in England?	Seyd ihr in Engeland geweſen?
at the Hague.	Im Haag.
at London.	Zu London.

4 Auf die Frage: woher? antwortet man, wenn von Ländern die Rede iſt: *out of*, wenn aber von Städten geredt wird, mit *from*. Als:

Out of France.	Aus Franckreich.
From Paris.	Von Paris.

Cap. II.

Vom

Gebrauch der Adjectivorum.

1.

DAs Nomen Adjectivum wird die meiſte Zeit dem Subſtantive vorgeſetzt, wie im Teutſchen. Als:

A very *wiſe* Gouvernor.	Ein ſehr Kluger Regent.
An *ignorant* Fellow.	Ein unwiſſender Kerl.
My *right* Hand.	Meine rechte Hand.

Aus-

Ausgenommen 1. Die Zunamen und Ordnungs-Namen grosser Herren werden nachgesetzt Als:

King George *the first*.	König Georg der Erste.
Alexander *the great*.	Alexander der Grosse.

2. Wenn man relative redt und poetice, so setzt man offt das Adjectivum hinten. Als:

The Misery *occasiond* by the late Famine is unspeakable.	Das durch die neuliche Hungers-Noth verursachte Elend ist unaussprechlich groß.
The Gold *digged* in this Mine.	Das in dieser Gruben gegrabene Gold.
I lost in him a Friend who had:	Ich habe an ihm einen Freund verlohren, der da hatte:
A Reason *bright*, a Judgement *true*.	Eine erleuchtete Vernunfft eine untrügliche Urtheilungs-Krafft.
A Wit both *quick* and *solid* too.	Und einen zugleich aufgeweckten und soliden Verstand.

3. Infolgenden:

God *Almighty*.	Der Allmächtige GOtt.
Life *everlasting*.	Das ewige Leben.
A Noun *Substantive*,	Ein Nomen Substantivum,
A Verb *Neuter* &c.	Ein Verbum Neutrum.

II.

Wenn die Adjectiva ohne Substantivis gebraucht werden, so nehmen sie *one* zu sich, welches alsdenn auch einen Pluralem *(ones)* hat. Als:

That is a good *one*.	Das ist ein guter, e, es.
Give me the Gold *one* (sc. the Gold Watch.)	Gebt mir die güldene (sc. Uhr ꝛc.)
Fetch me the black ones,	Hohlet mir die schwartzen.
The little ones (i. e. Children).	Die kleinen.

Also sagt man auch:

Any one. Es sey wer es wolle.
Every one. Ein jeder, e. es.
Some one, (a certain one) ein gewisser, e. es.
No one. Keiner, e, es.
Such a one. Ein solcher, e. es.
Such ones. Solche.

III.

Oft werden aus den Adjectivis Substantiva, insonderheit im Plurali; Nehmen aber alsdann kein s zu sich. Als:

The Rich and the Poor, Die Reichen und die Armen
The English, Dutch and French. Die Engländer, Holländer und Franzosen.

Und folgende Origine Lateinische:

The Ambitious The devout. Die Ehrgeitzigen. Die Andächtigen. Die Auserwehlten. Die Unschuldigen. Die Gerechten. Die Bescheidenen. Die Vornehmsten. Die Gemeinen.
The Elect.
The Innocent.
The Just.
The Modest.
The Principal.
The Vulgar, &c.

Ausgenommen 1. Die ursprünglich Griechischen, Lateinischen und Französischen Adjectiva Substantiva nehmen sonst ein s zu sich. Als:

The Greeks, Latins, Romans, Italians, Germans, &c. Die Griechen, Lateiner, Römer, Italiäner, Teutschen, &c.
The Lutherans, Roman-Catholicks, &c. Die Lutheraner, die Catholicken.
The Ancients, Moderns, Natives. Die Alten, die Neuern, die Lands-Kinder.

2. Folgende nehmen auch ein s zu sich, in so weit es Substantiva sind. Als:

My Betters, Die besser sind als ich.
My Superiours, Die meine Obern.
My Inferiours, Die unter mir sind.

The

The Ones, Two's, Threes &c.	Die Einen, Zweyen, Dreyen.
Two Thirds,	Zwey Drittel.
Some Greens.	Grun Kraut.
The News.	Die Zeitungen.
Merchants Goods.	Kauf-Güter.
Many Evils.	Vielerley Übel.

IV

1. Wenn man im Positivo vergleichen will, so muß man die Particulam as vor- und nach setzen. Als:

He is as tall as I.	Er ist so lang als ich.
Our Garden is *as* pleasant *as* yours.	Unser Garten ist so angenehm als eurer.

2. Nach dem Comparativo folgt die Particula than. Als:

This House is higher than mine.	Diß Hauß ist höher als meines.
He is more learned than his Brother.	Er ist gelehrter als sein Bruder.

3 Der Superlativus wird auf folgende Art gebraucht: Als:

Socrates was called the wisest Man in Greece.	Der Socrates wurde der Weiseste in Griechenland genannt.
He is the most ambitious Fellow that ever I saw.	Er ist der allerhochmüthigste Kerl, den ich iemahls gesehen habe.
The richest of all.	Der reicheste unter allen.
The best of them all.	Der beste von ihnen allen.
Thats the worst.	Das ist der (die, das) schlimste
I know best.	Ich weiß am besten.

* Wenn a vor most steht, so heißt most nur sehr. Als:

Cap. IV

Vom Gebrauch der Pronominum.

1.

Was ihre Stelle anlangt, so stehen sie an eben dem Orte, allwo sonst das Substantivum stünde.

Als:

I speak to you.	Ich rede mit euch.
We'll give it her.	Wir wollens ihr geben.
He saw me.	Er hat mich gesehen
She comes from them.	Sie kömmt von ihnen her.
They talk of us.	Sie reden von uns.

(Wovon mehr Exempel beym Gebrauch des Verbi.)

2. Der Gebrauch des Pronominis *it* ist aus folgenden Exempeln zu sehen:

It is true.	Es ist wahr.
'Tis no matter.	Es ist nichts daran gelegen.
Here it is	Hier ist es.
I hold it better.	Ich halte es für besser.
The Wind bloweth, where it listeth.	Der Wind blaset wo er will.
Death when comes, will have no Denial.	Der Tod läßt sich nicht abweisen wenn er kommt.
'Tis I, (He, She.)	Ich bins. (Er, sie ists.)
Was it you?	Waret ihr's?
'Tis Mr. N.	Es ist der Herr N.
'Tis said. 'Tis believ'd.	Man sagt. Man hält davor.

3. Die Pronomina Personalia, Possessiva und Demonstrativa werden zuweilen mit selbst zusammen gesetzt, um der Sachen einen bessern Nachdruck zu geben.

Als:

I my self.	Ich selbst.

My

My second self.	Mein ander ich.
I will go in my self.	Ich will selbst hinein gehen.
My Maker is Goodness it self.	Mein Schöpffer ist die Güte selbst.
In the Grave it self.	Im Grabe selbst.
We must do it our selves.	Wir müssens selbst thun.
The self same Day that he died.	An eben demselben Tage als er starb.

4. Nachdrucks halber wird auch offt own, eigen, zu den Possessivis und den Demonstrativis gesetzt. Als:

The very Man.	Eben derselbe Mann.
He eat the very Bones.	Er aß so gar die Knochen.
The very same I mean.	Eben denselben meyne ich.
The very self same Thing.	Eben dasselbe Ding, (dieselbe Sache.
It is mine own.	Es ist mein Eigen.
'Tis she her own self.	Sie ist es selbst.
Let them look to their own selves (oder own home).	Sie mögen für ihre eigene Sachen sorgen.

5. Die Possessiva his und her gebraucht man eigentlich von Menschen, und Thieren; its aber von leblosen Dingen: Und wird dadurch im Englischen das Genus unterschieden. Es richtet sich aber das Possessivum nach der Person, nicht nach der Sache. Als:

Her Son. (Son fils).	Ihr Sohn.
His Daughter. (Sa fille.)	Seine Tochter.
The Ox knoweth his Owner, and the Ass his Master's Crib.	Der Ochse kennet seinen Herrn und der Esel die Krippe seines Herrn.
The eagle spreadeth abroad her Wings.	Der Adler breitet seine Flügel aus.
The Stork knoweth her appointed Times.	Der Storch weiß seine gewisse Zeit.
The World and its apparent Grandeurs.	Die Welt und ihre scheinbare Herrlichkeiten.

Tropice gebraucht man his und her auch zuweilen vo
leblosen Dingen. Als:

The Sun in his fiery Chariot.	Die Sonne auf ihrem feur gen Wagen.
The Moon is in her Wane.	Der Mond nimmt ab.

6. Wenn man von den Gliedern des Leibes redt, s
braucht man die Possessiva an statt des Articuli THE.
Als:

I wipe my Mouth.	Ich wische mir den Mund.
Blow your Nose.	Schneutzet die Nase.
He washes his Face.	Er wäschet das Angesicht.
She hit her Head against the Wall.	Sie stieß mit dem Kopff a die Wand.
The Child burnt its Finger.	Das Kind hat sich den Fin ger verbrannt.

7. Zuweilen braucht man die Possessiva absoluta an statt
der Conjunctivorum. Als:

This Friend *of mine* (statt this my Friend).	Dieser mein Freund.
That Life of yours.	Diß euer Leben.
a Book of hers.	Eins von ihren Büchern.
An Acquaintance of ours (st. one of our A.)	Einer von unsern Bekann ten.

8. Who braucht man nur von Personen; Which, What
und that aber von Personen und Sachen zugleich. Als:

Who is there?	Wer ist da?
Who is it?	Wer ist es?
Which is it?	Welcher, (e. es) ist es?
What is it?	Was ist es?
What Man (Woman, Thing) is this?	Was für ein Mann, (Frau, Ding) ist diß?
What a Madness!	Was für eine Unsinnigkeit!
Which will you have?	Welchen, (e. es) wollet ihr haben?
What d'ye want?	Was wollet ihr?
What's your Name?	Wie ist euer Nahme?

The

The Book which, (that) you sent me.	Das Buch welches ihr mir gesandt habt.
It is she that knockt at the Door.	Sie ists welche an die Thür klopfte.
They that know of the matter,	Diejenigen welche um die Sache wissen.
The greatest Sorrows that can befall a Man.	Die gröste Bekümmernißen, welche jemand treffen können.
Let him witness of what he saw.	Man lasse ihn bezeugen, was er gesehen.
He cou'd n'd answer to what he was askt.	Er konte nicht auf dasjenige antworten, was man ihn fragte.
By what you told me, I see you are in the right.	Aus demjenigen was ihr mir gesagt, sehe ich daß ihr recht habt.

9. Die Pronomina Interrogativa und Relativa haben die Casus-Zeichen, of, to, from, und andere Præpositiones, gantz am am Ende stehen.

Whom do you talk of?	Von wem redet ihr?
What doth she look for (	Was suchet sie?
I know before what it wou'd come to.	Ich wuste schon zuvor wo es hinaus wolte.
Mind what you are about.	Habt acht auf dasjenige was ihr vorhabt.
Tell me what it consists in.	Sagt mir worin es besteht.

10. Offt läßt man die Relativa, Zierlichkeit halber, gar weg. Als:

The same you talk of. (statt of whom you talk.)	Derselbe, wovon ihr redet.
The Woman I lookt at. (statt at which)	Die Frau nach welcher ich sahe.
Did you receive the Watch I took notice to you of (statt of which.)	Habt ihr die Uhr empfangen, deren ich gegen euch gedacht habe?

Die

Die Pronomina Indefinita, folgen hier in Alphabetischer Ordnung:

1. All, bedeut das gantze Contentum. Whole, das gantze Continens. Als:

All the World, Town, &c. Die gantze Welt weiß es.
knows it.

The whole World shall (will) perish. Die gantze Welt wird vergehn.

Offt braucht man beydes in einerley Verstande.

All the Day und The whole Day. Den gantzen Tag.

Der Pluralis ist wie der Singularis All und Whole.

All understanding Men, Alle verständige Leute.
All the Souldiers. Alle Soldaten.
Whole Handfulls. Gantze Hände voll.
Whole Cities. Gantze Städte.

Zuweilen wird All auf sonderliche Art interpretirt. Als:

Read this Bok all over. Leset diß Buch gantz durch.
It is all red. Es ist gantz roth.
He is all Skin and Bones. Er ist Knochen dürre.
Nobody at all. Gar niemand.
Nothing at all. Gar nichts.
None at all. Gar keines.
Not at all. Gar nicht.
All along. Gantz in die Länge hin.
All Sin. (statt every Sin.) Alle Sünden.
For all that Dem ungeachtet.

2. *Any*, einigerley. Es sey wer, oder was es wolle. *Some*, etwas gewisseres.

Any

Any one of you can do it.	Ein jeder von euch kan es thun
Some one of you muſt.	Jemand von euch muß.
Ho! is anybody there?	Hola! iſt irgend jemand da?
Somebody knocks at the Door.	Es klopfft jemand (an die Thüre.)
Is there any thing elſe yet?	Iſt noch ſonſt etwas?
I want ſomething elſe.	Ich wolte ſonſt etwas haben.
I underſtand not any one Word.	Ich verſtehe nicht das geringſte.
If He drop ſome Word or other	Woferne er ein oder ander Wort fahren läßt.
Some body / thing / where — or other.	Einer oder der andre. / Irgend etwas. / Irgend wo.
You may come at any Time.	Ihr könnt kommen wenn ihr wollet. (allezeit.)
For ſome while (Time.)	Eine Zeitlang
Some Times.	Zuweilen,
I look for ſome Book.	Ich ſuche ein gewiſſes Buch.
'Tis ſome Comfort to me	Es iſt mir einiger maßen ein Troſt.
Some what;	Irgend etwas; zu irgend einer Zeit; An irgend einem Orte; Auf irgend eine Weiſe
- when;	
- where;	
- how.	
Any what;	Irgend etwas; Zu irgend einer Zeit; An irgend einem Orte; Auf irgend eine Art. (Es ſey was, wann, wo und wie es wolle.)
- when;	
- where;	
- how.	

Der Pluralis iſt gleich dem Singulari: *any* und *ſome*, etliche.

Any Apples will do.	Allerley Aepffel ſind gut darzu, es mögen ſeyn was für welche es wollen.

Some

Some Pears.	Etliche Birnen.
Have you any?	Habt ihr irgend etliche?
Yes I have some.	Ja ich habe etliche.
If you have any too much, give me some.	Wann ihr zu viel habt, so gebt mir etliche.
Some commend, others dispraise him.	Etliche rühmen; andre verachten ihn.

3. *Both*, Beyde.

Both Eyes, oder: Both the Eyes	Beyde Augen.
Both the Indies.	Beyde Indien.
Take Both.	Nehmet Beyde.
*Both I and you.	Beydes ich und ihr.
Both rich and wise too.	Beydes reich und auch weise.

4. *a Certain*. ein gewisser, e, es.

A *certain* Prince.	Ein gewisser Fürst.
There are certain Fellows that - - -	Es giebt gewisse Kerl, welche = = =

5. *Each*, ein jeder.

An Apple in *each* Hand.	Einen Apffel in ieder Hand.
On each Side.	Auf jeder Seiten.
Each of us.	Ein jeder unter uns.
We love each other.	Wir lieben einander.
At each Word.	Bey jedem Worte (oder auf - -)

6. *Either*, einer, e. es, von beyden.

On *either* Side.	Auf beyden Seiten.
He is wiser than either of us,	Er ist klüger als einer von uns ꝛc.
He or she either.	Entweder er oder aber sie
* Either my Brother or Sister.	Entweder mein Bruder, oder meine Schwester.
Say either Yes or No.	Sagt ja oder nein.

7. *Neither*, keiner. e, von beyden

On *neither* Side.	Auf keiner Seiten.

Neither

Neither of us.	Keiner von uns.
Nor he, nor she neither.	Weder Er noch Sie.
Neither I nor You.	Weder ich noch Ihr.

8. *Every*, jeder, e, es.

Every Man liketh his own Things best	Einem jeden Narren gefällt seine Kappe.
Every body knows it.	Ein jeder weiß es.
Every one,	Ein jeder.
Every Time.	Allemahl.
Every other Day,	Einen Tag um den andern.

9. *Ever a* statt *any.*
Never a statt *none*

Have you got *ever a* Pin ? (oder: *e'er a* Pin)	Habt ihr irgend eine Steck-nadel?
I have got *never a* one. (oder: *ne'er a* one.	Ich habe keine.

Ever wird auch auf folgende Art zusammen gesetzt:

Who-		Ein jeder, er sey wer es wolle.
What-		Alles, es sey was es wolle.
Where-	*ever*	Aller Orten, es sey wo es wolle.
When-		Allezeit, es sey wenn es wolle.
How-		Dem ohngeacht.

An statt dessen setzt man noch *so* vor ever. Als: *Whosoever.* &c.

What Man *so-ever* offers to - - -	Derjenige, sey wer es wolle, welcher sich unterstieht zu - -

10. *Few*, wenige.

A *few* (statt *some few*)	Etliche wenige.
A few Months after.	Etliche wenige Monathe hernach.

Many

Many were called; but few are chosen.	Viele sind beruffen, aber wenige auserwählt.

11. *Much*, viel, pl. *Many*,

Much Money.	Viel Geld.
Many Pieces	Viele Stücke.
Much good may't d'ye.	Wohl bekomme es euch.
So many Men; so many Minds.	Wie viel Köpfe, so viel Sinne.
Many a Time.	Manchmahl.
A great Many.	Eine grosse Menge.
A great Many more.	Ein Hauffen mehr.
Be they never so many.	Es seyn ihrer so viel als es wollen.

12. *No* (Conjunctivum) kein, e.
None (absolutum) keiner, e, es.

You'll receive no Denial.	Ihr werdet keinen Korb bekommen.
He put them in no small Fear.	Er setzte sie in nicht wenig Furcht.
Nobody knows it.	Niemand weiß es.
By no means.	Keinesweges.
Nothing.	Nichts.
Do you hear no News?	Hört ihr nichts neues?
No, I hear none.	Nein, ich höre nichts.
None can tell.	Keiner weiß es zu sagen.
None of the best,	Keins von den besten.
'Tis none of mine.	Es ist nicht mein
'Tis none of my Fault.	Es ist meine Schuld nicht.
'Tis none of his Concerns.	Es geht ihn nichts an.

* *No* an statt *not*.

I can do no more.	Ich kan nicht mehr thun.
No less. No longer.	Nicht weniger. Nicht länger.
No one (st. no body)	Keiner, e, es. Nicht einer.
I can find him no where.	Ich kan ihn Nirgends finden.
No where else.	Sonst nirgends.

13. One

13. *One*, einer, e, s.

The one is blind; the other is deaf.	Der eine ist blind, der andre taub
One and the same thing.	Einerley Sache.
'Tis all one to me.	Es gilt mir gleich.
One by one.	Eintzeln, eins um eins.
A large one.	Ein grosser, e, es.
A small one.	Ein kleiner, e, es.
Large ones.	Grosse.
To love one at one's Heart.	Einen von Hertzen lieben.
Set them at one again.	Vereiniget sie wiederum.

14. *Other*, ander, e.
Others (absolutum & pluralis.)

An other.	Ein ander.
I am of another Mind. (Opinion.)	Ich bin anders Sinnes.
One after another.	Eins nach dem andern.
They quarrel one with another.	Sie zancken eins mit dem andern.
Helpfull to one another.	Einander behülfflich.
In other Countries.	In andern Landern,
The one needs a Bridle, the other a Spur.	Der eine hat einen Zaum, der andre einen Sporn vonnöthen.
Something or other.	Ein oder andre Sache.
Every other Year.	Ein Jahr ums andre.
Th'other Day.	Vor etlichen Tagen.
Some other Piece.	Ein ander Stück.
There are some others.	Das sind etliche andre.
All others excepted.	Alle andre ausgenommen.
* He is just such another Fellow.	Es ist eben so ein Kerl.

15. *Such a*, ein solcher, e, es. Pl. *Such*.

Such a one, pl. such ones.	Ein solcher, e, es, pl. Solche.
Such a Man he is.	Ein solcher Mann ist es.
Such Things.	Solche Sachen.

Such as is the Tree, such will be the Fruit.	Wie der Baum, so ist auch die Frucht.
And such like.	Und dergleichen.

Cap. V.

Vom Gebrauch der Verborum.

DAs Verbum braucht man überhaupt auf viererley Art.

1. Affirmative, wenn man etwas bejahet.
2. Negative, wenn man etwas verneinet.
3. Interrogative, wenn man fragt.
4. Interrogativo-negative, wenn man auf eine verneinende Art fragt.

Wir wollen sehen, wie die Stelle der Casuum, bey diesen viererley Arten verändert wird.

1. Wenn man bejahet, und 2. wenn man verneinet; so stehet der Nominativus vor dem Verbo. Als:

I know,	Ich weiß
I know not,	Ich weiß nicht

3. Fragt man, so steht (in Temporibus simplicibus) der Nominativus hinter dem Verbo. In Temporibus compositis aber, wie auch im Passivo, gleich hinter dem Verbo Auxiliare. Und, wenn das Auxiliare selbst componirt ist, so stehet der Nominativus zwischen dem also componirten Auxiliare. Als:

Do you know?	Wisset ihr?
Have you known?	Habt ihr gewußt?
Have you been invited?	Seyd ihr invitirt worden?

4. Fragt man auf verneinende Art, so kan man zwar den Nominativum zwischen das Verbum und die Negation: Not setzen. Allein, wegen bequemerer Aussprache, setzt man ihn lieber hinter die Negation Not.

(oder don't) you know?	Wisset ihr nicht?

5. Die

5. Die Casus obliqui stehn gantz nach dem Verbo, und nicht zwischen dem Auxiliare und dem Themate, wie es im Teutschen gebräuchlich ist. Als:

I did not know it.	Ich wuste es nicht.
Have you punished some of them.	Habt ihr etliche von ihnen gestrafft?
I have built him a House.	Ich habe ihm ein Hauß gebauet.
I have brought this Watch along with me from London.	Ich habe diese Uhr mit aus London gebracht.

NB. Wenn der Accusativus zwischen das Auxiliare: *have* oder *get* gesetzt wird, so bedeut have und get Laßen. Als:

I will have some of them punished.	Ich will etliche von ihnen strafen lassen.
He has (gets) a House built him.	Er läßt sich ein Hauß bauen.
They have (get) Watches brought from London.	Sie lassen Uhren aus London kommen.
We have (get) new Suits made (us.)	Wir lassen uns neue Kleider machen.

Man wird die Stelle der Casuum mit mehrem aus folgenden Exempeln ersehen:

Membr. I.

Vom INDICATIVO.

Præsens.

Affirmative.

I know it (him &c.)	Ich weiß es (kenne ihn.)
* I continue your Friend. (said-oder quoth-he.)	Ich bleibe euer Freund, sagte er.

Verbum periphrasticum.

I am writing.	Ich schreibe.

Verbum passivum.

The Fellow is whipt every day.	Der Kerl wird täglich gepeitschet.

Nachdrucks halber braucht man auch bey der Affirmation das Verbum do. Als:

I do know it.	Ich weiß es ja.
He doth cheat you indeed.	Er betriegt euch in der That.

Negative.

I don't know it.	Ich weiß es nicht.
We don't believe them.	Wir glauben ihnen nicht.

Verbum periphrasticum,

I am not writing.	Ich schreibe nicht.

Verbum passivum.

He is not whipt do day.	Er wird heute nicht gepeitschet.

Die Auxiliaria leiden do und did nicht vor sich. Also sagt man:

I am not. oder: I an't.	Ich bin nicht.
I have not. (han't)	Ich habe nicht.
I will not. (won't)	Ich will nicht.

Interrogative.

Know you? (Do you know?	Wisset ihr?
Do you please?	Beliebet euch?
How d'ye do?	Wie gehts?

Verbum periphrasticum.

Are you writing?	Schreibet ihr?

Verbum passivum.

Are they killed?	Sind sie getödtet?

Interrogativo-negative.

Don't you know it?	Wisset ihrs nicht?
Don't they love one another?	Lieben sie einander nicht?
Don't she hear me?	Hört sie mich nicht?

Verbum periphrasticum.

Is not he writing?	Schreibt er nicht?

Verbum

Verbum Passivum.

Is n't the Malefactor executed yet? — Ist der arme Sünder noch nicht gerichtet.

Bißweilen brauchen die Engländer im Activo, das Præsens an statt des Futuri, wie im Teutschen.

Als:

Have we got a Holyday to morrow? — Haben wir morgen einen Feyer-Tag?

Imperfectum.

Affirmative.

We knew all. — Wir wusten alles.

He made a Speech to the People. — Er hielt eine Rede an das Volck.

Verbum periphrasticum.

They were writing a Letter. — Sie schrieben einen Brief.

Verbum passivum.

The Soldier was whipt to Death. — Der Soldat wurde zu Tode gepeitschet

Nachdrucks halber braucht man auch im Imperfecto did. Als:

I did say so indeed. — Ich habe es in der That gesagt.

He did cheat you. — Er betrog euch, (ich versichre.)

Negative.

(I did not know him) — Ich kannte ihn nicht.

She didn't question the Truth of it. — Sie zweiffelte nicht an der Wahrheit der Sache.

Verbum Periphrasticum.

Were thy writing Letters. — Schrieben sie Briefe?

Verbum passivum.

Rome was not built in one day. — Rom ist nicht in einem Tage erbauet worden.

Interrogative.

Did any body call me?) — Rieff mich jemand?

Verbum periphraſticum.

Were they writing. Schreiben ſie?

Verbum paſſivum.

Was the Priſoner tryedin your Preſence? Wurde der Gefangene in turer Gegenwart verhört?

Interrogativo-negative.

Didn't they know my Hand-writing? Kannten ſie meine Hand-Schrifft nicht?

Verbum periphraſticum.

Wasn't he playing? Spielte er nicht?

Verbum paſſivum.

Were they not ill treated by him? Wurden ſie nicht übel von ihm tractiret?

Zuweilen giebt man das Imperfectum mit would und dem Infinitivo, welches wou'd allhier pflegte bedeut. Als?

He wou'd often ſay. (ſtatt He often ſaid.) Er pflegte offt zu ſagen.

He wou'd be ſtaring in one's Face for half an Hour together. Er pflegte einen eine gantze halbe Stunde beſtändig ſtarre anzuſehen.

Die Engländer brauchen offt das Imperfectum, wenn man im Teutſchen das Perfectum braucht. Als:

I did not ſee her to day. Ich habe ſie heute nicht geſehn.

Did he give you the Money? Hat er euch das Geld gegeben?

Why didn't you tell me, it was brought out of Spain. Warum habt ihrs mir nicht geſagt, daß es aus Spanien gebracht worden?

Perfectum.

Affirmative.

I have known the Author. Ich habe den Authorem gekannt.

We have ſtayd for you a great while. Wir haben lange auf euch gewartet.

Verbum

Verbum periphraſticum.

We have been writing all Night. — Wir haben die gantze Nacht geſchrieben.

Verbum paſſivum.

He has been thraſh'd ſoundly. — Er iſt weidlich zugedeckt worden.

Negative.

They have not known us. — Sie haben uns nicht gekannt.

It has not had a good Effect. — Es hat keine gute Wirckung gehabt.

Verbum periphraſticum.

I have not been playing upon the Lute. — Ich habe nicht auf der Laute geſpielt.

Verbum paſſivum.

He has not been beaten for it. — Er iſt nicht darum geſchlagen worden.

Interrogative.

Have you ſeen it? — Habt ihrs geſehn?

Hath the Boy carried my Letters to the Poſt-office? — Hat der Junge meine Briefe auf die Poſt getragen.

Interrogativo-negative.

Have they not (han't they) payd you the Money yet? — Haben ſie euch das Geld nicht bezahlt?

Plusquamperfectum.

Affirmative.

I had juſt dined, — Ich hatte eben geſpeiſt.

We had ſhut the Door already. — Wir hatten die Thür ſchon zugemacht.

Negative.

They had not ſeen it yet. — Sie hattens noch nicht geſehen.

Interrogative.

Had they read the Letters before you went in? — Hatten ſie die Briefe geleſen ehe ihr hinein gienget?

Verbum periphraſticum.

Had they been reading? or writing? — Hatten ſie geleſen oder geſchrieben?

Verbum paſſivum.

Had he been examined? — War er examinirt worden?

Interrogativo-negative.

Had he not ſeen you before? — Hatte er euch nicht vorher geſehen?

Futurum.

Das Futurum wird mit *ſhall* und *will* gemacht. Allein es iſt wohl zu mercken, daß dieſe beyden Verba defectiva nicht allemahl als Auxiliaria des Futuri anzuſehen ſind. Und alsdenn heißt *ſhall* allemahl ſollen und *will*, wollen. *Shall* wird in der erſten Perſon gebraucht für werden, und *will* lieber in der andern und dritten, für werden. Als:

Affirmative.

I ſhall / I will } be glad at it. — Ich werde / Ich will } deſſen froh ſeyn.

Thou wilt find it ſo. — Du wirſt es alſo befinden.

He will be glad to ſee you in good Health. — Er wird ſich freuen euch bey guter Geſundheit zu ſehen.

We ſhall / We will } write to morrow. — Wir werden / Wir wollen } morgen ſchreiben.

You'll believe me when you ſee it. — Ihr werdet mir glauben wenn ihr es ſeht

They will cheat you. — Sie werden euch betriegen.

Negative.

I ſhall not do it. — Ich werde es nicht thun.

I will not (won't do it. — Ich wills nicht thun.

Verbum periphraſticum.

I ſhan't be writing. — Ich werde nicht ſchreiben.

Verbum paſſivum.

He will be loved of every-body. — Er wird von jederman geliebt werden.

He

He shall be severely punished.	Er soll nach der Schwäre gestrafft werden.
Interrogative.	
(*) Shall I (sc. do it think ye?	Meint ihr, daß ich (= = =) werde?
Will he?	Wird er = = = ?
Will it be ready against that Time?	Wird es gegen die Zeit fertig seyn?
Interrogativo-negative.	
Shan't We, think ye?	Meint ihr, daß wir nicht werden?
Won't he be able to pay us.	Wird er uns nicht bezahlen können?

Membr. II.

Vom IMPERATIVO.

I.

Die erste und dritte Person des Imperativi macht man durch Vorsetzung des Verbi let, und die Casus Obliqui stehen gantz hinten. Ausser: Der Accusativus personæ steht gleich nach let. Als:

Affirmative.

Let *me* tell you.	Laßt mich es erzehlen.
Let us say Grace.	Laßt uns GOtt dancken.
Let them wash them selves.	Laßt sie sich waschen.

Bey der Negation setzt man not just vor das Thema. Als:

Let *him* not persuade you.	Laßt euch nicht von ihm überreden.
Let her not go out.	Laßt sie nicht hinaus gehen.

2. Die andere Person wird entweder ohne Beysetzung des Verbi auxiliaris *do* gemacht, oder auch mit demselben, sonderlich, wenn die Rede negativa ist. Als:

(*) Interrogative heißt *shall* sonst alle mahl sollen, und *will* wollen.

Affirmative.

Hold your Tongue.	Schweigt.
Give me the Knife.	Gebt mir das Messer.
Be it as it will,	Dem sey wie ihm wolle.
Do but come.	Kommt nur.

Negative.

Do not be angry.	Seyd nicht böse.
Don't talk so.	Redet so nicht.
Don't deny it (oder: Never deny it).	Leugnets nur nicht.
Trust not a Word he says.	Glaubt nicht ein Wort von dem was er sagt.

3. Wenn man in Teutschen Sprüch-Wörtern Bedingungs-Weise redet, so pflegen die Engländer dafür den Imperativum zu setzen. Als:

Tread on a Worm, and it will turn.	Wenn man einen Wurm tritt, so krümmet er sich.
Give him an Inch, and he'll take an Ell.	Kriegt einer einen Finger breit, so will er flugs eine Hand breit haben.
Remove an old Tree, and'twill wither to Death.	Wenn man alte Bäume umsetzt, so gehen sie aus.
Sue a Beggar, and catch a Louse.	Wer sich mit Koth bemenget, der besudelt sich.

Member. III.

Vom CONJUNCTIVO oder OPTATIVO.

Das Præsens optativi wird gemacht durch das Verbum auxiliare *may*. Als:

I shew you this, that you (*may*) believe me.	Ich zeige euch dis, damit ihr mir glaubet.
I wish it may prove your Happiness.	Ich wünsche, daß es zu eurem Glück gereiche.

Das Imperfectum hat man, wenn man einem Verbo die Auxiliaria *might*, *cou'd*, *shou'd* oder *wou'd*, vorsetzt. Als:

That

That way Vertue itself might be blamed.
--tho' they cou'd not bear it.

Auf solche Art könte man die Tugend selbst tadeln.
--ob sie es gleich nicht leiden (tragen) könten.

I shou'd shew too much Love, if I shou'd grant him this Favour.
I wish he wou'd take Care lest he shou'd fall.

Ich würde gar zu viele Liebe bezeugen, woferne ich ihm diesen Gefallen thäte.
Ich möchte wünschen, daß er sich in acht nähme, damit er nicht fiele.

Das Perfectum wird mit Vorsetzung *may have* so wohl ohne, als mit der Conjunction gebraucht.

Als:

It *may have* been true, I can't tell (od. for what I know)
-- tho' he may have repented of it.

Es mag wohl wahr gewesen seyn, so viel ich weiß.
--ob er es gleich mag bereuet haben.

Das Plusquamperfectum macht man durch Vorsetzung *might, cou'd, shou'd* oder *wou'd* have.

Als:

If he had not been give so much to the World, it *might have* been better for his Soul.
Wou'd to God I had done it. (statt I might have done)
You cou'd have prevented it.
I shou'd never have bought it, if - - - .

Wäre er der Welt nicht so sehr ergeben gewesen, so möchte es vielleicht am besten für seine Seele seyn.
Wolte GOtt ich hätte es gethan.
Ihr hättet es verhüten können
Ich würde es niemahls gekaufft haben, wenn = = =

Die Auxiliaria *might, cou'd shou'd, wou'd*, wie auch die Conjunction *if* können bißweilen im Plusquamperfecto ausgelassen werden.

Als:

Had I seen him, I had told him.

Wenn ich ihn gesehen hätt, so hätte ich ihm gesagt.

I shou'd

I shou'd have paid him, had he gone thither. — Ich würde ihn bezahlt haben, daferne er dahin gegangen wäre

Das Futurum wird allhier durch das Verbum auxiliare *shall have* und das Participium præteritum des andern Verbi (Thematis) gemacht. Als:

When *shall* you *have done* with your Work? — Wenn werdet ihr mit meiner Arbeit fertig seyn.

I shall have done by and by. — Ich werde bald fertig damit seyn.

Das Auxiliare *shall* wird offt ausgelassen, da denn dis Futurum dem Perfecto Indicativi gleich steht. Als:

As soon as I have dined. — So bald ich werde gespeiset haben.

As soon as this Work is finished. — So bald dieses Werck wird fertig seyn.

Member. IV.

Vom INFINITIVO.

1.

Dem Infinitivo werden die Casus obliqui auch nach gesezt sowohl negative als affirmative.

Not to have loved the World. — Die Welt nicht geliebet haben.

Not to be writing Letters. — Nicht Briefe schreiben.

2. Wenn zwey Verba zusammen kommen, so steht das lezte im Infinitivo mit dem Zeichen *to*. Als:

I come *to see* you. — Ich komme euch zu besuchen.

Will you learn to speak and to write English? — Wolt ihr Englisch reden und schreiben lernen?

Give me something to eat. — Gebt mir etwas zu essen.

Nach den Verbis *to bid*, *dare*, *can*, *may*, *make*, *must*, *will* wird das Zeichen *to* weggelassen. Als:

Bid

Bid the Maid bring me a Candle.	Befehlt der Magd mir ein Licht zu bringen.
I dare not say so.	Ich darff das nicht sagen.
Can you do this.	Könnt ihr dis thun?
You may do it if you can.	Ihr mögts immer thun, wenn ihr könnt.
You may go home.	Ihr könnt nur nach Hause gehn.
He made me believe.	Er machte mir weiß.
He must pay.	Er muß zahlen.
She will come presently.	Sie wird gleich kommen.

4. Zuweilen stehet auch der Infinitivus nach *will* oder *wou'd have* mit- oder ohne dem Zeichen *to*, und wird alsdan auf folgende Art verdeutschet:

I *will have* him know (oder to know) that I am his Master.	Er soll wissen, daß ich sein Herr bin.
He will have me go to London.	Er will haben, ich soll nach London gehn.
She wou'd have us do this first.	Sie wolte haben, daß wir diß erst thun solten.
They wou'd have had me ask their pardon.	Sie dachten, ich solte um Vergebung bitten.

5. Bißweilen steht an statt des schlechten Infinitivi das Participium in *ing*. Als:

Leave off *drinking*.	Hört auf zu trincken.
Forbear telling me any more of it (st to tell - - -)	Hört auf mir mehr davon zu sagen.

6. Wenn der Infinitivus mit dem Zeichen *to* dem Auxiliari I *am*, gleich nachgesetzt wird, so zeigt solches eine Nothwendigkeit oder ein müssen an. Als:

I am to go to London.	Ich muß nach London reisen.
We are to treat of Humility.	Wir haben von der Demuth zu handeln.

Man

Man is to make use of his Reason.	Der Mensch muß seine Vernunfft brauchen.

7. Dem Kennzeichen des Infinitivi, *to*, wird zuweilen nachdrucks halber *for* vorgesetzt, wenn man im Teutschen um gebraucht. Als:

I go *for to* see the Fleet. (the Royal Navy.)	Ich gehe hin um die (Königl.) Flotte zu sehen.
I do it for to know his Meaning.	Ich thue es um seine Meynung zu erfahren.
They brought them for to be punish'd.	Sie brachten sie darum, daß sie solten gestrafft werden

8. Das Lateinische Participium Futurum in DVS geben die Engländer mit dem Infinitivo des Passivi. Als:

Those things *are not to be* praised.	Diese Sachen sind nicht zu loben.
Widows and Orphans are to be defended.	Wittwen und Wäisen muß man vertheidigen.
The noblest Persons are to be chosen.	Man muß die edelsten Personen wählen.
He is to blame.	Er ist zu tadeln.

9. Der Infinitivus des Passivi pflegt auch wohl eine Möglichkeit oder Unmöglichkeit anzuzeigen. Als:

That narrow Lane is not to be passed through.	Man kan durch das enge Gäßgen nicht durchkommen.

Cap. VI.

Vom.

Gebrauch der Participiorum.

1.

Wenn man im Teutschen anfängt mit: dieweil, demnach, sintemahl, indem; so braucht man im Englischen das Participium. Als:

Having

Having beard of his return, I'll go and bid him welcome. — Dieweil (indem, oder nachdem) ich seine Rückkunfft erfahren, so will ich hin und ihn willkommen heissen.

Being weary, he sat down — Als er müde war, setzte er sich nieder.

My Brother being dead. — Demnach mein Bruder gestorben ist.

2. Das Participium Activum ist zugleich ein Nomen, welches die Handlung desjenigen Verbi bedeut, davon es herstammet. Als:

Travelling is usefull, but chargeable. — Das Reisen ist nützlich, aber kostbahr.

The Beginnings and Endings are not allways alike. — Anfang und Ende ist nicht allemahl gleich.

There is neither Sowing nor Mowing for me there. — Ich habe da nichts zu thun

At the going down of the Sun. — Beym Untergang der Sonnen.

A Man that hath a great Understanding. — Ein Mann welcher einen grosen Verstand hat.

3. Vor einem Substantivo, sind die Participia nur Adjectiva. Als:

a *Travelling*-Companion. — Ein Reise-Gefehrte.

An endearing Converfation — Eine liebreitzende Conversation.

A cursing Fellow. — Ein Kerl der da immer flucht.

A understanding Man. — Ein verständiger Mann.

5. Nach einem Substantivo hat das Participium gemeiniglich Significationem relativam. Als:

A Man *travelling* to N. — Ein Mann, welcher nach N. reis'te, oder reist.

A Fellow cursing and swearing all the Day. — Ein Kerl, der den gantzen Tag über flucht und schwert.

5. Wen

5. Wen das Participium præsens dem Verbo *I am* nachgesetzt wird, so hat es die Bedeutung des Verbi, davon das Participium herstammet, und stellet die Sache in allen Temporibus, als gegenwärtig vor. Als:

I am a coming.	Ich komme schon.
I was writing a Letter when she came.	Ich schrieb einen Brief als sie kam
What was he doing?	Was that er?
Whither were you going yesterday, when I met you?	Wo gienget ihr gestern hin, als ich euch begegnete.
He has been travelling for many Years.	Er hat viele Jahr gereiset.
We have been speaking of it a great while.	Wir haben lange davon geredt
In the mean time you are dressing the meat, I will be laying (oder I wil lay) the Table-cloth.	Mittlerweile da ihr das Essen zurichtet, will ich den Tisch decken.

Wenn man anzeigen will, daß man im Begriff stehe etwas zu thun, so setzt man das Participium von *to go* mit dem Infinitivo, wie im Französischen Als:

I *am going to* fetch it.	Ich wills gleich hohlen.
I'm going to tell you.	Ich wills euch erzehlen.

7. Wenn im Teutschen zwey Verba durch: und zusammen gebunden werden, so verwandelt man im Englischen wohl das eine Verbum ins Participium. Als:

The old Man embracing me, fell a weeping.	Der alte Mann umarmte mich und fing an zu weinen.
We sate up talking till it was late of Night.	Wir sassen biß in die spate Nacht hinein und redeten mit einander.

8. Das Participium *Activum* hat zuweilen die Bedeutung des *Passivi*, (wieder die Teutsche Art). Als:

My

My Houſe is a building. Mein Hauß wird itzt gebauet.
The Dinner is getting ready. Das Eſſen wird zugericht.

9. Das Participium ſteht offt an ſtatt der *Infinitivi* mit dem Zeichen *to*. Als:

I go a fiſhing (ſtatt to fiſh) Ich gehe hin zu fiſchen.
Is not the King gone a hunting? (to hunt.) Iſt der König nicht auf die Jagd gangen?
To fall a laughing. Uberlaut anfangen zu lachen.

10. Von dem Participio werden die Gerundia gemacht, indem man demſelben die Præpoſitiones *by*, *for*, *from*, *of*, *in*. *with*, *without*, &c. vorſetzt. Als:

By doing nothing we learn to do ill. Durch Müßiggehn lernt man Böſes thun.
He gets his Living by begging. Er nehret ſich mit Betteln.
Blotting Paper is not good for writing on. Auf Löſch-Papier läßt ſichs nicht gut ſchreiben.
She was executed for having killed her Child. Sie iſt gerichtet worden, weil ſie ihr Kind ermordet hat.
Idle Perſons are ſoon diſcouraged from learning. Faule Leute laſſen ſich leicht vom Studiren abſchrecken.
My Sickneſs kept me from coming. Meine Kranckheit hat mich abgehalten, daß nicht kommen können.

I am weary of talking. Ich bin des Redens müde.
He was an Hour in telling. Er brachte eine Stunde zu mit Erzehlen.
I am weary with walking. Ich bin müde von meinem Spatzieren-gehn.

There is nothing to be had without taking Pains. Man erlangt nichts ohne Bemühung.
There is no ſweet living without living honeſtly. Es iſt kein angenehmes Leben ohne ehrlich zu leben.
They quarrel about fiſhing. Sie zancken ſich um das Fiſchen.

There is a Difference betwixt reading & writing	Es ist ein Unterscheid zwischen Lesen und Schreiben.
Upon my asking him.	Als ich ihn fragte.

Cap. VII.

Vom Gebrauch der Adverbiorum.

1.

Die Adverbia werden den Verbis gemeiniglich nachgesetzt. Als:

He will be here by and by.	Er wird bald hier seyn.
Have you done already?	Send ihr schon fertig?
Let us go thither.	Laßt uns dahin gehn.
They took it very ill.	Sie nahmens sehr übel auf.
We will go together.	Wir wollen zusammen gehn.
She shan't come off so.	Es soll ihr so nicht hingehn.

2. Hiervon werden ausgenommen, offtmahl die Adverbia so sich auf *ly* endigen. Als:

I humbly beg your Pardon.	Ich bitte unterthänig um Verzeihung.
He wisely replied:	Er antwortete klüglich.

Und andere, insonderheit, wenn man fragt, welche man aber besser aus Lesung guter Bücher wird erlernen können.

3. Wenn man im Teutschen den Adverbiis das Wörtgen Je vorsetzt, so wird solches im Englischen durch The gegeben. Als:

The less I see him, the better it is.	Je weniger ich ihn sehe, je besser es ist.
The richer he grows the less charitable.	Je reicher er wird, je weniger bezeigt er sich freygebig.

The

The more you run, the sooner you'l get home.	Je mehr ihr laufft, je eher werdet ihr heim kommen.

Cap. VIII.

Vom

Gebrauch der Conjunctionum.

WIe die Conjunctiones gebraucht werden, wird man am besten aus Exempeln können abnehmen. Wir wollen demnach der oben P. II. Cap. VII. angeführten Ordnung nachgehen, und ihren Gebrauch in gewissen Redens-Arten anzeigen.

1. *Copulativæ.*

Is it possible for you to have been so long at London and not to have learned English?	Ist es möglich, daß ihr so lange in London gewesen, und kein Englisch gelernt?
Let's go and see.	Laßt uns hingehn und sehn.
By little and little.	Nach und nach.
Not and you would have killed me.	Nicht, wenn ihr mich auch todt geschlagen hättet.
A little more and he had been killed.	Er wär um ein Haar hin gewesen.
Both usefull, and necessary too.	Beydes nützlich und auch nöthig.
Worse and worse.	Immer schlimmer.
And it please yo?	Wenns euch beliebt.
So filthy, that it were a Shame even speak of them.	So garstig, daß es eine Schand wäre, auch nur davon zu reden.
Not much, or even nothing at all.	Nicht viel, oder auch gar nichts.

Take neither more nor less, than need requires.
Nehmet weder mehr, noch weniger, als die Noth erfordert.

My Father doth not love him, neither do I.
Mein Vater liebet ihn nicht, und ich auch nicht.

2. *Disjunctivæ.*

Whether you use a Physician, or no.
Ob ihr einen Medicum brauchet oder nicht.

Whether I hold my peace, or speak.
Ich mag reden oder schweigen

Either let him drink, or be gone.
Entweder er soll trincken, oder fortgehen.

- - Or else, the Remedies will be to no purpose.
- - Sonst werde die Mittel nichts helffen.

2. *Conditionales.*

If he agree with himself.
So er mit ihm selbst eins ist.

Let him do it, if he dare.
Lasset es ihn wagen.

If that be so, all will be the easier; but if not, it will be a hard Task.
Wenn dem so ist, wird alles desto leichter seyn; wo aber nicht, so, ists eine schwere Sache.

If so be (that) he be willing.
Dafern (es so ist daß) er will,

Provided it be true what you say
Dafern es wahr ist, was ihr saget

Unless you tell Truth.
Es sey denn, daß ihr die Wahrheit sagt.

You shall know, provided you can hold your Tongue.
Ihr solt es wissen, wo ihr nur schweigen könnet.

So then you have no Reason fear -
So habet ihr denn nicht Ursach zu fürchten - -

In case you shou'd chance to see him.
Im Fall ihr ihn sehet.

4. *Causales.*

It is possible (that) I may be deceived.
Es ist möglich, daß ich (betrogen werde) irre.

I am afraid lest this should spread farther.
Ich besorge, des wird weiter kommen.

Mind

Mind him leſt he eſcape.	Gebt acht, daß er nicht entwiſche
For who is ſo quick a writer as I?	Denn wer iſt ſo hurtig im Schreiben, als ich.
Since it is ſo.	Weil dem alſo iſt.
Since all my Diſcourſe is to be of Duty - -	Weil meine ganze Rede ſeyn wird von der Pflicht - -
It is becauſe they are Friends.	Es iſt, weil ſie Freunde ſind.
I do it becauſe of mine Age.	Ich thue es meines Alters wegen.
Whereas I had appointed to meet her to day, ſay I cannot.	Demnach ich mir vorgeſetzt, ſie heute zu beſuchen, ſo ſage, ich könte nicht.

5. *Adverſativæ.*

But I did not like it.	Aber es gefiel mir nicht.
But if it ſhould happen - -	Aber wenns geſchehen ſolte - -
Yet tell me, what it is.	Doch ſage mir, was es iſt.
And yet they will not do that neither.	Und gleichwohl wollen ſie das auch nicht thun.
Elſe were your Children unclean.	Sonſt wären eure Kinder unrein.
Nevertheleſs I will intreat my Maſter for you.	Nichts deſto weniger will ich meinen Herrn euretwegen bitten.

6. *Explanativæ.*

That is to ſay.	Das iſt zu ſagen.
For inſtance.	Zum Exempel.

7. *Exceptivæ.*

He ſhould have been, if not puniſhed, yet ſecured.	Er ſolte, wo nicht geſtrafet, doch in Verwahrung genommen ſeyn.
Except God ſet us free.	Es ſey denn, daß uns GOtt frey mache.
None but He.	Keiner als er.
She doth nothing but grieve.	Sie thut nichts, als daß ſie ſich grämet.

I am at nothing else but your Safety.	Ich ziele auf nichts anders, als eure Wohlfahrt.
There is no Man but needs his Neighbour.	Es ist kein Mensch, der des andern nicht bedurffe.
I doubt not (question not) but he will come	Ich zweiffle nicht, er wird kommen.
I know not, but that it be true.	Ich weiß nicht anders, als daß es wahr ist.

8. *Concessivæ.*

However it be spoken, it may be understood.	Es mag geredt seyn, wie es will, man kans wol verstehen.
But howsoever the Case be.	Aber es mag seyn, wie es will.
Though it be so.	Wenns gleich so wäre.
Though you deny it, yet I know it.	Ob ihrs gleich leugnet, dennoch weiß ich es.

9. *Continuativæ.*

The more learned thou are, the more humble be thou.	Je gelehrter du bist, je mehr demüthige dich.
Except the Captain and few beside.	Ausgenommen der Capitain, und etliche wenige mehr.
Besides he set upon them in due Season.	Zudem griff er sie zu rechter Zeit an.

10. *Conclusivæ.*

Wherefore you may believe me.	Weshalber ihr mir glauben könnet.
Therefore I can tell you - -	Derowalben kan ich euch sagē--
For the rest I assure you - -	Im übrigen versichre ich euch--

Cap. IX.

Vom

Gebrauch der Præpositionum.

1.

Die Præpositiones werden ordentlicher Weise denen Nominibus und Pronominibus voran gesetzet. Als:

We

We will depart at the Day appointed.	Wir wollen am bestimmten Tage abreisen.
I get nothing by it.	Ich gewinne nichts dabey.
This is good for others too.	Diß ist auch gut für andere.
In the very Times of Truce	Gar zu Zeit des Stillstandes.
A Man worthy of Praise.	Ein preiß-würdiger Mann.
Next Door to the School.	Nahe bey der Schule
He killed him with his own Hand.	Er tödtete ihn mit eigener Hand.

2. Ob gleich die Præpositiones ihren Nahmen nach, allezeit voran gesetzet werden sollten; so müssen sie doch bey den Engelländern ganz zuletzt stehen nach dem Verbo, im Fall die Pronomina *who*, *which*, und *what*, in der Rede vorkommen. Als:

Mind what you are about.	Gebet darauf acht, was ihr vorhabet.
This is the thing that I am at.	Das ist die Sache, darauf ich ziele.
See I pray, what they blame him for.	Ey seht doch, warum sie ihn tadeln.
What Place do you come from?	Wo kommet ihr her?
What a Mistake he is in!	Wie sehr irret er!
He whom even now I spoke of.	Derjenige, von dem ich eben jetzo redete,
I feared what it would come to.	Ich fürchtete, wie es ablaufen würde.
Who did you dine with?	Mit wem habt ihr gespeiset?

3. Bißweilen pflegt man die Præpositiones gar auszulassen. Als:

Eight Pence (for) a Dosen.	Das Dutzent um acht pens.
Once (in) a Year.	Einmahl im Jahr.
Twice (in) a Day.	Zweymahl des Tages.

Die Præposition ändert offt den Sensum des Verbi. Als:

To look for,	Suchen
To look at.	Wornach sehen.

Welches in einem guten Dictionario zu sehen ist.

Im übrigen wird man den Gebrauch der Præpositionum aus folgenden Exempeln guten Theils ersehen können, als worinn sie noch dem Alphabet vorkommen.

We use to cut it above the Ground.	Wir pflegen es über der Erden abzuschneiden.
Above an hundred Citizens.	Uber hundert Bürger.
A good Name is above Wealth	Ein guter Nayme ist besser als Reichthum
He had his Dogs about him.	Er hatte seine Hunde bey sich.
About Noon.	Um Mittag.
About eight a Clock.	Ohn gefähr um acht Uhr.
To live according to ones own Nature.	Nach seiner eigenen Natur leben.
According to my former Custom.	Nach meiner alten Gewohnheit.
Presently after the Funeral.	Flugs nach dem Begräbniß.
Should I speak against him ?	Sollte ich wieder ihn reden?
A wise man doth noting against his Will.	Ein weiser Mann thut nichts wieder seinen Willen.
Against this Night.	Gegen diesen Abend.
Along the Shore.	Längst dem Ufer her.
I will go home along with you.	Ich will mit euch heim gehen.
He is not to be reckoned among great Men.	Er ist unter vornehme Leute nicht mit zu rechnen.
Whom alone you had chosen *from among* all.	Welchen ihr allein erwehlet hattet unter allen
At Sun-set they gave over.	Bey Sonnen Untergang liesen sie ab.
At one a Clock,	Um ein Uhr.
At School; at Church.	In der Schule; in der Kirchen.
At home.	Zu Hause.
What shall I do at Paris?	Was soll ich in Paris machen?
He was at the Sermon.	Er war in der Predigt.
At my instance.	Auf mein Anhalten
He is angry at you for that.	Er ist des wegen böse auf euch.

Were

Were you never at Sea before.
Seyd ihr niemahls vorher zur See gewesen
I aim at you.
Ich ziele nach euch.
None ought to be pronounced happy before his Death.
Niemand soll man glückseelig nennen vor seinem Tode.
Lay it down before our Door.
Lege es vor unsre Thür nieder.
They stand with their Swords before the Senate.
Sie stehen mit ihren Schwerdtern vor dem Rath.
To rail at one behind his Back.
Einem hinterrücks übel nachreden.
He hath an Eye behind him too.
Er hat auch ein Auge von hinten zu.
He was not below his father for warlike Praise.
Er war an Kriegs-Ruhm nicht geringer als sein Vater
They were below those Hills.
Sie waren unter jenen Bergen.
He is below.
Er ist unten.
Go down.
Geht hinunter.
Beneath the Moon there is nothing but what is mortal.
Unter dem Monden ist nichts, das nicht sterblich ware.
Lay my Bones beside his Bones.
Lege meine Gebeine neben seine.
No body thinks so beside my self.
Niemand denket so, als ich selbst.
Many Things besides these.
Viel Dinge ohne dem.
Let us be Friends between ourselves.
Lasset uns Freunde unter einander seyn
She placed her self between them.
Sie setzte sich zwischen sie.
At that very time was I beyond Sea.
Zu eben der Zeit war ich über See.
From beyond Jordan.
Von jenseit des Jordans.
They were astonished beyond Measure.
Sie verwunderten sich über die Maßen.

He subdued him by Arms.	Er bezwang ihn durch die Waffen.
Who is he (it) that takes me by the Cloak?	Wer ist das, der mich beym Mantel fasset?
He is praised by some, and blamed by others.	Er wird von etlichen gelobet, von andern getadelt.
Hard by the Town.	Nahe bey der Stadt.
The Towers are higher than the Wall by ten Feet.	Die Thürme sind an die zehn Fuß höher, als die Mauren.
Men will judge of your doings by the Event.	Die Leute werden von eurem Thun nach dem Ausgange urtheilen.
By the Author.	Von dem Autore.
By reason of her Age.	Ihres Alters halben.
Some thing for me.	Etwas für mich.
I cannot speak for weeping.	Ich kan nicht reden für weinen.
He obeys the Laws for Fear.	Er gehorchet den Gesetzen aus Furcht.
Surely it is not lawfull for any Man to sin.	Gewißlich es stehet niemand frey zu sündigen.
You shall have this for your Reward.	Ihr sollt diß zur Belohnung haben.
To believe for true.	Für wahr halten.
Are you for a Wing?	Hättet ihr gerne einen Flügel?
For some while.	Auf eine Zeitlang.
Send for him.	Lassen ihn hohlen.
To translate Word for Word.	Wort für Wort übersetzen.
We are come for his sake.	Wir sind seinethalben kommen.
We tell Lyes even for Customs sake.	Wir lügen so gar aus Gewohnheit.
I went from London to Harwich.	Ich reisete von London nach Harwich.
From three a Clock in the Morning.	Von drey Uhr des Morgens an.

From Door to Door. Von Haus zu Haus.
He comes from abroad. Er kommt aus der Fremde.
In (*at*) the Market. Auf dem Marckte.
In Gratitude. Zur Danckbarkeit.
In ſo many Years. In ſo viel Jahren.
I am well in Body, but ſick in Mind. Ich bin geſund am Leibe, aber kranck am Gemüthe.
In the Afternoon. Nachmittages.
He is in the Water. Er iſt im Waſſer.
He fell into the Water. Er fiel ins Waſſer
It ſhall ſerve inſtead of a Whetſtone. Es ſoll an ſtatt eines Wetzſteins dienen.
They ſit near him. Sie ſitzen neben ihm.
The Houſes next the Wall. Die Hauſer nechſt der Mauer.
The Father hath Power over his Children. Der Vater hat Macht über ſeine Kinder.
Known all the World over. In der gantzen Welt bekandt.
Over-againſt the School. Gegen der Schulen über.
Be of good cheer. Sey gutes Muthes.
A Buckler all of Gold. Ein Schild gantz von Golde.
Which of us? Welcher unter uns?
I am Aſhamed of thee. Ich ſchäme mich deiner.
We are all weary of our Lives. Wir ſind alle unſers Lebens überdrüßig.
I doubt of it. Ich zweifle dran.
I allow of it. Ich gebe es zu.
I approve of it. Ich billige es.
I think of it. Ich dencke daran.
Perhaps you have heard of ſome body - - Vielleicht habet ihr von iemand gehöret = =
Light off of your Horſe. Steigt vom Pferde.
I have ſpoken of Friendſhip in another Book. Von der Freundſchafft habe ich in einem andern Buch geredet.
On the right Hand. An der rechten Hand.
On Foot. Zu Fuß.
On this Condition - Mit dieſer Bedingung = =
No body takes Compaſſion on me. Niemand hat Mitleiden mit mir.

On

On both sides. — Von beyden Seiten.
On *(upon)* Mondays. — Des Montages.
Get you out their Sight. — Gehet ihnen aus den Augen.
All the Towns round about are fallen off. — Alle Städte rund herum sind abgefallen.
Since his Death this is the third Year. — Dis ist das dritte Jahr nach seinem Tode.
Never since the building of this City. — Niemahls seit dem diese Stadt gebauet ist.
The Thing is known through (throughout) all London. — Das Ding ist durch ganz London bekant.
Through the Street. — Durch die Straaße.
Should I tarry till (untill) the Evening? — Solte ich bis auf den Abend bleiben?
He lifted up his Hands to (unto) Heaven — Er hub seine Hände auf gen Himmel.
To exhort to Peace. — Zum Frieden ermahnen.
He thinks them Clowns to himself. — Er hält sie für Bauren gegen sich.
The King made a Speech to *(unto)* the Parliament. — Der König hielt eine Rede an das Parlament.
They are paid to a Penny — Sie sind bezahlet biß auf einen Pfenning.
To the best of my Power. — Nach meinem besten Vermögē.
I see your good will towards me. — Ich sehe euren guten Willen gegen mich.
They come towards me. — Sie kommen auf mich zu.
Towards Night. — Gegen die Nacht.
Towards the East. — Gegen Osten.
Under the Earth. — Unter der Erden.
Under Colour of a Peace. — Unter dem schein eines Friedēs.
Under your Favour. — Mit eurer Vergünstigung.
He hath been very kind to me untill now. — Er ist mir bißhero sehr günstig gewesen.
From the Ground up to the Windows. — Von der Erden biß an die Fenster.
That Part of the way is very much up the Hill. — Das Stück Weges gehet sehr Berg an.

He

He lies Upon the Ground.	Er liegt auf der Erden.
Upon my Word.	Auf mein Wort.
Upon that Occasion.	Bey der Gelegenheit.
he fell upon the Sword.	Sie fiel ins Schwerdt.
He put a notable Trick upon him.	Er hat ihn nicht wenig betrogen.
Depend upon it.	Verlasset euch darauf.
To play upon an Instrument.	Musiciren.
Upon that account.	deswegen.
Many great Diseases are cured with Fasting and Rest.	Viele schwere Kranckheiten werden curiret durch Fasten und Ruhen.
I won't part with it.	Ich wills nicht abstehen.
Let me prevail with you.	Laßt meine Bitte statt finden.
Your Advice weighs very much with me.	Euer Rath gilt sehr viel bey mir.
His Case is the same with that of other people.	Es hat eben die Bewandniß mit ihm wie mit andern Leuten.
With all my Heart.	Hertzlich gern.
I was weary with travelling.	Ich war müde von der Reise.
It is just so with me.	Es gehet mir eben so.
Within a few Days.	Innerhalb wenig Tagen.
To keep himself within the Town.	Sich in der Stadt halten.
He is not within.	Er ist nicht zu Hause.
Without Doubt.	Ohne Zweiffel.
Without Doors.	Ausserhalb des Hauses.
Without going any further.	Ohne weiter zu gehen.

Mehr Redens-Arden wird man in einem guten Dictionario finden.

Register der Titul und Materien.

Die Buchstaben	blat	Von F, G,	blat
Von dem A	1	Vom H	13
Von dem B	5	Vom I	14
Vom C	6	Von J, K, L.	19
Vom D E	7	Von M, N.	20

Vom O 21
Vom P 24
Von Q, R, S. 25
Vom T 26
Vom Th 27
Vom U 28
Von W, X. 31
Vom Y 32
Vom Z 33
Von den doppelten Vocalen
Vom Æ und, ai. 34
Vom au 35
Von ay, ea. 36
Von ee, ei, eo und ew 37
Von ey, ie 38
Von oa, oe. 39
Von oi, oy, ou. 40
Von ow, ue, ui. 41
Anmerckungen. 42
Von der Orthographie 44
biß Pagina 60
Wörter-Buch.
Von der Zeit. 61
Namen der Monathe und Wochen-Tage. 61
Der jährlichen Fest-Tage und Geistlichen Würden. 62
Vom Geschlecht und Alter und den Verwandten 63
Von Tugenden und Lastern. 64
Von Künsten und Wissenschaften. 66
Von Bedienten. 67
Von Theilen und Gliedern deß menschen. 68
Von den Innerlichen 69
Von Kranckheiten 69
Von den Sinnen, Kräfften, und Wurckungen der Seele 71
Von Speisen 71
Vom Getränck. 72
Vom Obst, Wurtzeln und Kräutern 73
Von Blumen, Pflantzen und Bäumen. 74
Von Metallen. 75
Von Vier-Füssigen Thieren 75
Von Kriechenden, und vom Ungeziefer 76
Von Vögeln. 77
Von Fischen. 78
Von Manns-Kleidern. 79
Von Frauens-Kleidern. 80
Von Schuhl-Sachen 80
Von Hauß-Geräthe. 81
Vom Küchen-Geräthe. 82
Von Garten-Sachen. 83
Vom Ackerbau 84
Von den Theilen einer Stadt 85
Von den Theilen eines Hauses. 86
Namen der Länder und Städte ꝛc. 87
Von Farben. 90
Von zufälligen Beschaffenheiten. 90
Von Leibes-Gebrechen 93
Vom Studiren 93
Vom Reden. 94
Vom Essen, Trincken, und Schlaffen. 95
Vom An-Kleiden ꝛc. 96
Wercke der Sinnen 96
Wercke deß Verstands und Gedachtnisses 97
Wercke des Gemüths 97
Von Bewegen und Gebehrden

deß Leibes. 98
Kauf- u. Handels-Wercke 100
Wercke der Handwercks-Leute ꝛc. 101
Von des Wetters Würckungen. 102
Kurtze Phrasen, oder Gewöhnliche Reden. 102
Von Sprechen, Sagen 104
Von Bejahen, Verneinen 105
Was zufragen. 106
Von Hören, Horchen. 106
Von Wissen, Verstehen 107
Kennen, Erinnern, Vergessen 108
Vom Gehen und Kommen 109
Vom Spazieren gehen 110
Vom Wetter. 112
Von der Tages-Zeit 112
Von der Jahres-Zeit 114
Auserlesene Sprüch-Wörter nach dem ABC, 116 biß 136
Zwischen-Wörter in Traurigkeit, Verdruß, Furcht, Abscheu, Aufmunterung. 137
Zur Warnung, Verwunderung 138
Die Zahlen 138
Kurtze Anleitung vor die Jugend von 140 biß. 152
Vom Haußhalten, und Ackerbau. 152
Von Zahmen Thieren. 155
Von Mahlen und Backen 156
Von Schlachten 157
Vom Zimmer-Werck und Schreinern. 158
Vom Drehen und Kieffer. 159
Vom Maurer, Steinmetz und Schmitt. 160
Von der Weberey 161
Vom Walcker, Hutmacher, und Schneider. 162
Rothgerber, Weiß-Gerber, Schumacher, und Sattler, 163
Vom Säiler 164
Töpfer, Ziegler, Zinn- und Roth-Giesser. 165
Blechschlager, Kauffman und Papier-Macher. 166
vom Buchdrucker, Buchbinder, Glaser, und vom Lesen, Schreiben und Rechnen. 167
Die Schule, und Schreib-Meister 168
Weibliche Arbeiten 169
Vom Doctor.. 169
Baldierer, Rechtsgelehrten u. Gottes-Gelehrten. 170
Das Unser Vatter nach Englischer Aussprache, wie auch das Glaubens bekäntniß Die 10 Gebotte Gottes. 172 173 174.
Die Gramatic von 177 biß zu Ende.

Eingeschlichene Druckfehler, welche ein fleißiger Leser, selbst leichtlich corrigiren kan. A bedeutet die vorderste spalte, B, die hintere.

P. 15, lin, 21, B, lis, tscheil vor tscheild. lin, 32, lis, das.
P. 17, lin, 6, lis, deutsches.
P. 31, lin. 25, A, lis. sultry vor sweltry.
lin, 28, lis, wrinkle vor weinkle.

P. 39, lin, 29, B. lis, im deutschen grohn.
P. 46, lin, 10, A, lis, barley, vor barely.
P. 50, lin, 24 (im deutschen) lis, dschentiel.
P. 52, lin, 21, A, lis die Lende. lin, 33, A, lis, loath.
P. 54, lin, 14, A, lis, ordure.
P. 55, lin, 30, B, lis, Retart
P. 62, lin, 9, A, lis, Fest-Tag. lin, 11, lis, Fast-tag.
P. 70, lin, 4, B, lis, pleurisy.
P. 80, lin, 9, A, lis, Bricks. P. 90, lin, 8, A, lis, weiß.
P. 96, lin, 1, A, lis, kleiden. lin, 8, lis, put on ones.
P. 97, lin, 3, B, lis dissemble. lin, 11, lis think of.
P. 100, lin, 22, B, lis, geben vor gegen.
P. 104, lin, 29, B, lis, gesagt.
P. 113, lin, 20, A, lis, Sun-sett.
P. 122, lin, 13, A, lis, and our.
P. 125, lin, 11, B, lis sie, vor sich.
P. 133, lin, 23, A, lis, weather.
P. 238, lin, 8, B, lis, good God!
P. 139, lin, 25, A, lis, Five Score.
P. 140, lin, 1, A, lis, Thousandth.
P. 141, lin, 28, B, lis, suffering.
P. 142, lin, 9, A, lis, hat Er die.
P. 143, lin, 11, B, lis, called.
P. 151, lin, 18, A, lis, auferstandenen.
P. 159, lin, 19, B, lis, Hogs-head.
P. 162, lin, 23, B, lis, Stitching.
P. 166, lin, 16, A, lis, measure. lin, 30, lis, Merchand.
P. 170, lin, 9, B, soll heißen, Matthei.
P. 173, lin, 22, A, lis, down vor town.
P. 175, lin, 15, B, member vor membber.
P. 176, lin, 9, lis, great vor gret.
P. 187, lin, letzt, B, lis, maiden head.
P. 198, lin, 11, A, lis, her vor hee.
P. 209, lin, 21, lis, hier, statt heir.
P. 214, lin, 27, lis, ich sende vor senden.
P. 216, lin, 8, A, lis, entstehen, vor anstehen.
P. 229, lin, 5, B, lis, except.
P. 244, lin, 28, A, lis, Governor für Gouvernor.
P. 247, in, der letzten zeile muß das, Als außgestrichen werden.

E N D E.

A SHORT APPENDIX OF A German Gramar, WHEREBY AN ENGLISH MAN May easily attain to the KNOWLEDGE OF THE German Language.

ORTHOEPY.

Or the Manner of expreſſing Letters, Syllables, and Words by proper Sounds.

THE *German* Alphabet contains Twenty-ſix Letters, of which there are two Sorts of Characters, *viz.* The Manuſcript Characters and the Print Characters, which laſt are not altogether unlike the Old *Engliſh*, and are with their Names the following.

Figure	Name	Engliſh
𝔄 𝔞	*aw*	A a
𝔅 𝔟	*bay*	B b
𝔠 𝔠	*tſay*	C c

D d	*dey*	D	d	
E e	*ey*	E	e	
F f	*ef*	F	f	
G g	*gay*	G	g	
H h	*haw*	H	h	
I i	*ee*	I	i	
J i	*yot*	J	j	conſonant
K k	*kaw*	K	k	
L l	*el*	L	l	
M m	*em*	M	m	
N n	*en*	N	n	
O o	*o*	O	o	
P p	*pay*	P	p	
Q q	*koo*	Q	q	
R r	*err*	R	r	
S s	*es*	S	s	
T t	*tay*	T	t	
U u	*oo*	U	u	
V v	*Vow*	V	v	conſonant
W w	*weigh*	W	w	
X x	*ix*	X	x	
Y y	*ypſilon*	Y	y	
Z z	*tſet*	Z	z	

Of theſe Letters five are Vowels, one of which bears two Characters: They are.

A a. E e. J i. Y y. O o. U u.
aw. *ey.* *ee.* *o.* *oo.*

and their Pronunciation is always the ſame, e. g. haben read *hawben* to have.

leſen	*laiſen*	to read.
bibel	*beeble*	the bible.
wort	*wort*	a word.
bude	*boode*	a booth.

From theſe ariſe ſeveral Diphthongs, *viz.* ä (*ai*) au, ei, ie, ö (*oi*) ü, or ue (*ui*)

Their conſtant Pronunciation is as follows:

ä read like *ai* in air,
or like *a* in care,
e. g. näyen *naihen* to ſow.

äi read like *y* in why, e g

e. g.	waiſe	*wyſe*	an orphan.
	au read	like *ou*	
e. g.	hauß	*houſe*	a houſe.
	ei, ey	like *i*	
e. g.	leihen	*lihen*	to land.
	eu	like *oi*	
e. g.	leugnen	*loignen*	to deny.
	ie	like *ee*	
e. g.	liegen	*leeguen*	to lie.

ö is a Diphthong, the Pronunciation of which can only be learnd by the Ear, the Engliſh Tongue not having any Vowel nor Diphthong which ſounds like that of ö the French *eu* is like it, as in *peu, eux, deux.*

ü is likewiſe difficult for an *Engliſhman* to pronounce, and anſwers the Greek *Ita* in *himon*, and the French u, as in *pu, tu, vu.* However the Pronunciation of *u* in buſy, or buſineſs, ſeems not to be far different from it.

Obſerve I. Properly ſpeaking, ä, ö, ü. are no Diphthongs, but rather middle Sounds between a and e, e and i, i and o, in the manner following;

ä ö ü a e i o u.

Obſ. 2. Some add beſides as Diphthongs, äu and ow, but very improperly; becauſe äu is a Fault in Orthography, written for au, as ay is by miſtake for ai, wherefore it deſerves no place here. As to the other, *viz.* ow, it has no better title, for in the firſt place, we only meet with it as we do with av in the names of Perſons and Places, originally *Sclavonian;* in the ſecond place, w and v are Conſonants, and therefore cannot make a Diphthong by being join'd to a Vowel; ow is pronounced *of*, and av *off.*

Obſ. 3. The ſame is to be ſaid of aa, ee, oo, which are no Diphthongs, but only ſigns for a longer or broader Pronunciation, inſtead of which, others rather ſubſtitute ah, eh, oh.

Obſ. 4. The Germans have no Triphthongs at all.

The Conſonants are pronounced juſt as in Engliſh, theſe few excepted, g, v, w.

e. g. g is pronounced like *gh*, or *gu*, in Ghoſt and gueſs.

v like *f*, in father.

w is rather a middle ſound between the Engliſh w and Conſonant.

Ob

J751
N964a
02-97

Obſerve I. h is pronounced thus. I. When it ſtands in the beginning of a Word, or in Compound Words, its pronunciation is ſtrongeſt, and exactly correſponds with the Engliſh *h*, as hauß, houſe, woher, *wohair*, i. e. whence.

2. When it is in the beginning of the ſecond Syllable of a Word, it is pronounced much ſofter, as ruhen, read *roohen*, to reſt or repoſe.

3. In the middle of a Word it is not pronounced at all; but ſhews only that the foregoing Vowel is long, as bahn, read *bawn*, a path.

Obſ. II. Of the Compound Letters ch, ph, th, ch is like the Greek *chi* and is more guttural then the German g, and anſwers the Scotch pronunciation of *gh* in weight, right, cough, &c. this is beſt learnt by uſe.

ph is like the Greek *phi*, and the German f, nor is it differently ſounded from the Engliſh, e. g. Philoſophie, Philoſopher.

th is pronounced as a ſingle t without any Aſpiration, as thor, *tore*, i e. a Gate; thon, *tone*, i. e. clay.

qu (not qv as ſome write) is in all reſpects pronounced as the Engliſh qu, e. g. quahl, *quall*, i. e. torment.

ck is like *kk*.
ß is like *ſs*.
tz is like *ts*.
ſch is like *ſh*.
ſp and ſt, like the Engliſh, e. g. *Spirit*, *Stirrup*.

Obſ. III. For the eaſe of Beginners in ſpelling, it would be better to give ſome of theſe compound Letters, ſuch a Name as expreſſes the manner of their Pronunciation, than to tepeat the diſtinct Name of each Letter, which often puzzles Learners in ſpelling.

For inſtance: let

ch	be called	*gee*	not *tſay-haw.*
ph		*phee*	*pay-haw.*
ſch		*aſh*	*es'tſay-haw.*
ſp		*ſpay*	*eſ-pay.*
qu		*qway*	*koo-oo.*

If the Engliſh Scholar will do ſo, he will find a great help in Spelling, and a ſure way to avoid Confuſion.

FINIS

MWA ho

F.C.D.A.

D3 L38 D5